

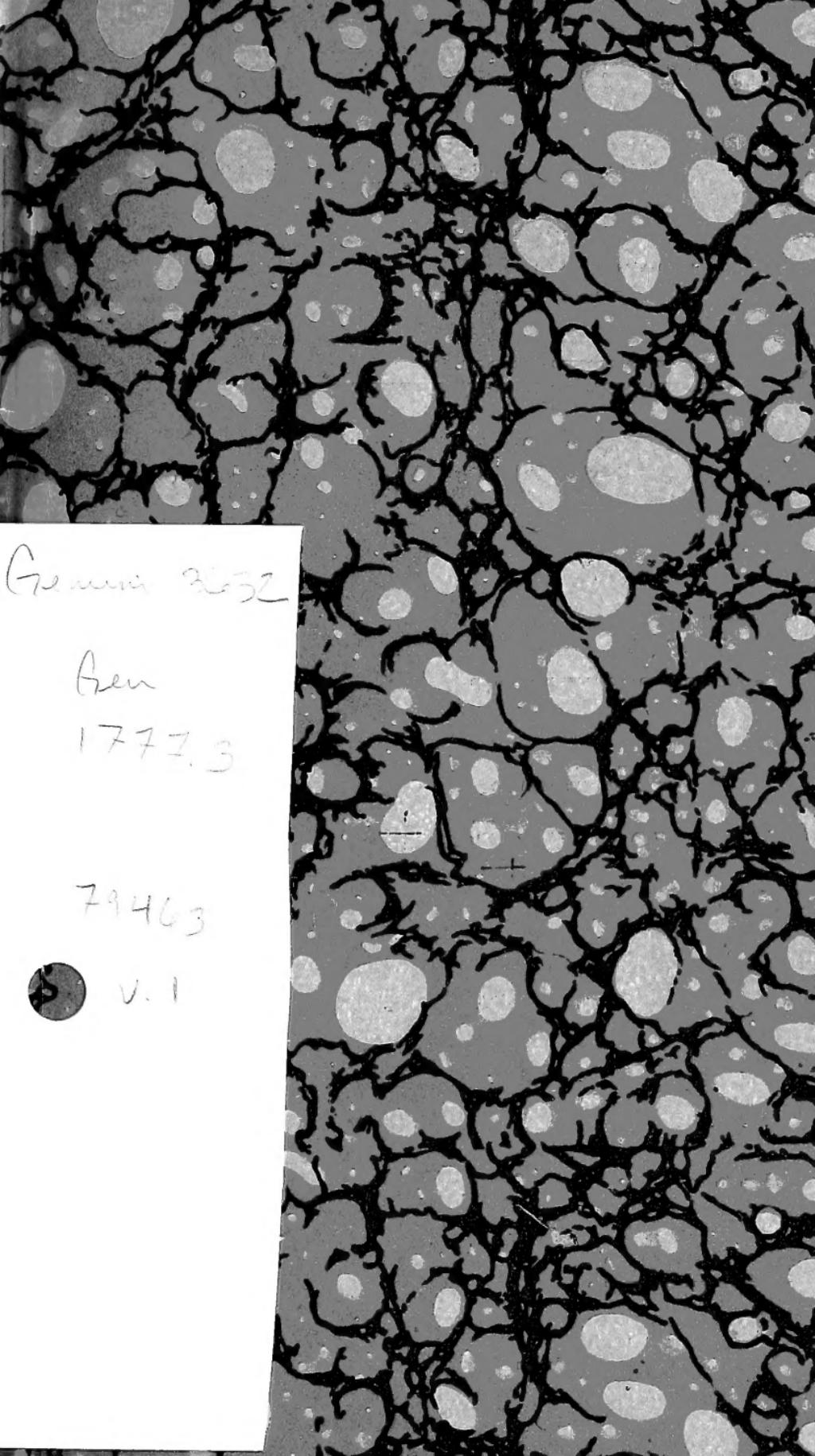
Field Museum of Natural History

LIBRARY

Chicago

From Strecker Collection

Class ~~A~~ 46.03 Book G 556



Gemm 2632

Gem

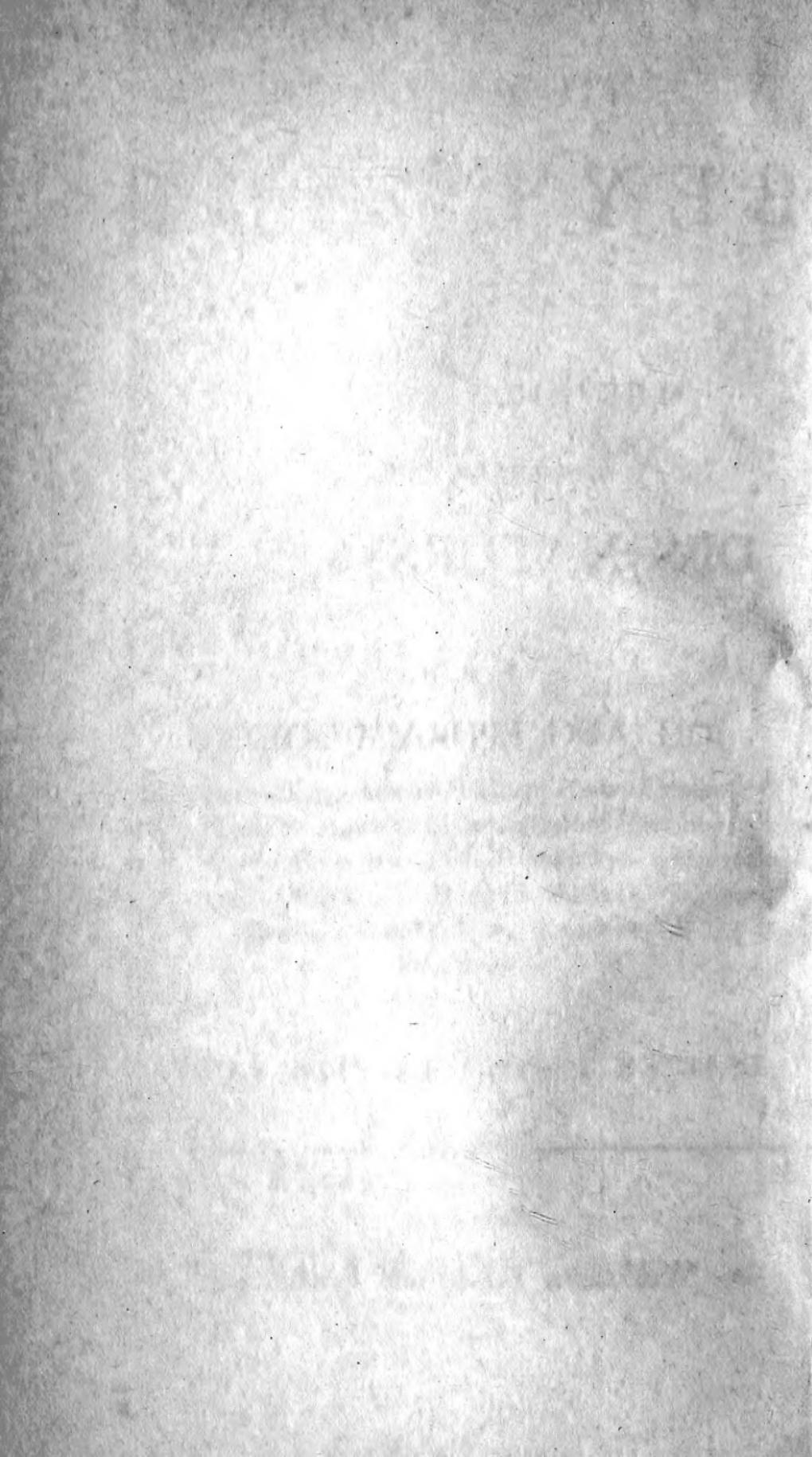
1777.3

79463

v. 1







ENTOMOLOGISCHE B E Y T R Ä G E

z u

DES RITTER LINNE'

ZWÖLFTE AUSGABE

DES NATURSYSTEMS

v o n

JOH. AUG. EPHRAIM GOEZE,

Pastor an der Kirche S. Blasii zu Quedlinburg, Ehrenmitgliede
der Gesellschaft Naturforschender Freunde in Berlin, der
Herzoglichen deutschen Gesellschaft in Helmstädt, der
Naturforschergesellschaft in Halle, und der Königlich
Schwedischen patriotischen Gesellschaft
zu Stoelholm.

DRITTEN THEILES DRITTER BÄND.

34917

Leipzig,

bey Weidmanns Erben und Reich. 1781.

R.B. Gorn

1777.3

V. 3/3-4

OLIVER
MUNSON

FIREST

8

V O R R E D E.

Dieser dritte Band meiner entomologischen Beyträge ist zu einer ziemlichen Stärke angewachsen, weil die *neuen Arten* der *Spinner*, der *Eulen* und der *Spanner* ungemein zahlreich sind. Mit den *letztern* habe ich ihn geschlossen, und werde den *vierten und letzten Theil* der *Lepidopterorum* mit den *Blattwicklern* anfangen; alsdann aber auch diese ganze Klasse der *Infekten* zu Ende bringen.

Statt des *schuldigen Nachtrags* zu allen bisher erschienenen Bänden will ich meine Leser mit den wichtigsten und neuesten *Infektenwerken* bekannt machen, die in diesem Jahre herausgekommen sind. Einige müßte ich beynahe ganz aus schreiben, welches ohne Nutzen wäre. Ein jeder kann sich daraus die Infekten aller Geschlechter und Arten sehr leicht seinem Exemplare beytragen; mich aber einer *unbeschreiblichen Arbeit* überheben.

Das erste neue Infektenwerk führt den Titel:

Représentation exactement colorée d'après Nature des *Cigales & des Punaises*, qui se trouvent dans les quatre Parties du monde, l'Europe, l'Asie, l'Afrique & l'Amérique, rassemblées & décrites par Caspar Stoll, à Amsterdam chez Jean Chrét. *Sepp.* gr. 4. 1780.

Ausserdem hat das Werk einen holländischen Haupttitel, und ist in beyden Sprachen abgefasst. Bis jetzt sind davon *drey Hefte* erschienen. Der Preis von jedem 4 holländische Gulden. Bey dem dritten wird versprochen, dass den Besitzern des Originals auch der *deutsche Text* unentgeldlich solle nachgeliefert werden. Ferner, dass jeder deutsche Textbogen des eignen Nutzigen Nachdrucks wegen durch J. C. *Sepp* eigenhändig solle unterschrieben seyn, auf dass keine verstümmelte Kopie dieses Werks für das Seinige ausgegeben werde.

Wer die *Seppischen Malereyen* aus den Niederländischen Infekten und aus seinem Vogelwerke kennet, der wird sich bey diesem gleichen Fleiss, gleiche Feinheit und Geschicklichkeit versprechen können.

Dieses gegenwärtige ist gleichsam ein Pendant zu Cramers Papillons exotiques, deren Ausgabe Herr *Stoll* jetzt besorget. Nur Schade, dass man in beyden Werken, bey den Infekten, wie im *Drury*, nichts als eine magere Beschreibung derselben, und gar keine Naturgeschichte findet. Daher der Preis dem eigentlichen Nutzen, wenn wir das System ausnehmen,

men, wenig entspricht, da das Kramersche Werk, wenn es mit dem vierten Theile geschlossen wird, 160 Thlr. kostet.

Der Verfasser hat zuerst die *Zigalen* (Cicada L.), hernach die *Wanzen* (Cimex L.) beschrieben und abgebildet.

Bey den ersten hat er die Linnéische Eintheilung in fünf Familien beybehalten; solche aber mit der sechsten (Fulgora) vermehret, welches hier die erste ist.

- 1) *Fulgora Laternaria* L. t. 1. f. 1.
- 2) *Cic. Foliacea*: Cigale feuillée à taches noires & blanches: eine neue. t. 1. f. 2.
- 3) *Foliac.* L'Orphelin rouge & noir. t. 1. f. 3. eine neue.
- 4) *Deflexa*: La Cigale Demoiselle. t. 1. f. 4. eine neue.
- 5) *Deflexa*: Porte-miroir noir. t. 1. f. 5. eine neue.
- 6) *Cicada Querula*. t. 1. f. 6. (m. Beytr. Tom. II. p. 151. no. 17.)
- 7) *Fulgora fusca*. t. 2. f. 7. (Beytr. II. p. 123. no. 3. Fulg. *tenebrosa* Fabric.)
- 8) *Cruciata*: La Croix. t. 2. f. 8. eine neue.
- 9) *Deflexa*: Cic. *Phalaenoïdes* L. no. 40. t. 2. f. 9.
- 10) *Ranatra*: Cic. *Rubra* L. no. 45. t. 2. f. 10.
- 11) *Mannifera*: Cic. *Haematodes* L. no. 14. t. 2. f.

II.

Wanzen.

Die Eintheilung nach der äusserlichen Form, und nach dem eigenen System des Verfassers, etwas vom Linnéischen verschieden: in sieben Familien.

- 1) *Erste Familie:* glatter Brustschild; das Rückenschildchen so groß, dass es die Flügel und den Hinterleib bedeckt.
- 2) Brustschild glatt und breit; Rückenschildchen groß und fast dreieckig; bedeckt mit seinem spitzen Winkel den halben Hinterleib.
- 3) An den Schultern des Brustschildes ein spitzer Dorn; Rückenschildchen groß und dreieckig; die Ränder des Hinterleibs gezähnelt.
- 4) Brustschild dreieckig, nach dem Kopfe zu spitz zu laufend; Rückenschildchen klein; bey den Weibchen mehrentheils die Hinterfüsse dicke, und an der Innenseite dornicht. Bey andern die Füsse häutig, wie Schwimmfüsse.
- 5) Brustschild und Körper sehr flach; die Flügel kürzer als der Körper. Einige, als die Bettwanzen, ganz flügellos.
- 6) Brustschild uneben, bucklicht und zweytheilicht. Der Kopf sehr hervorstehend, und mit dem Brustschild durch einen Einschnitt vereinigt. Der Saugrüssel kurz, und wie ein Halbzirkel gekrümmet; der Körper schmächtig; der Hinterleib klein. Die beyden Vorderfüsse dicker als die vier hintersten.
- 7) Brustschild glatt; der ganze Körper lang und schmächtig; die Füsse sehr lang. Hieher die länglichsten Wasserwanzen.

Hierauf die *Wasserkorpione und Wasserwanzen.*

1) Karaktere der *ersten*.

Kleine mikroskopische fadenförmige Fühlhörner unter den Augen. Der Saugrüssel unter dem Brustschild zurückgebogen; die Flügeldecken mehrentheils hält, hornartig, am Ende häutig:

tig: rückwärts in der Queer gefaltet; bedecken Körper und Flügel; ein Rückenschildchen; die Vorderfüsse zangenförmig, wie die Scheeren der Fangheuschrecken (Mantis). Die Fussblätter zweygliedricht.

2) Karaktere der zweoten.

Die Fühlhörner kürzer als der Brustschild; ein unterwärts zurückgebogener Saugrüssel; ein Rückenschildchen; harte, über einander liegende Flügeldecken, die den Körper und die Flügel bedecken; die Hinterfüsse zum Schwimmen; die Fussblätter zweygliedricht.

- 1) Punaise à écusson violet. t. I. f. I. 1ste fam. eine neue.
- 2) P. de Java. t. I. f. 2. 2te fam. eine neue.
- 3) P. épineuse. t. I. f. 3. 3te fam. neue.
- 4) P. à bandes jaunes. t. I. f. 4. 4te fam. neue.
- 5) P. à deux points. t. I. f. 5. 3te fam. neue.
- 6) *Nepa rustica* Fabric. t. I. f. I. (Beytr. II. p. 177. no. 2.)
- 7) *Nepa cinerea* L. no. 5. t. I. f. II.
- 8) Pun. lisse à avirons. t. I. f. III. neue.
- 9) *Cimex cristatus* Linn. n. 62. t. I. f. 6. 6te fam.
- 10) *Cimex nobilis* L. no. 3. t. 2. f. 7. 1te fam.
- 11) P. rayée de Suriname. t. 2. f. 8. 1te fam. neue.
- 12) *Cim. lineatus* L. no. 6. t. 2. f. 9. 1te fam.
- 13) *Cim. incarnatus* Drury II. p. 67. t. 36. f. 5. t. 2. f. 10. 2te fam.
- 14) *Cim. ornatus* L. no. 56. t. 2. f. II. 2te fam.
- 15) *Cimex punctatus* Degeer III. p. 335. no. 5. t. 34. f. 6.) t. I. f. 12. 3te fam.
- 16) P. à bandes orange. t. 2. f. 13. 4te fam. neue.
- 17) P. à pattes membraneuses. t. 2. f. 14. 4te fam. neue.
- 18) *Cim. Stockerus* L. no. 2. t. 3. f. 15. 1te fam.
- 19) P.

- 19) P. bleue de Stocker. t. 3 f. 16. *ite fam. neue.*
 20) P. verte de Stocker. t. 3. f. 17. *ite fam. neue.*
 21) P. brune à point blanc. t. 3. f. 18. *2te fam. neue.*
 22) Cim. *Lineola* L. no. 52. t. 3. f. 19. *4te fam.*
 23) P. de Pharaon. t. 3. f. 20. *4te fam. neue.*
 24) P. à écuflon en fleurs. t. 4. f. 21. *ite fam. neue.*
 25) P. à écuflon bleu d'azur. t. 4. f. 22. *ite fam. neue.*
 26) P. à écuflon doré. t. 4. f. 23. *ite fam. neue.*

*II. Heft.**I. Zikaden.*

- 12) *Ranatra*: Cigale grise. t. 3. f. 12. *neue.*
 13) Mannifera Tettigon: Chanteuse des Champs.
 t. 3. f. 13. (Seba IV. t. 85. f. 7. 8.) *neue.*
 14) Cic. Mannif. *Septendecim* L. no. 20. t. 3. f. 14.
 15) C. Mannif. *Capensis* L. no. 13. t. 3. f. 15.
 16) Mannif. Cig. écailleuse de Java. t. 4. f. 16. *neue.*
 17) Mannif. Cig. bigarrée. t. 4. f. 17. *neue.*
 18) Fulgora: Cig. verte. t. 4. f. 18. *neue.*

II. Wanzen.

- 27) Pun. verte de Stocker. t. 4. f. 24. *ite fam. neue.*
 28) P. à bords en Damier. t. 4. f. 25. *2te fam. neue.*
 29) P. à Y renversé. t. 4. f. 26. *2te fam. neue.*
 30) P. d'une couleur. t. 4. f. 27. *2te fam. neue.*
 31) P. Sexagone t. 4. f. 28. *4te fam. neue.*
 32) P. violette. t. 5. f. 29. *2te fam. neue.*
 33) P. à arc jaune. t. 5. f. 30. *2te fam. neue.*
 34) P. Arlequin. t. 5. f. 31. *2te fam. neue.*
 35) P. de Potagers à *taches rouges*. t. 5. f. 32. *2te fam. neue.*
 36) Cimex *oleraceus* L. no. 53. t. 5. f. 33. *2te fam. neue.*
 37) P. à épaules cornues. t. 5. f. 34. *3te fam. neue.*
 38) P.

- 38) P. à bordure rouge. t. 5. f. 35. 4te fam. neue.
 39) P. à abdomen quarré. t. 5. f. 36. 4te fam. neue.
 40) P. brune. t. 5. f. 37. 4te fam. neue.
 41) *Cimex personatus* L. no. 64. t. 5. f. 38. 6te fam.
 42) *Cimex aurantius Sulzeri* (Gesch. t. 10. f. 10.)
 t. 6. f. 39. 2te fam.
 43) *Cimex nigripes Sulzeri* (t. 10. f. 9.) t. 6. f. 40.
 2te fam.
 44) *Cimex Janus* Fabric. (Beytr. II. p. 247. no. 20.)
 t. 6. f. 41. 2te fam.
 45) P. Couleur d'Ocre. t. 6. f. 42. 2te fam. neue.
 46) P. à Dos agathe. t. 6. f. 43. 2te fam. neue.
 47) *Cimex haemorrhoidalis* L. no. 35. t. 6. f. 44. 3te
 fam.
 48) P. des Bois. t. 6. f. 45. 3te fam. neue.
 49) *Cimex Battarum* L. no. 45. t. 6. f. 46. 3te fam.
 50) P. à tête pointue. t. 6. f. 47. 3te fam. neue.
 51) P. à écuflon rouge. t. 7. f. 48. 1te fam. neue.
 52) P. à écuflon à bandes. t. 7. f. 49. 1te fam. neue.
 53) P. à écuflon avec des yeux. t. 7. f. 50. 1te fam.
 neue.
 54) P. à grosses pattes. t. 8. f. 51. 4te fam. neue.
 55) *Nepa grandis* L. no. 1. t. 7. f. IV.
 56) Le Scorpion aquatique noir de Tranquebar. t. 7.
 f. V. neuer.
 57) *Nepa Plano Sulzeri* (t. 10. f. 2.) t. 7. f. VI.

*III. Heft.**I. Zikaden.*

- 19) *Deflexa*; Cig. à ailes de Gaze. t. 4. f. 19. neue.
 20) *Ranatra*; Cig. à quatre points. t. 4. f. 20. neue.
 21) *Ranatra*; Cig. à Harnois jaune. t. 4. f. 21. neue.
 22) *Cicada Crucifera aurita* L. no. 7. t. 4. f. 22.
 23) *Fulgora Diadema* L. no. 2. t. 5. f. 22.
 24) *Fulgora*; Cig. à tête obtuse. t. 5. f. 23. neue.

- 25) Cicada *foliata* L. no. 2. t. 5. f. 24.
 26) *Ranatra*: Cig. au Colier rouge. t. 5. f. 25.
 neue.
 27) Cicada *Ranatra Sanguinolenta* L. no. 22. t. 5. f. 27.
 28) *Fulgora*: Cig. l'orte - Lanterne ponctuée. t. 6. f. 28,
 neue.
 29) *Fulgora Flammnea* L. no. 7. t. 6. f. 29.
 30) *Deflexa*: Cig. parée. t. 6. f. 30. neue.
 43) Cicada *Foliacea fronditia* L. no. 3. t. 6. f. 31.
 44) *Cruciata*: Cig. Porte-Joug. t. 6. f. 32. neue.

II. Wanzen.

- 58) P. Hottentot (Femelle) t. 8. f. 52. 4te fam. neue.
 59) — — (Mâle) t. 8. f. 53
 60) P. à pattes feuilletées. t. 8. f. 54. 4te fam. neue.
 61) P. à Luisant d'or. t. 8. f. 55. 4te fam. neue.
 62) P. de Goyaves. t. 8. f. 56. 4te fam. neue.
 63) P. de la Jusquiame de Suriname. t. 8. f. 57. 4te fam. neue.
 64) P. à Reflet vert. t. 9. f. 57. 1te fam. neue. An Fabri-
 cii *Irroratus* no. 15?
 65) P. Jaune à Ecusson. t. 9. f. 58. 4te fam. neue.
 66) P. Porte-Lis. t. 9. f. 59. 1te fam. neue.
 67) P. à Ecusson couleur de Canele. t. 9. f. 60. 1te fam.
 neue.
 68) P. Samojede. t. 9. f. 61. 1te fam. neue.
 69) P. Griffon, de Suriname. t. 9. f. 62. 6te fam. neue.
 70) *Cimex Lacustris* L. no. 117. t. 9. f. 63. 7te fam.
 71) Grande P. à deux taches. t. 9. f. 64. 6te fam.
 neue.
 72) *Cimex Andreae* L.? no. 80. t. 9. f. 65. 6te fam.
 73) P. épineuse à ventre rouge. t. 9. f. 66. 6te fam.
 neue.
 74) P. à antennes en massue. t. 10. f. 67. 4te fam.
 neue.

75) P.

- 75) P. à pieds crochus. t. 10. f. 68. 4te fam. neue.
 76) P. à Dos rouge. t. 10. f. 69. 4te fam. neue.
 77) P. modeste. t. 10. f. 70. 4te fam. neue.
 78) P. à raye blanche. t. 10. f. 71. 4te fam. neue.
 79) P. à bout d' Abdomen. t. 10. f. 72. 4te fam. neue.
 80) P. courueuse aux Echasses. t. 10. f. 73. 4te fam. neue.
 81) P. bigarrée. t. 11. f. 74. 4te fam. neue.
 82) P. à quatre points. t. 11. f. 75. 4te fam. neue.
 83) P. à corcelet vert. t. 11. f. 76. 4te fam. neue.
 84) P. à collier blanc. t. 11. f. 77. 4te fam. neue.
 85) P. à antennes bigarrées. t. 11. f. 78. 4te fam. neue. f. 79. Mâle.
 86) La belle P. à bout d' ailes blanc. t. 11. f. 80. 4te fam. neue.
 87) Cim. *Hyoscyami* L. no. 76. t. 11. f. 80. * 4te fam.
 88) P. à taches de Sang. t. 11. f. 81. 4te fam. neue.
 88) P. jaune en Demi-Lune. t. 11. f. 82. 4te fam. neue.
 90) Cimex 2. *pustulatus* L. no. 29. t. 11. f. 83. 4te fam.
 91) Nepa *linearis* L. no. 7. t. 12. f. VII.

Wir erinnern hierbey noch, daß die Bogen und Kupfertafeln der Zigenen und Wanzen in den Heften so unbequem untereinander durch gebunden sind, daß man sich kaum herausfinden kann. Warum nicht lieber ein Heft von Zigenen, und eines von Wanzen?

Von den Papillons d' Europe etc. besitze ich den 4ten und 5ten Heft, bey welchem sich der umgedruckte Bogen 11 des 3ten Heftes befindet, weil in dem ersten aus Versehen falsche Verwechselungen geschehen waren. Also auf

auf diesem, und im 4ten Heft folgende Schmetterlinge:

- 1) Pap. Pleb. Rur. *Betulae* L. no. 220. t. 35. no. 70.
- 2) — — — *Quercus* L. no. 222. t. 35. no. 71.
- 3) — — — *Pruni* L. no. 221. Varietates *Esperi* I. t. 39. Suppl. 15. f. 1. a. f. 1. b.) t. 35. no. 72.
- 4) Pap. Pleb. Rur. *Pruni* L. no. 221. t. 35. no. 73.
- 5) — — — *Quercus* L. no. 222. Varietas *Esperi* t. 39. Suppl. 15. f. 3.) t. 35. no. 74.
- 6) Pap. Pleb. Rur. Porte-queue brun à taches fauves. t. 35. no. 75. Ein neuer.

Im IVten Heft.

- 7) Pap. Pleb. Rur. *Boeticus* L. no. 226. t. 37. no. 76. Le Porte-queue bleu strié.
- 8) Pap. Pleb. Rur. *Echion* L. no. 224. t. 37. no. 77. Le Porte-queue à double queue.
- 9) Pap. Pleb. Rur. *Tiresias Esperi* t. 34. Suppl. 10. f. 1. foem. f. 2. Mas.) t. 37. no. 78.
- 10) Pap. Pleb. Rur. *Tiresias Esperi* Varietas t. 49. f. 2.) t. 37. no. 79. Les petits porte-queue.
- 11) Pap. Pleb. Rur. *Argus* L. no. 232. t. 38. no. 80. *Argus bleu*.
- 12) Pap. Pleb. Rur. *Meleager Esperi* t. 45. f. 2.) t. 38. no. 81. *Argus bleu découpé*.
- 13) Pap. Pl. Rur. *Bellarus Esperi* t. 32. f. 3.) t. 39. f. 82. *Argus bleu céleste*. a b c d e f. Varietates Maris et foeminae.
- 14) Pap. Pl. Rur. *Coridon Esperi* t. 33. f. 4.) t. 39. no. 83. *Argus bleu Nacré*.
- 15) Pap. Pl. Rur. *Hylas Esperi* t. 45. f. 3.) t. 40. no. 84. *Argus bleu pâle*.
- 16) Pap.

- 16) Pap. Pl. Rur. *Telephii Esperi* t. 41. f. 2.) t. 40.
no. 85. *Argus bleu-violet.*
- 17) Pap. Pl. Rur. *Arion L.* no. 230. t. 40. no. 86. t. 41.
no. 86. *Argus bleu à bandes brunes.*
- 18) Pap. Pl. Rur. *Biton Esperi* t. 33. f. 5.) t. 41. f. 87.
Argus bleu à bandes brunes, lignes blanches.
- 19) Pap. Pl. Rur. *Argiolus L.* no. 234. t. 42. no. 88.
Le Demi-argus.
- 20) Pap. Pl. Rur. *Phocas Esperi* t. 35. f. 1. 2.) t. 43.
no. 89. *Argus Myope.*
- 21) Pap. Pl. Rur. *Rubi L.* no. 237. t. 43. no. 90. *Ar-*
gus verd.
- 22) Pap. Pl. Vrb. *Aetorion L.* no. 262. t. 43. no. 91.
L' Argus bronze.
- 23) Pap. Pl. Rur. *Virgaureae L.* no. 253. et Foeminae
Hippothoë no. 254. t. 44. no. 92. *Argus Satiné.*
- 24) Pap. Pl. Rur. *Roeselii III.* t. 37. f. 6. 7. *Esperi*
Hippothoë. t. 22. f. 3.) t. 44. no. 93. *Argus Satiné*
à taches noires.
- 25) Pap. Pl. Vrb. *Steropes Esperi* t. 41. f. 1.) t. 44.
no. 94. *Le Miroir.*
- 26) Pap. Pl. Vrb. *Comma L.* no. 256. t. 45. no. 95.
La Bande noire.
- 27) Pap. Pl. Vrbic. *Panicas Esperi* t. 28. f. 2.) t. 45.
no. 96. *L'Echiquier.*
- 28) Pap. Pl. Vrbic. *Malvae L.* no. 267. t. 46. no. 97.
Le Plein-Chant.
- 29) Pap. Pl. Vrbic. *Tages L.* no. 268. t. 46. no. 98.
Le Papillon Grisette.
- 30) Pap. *Helicon.* *Apollo L.* no. 50. t. 47. no. 99.
L' Apollon.
- 31) Pap. Helicon. *Mnemosyne L.* 51. t. 48. no. 100.
Le Semi-Apollon.
- 32) Pap. Dan. Cand. *Crataegi L.* no. 72. t. 48. no. 101.
Le Gaze.

Im Vten Heft.

- 33) Pap. *Brassicae* Linn. no. 75. t. 49. no. 202. *Le grand Papillon du Chou.*
- 34) Pap. *Rapae* Linn. no. 76. t. 49. no. 203. *Le petit Pap. du Chou.*
- 35) Pap. *Napi* Linn. no. 77. t. 50. no. 204. *Le Papillon Blanc veiné de verd.*
- 36) Pap. *Sinapi* Linn. no. 79. t. 50. no. 205. *Le Papillon blanc de Lait.*
- 37) Pap. *Deglidice* Linn. no. 81. t. 50. no. 206. *Le Pap. blanc marbré de Verd.*
- 38) Pap. *Cardamines* Linn. no. 85. t. 51. no. 207. *L'Aurore.*
- 39) Pap. *Eupheno* Linn. no. 88. t. 52. no. 208. *L'Aurore de Provence.*
- 40) *La Diane.* t. 52. no. 209. (Der Wiener *Polixena*. v. *Esper I.* t. 15. f. 1. *Rumina*.)
- 41) Pap. *Rhamni* Linn. no. 206. Var. no. 205. *Cleopatra.* t. 53. no. 210. *Le Citron.*
- 42) Pap. *Hyale* Linn. no. 200. t. 54. no. 211. *Le Souti.*
- 43) Pap. *Palaeno* Linn. no. 99. t. 54. no. 212. *Le Soufre.*
- 44) Pap. *Morio* (*Antiopa* L.) Varietas t. 55. Suppl. I. no. 1. et 3.
- 45) *La Tortue moyenne.* t. 55. no. 3. bis. (Der Wiener *Xanthomelas* p. 175.)
- 46) Varietas Pap. *Gamma maris.* t. 55. Suite de no. 5. t. 5.
- 47) *Le V blanc.* t. 56. Suppl. II. no. 5. bis. (Der Wiener *Vau album* p. 176.)
- 48) *La Carte géographique rouge.* t. 56. no. 8. bis. (Schaeff. Ic. t. 132. f. 1. 2.)
- 49) Varietas *Foeminae.* t. 10. f. 11. c. t. 57. Suppl. 3.
- 50) Variété du *petit Sylvain.* no. 13. t. II. t. 57. Suite du no. 13. t. II.
- 51) Va.

- 51) Varieté male du Tabac d' Espagne. no. 15. t. 12.
t. 57. Suite du no. 15. t. 12.
- 52) Le Cardinal. t. 58. Suppl. IV. no. 15. bis. (Der Wiener Pandora.)
- 53) Varietates Papp. *Adippe* Linn. no. 212. et *Aglaja*.
no. 211. t. 58. Suite du no. 16. t. 13.
- 54) Variet. du Pap. *le Chiffre*. t. 15. no. 19. t. 59.
Suppl. V. (*Esper* I. t. 18. f. 1.)
- 55) Pap. *L'Ino*, t. 59. no. 20. bis. *neuer*.
- 56) Pap. *L'Agave*. t. 59. no. 20. bis. *neuer*.
- 57) Var. Pap. *Dia* L. no. 207. *Maris*. t. 60. Suppl.
VI. Suite du no. 21. t. 15.
- 58) *La Palés*, grande et petite espece, t. 60. no. 21.
bis. et 21. tert. (*Esper* Contin. t. 6. f. 4. 5. *Arſilache*.)

Unter diesen allen drey bis vier neue; die übrigen alle theils sehr bekannte, theils häufig abgebildete, oder blos Abänderungen. Wie vielmal muss man also eine Sache bezahlen? Hätten die Verfasser nicht besser gethan, dass sie nur auf diese Abbildungen verwiesen hätten? Dessen ohnerachtet konnten sie das, was sie für neu, und merkwürdig hielten, beybringen.

Von *Espers* Fortsetzung der europäischen Schmetterlinge, oder dessen 3ten Theile, haben wir den ersten und zweyten Heft.

- 1) Pap. Equ. Ach. *Ajax* L. no. 32. t. 51. f. 1.
- 2) Pap. Pl. Vrbic. *Malvae*. t. 23. Varietas. t. 51. f. 2.
- 3) Pap. Pl. Vrbic. *Alceae*. t. 51. f. 3. ein *neuer*.
- 4) Pap. Pl. Rur. *Tiphys*. t. 51. f. 4. *neuer*.
- 5) Pap.

- 5) Pap. Nymph. Phaler. *Vau album*. t. 52. f. 1. ein neuer.
- 6) Pap. Pl. Rur. *Eumedon*. t. 52. f. 2. foem. 3. Mas. neuer.
- 7) Pap. N. Gemin. *Fidia*. t. 49. Varietas. t. 52. f. 4.
- 8) Pap. Pl. Rur. *Amphion*. t. 53. f. 1. neuer.
- 9) Pap. N. Phal. *Rumina* L. ad t. 15. Tom. I. t. 53. f. 2. aa. Larva. b. Chrysallis. c. Imago.
- 10) Pap. N. Gemm. *Pronoë*. t. 54. f. 1. neuer.
- 11) Pap. N. Gemm. *Alexis*. t. 44. Varietas. t. 54. f. 2.
- 12) Pap. N. Gemm. *Philoxenus*. t. 54. f. 3. neuer.
- 13) Pap. Pl. Rur. *Cleobis*. t. 40. Varietas. t. 54. f. 4. a.b.
- 14) Pap. Pl. Rur. *Hylas*. t. 45. Foemina. t. 55. f. 1.
- 15) Pap. Pl. Rur. *Bellargi* foeminae Varietates. t. 55. f. 2. 3. 4. f. 6. Mas. ad t. 32. Tom. I.
- 16) Pap. Pl. Rur. *Icari*. t. 32. Variet. t. 55. f. 5.
- 17) Pap. Pl. Rur. *Medon*. t. 32. Variet. t. 55. f. 7.
- 18) Pap. Dan. Cand. *Phicomone*. t. 56. f. 1. Mas. f. 2. Foem. neuer.
- 19) Pap. Pl. Vrbic. *Telegonus*. t. 56. f. 3. neuer.
- 20) Pap. N. Phal. *Arsilache*. t. 56. f. 4. neuer. f. 5. Varietas.
- 21) Pap. N. Gemin. *Astaea*. t. 57. f. 1. a. Mas. f. 1. b. Foem. neuer.
- 22) Pap. Dan. Fest. *Hyperanthi*. t. 5. f. 1. Tom. I. Varietates. t. 57. f. 2. 3. 4.
- 23) Pap. N. Phaler. *Pandora*. t. 58. f. 1. Mas. f. 2. Foemina. neuer.
- 24) Pap. N. Phaler. *Niphe* L. no. 208. t. 58. f. 3.
- 25) Pap. Pl. Rur. *Amphidamas*. t. 58. f. 4. neuer.
- 26) Pap. Helic. *Mnemosyne* L. no. 51. t. 2. f. 2. Foemina. t. 58. f. 5.
- 27) Pap. N. Phal. *Camilla*. t. 59. f. 1.
- 28) Pap. Pl. Rur. *Arion*. t. 20. Varietas. t. 59. f. 2.
- 29) Pap.

- 29) Pap. N. Phal. *Calbum*. t. 13. Variet. t. 59. f. 3.
 30) Pap. N. Phal. *Prorsa*. t. 15. Variet. t. 59. f. 4.
 31) Pap. N. Phal. *Levana*. t. 15. Variet. t. 59. f. 5.
 32) Pap. N. Phal. *Trivia*. t. 37. Tom. I. foem. t. 60.
 f. 1.
 33) Pap. N. Phal. *Aglaja*. foem. t. 60. f. 2.
 34) Pap. N. Phal. *Adippe* Varietas. t. 60. f. 3.
 35) Pap. N. Phal. *Paphia*. t. 17. Variet. t. 60. f. 4.
 36) Pap. Pl. Rur. *Phlaeas*. t. 22. Variet. t. 60. f. 5.
 37) Pap. N. Phal. *Didymae*. t. 41. Variet. t. 61. f. 1.
 38) Pap. N. Phal. *Diae*. t. 16. Variet. t. 61. f. 2.
 39) Pap. N. Phal. *Matura*. t. 16. foem. t. 61. f. 3.
 40) Pap. N. Phal. *Corythallia*. t. 61. f. 4. foem. f. 5.
 Mas. neuer.
 41) Pap. N. Phal. *Athaliae*. t. 47. Variet. t. 61. f. 6.
 42) Pap. Pl. Rur. *Meleager*. t. 45. f. 2. foem. t. 62. f. 1.
 Mas.
 43) Pap. Pl. Rur. *Hipponeö*. t. 25. f. 5. foem. t. 62. f. 2.
 Mas.
 44) Pap. N. Phal. *L album*. t. 62. f. 3. a. maris Varie-
 tas. b. foem.
 45) Pap. Pl. Rur. *Biton*. t. 33. f. 5. Mas. t. 62. f. 4.
 Foem.
 46) Pap. Pl. Rur. *Phlaeas*. t. 21. f. 1. Mas. t. 62. f. 5.

Aus *Espers* 2tem Bande sind noch einige
Schwärmerarten nachzuholen.

- 1) *Sphinx Indiae Orient. Vulgo Var. Sph. Celerio* L.
 no. 12. t. 22. f. 1.
 2) Sph. *Populi* Var. t. 22. f. 2.
 3) Sph. *Tiliae* Var. t. 22. f. 3.
 4) Sph. *Vespertilio* t. 22. f. 4. (*Füessl. Archiv der Ent-*
 tomol. t. II. A.)
 5) Sph. *Fenestrina*. t. 23. f. 1. et f. 1. *. (S. Beytr. III
 B. 2 Th. p. 209. no. 23.)
 6) Sph.

- 6) Sph. *Bombyliformis*. t. 23. f. 2.
- 7) Sph. *Oestriformis*. t. 23. f. 3.
- 8) Sph. Adsc. *Lonicerae*. t. 24. f. 1. a. Mas. f. 1. b.
Foem.
- 9) Sph. A. *Pilosellae*. t. 24. f. 2. a. Mas. f. 1. b. Foem.
- 10) Sph. A. *Scabiosae*. t. 24. f. 3. a. Mas. f. 3. b. Foem.
- 11) Sph. A. *Achilleae*. t. 25. f. 1. a. Mas. f. 1. b. Foem.
neuer.
- 12) Sph. A. *Peucedani*. t. 25. f. 2. *neuer.*
- 13) Sph. *Lonicerae*. Var. t. 25. f. 3.

* * *

Aus Cramers Pap. exot. Tom. III. und Tom. IV. Heft 25 bis 28 haben wir beyzubringen.

I) Zu den *trojanischen Rittern*.

A) *Linneische.*

- 1) *Aeneas* Cram. III. t. 279. AB. *Mas*; CD.
Foem.
- 2) *Polytes* — — t. 265. AB. *Foem.* C. *Mas.*
- 3) *Anchises* — IV. t. 318. AB. *Mas*. CD. *Foem.*

B) *Neue.*

- 1) *Amofis* Cram. III. t. 269. AB.
- 2) *Panthonus* — — t. 278. CD.
- 3) *Severus* — — t. 277. AB. *Mas*. t. 278.
AB. *Foem.*
- 4) *Tullus* — — t. 277. CD.

II) Zu den *Griechen oder Achavern.*

A) *Linneische.*

- 1) *Jason* no. 26. *Crani*, IV. t. 329. AB.

B) *Neue.*

- 1) *Aeilus* — — IV. t. 317. AB.
- 2) *Aristeus* — — — t. 318. EF.
- 3) *Simon* — — — t. 317. CD. *Mas.* (S.
m. *Beytr.*)

m. *Beytr.* III B. 1 Th. p. 72. no. 7.) EF.
Foem.

4) *Pherecides* no. 26. *Cram.* IV. t. 330. AB.

III) Zu den *Helikoniern.*

A) *Linnéische.*

- 1) *Piera L.* *Cram.* IV. t. 291. CD. *Foem.* E.
Mas., *Pap.*, *Vitré.*
- 2) *Terpsicore* — t. 298. AB. *Foem.* C.
Mas.
- 3) *Cephea* — t. 298. DE.
- 4) *Horta* — t. 298. FG.

B) *Neue.*

- 1) *Eumella* — III. t. 280. D.
- 2) *Euritea* — t. 280. C.
- 3) *Liberia* — t. 268. GH.
- 4) *Andremona* — IV. t. 297. A.
- 5) *Vdalrica* — t. 297. B.
- 6) *Numata* — t. 297. CD.
- 7) *Ludovica* — t. 297. E.
- 8) *Equicola* — t. 297. F.
- 9) *Pireta* — t. 315. A; cf. *Piera L.*
- 10) *Diaphana* — t. 315. DE, *Foem.*
t. 231. C. *Mas.*
- 11) *Selene* — t. 315. F. *Foem.* G. *Mas.*
- 12) *Pasinuntia* — t. 316. A. *Mas.* BC.
Foem.
- 13) *Pamela* — t. 319. A.

IV) Zu den *Danaïden.*

A) Zu den *Weisen.*

I) *Linnéische.*

II) *Neue.*

- 1) *Delia* *Cram.* III. t. 273. A.
- 2) *Mesentina* — t. 270. AB.

3) *Aurora* Cram. IV. t. 299. AB. *Mas.* CD
Foem.

4) *Zelmira* — t. 320. CD. *Foem.* EF.
Mas.

B) Zu den *Bunten*.

I) *Linneische*.

1) *Midamus* Cram. III. t. 266. [AB.

2) *Cassus* — IV. t. 314. CD.

II) *Neue*.

1) *Basilissa* — III. t. 266. C. (S. *Kleem.* Beytr.
I. t. 9. f. 1. 2.)

2) *Dyndima* — t. 271. GH.

3) *Eleufina* — t. 266. D.

4) *Epitus* — t. 270. C.

5) *Odilia* — IV. t. 329. CD.

6) *Bafilia* — — EF.

V) Zu den *Nymphen*.

A) *Aengigte*.

I) *Linneische*.

1) *Orithya* Cram. IV. t. 290. AB. *Mas.* CD.
Foem.

2) *Lena* — t. 291. AB. *Mas.* t. 198.
DE. Foem.

3) *Leda* — t. 292. A. *Mas.* Vol. III.
t. 126. CD. *Foem.*

II) *Nene*.

1) *Anna* — III. t. 281. AB.

2) *Egista* — — CD.

3) *Judiana* — t. 280. AB.

4) *Orithya* — t. 281. EF.

5) *Sabina* — IV. t. 289. AB. *Foem.* CD.
Mas.

6) *Mermoria* — t. 289. EF.

7) *Genoveva* — t. 290. EF.

8) *My-*

- 8) *Mycena Cram.* IV. t. 290. F.
 9) *Phedima* — t. 292. B.
 10) *Arcensia* — t. 292. C.
 11) *Junia* — — DE.
 12) *Ebusa* — — FG.
 13) *Chloris* — t. 293. AB.
 14) *Myncea* — t. 293. C.
 15) *Clarissa* — t. 293. DE.
 16) *Camerta* — — F.
 17) *Lisandra* — — GH.
 18) *Arceſilaus* — — AB. *Foem. CD.*
*Mas. (v. Fabric. S. E. p. 484. no. 182. Pap.
 N. Phal. Chorinaeus.)*
 19) *Sophonisba* — t. 295. AB.
 20) *Quiteria* — t. 313. AB. *Foem. CD.*
Mas.
 21) *Arete* — t. 313. EF.
 22) *Otrea* — t. 314. AB.
 23) *Meone* — t. 314. EF. cf. *Linn.*
Megaera no. 142.
 24) *Agnes* — t. 324. AB.
 25) *Renata* — t. 326. A.
 26) *Rosina* — — B.
 27) *Justina* — — C.
 28) *Mamerta* — — D.
 29) *Francisca* — — EF.

B) Zu den ohnäugigten geschmückten.

I) *Linnéische.*

- 1) *Panope Cram.* IV. t. 294. EF.
 2) *Nauplia* — t. 316. DE. *Foem. FG.*
Mas.
 3) *Polychloros* — t. 330. CD.

II) *Neue.*

- 1) *Ismare* — III. t. 279. EF.
 b. 3
 2) *Co-*

- 2) *Columella* Cram. III. t. 296. AB.
- 3) *Cœnobita* — t. 296. CD. (Pallas
Reise Ausz. Anh. no. 62. Pap. Helic. *Sap-*
pho.)
- 4) *Leucothoë* — t. 296. EF.
- 5) *Zingha* — IV. t. 315. BC.
- 6) *Antonoë* *) — t. 320. AB. *Mas.* t. 279.
CD. *Fœm.*
- 7) *Veronica* — t. 325. CD.
- 8) *Agatha* — t. 327. AB.
- 9) *Valentina* — — CD.
- 10) *Blandina* — — EF.
- 11) *Sulpitia* — t. 328. AB.
- 12) *Ireneæ* — — CD.
- 13) *Lucina* — t. 330. EF.

VI) Zu dem Pöbel.

A) Bauern.

I) Linnéische.

- I) *Marfyas* Cram. IV. t. 332. AB.

II) Neue.

- 1) *Fatima* — III. t. 271. ABCD.
- 2) *Flegyas* — t. 280. EF.
- 3) *Iolaus* — t. 270. FG.
- 4) *Ladon* — t. 270. DE.
- 5) *Larydas* — t. 282. H.
- 6) *Mandana* — t. 271. EF.

7) Mi-

*) Nicht *Eucharis*, auch nicht *Hyparete* Linn. wie ich in meinen Beyträgen angegeben habe.

Ich danke hier dem würdigen Herausgeber aufrichtigst für die Verbesserung aller Fehler, denen ich in den entomol. Beytr. besonders in Absicht der ausländischen Schmetterlinge nicht wohl entgehen konnte, und wobey ich mich immer auf die Ausprüche anderer verlassen musste. Männer, die mit solchem Glimpf anderer Fehler verbessern, sehe ich als Lehrer und Wohlthäter an.

- 7) *Miclylus Cram.* III. t. 282. FG.
 8) *Oreutes* — t. 282. AB.
 9) *Palegon* — t. 284. F.
 10) *Silenus* — — E.
 11) *Venulus* — t. 286. G.
 12) *Nedymona* — IV. t. 299. EF.
 13) *Eumolpus* — t. 299. GH.
 14) *Camillus* — t. 300. AB.
 15) *Ebusus* — — CD.
 16) *Beon* — t. 319. BC.
 17) *Lajus* — — DE.
 18) *Triopus* — t. 320. GH.
 19) *Atymnus* — t. 331. DE.
 20) *Evander* — t. 331. FG.
 21) *Caranus* — t. 332. CD.
 22) *Orus* — — EF.
 23) *Bubastus* — — GH.
 24) *Arogeus* — t. 333. AB.
 25) *Phalantus* — — CD.
 26) *Megacles* — — EF.
 27) *Crolus* — — GH.
 28) *Thasus* — — I.
 29) *Syncellus* — t. 334. AB.
 30) *Menander* — — CD.
 31) *Therzander* — t. 335. AB.
 32) *Ouranus* — — C.
 33) *Epaphus* — — DE.
 34) *Lamis* — — FG.
 35) *Melandar* — t. 336. A. *Foem.* B. *Mas.*
 36) *Gelanor* — — CD.
 37) *Crotopus* — — EF.
 38) *Labdacus* — — GH.

B) Städter.

I) Linnéische.

- 1)
- Peleus Cram.*
- III. t. 284. F.

II) Neue.

- 1) *Astylos Cram.* III. t. 283. AB.
- 2) *Auleftis* — — EFG.
- 3) *Chromus* — t. 284. E.
- 4) *Eroteas* — t. 288. CD.
- 5) *Creteus* — t. 284. CD.
- 6) *Ladon* — t. 280. G.
- 7) *Melander* — t. 270. H.
- 8) *Fantafos* — IV. t. 300. EF.
- 9) *Crinifus* — — GH.
- 10) *Adrajflus* — t. 319. FG.
- 11) *Flyas* — t. 328. E.
- 12) *Otreus* — — F.
- 13) *Afyschis* — t. 333. EF.
- 14) *Tryxus* — — GH.
- 15) *Orcus* — — IK.

VII) Zu den Schwärmern.

A) Rechtmäßige.

I) Linneisthe.

- 1) *Vitis Cram.* III. t. 267. C. *Mas.* t. 268. E.
Foem.

II) Neue.

- 1) *Achemenides* — III. t. 267. AB.
- 2) *Eatus* — t. 285. E.
- 3) *Faro* — — C.
- 4) *Hippotes* — t. 286. A.
- 5) *Hypotheus* — t. 285. D.
- 6) *Menephron* — t. 285. A.
- 7) *Opheites* — t. 285. B.
- 8) *Pyracmon* — t. 287. B.
- 9) *Rustica* — IV. t. 301. A. (Beytr. III B.
2 Th. p. 206. no. 10.)
- 10) *Lucetius* — IV. t. 301. B.
- 11) *Oenotrus* — — C.
- 12) *Scyron*

- 12) *Scyron* Cram. IV. t. 301. E.
 13) *Neoptolemus* — — F.
 14) *Alope* — — G.
 15) *Pandion* — t. 321. A.

B) *Angenommene.*I) *Linnéische.*II) *Neue.*

- 1) *Heber* Cram. III. t. 287. A.
 2) *Melanthus* — t. 286. B.
 3) *Coras* — IV. t. 312. A.
 4) *Meones* — t. 325. E.
 5) *Nycteus* — — F.

VIII) Zu den *Attakerphalänen*.A) *Linnéische.*

- 1) *Capensis* Cram. IV. t. 325. G. *Foem.* t. 302.
 A. *Mas.*

B) *Neue.*

- 1) *Agaura* Cram. III. t. 263. F.
 2) *Cyane* — t. 267. D.
 3) *Laetucina* — t. 273. BC.
 4) *Mirabilis* — t. 271. B.
 5) *Modesta* — t. 272. CD.
 6) *Zerbina* — t. 287. E.
 7) *Capensis* — IV. t. 302. AB.
 (Von *Paphia* L. no. 4. verschieden.)
 8) *Honefta* — IV. t. 302. C.
 9) *Nausica* — t. 303. BC. *Mas.*
 10) *Io* — — DE. *Foem.* FG. *Mas.*
 11) *Calchas* — t. 303. A.
 12) *Metea* — t. 304. A.
 13) *Domina* — — B.
 14) *Obsoleta* — — C.
 15) *Canitia* — — D.

- 16) *Peregrina* Cram. IV. t. 305. A.
 17) *Rustica* — — — B.
 18) *Avia* — — — t. 307. A.
 19) *Alcinoë* — — — t. 322. AB.

IX) Zu den *Spinnern*.I) *Linneische*.II) *Neue*.

- 1) *Nivea* IV. t. 321. B.
 2) *Brotea* — t. 322. E.
 3) *Bitia* — — F.

X) Zu den *Eulen*.I) *Linneische*.II) *Neue*.

- 1) *Servia* Cram. IV. t. 321. CDE.
 2) *Sergilia* — — — F.
 3) *Hypermnestra* — t. 323. AB.
 4) *Melicerte* Var. — — CDE, cf. t. 62. CD.
 5) *Mezentia* — — F.
 6) *Eurystea* — t. 324. A.
 7) *Damonia* — — BCDE.
 8) *Oculata* — — F.
 9) *Ancea* — — G.

XI) Zu den *Spannern*.I) *Linneische*.II) *Neue*.

- 1) *Panthona* Cram. IV. t. 322. C.
 2) *Glaucopis* — — D.

In dem ersten Probeheft von *Füessly Archiv*
der Insekten geschichte ist:

- 1) Beitrag zur Naturgesch. des *Mittelperlmutterfalters* Pap. *Adippe* L. Tab. I. von *Füessl*.
 2) Der

- 2) Der *Fledermauschwärmer*: Sph. *Vespertilio* von *Fließly*. Tab. II. A.
- 3) Die schwarze *Todtenkopfraupe* (Sph. *Atropos*) Tab. III. von *Hübner* in Halle, mit Zusätzen von *Fließly*.
- 4) Der *Köchlinschwärmer*, Sph. *Koëchlini*, von *Fließly*. Tab. IV. A.
Viel ähnliches mit Sph. *Galii*. Derselbe beym *Esper* II. t. 8. f. 4. Varietas Sph. *Celerio*.
- 5) Der *Trauerschwärmer*, Sph. *Infausta* L. no. 43. von *Fließly*. Tab. II. B.
- 6) Die *Perspektivfliege*: *Diopsis*, Tab. V. f. 1-5.
- 7) Naturgeschichte des *Silbermönchs*: Phal. *argentea* von *Herbst*, Tab. VI.

S. die Rezension dieses Instituts im I St. des *Leipziger Magazins* zur Naturkunde &c. p. 138.

Ich komme nun zu einem Insektenwerke, das der Herr Hofmeister bey dem Braunschweigischen Karolino, *Knoch*, angefangen, und dessen iten Heft unter dem Titel: Beyträge zur Insekten geschichte, 8. Leipzig 1781. geliefert hat. Es sind dabey sechs illuminirte Kupfer-tafeln; aber so fein, getreu, und vortrefflich, dass ich sie den *Rößelschen* und *Seppischen* Zeichnungen an die Seite zu setzen kein Bedenken trage. Einige sehr seltene Insekten, besonders Phalänen, sind nicht nur sehr genau beschrieben; sondern der würdige Herr Verfasser hat auch die Oekonomie und Naturgeschichte derselben so weit als möglich verfolgt, und daher verschiedene Merkwürdigkeiten, aus eigener Beobachtung und Erfahrung bekannt

bekannt gemacht, die man in manchem großen und kostbaren Insektenwerke vergeblich sucht. Ob ich gleich diese Beyträge schon bey diesem dritten Bande des dritten Theils genutzt habe; so will ich doch den Inhalt kurz hersetzen, weil sie noch nicht in vielen Händen sind, und recht vorzüglich verdienen, bekannter zu werden.

- 1) Phal. Geom. *Sesquistriataria*, der grüne Spannmesser mit anderthalb weißen Streifen. Tab. I. f. 1. *Hufnagels Vernaria*.
- 2) Ph. Noct. *C aureum*, das goldene C. Tab. I. f. 2. Der *Wiener N. Bractea*. p. 314.
- 3) Ph. Geom. *Melanaria* L. no. 212. Tab. I. f. 3. der *Schwärzling*.
- 4) Ph. Geom. *Punctaria* L. no. 200. der *Punktstrich*. Tab. I. f. 4.
- 5) Ph. Geom. *Innotata*, die *Beyfussmotte*. Tab. I. f. 8. *Hufnagels Innotata*.
- 6) Phal. *Bombyx Eueria*, der *Wollträger*. Tab. II. f. 6. Mas. f. 7. Foem. neu.
- 7) Ph. Geom. *Albicillata* L. no. 255. der *weisse Schleier*. Tab. II. f. 8. *Raupe*.
- 8) Ph. Noct. *argentea*, der *silberfleckichte Mönch*. Tab. III. f. 2. Berlin. Mag. I B. 6 St. p. 648. Tab. Tit. *Archiv der Entomol.* t. 6.
- 9) Ph. Bomb. *Vidua*, die *junge Wittwe*. Tab. III. f. 3. neu.
- 10) Ph. Geom. *Lichenaria*, die *Moosmotte*. Tab. III. f. 9. Foem. *Hufnagels Lichenaria*.
- 11) Ph. Geom. *Peltinataria*, das *gekämmte Fühlhorn*. Tab. III. f. 10. neu.
- 12) Ph. Noct. *Diffimilis*, das *unähnliche Weibchen*. Tab. IV. f. 3. Foem. f. 4. Mas. neu.
- 13) Ph.

- 13) Ph. Noct. *Domiduca*, die *Sturmhaube*. Tab. IV.
f. 5. *Hufnagels Domiduca*, der Wiener N. *Ianthina*.
- 14) Ph. Bomb. *Velitaris*, die *Segelmotte*. Tab. IV.
f. 8. *Hufnagels Velitaris*.
- 15) Phal. Tin. *Perlella*, die *Perlmotte*. Tab. IV.
f. 6. *Scop. Perlella* p. 243. no. 620.
- 16) Ph. Tin. *Pinetella*, die *Fichtenmotte*. Linn.
no. 358. Tab. IV. f. 7.
- 17) Pap. Pleb. *Vrbicola Silvius*, der *Silvius*. Tab.
V. f. 1. 2. *neu*.
- 18) Pap. Nymph. Phal. *Arfilache*, die *Arfilache*.
Tab. V. f. 3. 4. *Espers Arfilache* I. t. 56. f. 5.
- 19) Pap. Pl. Rur. *Optilete*, das *Gelbauge*. Tab. V.
f. 5. 6. *neu*.
- 20) Curculio *Albinus* L. no. 79. die *Weissstirn*.
Tab. VI. f. 1-7.
- 21) Curculio *Nebulosus* L. no. 84. die *Wolkendecke*.
Tab. VI. f. 8-11.

Pallas hat abermal ein neues Insektenwerk angefangen, das sein Name schon empfiehlt, und dem Gründlichkeit und Genauigkeit den Werth geben. Der Titel ist:

Icones Insectorum, praesertim Rossiae Siberiaeque peculiarium, quae collegit et descriptionibus illustravit —

Fasc. I. mit 3 illuminirten Kupfertafeln.

Es werden in allem 4 Hefte mit 13 Platten werden, und jede Ausgabe kostet 2 Rthl.

In dem ersten Hefte:

- 1) *Lucanus apterus* t. A. f. 1. a b c. (S. m. Beyträge I. p. 116.)
- 2) *Scar. Moeris* t. A. f. 2. *neu*.
- 3) *Scar.*

- 3) Scar. *Mopsus*. t. A. f. 3. (differt a *Voet*. t. 26.
f. 28. et *Schaeff*. Ic. t. 3. f. 7.)
- 4) Scar. *Menalcas*. t. A. f. 4. a b. (Beytr. I. p. 70.)
- 5) Scar. *Bonasus*. t. A. f. 5. (Beytr. I. p. 69.)
- 6) Scar. *Gibbulus*. t. A. f. 6. (*Geoffr*. I. p. 90. no. 5.)
- 7) Scar. *Scriptus*. t. A. f. 7. (Beytr. I. p. 100.)
- 8) Scar. *Ammon*. t. A. f. 8. Ab. (Beytr. I. p. 116.)
- 9) Scar. *Tenebrioides*. t. A. f. 9. neu.
- 10) Scar. *Pectinatus*. t. A. f. 10. (*Fabric*. Ent.
App. p. 818. *Trox horridus*.)
- 11) Scar. *Morticinii*. t. A. f. 11.
- 12) Scar. *Coccinelloides*. t. A. f. 12. (Scar. *bimacu-*
latus Laxin. S. Beytr.)
- 13) Scar. *bimucronatus*. t. A. f. 13. neu.
- 14) Scar. *oxypterus*. t. A. f. 14. a b. (Beytr. I. p. 114.
no. 230. p. 96. no. 125. p. 106. no. 181.)
- 15) Scar. *Alopecias*. t. A. f. 15. a. b. (Linn. Scar.
Syriacus: Mus. reg. p. 24. S. N. ed. 12. no. 56.)
- 16) Scar. *Arctos*. t. A. f. 16. neu.
- 17) Scar. *Bombyliformis*. t. A. f. 17. neu.
- 18) Scar. *Albellus*. t. A. f. 18. (Beytr. I. p. 114. no.
231. p. III. no. 214.)
- 19) Scar. *Succinetus*. t. A. f. 19. neu.
- 20) Scar. *Aureolus*. t. A. f. 20. neu.
- 21) Scar. *Hololeucus*. t. B. f. A. 21. (Beytr. I.
p. 114. no. 233.)
- 22) Scar. *Testaceus*. t. B. f. A. 22. neu.
- 23) Scar. *Hemisphaericus*. t. B. f. A. 23. neu.
- 24) Scar. *Cruentus*. t. B. fig. A. 24. neu.
- 25) Curculio *Varicosus*. t. B. f. 1. neu.
- 26) Curc. *Rynchoceros*. t. B. fig. 2. neu.
- 27) Curc. *Piceus*. t. B. fig. 3. (Beytr. I. p. 384. n. 67.)
- 28) Curc. *Anomaloceps*. t. B. fig. 4. (An Linn. Curc.
disparis: Mus. reg. p. 50. Varietas?)
- 29) Curc. *Inderiensis*. t. B. fig. 5. (Beytr. I. p. 402.
no. 35. p. 399. no. 14.)
- 30) Curc.

- 30) Curc. *Nomas*. t. B. fig. 6. (Beytr. I. p. 384. no. 66.)
 31) Curc. *Candidatus*. t. B. fig. 7. Beytr. I. p. 402.
 (no. 33.)
 32) Curc. *Roridus*. t. B. fig. 8. neu.
 33) Curc. *Cenchrus*. t. B. fig. 9. neu.
 34) Curc. *Tetragrammus*. t. B. fig. 10. (*Lepech.*
 Reif. II. App. p. 329. t. II. fig. 28.)
 35) Curc. *Tribuloides*. t. B. fig. II. neu.
 36) Curc. *Nigrivittis*. t. B. fig. 12. neu.
 37) Curc. *Vibex*. t. B. fig. 13. neu.
 38) Curc. *Gibber*. t. B. fig. 14. neu.
 39) Curc. *Cariosus*. t. H. fig. B. 15. neu.
 40) Curc. *Fenestratus*. t. H. fig. B. 16. neu.
 41) Curc. *Flaviceps*. t. B. fig. 17. (*Lepech.* Reif. II.
 App. p. 327. t. 2. fig. 27.)
 42) Curc. *Pictus*. t. H. fig. B. 18. (*Pall.* Reif. I. App.
 p. 463. no. 33.)
 43) Curc. *Hololeucus*. t. H. fig. B. 19. neu.
 44) Curc. *Tenebrioïdes*. t. B. fig. 20. (*Frisch* XIII.
 p. 28. t. 26. *Schaeff.* Ic. t. 62. fig. II.)
 45) Curc. *Albatör*. t. B. fig. 21. neu.
 46) *Mylaris gigantea*. t. C. fig. 1. (*Linn.* *Tenebr.*
Gigas. S. N. ed. 12. p. 674. no. 1.)
 47) Myl. *Gibbosa*. t. C. fig. 2. neu.
 48) Myl. *speciosa*. t. C. fig. 3. (Cf. *Schäff.* Ic. t. 51.
 fig. 3.)
 49) Myl. *Violacea*. t. C. fig. 4. neu.
 50) *Tenebrio auritus*. t. C. fig. 5: a b. neu.
 51) Ten. *Pterygodes*. t. C. fig. 6. (*Fabr.* Ent. p.
 252. no. 9. *Pimelia reflexa*. *Forsk.* Anim. p. 79.
 no. 9. *Tenebr. vulgaris*. S. Beytr.)
 52) Ten. *Setosus*. t. C. fig. 7. neu.
 53) Ten. *Nomas*. t. C. fig. 8. (Beytr. I. p. 689. n. 15.)
 54) Ten. *Longicornis*. t. C. fig. 9. (An *Pimelia an-*
gustata *Fabr.* Ent. p. 253. no. 13?)

35) Ten.

- 55) Ten. *Hypolithus*. t. C. fig. 10. (*Geogr. I.* p. 351.
no. 8. An Linn. *Latipes* S. N. ed. 12. p. 678.
no. 30?)
- 56) Ten. *Glandiformis*. t. C. fig. 11. a b. (Beytr. I.
p. 688. no. 6.)
- 57) Ten. *Gibbus*. t. C. fig. 12. neu.
- 58) Ten. *Caspicus*. t. C. fig. 13. neu.
- 59) Ten. *Muricatus*. t. C. fig. 14. (Beytr. I. p. 674.
no. 17.)
- 60) Ten. *Cephalotes*. t. C. fig. 15. (Beytr. I. p. 674.
no. 16.)
- 61) Ten. *Subglobosus*. t. C. fig. 16. (Beytr. I. p. 677.
no. 28. p. 688. no. 10.)
- 62) Ten. *Torulosus*. t. C. fig. 17. neu.
- 63) Ten. *Costatus*. t. C. fig. 18. neu.
- 64) Ten. *Pubescens*. t. C. fig. 19. (An Linn. Ten.
angulatus S. N. ed. 12. p. 677. no. 22?)
- 65) Ten. *Leucographus*. t. C. fig. 20. (Beytr. I. p.
684. no. 4.)
- 66) Ten. *Spini manus*. t. C. fig. 23. (An Linn. Ten.
gigas no. 14?)
- 67) Ten. *asperimus*. t. H. fig. C. 22. neu.
- 68) Ten. *Laticollis*. t. H. fig. C. 21. neu.

Wir danken übrigens diesem unserm Lehrer ebenfalls öffentlich für alle Berichtigungen unserer Beyträge, und freuen uns, dass wir dadurch solchen Kennern Anlass gegeben haben, viele Verwirrungen zu heben, die wir aufzulösen nicht im Stande waren.



In des Franc. de Paula Schrank Enumeratio Insectorum, Austriae Indigenorum c. figur: 8. Aug. Vindel. 1781. liefert der Verfasser 1127
Insekten-

Insektenarten nach einer systematischen Beschreibung, mit beygefügtem Maass der Größe, auch Anzeige der Oerter, wo er sie in Oesterreich gefunden. Die Schmetterlinge hat er übergegangen, weil wir die Beschreibung derselben von Schiffermüller zu erwarten haben. Sein Werk zeugt von vielem Fleiss und Genauigkeit eines sehr erfahrenen Forschers der Natur. S. Leipziger Magazin zur Naturkunde von Funk, Leske und Hindenburg, I St. p. 130.

Wir fügen diesem bey

Ioh. Chr. Fabricii Species Insectorum exhibentes eorum differentias specificas, Synonyma Auctorum, loca natalia, metamorphosin, adiectis observationibus, descriptionibus, Tom. I. 8. Hamb. et Kilonii.

In diesem Werke sind die in den verschiedenen Schriften des Verfassers zerstreuten neu-entdeckten Insekten zusammengetragen, und viele Gattungen fast um die Hälfte mit neuen Arten vermehrt: auch verschiedene im System eingeschlichene Fehler verbessert. Das übrige s. im Leipz. Magaz. I St. S. 126 ff.

Ferner gehört hieher

Johann Nepomuk von Laicharting zu Eichberg und Lüzelgnad, tyrolischen Landmanns, Verzeichniß und Beschreibung der Tyrolier Insekten I Theil, käferartige Insekten, I Band, Zürich, bey Füessly 1781. 8.

Der Verfasser macht zehn *Ordnungen* von Insekten.

1) *Scaraboides*, käferartige.

2) *Grylloides*, grillenartige.

III. Th. III. Band.

3) *Ci-*

- 3) *Cimicoïdes*, wanzenartige.
- 4) *Papilionoïdes*, Schmetterlingartige.
- 5) *Libelloïdes*, wasserjungfernartige.
- 6) *Vespoïdes*, wespenartige.
- 7) *Muscoides*, fliegenartige.
- 8) *Cancroïdes*, krebsartige.
- 9) *Aranoïdes*, spinnenartige.
- 10) *Oniscoïdes*, asselartige.

Jeder sind die Geschlechtskennzeichen beygefügt, und jeder grossen Ordnung wird ein Theil gewidmet seyn, der nach den Umständen wieder mehrere Bände begreifen wird.

In dieses Iten Theiles Item Bande ist die erste Ordnung der Tyroler käferartigen Insekten beschrieben. Es kommen hier folgende Geschlechter vor:

I. *Lucanus, Schrotkäfer.*

Dabey vier Linnéische Arten: *Cervus*; *Parallelepipedus*; *Caraboïdes*; *Cylindricus*.

Bey dem ersten macht der Verf. eine artige Erfahrung bekannt, welche die Röfelsche Meynung, dass die mit kurzen Kinnladen die Weibchen der mit langen Oberkinnladen sind, begünstiget. Er hat von jenen 2, und von diesen 3 in eine Schachtel eingesperrt, und bey Eröffnung derselben 2 von der ersten Gattung mit 2 von der letzten gepaart gefunden.

Der walzenförmige Schrotkäfer macht den füglichsten Uebergang zu den Dungküfern.

II. *Scarabaeus, Dung (Mist) käfer.*

Dabey 17 Linnéische nebstd einigen andern bekannten, und drey neue.

Nasicornis, dessen Weibchen *Forsteri* nov. Sp. Inf. Cent. I. p. I. no. I. Scar. *Excavatus*.

Stercorarius; Vernalis; Fosfor; dieser nicht immer gleich gross; vielleicht *Scop. Scar. oblongus.*

Fimetarius; dessen Griseus hält er für eine eigene Art. no. 7. *Conspurcatus:* noch eher eine Varietät des *Fimetarii.* *Tessulatus:* keine Abänderung des *Fimetarii.* *Sacer:* in den wärinern Theilen Tyrols sehr gemein.

Lunaris; das untrüglichste Kennzeichen die vom *Linné* angegebene *Längsfurche* des Brustschildes.

Armiger, *Scop. Ann. 5. H. N. p. 78. n. 16. Taurus;* *Vacca;* *Nuchicornis;* *Thoracocircularis,* Schäff. Ic. t. 74. f. 6? der *rundbrüstige Dungkäfer Schreberi:* die Schaeffersche Abb. Ic. t. 73. f. 6. kommt mit der Linné Beschr. nicht genau überein. Er hat vier abgesonderte rothe Flecke auf den Flügeldecken, nicht aber, wie bey dem *Schäffer*, zwey rothe Bänder. Wie oft aber haben Sch. Malereyen schon getäuscht?

Ovatus: *Vitulus Fabric. Mant. p. 209. no. 101-102.* Nicht Linn. *Vacca;* eher *Geoffr. I. p. 90. Copris. 5. Bousier à deux cornes.*

Der neuen sind drey.

- 1) *Scar. Istericus*, der *gelbfüchtige Dungkäfer.* Niger, elytris flavis. Im Kuhkoth gemein.
- 2) *Sc. Verticicornis*, der *scheitelhörnige Dungkäfer.* Totus niger, verticis spina erecta. Im Kuhkoth etwas selten.
- 3) *Sc. Quadratuberculatus*, der *vierhökrige Dungkäfer.* Subtus tomentosus obscurus. Auf dortigen Viehweiden häufig.

III. *Trox, Erdstaubkäfer. Le Sablier.*

- 1) *Trox sabulosus* Linn. nicht *Scop. rugosus;* denn dieser ist *Sc. Taurus* Linn. und *Scop. Illyricus.*
- 2) *Trox hispidus.* Pontopp. N. G. v. D. p. 199. no. 19.
- 3) *Trox barbosus*, der *bärtige Erdstaubkäfer.*

Ein *neuer. Nigrescens.* Im Sommer des Abends bey Hunderten, setzen sich an die Blanken, die gemeinsten in Tyrol.

- 4) *Trox holosericeus* Scop. Ann. 5. hist. nat. p. 77.
no. 15. der *sammelne Erdstaubkäfer*.

IV. *Melolontha*, der *Laubkäfer*.

- 1) *Vulgaris* Sc. Melol. Linn. Man findet sie mit *rothbraunem und schwarzem Brustschild* in fettem und steinichtem Erdreiche zugleich.
- 2) *Solstitialis* L. im Tyrolischen *Brachkäfer*; sehr haaricht; hängt sich gern an die Kornähren, und bestätigt *Lentius* Meynung, dass er das *Mutterkorn* verursache.
- 3) *Dubia* Scop. E. C. p. 3. no. 4. Nicht zwey Exemplare einander gleich. Eine Abänderung tota obscure-violacea. In *Lauis* (Lugano) oft im Julius so häufig, dass sie fast alles Weinlaub abfressen. *Frisch* hat ihn daher nicht ohne Ursache *Weinblattkäfer* genannt.
- 4) *Agricola* L. 5) *Hortitola* L.
- 6) *Floricola, Blumenlaubkäfer*. Ein *neuer*. Auf *Heuchelium Sphondilium*, und *Achillea Millefol.* L. *Subpilosa nigra*, *elytris griseis*. Cf. *Füeßl.* Verz. p. 3. no. 37. *Fabric.* S. E. p. 38. no. 30. *Geoffr. I.* p. 80. no. 15. *Derselbe* nach *Füeßl.* Anzeige.
- 7) *Argentea*, der *übersilberte Laubkäfer*. *Scar. farinosus* L. Auf *Weiden* sehr gemein. Der grüne Staub unter dem Vergrösserungsgläse perlmutterfarbige runde Bläschen.

V. *Trichius*, der *Schirmblumenkäfer*. Le *Chevilliard*.

- 1) *Tr. fasciatus* L. no. 70. Auf allen *Umbellen*.
- 2) *Hemipterus* L. no. 63. das Weibchen grösser, ganz schwarz; der Aster endigt sich in einen an der Spitze sägeförmigen Legestachel.

VI. *Cetonia*, der *Metallkäfer*. La *Cetoine*.

- 1) *Cet. aurata* L. no. 78. Am *zweyten* Gliede des Hinterleibes zwei ausgehende Spitzen.
- 2) C,

- 2) *C. Stictica* L. no. 54. Das Männchen unterscheidet sich durch die mindere Grösse, und eine Reihe von vier weissen Flecken, die in der Mitte der Bauchringe hinunterlaufen. Dies sind eben die vier Flecke, die Stoff zur Verwirrung geben. Man beobachtete sie an einigen, und vermisste sie an andern. Die *erstern* nannte L. Variabilis; die letztern *Sticticus*. Es sind nicht zwei Arten, da sie der Verf. beyde oft in Copula angetroffen, und hat dadurch meine Muthmassung Beytr. I. p. 50. gerechtfertiget. Aus *Rösel* II. Vorber. gehört nur p. 27. Tab. B. f. 5. und sonst nichts hieher. Schäff. Ic. t. 98. f. 8. ist sehr unnatürlich.
- 3) *C. hirta*, *L. hirtellus*, no. 69. dem *Stictico* sehr ähnlich; aber doch hinlänglich unterschieden.

VII. *Hister*; *Stutzkäfer*.

- 1) *Unicolor* L. no. 3.
- 2) *Quadrinaculatus* L. no. 6.
- 3) *Bimaculatus* L. no. 5.
- 4) *Pygmaeus* L. no. 4.

VIII. *Dermestes*; *Speckkäfer*.

- 1) *Lardarius* L. no. 1.
- 2) *Murinus* L. no. 18.
- 3) *Undatus* L. no. 3.
- 4) *Pellio* L. no. 4. Bey diesem die Gestalt der Fühlhörner sehr ungleich.
- 5) *Fumatus* Fabric. S. E. p. 57. no. 12. In Häusern und auf verschiedenen Blumen. Schwerlich Linn. *fumatus* no. 22.
- 6) *Vini*, *Weinspeckkäfer*. In den *Weinkellern* häufig, besonders an dem mit Wein befeuchteten Holz.

Tessaceus exiguis.

Nach ihrem ganzen Habitus habe ich diese immer für Abänderungen des *Ptinus fur*, oder selbst für den *Pt. Germanus L. no. 6.* gehalten.
Goeze.

IX. *Bostrichus, Kaputzkäfer.*

- 1) *B. Typographus*, D. Linn. no. 7.

Von der besondern Oekonomie und Kolonien dieser Käfer unter alten Borken hoffe ich noch einmal einige Bemerkungen mitzutheilen, weil ich davon merkwürdige Stücke besitze. *Goeze.*

Der Verf. hat Recht, dass *Sulzers Abb.* von dem Typogr. nicht mit dem eigentlichen Borkenkäfer übereinkomme. Sie sind walzenförmig, und der Brustschild länglicht.

- 2) *Piniperda*, L. D. no. 11.

- 3) *B. pectinatus*, der gekämmte Kaputzkäfer.

Niger; antennis pectinatis, sat longis. Ein neuer. Weil die Flügeldecken ganz, und nicht abgestumpft sind, kann es L. D. *Microgr.* nicht seyn.

X. *Cistela, der Fugenkäfer.*

- 1) *Pillula; L. Byrrhus* no. 4. Auf den Flügeldecken schwarz und goldgelb unterbrochene *Lineolae*, nicht *Fasciae*.

- 2) *C. varia Fabric. S. E. p. 60. no. 2.*

- 3) *C. Aenea Fabric. l. c. no. 3.*

XI. *Byrrhus, Knollkäfer. La Vrillette.* *)

- 1) *Scrophulariae L. no. 1.*

- 2) *Virbasti L. no. 3.*

XII. *Ptinus, Bohrkäfer. La Panache.*

- 1) *Fur L. no. 5.*

- 2) *Rufovillosus Degeer IV. p. 230. no. 2.*

XIII.

*) Ist es schon erwiesen, dass diese Käfer wie die *Ptinus* (Vrillettes), und ihre Larven sich durch alles durchbohren?

XIII. *Sphaeridium*, der *Halbkugelkäfer*.

Sphaerid. *Fabric.* *Dermestes* *Linn.* *Geoffr.* *Anthribus* *Geoffr.* *Silpha* *Linn.* *Coccinella* *Linn.*

- 1) *Scaraboides* L. no. 17. Schwerlich *Scop.* *Derm.* *Scaraboides* E. C. p. 18. no. 36.
- 2) *Unipunctatum* L. *Cocc.* no. 6.
- 3) *Atomarium* L. *Silpha* no. 35.
- 4) *Haemorrhoidale* *Geoffr.* *Antrib.* no. 5.
- 5) *Xanthopterum* *Fabric.* *Sphaer.* *minutum?* no. 8.

XIV. *Silpha*, *Aaskäfer*.

- 1) *Vespillo* L. no. 2. Oft auf den Blumen, am liebsten auf den Gipfeln von Bromus, Dactilis, Aira, und andern Grasarten. (Vielleicht die kleinere Art.)
- 2) *Littoralis* L. no. 11.
- 3) *Abscissa*, der *abgestutzte Aaskäfer*.
Atra, apice elytrorum truncato. Nur halb so gross als der *Littoralis*. Ein *neuer*.
- 4) *Sinuata*, der *geschwänzte*, *Geoffr.* I. p. 120. no. 2.
- 5) *Thoracica* L. no. 13.
- 6) *Quadripunctata* L. no. 14.
- 7) *Atrata* L. no. 12. *)
- 8) *Laevigata* *Geoffr.* I. p. 122. no. 8.
- 9) *Obscura* L. no. 18. *Schäff.* t. 93. f. 5?
- 10) *Tyrolensis*. Auf den feuchten Wiesen in den Thälern der Tyrolier Eisberge.
Nigra, elytris castaneis. Ein *neuer*.
- 11) *Rugosa* L. no. 16. **)
- 12) *Opaca* L. no. 15.

XV. *Ostoma*, *Beinkäfer*.

- 1) *Rubicunda* L. *Silpha ferruginea* no. 19.
- 2) *Ferruginea* *Fabric.* S. E. p. 77. no. 3.

c 4 3) *Bi-*

*) Zu dem *Schäff.* *Citato Icon.* t. 93. f. 5. hat mich *Füessl.* Verz. p. 6. verleitet, und nach ihm soll f. 6. S. *opaca* seyn.

**) *Degeer Tom. IV.* p. 182. no. 7. hat bey seinem Bouclier rabteux selbst diese *Rugosam* *Linn.* citirt. Doch habe ichs nachher eingesehen, daß er Unrecht hatte.

- 3) *Bipustulata* L. no. 4.
- 4) *Colon* L. no. 27.
- 5) *Discoidea* Fabric. S. E. p. 78. no. 5.

XVI. *Cassida*, Schildkäfer.

- 1) *Canaliculata*, der *hohlgerandete Schildkäfer*. Nigra, supra rubra, marginibus thoracis elytrorumque canaliculatis. An einer Gartennmauer. Der größte von allen. Ein *neuer*.
- 2) *Affinis* Fabric. S. E. p. 88. no. 3. Wir geben dem Verf. Recht, dass das Frischische Citat eher zu diesem, als zu *Viridis* zu ziehen sey.
- 3) *Viridis* L. no. 1. Die Erfahrung, dass die grünen Schildkäfer im Tode grün bleiben, hebt meine Vermuthung auf, dass *Viridis* und *Nebulosa* einerley Arten wären.
- 4) *Fusca*, der *braune*; in der Grösse des grünen: Nigra, supra fusca. Ein *neuer*.

XVII. *Coccinella*, Sonnenkäfer.

- 1) C. 2-punctata L. no. 7.
- 2) C. 5-punctata L. no. 11.
- 3) C. 7-punctata L. no. 15.
- 4) C. 8-punctata L. no. 14. Linné hat das *Weibchen* beschrieben, und des Staatsr. Müllers C. 6-punctata Pr. Z. D. no. 622. ist das *Männchen*. Der Verf. hat sie in der Begattung angetroffen.
- 5) *Notata* Fabric. Mant. p. 217. Cocc. 7-maculata.
- 6) *Confstellata*, der *gestirnte*. Nigra, elytris punctis septem. Eine *neue*.
- 7) C. 20-punctata L. 26?
- 8) C. *Conglobata* L. no. 30.
- 9) C. *Tetragonata*, der *gewürfelte* L. C. 14-punctata. no. 14.
- 10) *Conglomerata* L. no. 31. Hieher meine Citata aus Müller und Scop. bey der vorigen,
- 11) *Ocellata* L. no. 3.
- 12) *Oblongoguttata* L. no. 38.

- 13) 10-guttata L. no. 33.
- 14) 14-guttata L. no. 34.
- 15) 2-pustulata L. no. 42.
- 16) 4-pustulata L. no. 43.
- 17) 6-pustulata L. no. 44.
- 18) 10-pustulata L. no. 45.
- 19) 14-maculata L. no. 46.

XVIII. Chrysomela, Blattkäfer.

- 1) *Chr. Tenebricosa*. L. *Tenebrio laevigatus* no. 29? Das Frischische Citat bey *Geoffroi XIII.* p. 27. t. 22. stellt nicht diese, sondern den *Carabus Spinipes* L. vor.
- 2) *Chr. Coriaria*, der lederartige Blattkäfer. Nicht *Chr. Göttingensis* L. aber vielleicht *Fabric. Chr. Götting.*, da er bey der *Tenebricosa* sagt: *Statura et summa affinitas Chr. Gött. at triplo major.*
- 3) *Chr. Metallica*, der metallfarbige. Ein neuer, nur *Fabric. Cuprea* S. E. p. 96. no. 10. etwas ähnlich.
- 4) *Chr. Goettingensis* L. no. 4. Das Röfelsche Citat II. 3 Kl. t. 5. gehört nicht hieher.
- 5) *Chr. Haemoptera* L. no. 11.
- 6) *Chr. Viridula* L. *Faun. Su. ed. 2.* no. 520.
- 7) *Chr. Vericolora* *Scop. E. C.* p. 72. no. 224. *Coccin, Vitellinae.* Vermuthlich *Linn. Chr. aenea* no. 8.
- 8) *Chr. Populi* L. no. 30.
- 9) *Chr. Staphylaea* L. no. 26.
- 10) *Chr. Polita* L. no. 27.
- 11) *Chr. 10-punctata* L. no. 32.
- 12) *Chr. Pallida* L. no. 25. Leicht mit dem *Derm. Fumatus* zu verwechseln. Auch nicht *Geoffr. Crioceris I.* p. 243. no. 6. Es ist kein *Crioceris*.
- 13) *Chr. Polygoni* L. no. 24. Bey *Schäff. Ic.* t. 51. f. 5. die grüne; und t. 173. f. 4. a. b. die blaue Art.

- 14) *Chr. Faftuosa* L. no. 18. Nahe mit der *Speciosa* L. verwandt.
- 15) *Chr. Sanguinolenta* L. no. 38. Durchaus nicht Scop. *Buprestis Sanguinolenta*. Scop. versteht allemal durch *Buprestis* einen *Cryptocephalus* des Geoffroi.
- 16) *Chr. Marginata* L. no. 39. *Sulzers* Gesch. t. 3. f. 10. *Chr. marginata* nichts als eine *Chrys. sanguinol.*
- 17) *Chr. Marginella* L. n. 40.
- 18) *Chr. Betulae* L. no. 10. Nicht Scop. *Cocc. Betulae*, sondern *Riparia* no. 223.
- 19) *Chr. Vitellinae* L. no. 23. Dies Scop. *Cocc. erratica* no. 226.

Um dieses Geschlecht hat der Verf. grosse Verdienste, und viele Verwirrungen glücklich gehoben, auch eben so viele falsche Zitata berichtigt.

XIX. *Clytra*, Sägeküfer.

Chrysomela Linn. *Melolontha* Geoffr. *Cryptocephalus* Fabric. *Buprestis* Scopoli.

- 1) *Cl. Longipes* Fabric. S. E. p. 105. no. 1,
- 2) *Cl. Quadripuncta* L. no. 76.
- 3) *Cl. Rubicunda* Geoffr. I. p. 196. no. 2.
- 4) *Cl. Tridenda* L. no. 73.

XX. *Cryptocephalus*, Fallkäfer. *Le Gribouri*.

Cryptocephalus Geoffr. *Fabric.* *Chrysom.* Linn. *Buprestis* Scopoli.

- 1) *Cr. Sericeus* L. no. 86.
- 2) *Cr. Violaceus* Geoffr. I. p. 23. no. 1.
- 3) *Cr. Coryli* L. no. 88.
- 4) *Cr. Signatus* Scop. no. 207.
- 5) *Cr. 6-punctatus* L. no. 92.
- 6) *Cr. Imperialis*, der *kaiserliche*. *Niger*, *elytris stramineis*. Ein *neuer*, in der Grösse des *Coryli*.
- 7) *Cr.*

- 7) *Cr. Podae* Mus. gr. p. 28. no. 9.
- 8) *Cr. Limbatus* Scop. no. 203.
- 9) *Cr. Hieroglyphicus* Schäff. Ic. t. 114. f. 6. a b?
- 10) *Cr. Frenatus*, der gezäumte. Niger, thorace luteo striato. Ein *neuer*. Auf Weiden sehr gemein.
- 11) *Cr. Triftis*, der *Traurige*. Niger, maculis duabus luteis thoracis. Ein *neuer*. Auf Weiden.

XXI. Crioceris, Schnurrkäfer.

Crioceris Geoffr. *Fabric.* *Chrysomela* Linn. *Attelabus* Scopoli.

- 1) *Cr. Merdigera* L. no. 97.
- 2) *Cr. 12-punctata* L. no. 110. *Spargelkäfer*.
- 3) *Cr. Campestris* L. no. 113.
- 4) *Cr. Melanopa* L. no. 105.

XXII. Adimonia, der Forchtkäfer.

Galeruca Geoffr. *Chrysomela* Linn. *Fabr.*

- 1) *Adim. Tanaceti* Linn. no. 5. *Hieher Rösel* II. 5 Kl. p. 15. t. 5.
- 2) *Adim. Violacea* Geoffr. I. p. 254. no. 6.
- 3) *Adim. Polygonata* Geoffr. I. p. 224. no. 5.
- 4) *Adim. Verna*, der *Frühlings-Forchtkäfer*.

Tomentosata testacea. Ein *neuer*. Auf verschiedenen Stauden, besonders auf dem Viburnum lantana L.

XXIII. Altica, Hüpfkäfer.

Chrysomela Linn. *Altica* Geoffr. *Fabr.* *Chrysomela* *Fabric.*

- 1) *Altic. Hyoscyami* L. no. 54.
- 2) *Altic. Voluta*, der *gerollte*. Nur einmal auf *Taubnesseln*. *Tota testacea nitida*. Ein *neuer*.
- 3) *Altic. Exoleta* L. no. 59.
- 4) *Altic. Rufipes* L. no. 65.
- 5) *Altic. Nitidula* L. no. 60.
- 6) *Altic. Nemorum* L. no. 62.
- 7) *Altic. Atra* Geoffr. I. p. 247. no. 8.

XXIV. *Curculio*, Rüsselkäfer.

- 1) *Curc. Germanus* L. no. 58.
- 2) *Curc. Gemmatus* Scop. no. 90.
- 3) *Curc. Vagus* Geoffr. I. p. 282. no. 10. Scop.
Curc. trifinis no. 94. kommt ihm am nächsten.
- 4) *Curc. Cupreus* Scop. no. 94. *C. infidus*?
- 5) *Curc. Anthracinus* Scop. no. 92.
- 6) *Curc. Argentatus* L. no. 73. Sulzers Anführungen aus Schäffers Entom. t. 86. alle irrig. Kein Mylatris.
- 7) *Curc. Viride aeris*, der Berggrüne. Auf wilden Kastanien. Ein neuer.
Totus viridis.
- 8) *Curc. Fuscus* Schäff. Ic. t. 163. f. 6.
- 9) *Curc. Excavatus*, der Ausgehöhlte. In Wäldern. Ein neuer.
Niger, punctis excavatis striatus fulvo-maculatus.
- 10) *Curc. Abietis* L. no. 57. et no. 19. *Pini*.
- 11) *Curc. Longipes*, der Langfuß. Nur einmal am Stamme eines Taxbaums. Ein neuer.
Longirostris murinus, pedibus anterioribus longissimis.
- 12) *Curc. Mutilatus*, der gestümmelte. Auf einer Hangbutenstaude. Ein neuer.
Supra ater subopacus, subtus niger elytris abbreviatis.
- 13) *Curc. Violaceus* L. no. 63.
- 14) *Curc. Granarius* L. no. 16.
- 15) *Curc. Lapathi* L. no. 20.
- 16) *Curc. Punctatus* Geoffr. I. p. 279. no. 5.
- 17) *Curc. Pericarpius* L. no. 31. Der Kernbehälterüsselkäfer.
- 18) *Curc. Scrophulariae* L. no. 61.
- 19) *Curc. Paraplecticus* L. no. 34.
- 20) *Curc. Colon* L. Mant. p. 531.
- 21) *Curc.*

21) *Curc. Pollinis*, der *Blumenstaubrüsselkäfer*.

Auf der Berberis communis L. nicht selten. Ein neuer. *Nigrescens*, *maculis albescientibus pilosis*.

22) *Curc. Purpureus* L. no. 14.23) *Curc. Flavipes* Geoffr. I. p. 272. no. 8.24) *Curc. Sulcirostris* L. no. 85.25) *Curc. Bilineatus* Sch. Ic. t. 155. f. 2.26) *Curc. Viridis* L. no. 76.XXV. *Rhinomacer*, der *Afterrüsselkäfer*.

Rhinomacer Geoffr. *Curculio* Linn. *Fabric.* *Attelabus* Linn. *Fabric.* *Curculio Scopoli*.

1) *Rhin. Bacchus* L. no. 38. Hieher die meisten Zitata bey C. *purpureus*.2) *Rhin. Betulae* L. no. 39. *Frisch* XII. p. 17. t. 8. 2 Pl. ist wohl C. *Bacchus*.3) *Rhin. Coryli* L. Attel. 1. Hieher gehört mit Recht auch Attel. *Avellanae* L.4) *Rhin. Curculionoides* L. Att. 3.XXVI. *Attelabus*, der *Bienenkäfer*.

Attelabus Linn. *Clerus* Geoffr. *Fabric.* *Notoxus* Fabr.

1) *Attel. Apiarius* L. Att. 10. Dessen Larve in dem Neste der Mauerbienen, und nährt sich von den Bienenmaden.2) *Attel. Formicarius* L. Att. 8.3) *Attel. Mollis* L. no. 11.4) *Attel. Geoffroyanus*: L. Derm. *violaceus* no. 13.

So weit geht des ersten Bandes erster Theil dieses vortrefflichen Buchs. Ich habe darum einen so weitläufigen Auszug daraus gemacht, weil ich noch kein Insektenwerk kenne, worinnen mehr Genauigkeit, Gründlichkeit, und auf Erfahrungsgründen beruhende Berichtigung vieler Verwirrungen, auch mehr Bescheidenheit und Wahrheitsliebe wäre, als in dieser.

sem. In diesem mehr litterarische, entomologische Kenntniß, im Schrank etwas mehr eigentliche Naturgeschichte. Beydes ein Paar der trefflichsten Bücher zur Entomologie.



Ein eben so wichtiges Werk für die Thier-Insekten- und besonders für die *Wurmgeschichte* ist folgendes:

Fauna Groenlandica: Systematice sistens Animalia Groenlandiae occidentalis, hactenus indagata, quoad nomen specificum, triviale, vernacularumque, Synonyma Auctorum plurium, Descriptionem, Locum, Victum, Generacionem, Mores, Vsum, Capturamque singuli, prout detegendi occasio fuit, maximaque parte secundum proprias observationes Othonis Fabricii, Ministri Evangelii, quondam Groenlandis ad Coloniam Friederichshaab, posthac Norvagis Drangedaliae, nunc vero Danis Hopunti Jutiae, Membri Societatis Scientiarum, quae est Hafniae. 8. Hafniae et Lipsiae 1780.

Ein würdiger Schüler des würdigsten Otto Friedr. Müllers! Wer hätt' es geglaubt, daß man von Grönland eine so reiche Faunam liefern könnte? Diese Fauna ist gleichsam der Prodromus eines größern Werks, das wir noch von dem Verf. zu erwarten haben, und welches aus drey Theilen bestehen wird.

Pars I. *Physica cum figuris variis rariorum.*

— II. *Geographica cum chartis.*

— III. *Historica.*

In dieser Fauna, wobey eine Kupfertafel, hat sich der Verf. was die Klassen und Geschlechter der Thiere betrifft, nach Müller's Zool. Dan. Pr. gerichtet. Von Insekten 371 Arten. Von Würmern 709 Arten. Von Bandwürmern kommen p. 316 f. infonderheit vor:

- 1) *Taenia Phocarum.*
- 2) — *Erythrini.*
- 3) — *Alcae.*
- 4) — *Tordae.*
- 5) — *Scorpii.*
- 6) -- *Gasterostei.*

Ich kann dieses interessante Werk nicht genug empfehlen, weil es keinen Auszug leidet.



In den Bemerkungen der Churpfälzischen physikalischen oekonom. Gesellsch. vom Jahr 1779. finde ich No. 4. Hrn. Pollich Abhandlung von einigen Insekten, die in des Ritt. von Linné Natursystem nicht befindlich sind.

- 1) *Papilio Pompadour*, der *Weißsaum*.
- 2) *Cimex punctum album*, der *Weißpunkt*.
- 3) *Cimex superbus*, der *Felsensteiger*.
- 4) *Cimex Vilburgensis*, der *Nassauer*.
- 5) *Tenthredo arbustorum*, der *Baumgärtner*.
- 6) *Lucanus aeneus*, der *Kupferschröter*.
- 7) *Ichneumon mixtus*, der *Mischling*.
- 8) *Phalaena bipunctata*, der *Zweypunkt*.

Die glückliche Entdeckung der Oekonomie der *Prachtkäfer* (Buprestis), die bisher noch so dunkel war, haben wir dem Hrn. Pred. Herbst in Berlin zu danken. S. Schriften der Berlin. Gesellsch. Naturf. Freunde, I. p. 85 ff.

Zum

Zum Beschluss will ich noch des neuen, prächtigen und kostbaren Insektenwerks gedenken, das nach Baldingers neuem Magaz. für Aerzte 2 B. 5 St. p. 464. von Lyon angekündigt ist:

Les Insectes de France, décrits et classés selon la méthode de Mr. Linnaeus, par Mr. de Villers des Acad. de Lyon & de Marseille, dessinés par Mr. Gonichon & gravés par les plus célèbres Artistes, in 4. quatre Volumes, proposés par Subscription.

Darinn eine Menge seltener und wenig bekannter Insekten: mehrere, von denen man geglaubt hat, sie wären in Afrika und Amerika zu Hause. Im Junius 1781 die erste, und im Junius 1783 die letzte Ausgabe. Der Preis 120 Livr. Die Zahl der Insekten auf drittehalbtausend. Bey jeder Ausgabe 12 - 15 Platten. Ueberall bis 230 Platten.

Wenn das so fortgehet, so fürchte ich, daß allein das Insektenstudium ansehnliche Banke-route veranlassen werde.

Vor der Michaëlismesse 1781.

3. Zungenlose *Spinner*, mit niedergedrückten Flügeln und Kammrücken (alis depresso, dorso cristato).

54. *Pudibunda*, der *Kopfhänger*.

Müller I. c. p. 669. no. 54. der *Kopfhänger*.

Füesslins schweiz. Inf. p. 35. no. 671. der *Rothschwanz*.

Auf *Büchen*, *Eichen* und *Nußbäumen*.

— Magaz. der Entomol. II. B. p. 3.

Berlin. Magaz. II B. p. 418. no. 35.

Phal. *pudibunda*, der *Rothschwanz*. Aschgrau mit drey graubraunen Queerstreifen durch die Oberflügel.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2te Kl. p. 222. t. 38. die gelbe *Bürstenraupe*, und derselben Verwandlung *).

Maders (Kleemanns) Raupenkalender, p. 32. no. 78. Phal. *pudibunda*, der *Kopfhänger* **). p. III. no. 312. der *Kopfhänger*, *Streckfuß*.

Gle-

*) *Rösel* hat beyde Geschlechter, Männchen und Weibchen, mit borstenförmigen Fühlhörnern abgebildet, da doch nur das Männchen *kammförmige* Fühlhörner hat; diesen kleinen Irrthum aber im 3ten B. p. 270. §. 6. berichtigt.

**) Hierbey am Rande *Rösel's* t. 37. f. 1-9. unrichtig angeführt, *III Th. III Band.* welche

Gleditsch Forstwiss. I. p. 569. no. 5. *Phal. pudibunda*, der *Rothschwanz*.

Fischers N. G. von Livland, p. 152. no. 355. *Phal. pudibunda*; der *Kopfhänger*; *schamhafter Nachtschmetterling*.

Systemat. Verzeichn. der Schmetterl. der Wien. Geg. p. 55. G. *Bürstenraupen*; Larvae fasciculatae (Chenilles à brosses); *Streckfüßige* *) *Spinner*; *Phal. Bomb. Tendipedes*.

- 1) Beyde Geschlechter mit abhangenden Flügeln.
- 2) Die Männchen mit flachverbreiteten Flügeln; die *Weibchen flügellos*.

No. 1. der ersten Abtheilung:

Wallnussspinnerraupe (*Iuglandis regiae*): La Chenille à brosses du Châtaigner.

Wallnussspinner: *Phal. pudibunda*; la patte-étendue.

Onomatol. hist. nat. P. 6. p. 403. *Phal. pudibunda*.

Bekm. Epit. Syst. Linn. p. 164. no. 54. *Phal. pudibunda*.

Raj. Hist. Inf. p. 185. no. 7. *Phalaena media cinea-rea*, alis oblongis, exterioribus quatuor lineis nigricantibus transversis distinctis **).

— — p. 309. no. 3. *Eruca pulcherrima rarius pilosa*, cum 4 in medio dorso pilorum fasciculis albican-tibus

welche die *Fascelinam* vorstellt; hingegen p. III. bey der nämlichen pudibunda die rechte Kupfertafel t. 38. f. 1-6. zitirt.

*) Weil alle Falter dieser Klasse das *Familienzeichen* haben: dass sie im Sitzen beyde Vorderfüsse lang vor sich herstrecken, und zwischen denselben den niederhangenden Kopf verbergen.

**) Scapulae, caput, vt et pedes primores, (quos, cum quiescit, antrorsum recta protendit, iisque oculos et caput occultat,) longa et densa lanugine vestiuntur.

tibus cum diluta purpurae tinctura, et penicillo
purpureo erecto in cauda.

Raj. Hist. Inf. p. 344. no. 9. *Eruca major pulcherrima*
pilosa, e viridi flavicans, 4 in medio dorso sco-
polis e flavo albicantibus, cum purpureo penicil-
lo longiore supra caudam.

Syst. Natur. du Regne Animal, Tom. II. p. 146. no.
19. *Phalene de la Chenille à brosses*, qui se trou-
ve sur le Châtaigner.

Scop. Entom. carn. p. 194. no. 489. *Phal. pudibunda.*

Long. lin. $9\frac{1}{3}$. Lat. $4\frac{1}{2}$.

Antennae rufae; rachi alba; Alae albidae: *anticae*
lineis tribus, repandis, umbrinis fasciatae; pagi-
na alae inter fasciam medianam et posticam vim-
brina tota; *posticae* subtus macula media, fusca.

Fabric. Syst. entom. p. 570. no. 50. *Bomb. pudibunda.*

Alis deflexis, cinereis; fasciis tribus fuscis,
linearibus, undatis.

Larva fasciculata, pilosa, flava, capite luteo,
caudae fasciculo longiori rubro, dorsi quatuor
albis.

Pupa folliculata, antice nigra, postice brun-
nea, flavo-maculata.

Schaeff. Icon. t. 44. f. 9-10. *Foemina.* t. 90. f. 1. 2.
3. (*Wien. Schmett.* p. 151.)

Müller. Faun. Frider. p. 40. no. 364. *Ph. B. pudibun-
da.* Nom. *Linn.*

— *Zool. Dan. Prodr.* p. 118. no. 1367. *Phal. B. pu-
dibunda.* Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 113. no. 15.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis deflexis,
cinereo-undulatis, fasciis transversis obscuriori-
bus, capite inter pedes porrectos.

La patte - étendue.

A 2

Long.

Long. 1 pouce.

Deguer Inf. I. Mém. 7. p. 243. t. 16. f. 7 - 12.

Belle Chenille velue jaune, à brosses et à aigrettes, qui a des bandes transversales noires et veloutées à la jonction de quelques anneaux, et qu'on trouve en Automne sur les Poiriers, les Châtaigners et d'autres arbres.

— — p. 697. t. 16. f. 11. 12.

Phalene à antennes à barbes brun-jaunâtres, sans trompe; gris-blanchâtre à quelques rayes transversales ondées brunes.

— Tom. II. Part. I. p. 317. no. 6. *Phalene patte-étendue blanche.*

Phalene à antennes à barbes jaunes sans trompe; à corcelet huppé, à ailes cendrées blancheâtres avec des rayes transverses ondées brunes et cendrées.

— Ueberf. I. 7 Abh. II Quart. p. 27. t. 16. f. 7-12.

Die schöne, rauche, gelbe *Bürsten-* und *Büschelraupe*, mit sammtschwarzen Queerstreifen in einigen Ringgelenken, die man im Herbst auf den Birn-Kastanien- und andern Bäumen findet.

— IV Quart. p. 120. t. 16. f. 11. 12. Ein weisslich-grauer *Nachtvogel* mit braungelblichen bärtingen Fühlhörnern, ohne Saugrüssel, und einigen wellenförmigen braunen Queerstreifen.

— II Th. I B. p. 229. no. 6.

Die ohnzüngige *Phalène*, mit gelben bärtingen Fühlhörnern; einem Rückenkamm, und weisslich aschgrauen Flügeln mit braunen und aschgrauen gewässerten Queerstreifen.

Der *weiße Streckfuß*.

β. Phal. *Scopularia.*

Linn. Syst. Nat. ed. 10. p. 521. no. 144.

Clerk Icon. t. 5. f. 8.

Cathol.

Cathol. A. p. 352. *Chenille annulaire*; *Annularia**).

Eruca annularis *Frisch.*

Neustria major *Mouffet.*

Eruca sepiaria gregaria maior pulchre colorata. *Raj.*

55. *Fascelina*, die *Bürstenmotte*.

Müller Erl. des L. N. S. V B. I Th. p. 669. no. 55. t.

14. f. 6. der *Büscheraupevogel*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 35. no. 672. die *Bürstenmotte*.

Auf dem Weißdorn, etwas selten.

— Magaz. der Entomol. II. p. 4. Phal. *Fascelina*.

In Bündten im Frühjahr gemein, auf dem Klee besonders mehrere beysammen.

Berlin. Magaz. II. p. 422. no. 41. Phal. *Fascelina*, die *Bürstenmotte*.

Aschfarbig mit vielen feinen braunen Punkten, und einem schmalen braunen Queerstreif durch die Oberflügel.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2-K. p. 217. t. 37.

Die graue *Bürstenraupe*, und derselben Verwandlung.

Maders (Kleem.) Raupenkalender p. 15. no. 18.

Phal. *fascelina*, *Bürstenmotte*.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 683. no. 7. Phal. *fascelina*, das *gestreifte Band*.

— II. p. 740. no. 28. Ph. *fascel.* das *gestreifte Band*.

A 3. Wien.

*⁾ Die *Ringelraupe*, d. i. eine 16füßige Raupe, welche ihre Eyer um die höchsten Zweige der Obstbäume, sehr nahe bey einander, in einem Kreis oder Ring herumlegt. Diese Raupe hat sehr schöne Farben. Sie ist die Larve des Nachtschmetterlings, der beym *Linné* *Phalaena Scopularia* heißt, und eine Gattung der Phal. *pudibunda* ist.

Beyde, Larve und Phaläne, mir völlig unbekannt. Bloß im Clerk eine Abbildung der Phaläne. Wer sie kennt und besitzt, mache sie doch im *Naturforscher* bekannter.

Wien. Schmett. p. 55. G. no. 3. *Kleeblumenspinnerraupe.* (Trifol. pratense.) La *Limaçonne*. Goed. *Kleeblumenspinner*. Phal. B *fascelina*.

Onomatol. hist. nat. P. I. p. 469. *Antennulata Mouff.* die *Löwenzahnraupe*; die *Butterblumenraupe*.

— P. 6. p. 366. *Phal. fascelina*, der *Büschelraupenvogel*.

Bekm. Epit. S. L. p. 164. no. 55. *Phal. fascelina*.

Catholic. A. p. 359. *Antennulata Mouff.* *Löwenzahnraupe*.

Syst. Natur. du Regn. Anim. II. p. 147. no. 20. *Phalene du Trefle*.

Goed. belg. I. p. 84. t. 36. *Eruca fasciculata*.

Merian. Europ. t. 18. *Taraxacum*.

Raj. Hist. Inf. p. 186. no. 8.

Phalaena obsoleta cinerea, alas corpori velut circumvolvens, pedes primores longa et densa lanugine hirsutos antrorsum longissime porrigens.

— — p. 334. *Phalaena* e cinereo albicans, corpore habitiore; antennis plumosis rubentibus, primores pedes, cum sedet, protendens, et alas corpori velut circumvolvens.

— — p. 344. *Eruca* nigra media, longis pilis hirsutis, quinque in medio dorso innascentibus pilorum longiorum scopolis nigro albo et ex luteo viridi coloribus variis.

Fabric. Syst. entom. p. 571. no. 51. B. *fascelina*.

Alis deflexis cinereis; atoimis nigris strigisque duabus fulvis, repandis.

Larva pilosa, *fasciculata*, rubro-punctata; fasciculis quinque dorsalibus albis, capitis anique fuscis.

Pupa folliculata, brunnea, linea dorsali pilosa.

Müller

Müller Faun. Frider. p. 40. no. 365. Phal. B. *fasciata*. Nom. Linn.

— Zool. Dan. Prodr. p. 118. no. 1368. Nom. Linn.
Degeer Inf. I. Mém. 7. p. 261. t. 15. f. 12-15.

Chenille noire très-velue, à cinq brosses demi-noires et demi-blanches sur le dos, et à trois longues aigrettes noires.

— — p. 697. t. 15. f. 15. Phalene à antennes à barbes, sans trompe, d'un gris d'achate, à deux rayes noires bordées de jaune et à tache noire bordée de blanc.

— Tom. II. Part. I. p. 318. no. 7. *Phalene* à antennes barbues sans trompe, à corcelet huppé, d'un gris d'agathe, avec deux rayes noires bordées de jaune et une tache noire bordée de blanc sur les ailes supérieures.

Phalene patte-étendue agathe.

— Uebers. I. 2 Qu. 7 Abh. p. 40. t. 15. f. 12-15.
Die schwarze rauche Raupe, mit fünf halbschwarzen und halbweissen Rückenbüsten, sammt drey langen schwarzen Haarbüschen.

— 4 Qu. p. 119. t. 15. f. 15.

Ein achatgrauer *Nachtvogel* mit bärtigen Fühlhörnern, ohne Saugrüssel, mit zwei schwarzen gelbbordirten Streifen, und einem schwarzen Fleck mit weissem Rande.

— II Th. I B. p. 230. no. 7.

Die ohnzüngige Phalène mit bärtigen Fühlhörnern, einem achatgrauen Rückenkamm, und zwei schwarzen gelbgerändelten Streifen, nebst einem schwarzen weissgerändelten Fleck, auf den Oberflügeln.

Der *achatfarbige Streckfuß*.

56. *Antiqua*, der *Sonderling* *).

Müller l. c. p. 670. no. 56. der *Sonderling*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 35. no. 673. der *Lastträger*.

— Magaz. der Entomol. II B. p. 4. Phal. *antiqua*.

„Auf dem neunten und zehnten Gelenke haben die Raupen *kleine rothe Knöpfchen*, die sie „aus- und einziehen können, welches weder „*Reaumur* noch *Rösel* bemerkt haben“**). — Nach der *fünften* und letzten Häutung bekommen sie alle die *Bürsten*, die einige nach der *vierten* noch nicht haben. (Chorh. Meyer.)

Berlin. Mag. II. p. 408. no. 21. Phal. *Antiqua*, der *Lastträger*.

Das *Weibchen* weiss, und *ohne Flügel*. Die Flügel des Männchens glänzend braun, mit weissen und oraniengelben Zeichnungen.

Rösel. Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 225. t. 39.
f. I 4.

Die mit rothen Knöpflein gezierte graue Bürstenraupe, nebst derselben Verwandlung.

— — Fig. 4. das *ungeflügelte Weibchen*.

— III B. p. 81. t. 13. das *Männchen* ***).

Maders

*) Das Weibchen dieses Nachtvogels ist völlig *flügellos*, und sieher aus wie ein *Kellerwurm*. Man kennet bis jetzt unter den *Spinnern* nur zwei Arten, deren Weibchen *flügellos* sind: diese, und *Ph. Gonostigma*. Unter den *Spannern* gibt es mehrere.

**) Herr *Kleemann* sagt ausdrücklich in seiner Anmerkung zum *Rösel* Text I. B. p. 227. Zwischen dem letzten Paar der rothen Knöpflein auf dem *neunten und zehnten Absatz* steht ein noch viel hochrother fleischiger blasenartiger Knopf, den die Raupen einziehen und wieder hervortreiben können.

***) Schleppt das Weibchen nicht durch die Luft, da solches gleich befruchtet wird, wie es aus der Puppe kommt, und sich nicht von der Stelle bewegt, sondern seine Eyer gleich an das Ge- webe

Maders (Kleem.) Raupenkalender, p. 32. no. 79.

Phal. *Antiqua*, der *Lastträger*; *Sonderling*.

Swammerd. Bib. der Nat. p. 223. t. 33. f. 3. 6. 8.

Altes Hamb. Magaz. I B. 6 St. p. 167. *Ungeflügelte Schmetterlinge.*

Neue Mannichfalt. II Jahrg. p. 516. 612.

Naturforscher V St. p. 253. Phal. *Antiqua*. Das Weibchen legt auf 300 Eyer.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 388. no. 4. Phal. *antiqua*, der *Lastträger*.

— — — P. 549. no. 4.

Wien. Schmetterl. p. 55, G. No. 5. *Abrikosenspin-nerraupe* (*Pruni Armeniacae*); *Abrikosenspin-ner*; Ph. B. *antiqua*.

Schriften der königl. norwegischen Gesellsch. der Wissenschaften, IV. p. 281. no. 37. t. 16. f. 14. Phal. *antiqua*.

Blumenbachs Handb. der N. G. p. 370. no. 9. Ph. *autiqua*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 315. Phal. *antiqua*, der *Sonderling*.

Bekm. Epit. S. L. p. 164. no. 56. Phal. *antiqua*. Nom. *Linn.*

Syst. Natur. du Regn. Anim. II. p. 146. no. 18. *Phalene de la Chenille à brosset sur le Prunier.*

Cathol. A. p. 372. Ph. *antiqua*.

Akt. Vpsal. 1736. p. 25. no. 74. *Papilio alis depres-sis cinereo-fusca; antennis pectinatis.*

Lift. Gaed. p. 185. no. 78. a b. *) *Eruca miranda*; *Antik peregrinum.*

A. 5 Raj.

webe auf einen Haufen legt, und stirbt; die jungen Räupchen aber sich von einem Baum auf den andern zerstreuen.

*) Es ist doch sonderbar, dass schon *Goedart* und *Lifer* Erfah-rungen gehabt, dass aus Schmetterlingseyern, ohne Zukunft des Männchens, junge Räupchen ausgekommen seyn sollen.

Raj. Hist. Inf. p. 173. no. 24. *Phalaena cinericea ventricosa* corpore brevi, *alarum expers* (*Femina*).

— — p. 200. no. 24. *Phalaena minor rufa*, in utravis ala exteriore macula alba rotunda prope angulum imum interiorem insignita (*Mas*).

— — p. 344. no. 8. *Eruca sublutea pileosa*, quatuor in medio dorso agminulis seu penicillis pilorum longiorum luteorum, et longo pilorum nigrorum penicillo in cauda.

Scop. Entom. carn. p. 198. no. 496. *Phal. antiqua.*

Long. lin. 7. *Lat.* 5½.

Antennae longitudo est dimidia latitudinis alae anticae, quibus macula corticina alba linea terminata ad apicem, nec non lunula alba prope posticum angulum.

Folliculus duplex ut in *pudibunda*.

Fabric. Syst. Entom. p. 584. no. 98. *B. antiqua.*

Nom. *Linn.*

Larva fasciculata; fasciculis dorsalibus quatuor albis, antennalibus caudalique obscuris.

Pupa folliculata, nigro luteoque variegata.

Müller. Faun. Frider. p. 41. no. 366. *Phal. antiqua.*

Nom. *Linn.*

— *Zool. Dan. Prodr.* p. 118. no. 1369. *Phal. antiqua.* Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 119. no. 23.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis rotundatis fusco-ferrugineis, superioribus macula alba anguli ani; *foemina aptera*.

L'étoilée.

Long. 7 lign.

Degeer. Inf. I. Mém. 7. p. 253. t. 17. f. 1-15.

Chenille très-commune, noire à quatre bros-
ses jaunâtres sur le dos, et à cinq aigrettes noires

en forme de pinceaux, qui a des tubercules rouges, et qui mange les feuilles de plusieurs espèces d'arbres.

Degeer Inf. I. Mém. 7. p. 697. t. 17. f. 13. 14. 15.

Phalene à antennes à barbes, sans trompe, dont la femelle est grise et sans ailes, et dont le mâle est jaune brun, à deux taches blanches.

— Tom. II. Part. I. p. 292. no. 2.

Phalene à antennes barbues sans trompe, à ailes étendues d'un brun jaunâtre, avec une tache blanche; dont la femelle est grise et sans ailes.—

Phalene paradoxe. —

— Uebers. I B. 2 Qu. 7 Abh. p. 33. t. 17. f. 1-15.

Die sehr gemeine schwarze *Raupe*, mit vier gelblichen Rückenbüsten, fünf schwarzen Haarpinseln und rothen Knöpfen, fast auf allen Bäumen.

— — 4 Qu. p. 120. t. 17. f. 13-15.

Ein *Nachtvogel* mit bärigen Fühlhörnern ohne Saugrüssel; das Weibchen grau und ungeflügelt; das Männchen gelbbraun mit zweien weissen Flecken.

— II Th. I B. p. 208. no. 2.

Eine *Phalène* mit bärigen Fühlhörnern, ohne Sauger, welche die Flügel breit trägt, die gelbbraun sind und einen weissen Fleck haben; das Weibchen grau und ungeflügelt.

Das *Paradoxum*.

57. *Gonostigma*, der eckfleckige Spinner.

Müller l. c. p. 671. no. 57. der *Eckfleck*.

Füssl. schweiz. Inf. p. 36. no. 674. der *Eckfleck*.

— Magaz. der Entomol. II. p. 6. Phal. *gonostigma*.
Maders (Kleem.) Raupenkäl. p. 32. no. 80. Phal.

Gonostigma, der *Eckfleck*.

Rösels

Röfels Infektenbel. I B. N. V. 2 Kl. p. 229. t. 40.
die schön pomeranzengelbgestreifte Bürstenraupe.

Wien. Schmetterl. p. 55. G. no. 6. *Zwetschken-spinnerraupe* (*Pruni domesticae*). La Chenille à brosses du Prunier. *Réaum.* La Soucieuse. Goed. *Zwetschkenspinner*. Phal. B. *Gonoſtigma*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 373. Phal. *Gonoſtigma*.
Scop. Entomol. carn. p. 199. no. 497. Phal. *Gonoſtigma*.

Long. lin. 6. Lat. 3 $\frac{2}{3}$.

Ochreacea, alis anticis macula *trigona*, alba — *differt* ab antiqua antenn. rachi *ochreacea*. Alis subtus concoloribus: primoribus supra fascia antica obsoleta obscuriore, atmosphaera fuscata circa maculam albam.

Fabric. Syst. Ent. p. 585. no. 99. B. *Gonoſtigma*.

Alis incumbentibus fuscis; maculis duabus albis oppositis; *foemina aptera*.

Differt manifeste a praecedente. Alae *ochreacea*, maculis duabus albis, altera ad angulum ani, altera opposita ad marginem crassiorum maculae ferrugineae innata.

Larva gregaria, fasciculata, fasciculis octo dorsalibus albis, collaribus duobus analique nigris.

Pupa antice flava, postice nigra.

58. *Tremula*, der *Espenspinner*.

Müller l. c. p. 671. no. 58. der *Zahnflügel*.

Fließl. schweiz. Inf. p. 36. no. 675. der *Zahnflügel*.

Wien. Schmetterl. p. 49. A. *Scheinschwärmerraupen*: Mondmaklichte Spinner mit geründeten Flügeln.

No. 4. *Aespenspinnerraupe* (*Populi tremulae*); *Aespenspinner*.

Fischers

Fischers N. G. von Livl. p. 152. no. 356. Ph. *Tremula*; *Zitterschmetterling*; *Zahnflügel*.

Naturforscher VI. p. 116. t. 5. f. 4.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 298. no. 1121. *)

59. *Coeruleocephala*, der *Blaukopf***).

Müller l. c. p. 671. no. 59. der *Blaukopf*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 36. no. 676. Ph. *Coeruleocephala*, der *Blaukopf*.

— Magaz. der Entomol. II. p. 6. Phal. *coeruleocephala* ***).

Frisch

*) Dasselbst die Beschreibung sehr genau, und mit der im Naturforscher befindlichen Abbildung übereinstimmend.

**) Auch an dieser hat der grosse *Bernoulli* das Vermögen bemerkt, fruchtbare Eyer zu legen, ohne sich begattet zu haben. S. *Erxlebens physik.* Bibl. II B. p. 363.

So wenig wir geneigt sind, die Erfahrungen eines *Bernoulli* und anderer abzuleugnen; so sehr empfehlen wir bey Wiederholung solcher Versuche Genauigkeit und Vorsicht. Denn dies wäre sicher der Fall, worin sich die Natur von ihren gewöhnlichen, und in dem grossen unermesslichen Thierreiche durchgängig bestätigten Gesetzen am weitesten entfernt. Man müsste von dergleichen, aus unbefruchteten, oder vaterlosen Eyern ausgekommenen Raupen wieder welche zur Verwandlung zu bringen suchen, um zu sehen, wie weit sich dann diese vermeinte Fruchtbarkeit erstrække.

***) „Viele dieser Raupen, sagt der Herr Chorherr *Meyer*, die an einem Tage ganz gesund schienen, traf ich am folgenden wie verfault an, indem aus jeder eine ungeheure Menge sehr kleiner Würme oder Larven kamen, nachdem sie die Raupe bis auf den Balg, und dieses, wie es scheint, in wenigen Stunden, ausgehöhlt hatten. Dies hemmet die starke Vermehrung dieser gefrässigen Baumraupe.“

Dieser Umstand ist mir in Ansehung des vorigen Phänomens von den fruchtbaren Eyern dieser Phaläne ohne Begattung sehr wichtig. Wie wenn dergleichen *Ichnemonlarven* in den Eyern

gefekte,

Frisch Inf. X. p. 5. no. 3. t. 3.

Die blaugrüne Raupe mit gelben Streifen, und der Papilion davon.

Berlin. Magaz. II. p. 410. no. 22. *Phal. coeruleocephala*, der *Blaukopf*.

Braun, etwas ins Graue und Bläuliche fallend; die Oberflügel mit drey an einander stossenden gelblich weissen Flecken.

Rösel's Infektenbelust. I. N. V. 2 Kl. p. 105. t. 16. die dicke meergrüne gelbgestreifte und schwarzpunktierte Raupe.

Maders (Kleem.) Raupenkalender, p. 13. no. 12. *Ph. coeruleocephala*, der *Blaukopf*.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 785. no. 6. *Phalaena coeruleocephala*, der *Blaukopf*.

Bonnets und anderer etc. Abhandl. aus der Infekto-
logie p. 97. no. 20. *Phal. coeruleocephala*.

Die Raupe hat auch das *Fleischhorn* unten am ersten Ringe zwischen der Unterlippe, und dem ersten Paar Füssen.

Wiener Schmetterl. p. 59. M. *Halbhaarraupen*, *Larvae subpilosae*; *großstirnichte Spinner*; *Phal. Bomb. Capitones*.

No. 3. *Mandelnspinnerraupe* (*Amygdali communis*); La tête bleue. *Goed. Mandelnspinner*. *Ph. coeruleocephala*.

Fischers N. G. von Livland, p. 152. no. 357. *Phal. coeruleocephala*, *Blaukopf*.

Blumenbach's Handb. der N. G. p. 370. no. 10. *Phal. coeruleocephala*.

Onomat.

gesteckt, und etwas vor der Zeit aus diesen Eyeren ausgekom-
men wären? Hab' ich doch Erfahrungen, dass sich in den
Eyeren der *Phal. castrensis* die kleinen Ichneumons bis zur Fliege
verwandelt haben. S. *Naturforsch.* 15 St. p. 49.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 326. Phal. *coeruleocephala*, der *Blaukopf*.

Bekm. Epit. S. L. p. 164. no. 59. Phal. *coeruleocephala*.

Fabric. Syst. entom. p. 572. no. 53. B. *coeruleocephala*.

Alis deflexis griseis; fasciis duabus ferrugineis, maculaque albida duplicato-didyma.

Larva nuda, coerulescens, luteo-lineata, nigro punctata.

Pupa folliculata, brunnea.

Imago thorace antice ferrugineo, postice griseo.

— Reise durch Norwegen p. 69. Ph. *coeruleocephala*. Die *Raupen* fast alle Obstbäume kahl gefressen.

Raj. Hist. Inf. p. 163. no. 17.

Phalaena alis exterioribus pullis duabus tribusve maculis albis, e duobus circulis compositis, contiguis notatis.

— — p. 163. no. 17. *Eruca rarius pilosa*, mali, pyri.

Müller Faun. Frider. p. 40. no. 363. Ph. B. *coeruleocephala*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Pr. p. 119. no. 1370. Phal. *coeruleocephala*. Nom. *Linn.*

System. Nat. du Regn. anim. II. p. 149. no. 27.

Phalene du Poirier, qui est le *bleu-Céphale*, *coeruleocephalus*.

Geoffr. Inf. II. p. 122. no. 27.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis deflexis fuscis, macula dupli. albido-flavescente germinata.

Le *double-omega*.

Long. 10. lign.

60. *Ditaea*, der brandflüglichte Spinner *).

Müller l. c. p. 672. no. 60. der Brandflügel.

Wien. Schmetterl. p. 62. R. Buckelraupen, Larvae gibbosae; rückenzähnichte Spinner. Phal. B. Dorso dentatae.

1) mit unrichtigen Hoekern, vornehmlich auf dem *eilften Ringe*:

No. 1. Schwarzpappelspinnerraupe. (Populi nigrae): Schwarzpappelspinner. B. *Ditaea*.

Fabric. Syst. Nat. App. p. 831. 55-56. Phal. *Ditaea*. Nom. Linn.

Habitat in Europae populo nigra, betula alba.

61. *Ziczac*, der Zickzackspinner **).

Müller l. c. p. 672. no. 61. der Zickzack. Die Raupe, die Sattel-Drachen-Kameelraupe.

Füssl. schweiz. Inf. p. 36. no. 677. das Zickzack.

— Magaz. der Entomol. II. p. 7. Phal. *Ziczac*.

Raupe häutet sich fünfmal.

Frisch Inf. III. p. 4. no. 2. 1 Pl. t. 2. von der Raupe mit den Kameelbuckeln.

Berlin. Magaz. II. p. 410. no. 23. Phalaena *Ziczac*, das Zickzack.

Weisslichgrau und gelblich; an einigen Orten braun; die Unterflügel weissgrau.

Lessers Theol. der Inf. p. 263. not. o. die Kameelraupe, ὁ Φοβερός.

Röfels Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 129. t. 20. die Kameelraupe mit ihrer Verwandlung.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 740. no. 29. Ph. *Ziczac*, das Zickzack.

Wiener

*) Nicht abgebildet.

**) Der Feind der Raupe ist der Ichneumon *pugillator* Linn. S. N. ed. 12. p. 936. no. 50.

Wiener Schmetterl. p. 63. R.

3) mit buckelförmigen Erhöhungen auf den Mittelringen.

No. 5. *Flechtenweidenspinnerraupe* (*Salicis pentandrae*): *Flechtenweidenspinner*. Ph. B. *Ziczac*.

Neuer Schaupl. der Natur, IV. p. 361. *Kameelraupe*.
Onomat. hist. nat. P. 6. p. 418. Ph. *Ziczac*, der *Kameelraupenvogel*.

Bekm. Epit. S. L. p. 164. no. 61. Ph. *Ziczac*.

Schaeff. Icon. t. 69. f. 2. 3.

Fabric. Syst. Ent. p. 573. no. 55. B. *Ziczac*. — *antennis squamatis*.

Larva solitaria, nuda, dorso gibberibus duobus, cauda rufa.

Pupa folliculata, brunnea.

Müller. Faun. Fridr. p. 40. no. 362. Ph. *Ziczac*.

Nom. *Linn.*

— *Zool. Dan. Prodr.* p. 119. no. 1371. Ph. *Ziczac*.

Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 123. no. 29.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis exteriores fuscis, venis plurimis, fascia circulari, et marginis interioris appendice nigricantibus; inferioris albidis, limbo linearis fusco.

Le bois veiné.

Long. 7. lign.

Degeer Inf. I. Mém. 3. p. 116. t. 6. f. 1 - 10.

Chenille rase, à trois tubercules charnus en forme de cornes sur le dos, qui mange les feuilles de l'Ozier et du Saule, et qu'on a nommée le *Ziczac*.

— — p. 696. t. 6. f. 7. 10.

Phalene à antennes à barbes, sans trompe; d'un brun pâle, dont les ailes supérieures sont marquées vers leur base d'une grande tache obscure.

Degeer Tom. II. Part. I. p. 309. no. 1.

Phalene à antennes barbues sans trompe; à corcelet huppé, dont les ailes sont d'un brun clair à nuances couleur d'agathe, avec une grande plaque ovale nuancée et bordée de brun obscur sur les supérieures.

Phalene Ziczac à trois tubercules.

— No. 2. *Phalene* à antennes barbues sans trompe, à corcelet un peu huppé, d'un brun obscur, avec des rayes ondées transverses d'un roux foncé sur les ailes supérieures, et une tache couleur de souffre à leur origine.

Phalene Ziczac à cinq tubercules. Tab. 4. f. 17.

Chenille rase d'un verd jaunâtre à cinq éminences charnues en forme de cornes sur le dos. Tab. 4. f. 13. *)

— Ueberf. I. 1 Quart. p. 90. t. 6. f. 1-10. die glatte *Weidenraupe* mit drey *Fleischhöckern* auf dem Rücken, das *Zickzack* genannt.

— — 4 Quart. p. 118. t. 6. f. 7. 10.

Ein fahlbrauner *Nachtvogel* mit bärigen Fühlhörnern, ohne Saugrüssel, dessen Oberflügel am Hinterrande einen grossen dunklen Fleck haben.

— II Th. 1 B. p. 222. No. 1.

Die ohnzüngige *Phalène* mit bärigen Fühlhörnern, einem Kaimrücke und hellbraunen Flü-

*) Dem Anschein nach eine bloße Abänderung von *Phal. Ziczac.*

Flügeln, die eine Schattirung von Achat, und besonders die Oberflügel ein grosses schattirtes, und dunkelbraun gerändeltes Feld haben.

Das *dreyhökrige Zickzack.*

No. 2. t. 4. f. 17.

Die ohnzüngige *Phaläne* mit bärtingen Fühlhörnern, und einem kleinen dunkelbraunen Rückenkamm. Die Oberflügel haben dunkelbraune gewässerte Queerstreifen, und bey der Wurzel einen schwefelgelben Fleck.

Das *fünfhökrichte Zickzack.*

Die *Raupe*, t. 4. f. 13 glatt gelblichgrün, mit fünf hörnerförmigen Fleischhököern auf dem Rücken.

62. *Dromedarius*, der *Dromedarspinner*.

Müller l. c. p. 672. no. 62. der *Dromedar*.

Berlin. Magaz. II. p. 416. no. 33.

Phalaena Dromedaria, der *Kameelbuckel*.

Die Oberflügel schwärzlichgraubraun mit verschiedenen, theils okergelben graubraunen, theils dunkelgrauen Flecken und Strichen; die Unterflügel weissgrau.

Wiener Schmetterl. p. 63. R. no. 7. *Birkenspinnerraupe* (*Betulae albae*): *Birkenspinner*; Ph. B. *Dromedarius*.

Fabric. System. Entom. App. p. 831. 55 - 56. Nom.
Linn.

63. *Cossus*, der *Weidenbohrer* *).

Müller l. c. p. 673. no. 63. der *Holzdieb*.

B 2 Füssl.

*) Eins der merkwürdigsten Insekten. An der Raupe besondere Eigenschaften:

1) sie .

Füssl. schweizer. Inf. p. 36. no. 678. Ph. *Cossus*,
der *Holzbohrer*.

Frisch Inf. VII. p. 1. 1 Pl. t. 1.

Von der wurmförmigen Erdraupe und ih-
rem Papilion.

Berlin. Magaz. II. p. 410. no. 24.

Phal. *Cossus*, der *Weidenbohrer*. Grau und
weiß marmorirt; die Unterflügel ganz grau.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 113. t. 18.

Die grosse, roth- und fleischfarbige *Holz-*
räupe mit ihrer Verwandlung.

— — p. 120. *Brummvogel*.

Stral.

- 1) sie lebt ganz allein von faulem Weidenholze, und hat den
widrigsten, penetrantesten Geruch, den man sich denken
kann. S. *Degeer Uebers.* I. 1 Quart. p. 31. 32. *Anmerk.*
- 2) sie spritzt einen ekelhaften Saft von sich, und beißt stark
mit ihren Fresszangen. *Rösel* I. c. p. 117. t. 18. f. 1. a.
- 3) sie fressen sich unter einander selbst auf, wenn sie einge-
sperrt sind. *Rösel* I. c. p. 118.
- 4) ihr innerer Bau ganz bewundernswürdig. Hierüber giebt
Lyonets eigenes anatomisches und unnachahmliches Werk
von dieser Raupe die Erklärung. Aufser den Nerven,
Luströhren und andern Gefäßen
allein für den Kopf 228 *Muskeln*.
für den Körper 1647 — —
für den Magenschlund, Ma.
gen und Gedärme 2186 — —
-

In allen 4061 *Muskeln*.

S. *Degeer Uebers.* I. 1 Qu. p. 10 - 15. *Anmerk.*

- 5) hat verschiedene Feinde, als die *Schlupfwespen* und eine ge-
wisse Art *Läuse*. S. *Börners Sammlung* aus der N. G. etc.
I. p. 164. 165. aus *Lyonets Traité anatom.*
- 6) häutet sich auf *achtma*, da ihr Wachsthum langsamer als
bey andern Raupen ist. S. *Stral. Mag.* I. p. 236.
- 7) das Weibchen legt mehr als 1000 Eyer. *Rösel* I. c. p. 120.

Stralsund. Magaz. I. p. 236. Phal. *Cossus*, Weidenholzraupe.

Börners Samml. aus der N. G. etc. I. p. 157. Naturgeschichte des *Weidenbohrers* (aus Lyon. Traité Anat.).

Gleditsch Forstwiss. II. p. 742. no. 33. Phal. *Cossus*, der *Weidenbohrer*.

Wien. Schmetterl. p. 60. N. Holzraupen, Larvae *Lignivora*; bleichringigte Spinner; Ph. B. *Albocinidae*.

1) mit blätterrichteten Fühlhörnern.

No. 1. *Kopfweidenspinnerraupe* (*Salicis pentandrae* etc. *Truncatae*): *Kopfweidenspinner*.

Ph. B. *Cossus*.

Neuer Schaupl. der Nat. IV. p. 73. *Holzraupe*; *Holzdieb*. Phal. *Cossus*.

Blumenbachs Handbuch der Nat. p. 371. no. 11. Phal. *Cossus*, *Weidenraupe*.

Bekmanns phys. ökonom. Bibl. VII. p. 293. Phal. *Cossus**).

B 3

Leske

*) Eine sehr begründete Anmerkung: „Unmöglich können die Römer die häßlich stinkende Raupe dieser Phaläne als einen Leckerbissen geessen haben, sondern ihre Cossi müssen Larven von Käfern oder Holzböcken (*Cerambyx*) gewesen seyn, so wie noch in Indien die vom *Curculio Palmarum* und *Cerambyx cervicornis* geessen werden. *Plinius Lib. 17. c. 24.* (auf den sich *Linné* beruft,) sagt auch deutlich, dass es Würmer aus Eichbäumen gewesen, in welchen man diese rothe Raupen nicht findet.“

Herr Hofr. Beireis hat in einem Progr. de usu historiae naturalis bewiesen: dass die Cossus der Römer die Larven des *Hirschköfers* oder *Feuerschröters*, *Lucanus Cervus Linn.* gewesen sind. S. Leske Uebers. der philos. Transact. II. p. 44.

Wenn also *Lister* im *Goedart* p. 108. not. 1. sagt: Hanc Erucam in Trunco Quercino recens exciso et in partes ferræ divisio reperi

Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 460. no. 9. Phal.
Cossus, der *Holzbohrer*.

— deßt. Uebersl. der philos. Transact. II. p. 45. Ph.
Cossus.

Bekm Epit. S. L. p. 165. no. 63. Phal. *Cossus*.

Onomat. hist. nat. P. 3. p. 444. *Cossus*.

— — P. 6. p. 345. Ph. *Cossus*.

Lift. Goed. p. 105. no. 39. f. 39. *Eruca Cancer:*
Oleus hircus.

Raj. Hist. Inf. p. 150. no. 2.

Phalaena grandis, alis cinerascentibus, li-
neolis creberimis nigricantibus.

— — p. 351. no. 25.

Eruca maxima subterranea, raris pilis obsita,
supina parte tota, excepto capite, rubra, prona
flava.

Lyonet sur Lesser t. 1. f. 17, 22.

— Traité anatomique de la *Chenille*, qui ronge
le bois de Saule. à la Haye 4. 1762 *).

Scharff Icon. t. 61. f. 1. 2.

Syft. Natur. du Regn. Anim. II. p. 142. no. 4.
Le *Cossus*.

Mouffet Inf. p. 196. f. 1. *Spondyla rubra*.

Scop. Entom. carn. p. 200. no. 500. Phal. *Cossus*.
Long. Unc. 1. et lin. 5. *Lat.* $9\frac{1}{2}$.

Thorax antice linea transversa cerea, postice
maculis binis nigris lateralibus. *Alae posticae*
murinae, basi albidae, obscurioribus anastomo-
santi-

reperi — so ist es ganz gewiss nicht diese, sondern eine Käfer-
larve gewesen.

*) Zeugnisse von diesem ganz unnachahmlichen Werke s. *Blin-
menbachs* Handb. der Nat. p. 366. *Anmerk.* Rösel I. c. p. 113.
Anmerk. Degeer Tom. II. Part. I. p. 370. Ouvrage surprenant,
et un vrai chef-d'œuvre inimitable.

santibus lineis reticulatae; *anticae* basi et medio murinae, alibi albae, utrinque lituris strigisque transversis nigris lineolisque murinis ramosisque variegatae.

Fabric. Syst. Ent. p. 569. no. 48. B. *Cossus.* Nom. *Linn.*

Larva subpilosa incarnata, dorso sanguineo, capite nigro.

Pupa folliculata, antice brunnea, postice flava.

Müller Faun. Fridr. p. 40. no. 358. Phal. *Cossus.* Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 119. no. 1372. Phal. *Cossus.* Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 102. no. 4.

Phalaena pectinicornis, elinguis, alis albocinereis, striis transversis nebulosis nigris; abdome annulis albis.

Le *Cossus*.

Long. 15. lign.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 368. no. 1.

Phalene à antennes filiformes feuilleteées, sans trompe, à corcelet huppé, avec une bande noire et un collier blanc, à ailes d'un gris cendré, avec une infinité de veines transverses noires.

Phalene *Cossus*.

Chenille rase luisante d'un rouge-brun en dessus, et blanc-jaunâtre en dessous, avec deux plaques écailleuses brunes sur le premier anneau.

— Ueberf. II Th. I B. p. 268. no. 1.

Eine *Phalene* mit fadenförmigen geblätterten Fühlhörnern ohne Saugrüssel, mit schwarzgestreiftem Rückenkamm und weißem Hals-

B. 4 bande,

bande, und aschgrauen Flügeln mit vielen schwarzen Queeradern.

Die *Koffusphaläne*.

Die *Raupe* glänzend glatt, oben braunroth, unten weissgelblich, mit zween hornartigen braunen Flecken auf dem ersten Ringe.

— Etwas von der Oekonomie dieser *Raupen* und von ihren *Puppen* ib. p. 270. *Anmerk.*

64. *Palpina*, der *Rüsselspinner* *).

Müller l. c. p. 673. no. 64. der *Sichelfühler*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 36. no. 679. Phal. *Palpina*, die *Schnauzmotte*.

— Magaz. der Entomol. II. p. 85. Phal. *Palpina*.

Berlin. Magaz. II. p. 422. no. 40. Phal. *Palpina*, die *Rüsselotte*.

Gelblichgrün, mit etwas dunklerm schattirt; an dem innern Rande der Oberflügel drey Spitzen, und am Munde 2 lange *Rüssel*.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 743. no. 35. Phal. *Noctua palpina*, die *Rüsselotte*.

Wiener Schmetterl. p. 62. G. *Scheinspannraupen*, Larvae *Geometriformes*; *grosszähnichtige Spinner*; Ph. B. *Erosae*.

No. 2. *Weißweidenspinnerraupe* (*Salicis albae*): *Weißweidenspinner*: Ph. B. *Palpina*.

Naturforscher II. p. 14. t. 1. f. 6. *Fischschwanzmotte*, *Männchen* allein mit dem *Fischschwanz* (D. *Kühn*).

— — VIII. p. 107. no. 40. Phal. *Palpina*.

Das

*) Stellt sich wie tod an. Giebt kein Gefühl des Lebens von sich, auch wenn man sie mit der Nadel ausspiest, außer wenn man ihre *Bartspitzen* berührt, so fängt sie an zu flattern.

Das *Weibchen* grösser, grauer, und die Fühlhörner etwas dünner (*von Rottemburg*).

Fabre. Syst. Entom. p. 575. no. 64. B. *palpina.*
Nom. *Linn.*

Larva solitaria, nuda, viridis; linea laterali flava.

Sepp Nederl. Inf. IV. p. 17. t. 4. De Snuit-Vlinder *).

Degeer Inf. I. Mém. II. p. 61. t. 4. f. 7.

— — p. 665. t. 4. f. 7. *Phalene* à antennes à barbes et à trompe; grise à ailes en toit, dont le corcelet est raboteux, et dont les barbillons longs et larges s'avancent en Museau.

— Tom. II. Part. I. p. 334. no. 2.

Phalene à antennes barbues à trompe, à corcelet huppé, à ailes en toit aigu dentelées grises, dont les barbillons de la tête s'avancent en long museau aplati.

Phalene à museau.

Chenille à seize pattes rase verte, à lignes longitudinales blanches, avec du jaune citron sur le devant du corps, qui vit sur le Saule.

— *Ueberf. I* B. 1 Quart. p. 52. t. 4. f. 7.

— — 4 Quart. p. 117. t. 4. f. 7.

Der graue *Nachtvogel* mit bärigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel; dachförmigen Flügeln, hökrichem Brustschilde, und langen, breiten, wie eine Schnauze vorstehenden Bartspitzen.

— II Th. I B. p. 242. no. 2.

Eine *Phaläne* mit kammförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, Rückenkamm, grauen gezackten, wie ein spitziges Dach stehenden Flügeln, und langen, wie ein flacher Rüssel vorstehenden Bartspitzen.

Die Rüsselphaläne.

Die *Raupe* sechzehnfüßig, grün, glatt, am Vordertheile des Körpers zitrongelb, mit weissen längst laufenden Linien: auf den Sohlweiden.

65. *Arenacea*, der *kapensische Sandflügelspinner*.

Müller l. c. p. 674. no. 65. der *Sandflügel*.

Catholicon A. p. 462. Phal. *arenacia*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 33. t. 18. f. 1.
Ph. *arenacea*.

— du Cap. de B. E.

Les taches noires sur les ailes supérieures, vues à l'aide du microscope, paroissent comme des écailles dressées.

66. *Morio*, der *Mohrenkopfspinner* *).

Müller l. c. p. 674. no. 66. das *Mohrenköpflein*.

Wien. Schmett. p. 50. C. Knospenraupen, Larvae *Tuberoseae*; nacktfüigliche Spinner, Phal. B. *Subnudae*.

No. I. *Lülchspinerraupe* (*Lolii perennis*):
Lülchspinner: Ph. B. *Morio*.

67. *Purpurea*, der *Purpurbärspinner*.

Müller l. c. p. 674. no. 67. der *Purpurbär*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 36. no. 680. der *Purpurbär*.

Wiener Schmetterl. p. 53. E. *Bärenraupen*, Larvae *Ursinae*; ädle Spinner: Ph. B. *nobiles*.

3) auf den einfarbigen Oberflügeln schwärzliche Fleckchen, Punkte und Striche:

No.

*). Nicht abgebildet.

No. 9. *Megerkrautspinnerraupe* (Galii Mol-luginis); *Megerkrautspinner*: *B. purpurea*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 54. no. 148. *Ph. purpurea*, der *gelbe Purpurbär*; der *gelbe S-Bär*.

— — p. 73. no. 207.

— — p. 100. no. 284.

Röfels Insektenbelust. I. N. V. 2 Kl. p. 65. t. 10.

Die schnell kriechende hell- und rothgelbe haarige *Raupe* mit weissen Flecken.

Naturforscher VI. p. 75. die schnell laufende rare Raupe des gelben *S-Bärs*. *Ph. purpurea*.

Im März und April unter den auf der Erde liegenden Blättern der gemeinen Klette — in ihrem Winterlager. (D. Kühn.)

Onomatol. hist. nat. P. 6. p. 404. *Phal. purpurea*, der *Stachelbeervogel*.

Schaeff. Icon. t. 59. f. 4. 5.

Fabric. Syst. Ent. p. 580. no. 82. *B. purpurea*. Nom.

Linn.

Larva hirsuta, *grisea*, *albo-maculata*: *odo-reum Mari veri* spargens.

Pupa nuda, *brunnea*.

Sebae Thes. IV. t. 59. f. 4. 5.

Geoffr. Ins. II. p. 105. no. 6.

Phalaena pectinicornis elinguis, *alis deflexis*, *superioribus flavis*, *maculis fuscis*; *inferioribus rubris*, *nigro-maculatis*.

L' écaille mouchetée.

Larg. 23 lign. *Long.* 10 lign.

4. Gezungelte Spinner mit glattem Rücken und niedergebogenen Flügeln (B. spirilingues, dorso laevi, alis deflexis).

68. *Aulica*, die Hofdame.

Müller l. c. p. 675. no. 68. t. 22. f. 5. die Hofdame.
(Die Abbildung eine Chinesische.)

Füesl. Magaz. der Entomol. II. p. 231. p. 226-231.
Phal. *aulica**).

Naturforscher III. p. 141. t. 1. f. 8.

— — VI. p. 115. t. 5. f. 3.

Wiener Schmetterl. p. 53. E.

2) auf den dunklen Oberflügeln bleiche Mäkeln (*Guttae*).

No. 6. Tausendblattspinnerraupe (Achillaeae Millefolij).

La dure-pelisse. Goed. Tausendblattspinner.

Ph. B. *aulica*.

Catholicon A. p. 651. Ph. *aulica*, die Hofmotte.

Fabric. Syst. Ent. p. 576. no. 67. B. *aulica*. Nom.
Linn.

Parva. Alis anticis *maculis quinque*, anteriore longiore.

69. *Lubricipeda*, der Hasenspinner (der Hase)**).

Müller l. c. p. 675. no. 69. der Glitschfuß.

Füesl. schweizer. Inf. p. 36. no. 981. die Tiger-
motte.

— Magaz. der Entom. II. p. 7. Ph. *Lubricipeda*.

Auf

*.) Wo erwiesen wird, dass die im Naturforscher vom sel. Watch und Meineke angegebene seltene Phaläne keine andere als diese *aulica* L. sey.

**) Weil die Raupe außerordentlich schnell zu laufen pflegt.

Auf den *Zichorienblättern*. Die Raupen pflegen sich durch die Papierdeckel auf den Gläsern durchzuarbeiten, und die Stelle vorher zu benetzen. (Chorherr Meyer.)

Berlin. Magaz. II. p. 412. no. 25. Ph. *lubricipeda alba*, die *Hermelinmotte**).

Weiss mit schwarzen Punkten.

— — no. 26. Phal. *lubricipeda lutea*, die *Tigermotte*.

Okergelb mit kleinen schwarzen Flecken.

Naturforscher VIII. p. 104. no. 25. 26. Ph. *Lubricipeda alba et lutea***).

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 116. no. 327. Phal. *lubricipeda*, der *Glitschfuß*, die *Hermelinmotte*. Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 257. t. 46. die schwarz- und streifhaarichte *Raupe* mit dem gelben Rückenstreif. (Ph. *lubr. alba*.)

— — p. 260. no. 47. die weissliche oder hellbraune, haarichte, geknöpfelte und gestreifte *Raupe*.

(Dies die Phal. *lubricipeda lutea*.)

Frisch Inf. III. p. 22. no. 11. 2 Pl. t. 8. f. 1-5. Von der *braunhaarichten Nessel- oder Meldenraupe*.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 646. no. 11. Phal. *lubricipeda*, die *Tigermotte (lutea)*.

Wie.

*) Hufnagel hält nach p. 436. L. die folgende no. 26. Ph. *lubricipeda lutea*, die *Tigermotte*, Röf. II. N. V. 2. t. 47. die Linné für eine Spielart der ersten ansiehet, für eine besondere Gattung.

**) Herr von Rottemb. ist der Meynung des Hufnagels und Röfels, dass es zweyerley besondere Arten sind, indem sich die weissen allezeit mit den weissen, die gelben aber mit den gelben gepaart haben. Er hat sie ferner aus den Eyern gezogen, und unter den weissen sowohl, als gelben, *Männchen und Weibchen* gefunden. Das sind entscheidende Beweise.

Wiener Schmetterl. p. 54. F. *Hasenraupen*, *Larvae celeripedes*, *gelbfüßige Spinner*. Phal. B. *luteopedes*.

No. 1. *Hollunderspinnerraupe* (*Sambuci nigræ*).

La roulante Goed.

Hollunderspinner. Ph. B. *lubricipeda*.

Glaser von schädlichen Raupen p. 35. *Schnellfüßige Raupe*: Ph. *lubricipeda*.

— Neue verbeffl. Aufl. 1780 mit *illum.* K. p. 43. Ph. *lubricipeda*.

Onomatol. hist. nat. P. 6. p. 381. Phal. *lubricipeda*.

Bekm. Epit. Syst. Linn. p. 165. no. 69. Phal. *lubri-*
cipeda.

System. Nat. du Regn. anim. II. p. 145. no. 15.
Phalene blanc à points noirs.

Auct. Vpsal. 1736. p. 124. no. 59.

Papilio alis depresso albis, punctis nigris,
ventre quinque punctorum.

Raj. Hist. Inf. p. 196. no. 155.

Phalaena media, ex albido sublutea, alis
exterioribus punctis paucis nigris *sunt oīs* (*lutea*).

— — p. 195. no. 40. *Phalaena media pulcher-*
rima; alba, alis exterioribus punctis nigris per-
belle *sunt oīs*.

Réaum. Inf. II. t. 1. f. 7-9. *La lièvre.*

Scop. Entom. carn. p. 208. no. 513. Phal. *lubricipeda*.

Long. lin. 9. *Lat.* 5.

Alba; oculis antennisque nigris, alis defle-
xis, anticis nigro-punctatis, abdomine supra
paleaceo, punctorum nigrorum ordinibus quinis.

Fabric. Syst. Entom. p. 576. no. 68. Bomb. *Lubri-*
cipeda. Nom. *Linn.*

Variat alarum colore et punctorum nu-
mero.

Larva

Larva pilosa, fusca, punctis coeruleis linea-
que dorsali pallida.

Pupa folliculata, coeruleoscens, stigmatibus
rubris.

Geoffr. Inf. II. p. 118. no. 21.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis defle-
xis albidis, punctis nigris, abdomine ordinibus
quinque punctorum.

La *Phalene - tigre.*

Long. 9 lign.

Müller Faun. Fridr. p. 42. no. 374. Ph. *lubricipeda*.

Nom. *Linn.*

-- Zool. Dan. Prodr. p. 119. no. 1375. Nom.
Linn.

Variat punctis sparsis; linea punctorum in-
terrupta transversa, ac punctis binis, altero remo-
tiore aegre conspicuo.

Schaeff. Icon. t. 24. f. 8. 9.

— — t. 114. f. 2. 3.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 7. t. 3. f. 2. 3. *)
— de la *nouvelle York*, du *Maryland* et de la
Virginie, où elles engendrent deux fois l'année.

Deger Inf. I. Mém. 5. p. 178. t. 11. f. 1-8.

Chenille velue brune, à dix tubercules, qu'on
trouve en automne sur plusieurs arbres, et qu'on
a nommée le *Lievre ou Chenille de la Vigne*.

— — p. 696. t. 11. f. 7. 8.

Phalene à antennes à barbes, sans trompe,
à ailes ou blanches, ou d'un jaune clair, à points
noirs.

Deger

*) Dies scheinen doch verschiedene, obgleich ähnliche Arten zu
seyn: die eine mit weissgraulichen, etwas gelblichen, schwarz-
punktirten Ober- und Unterflügeln; die andere mit solchen
Ober- aber ganz okergelben Unterflügeln; auf jedem der letz-
tern drey, im Dreyeck stehende schwarze Punkte,

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 304. no. 3.

Phalene à antennes barbues noires sans trompe, à ailes en toit blanches ou d'un jaune clair, picquées de points noirs, dont le ventre est jaune à cinq rangs de points noirs.

Phalene lievre.

Chenille très - velue , à tubercules brunes et rousses, dont les poils sont de la même couleur.

— *Uebersf.* I. 1 Qu. 5te Abh. p. 132. t. II. f. 1-8.

Die braune rauche *Raupe*, mit zehn Buckeln; im Herbst auf allerley Bäumen: der *Hase*, oder die Weinraupe.

— — — 4 Quart. p. 118. t. II. f. 7. 8.

Ein *Nachtvogel* mit bärtingen Fühlhörnern, ohne Saugrüssel: entweder mit weissen, oder mit hellgelben schwarzpunktirten Flügeln.

— — — II Th. I B. p. 218. no. 3.

Die ohnzüngige *Phalène* mit schwarzen bärtingen Fühlhörnern, und dachförmigen, weissen oder hellgelben, mit schwarzen Punkten gespenkelten Flügeln; gelbem Körper mit fünf Reihen schwarzer Punkte.

Der *Hase*.

Die *Raupe* haaricht, mit braunen und fuchsfichten Knöpfen, deren Haare eben solche Farbe haben.

70. *Lota*, der *Schwarzpunkt*.

Müller I. c. p. 675. no. 70. der *Schwarzpunkt*.

Füessl. Magaz. der Entom. II. p. 9. Phal. *Lota*.

Die schwarzgraue *Raupe* mit weiss- und schwarzen Streifen, und weisslichen Pünktgen.

Wien. Schmetterl. p. 76. L. *Spreckenraupen*, Larvae *Albopunctatae*; geradgestrichte *Eulen*, *Phalaenae Noctuæ Rectolineatae*.

2) Die

2) Die Raupen braünlich.

No. 6. *Wasserweideneulenraupe* (*Salicis pentandrae*), *Wasserweideneule*. Ph. N. *Lota*.

71. *Russula*, der Rothrand.

Müller l. c. p. 676. no. 71. der *Rothband*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 36. no. 682. Phal. *Russula*, der *Rothrand*.

Wien. Schmett. p. 54. E. No. 13. *Apostemkrautspinner* (*Scabiola arvensis*); *Apostemkrautspinner*. Ph. B. *Russulae*.

Raj. Hist. Inf. p. 228. no. 75.

Phalaena minor, corpore crasso, e fusco et rubro diversicolore; alis exterioribus obscure rufis seu pullis, duobus maculis nigris notatis, interioribus e pullo et rubro variis.

Linn. Syst. Nat. ed. 10. p. 520. no. 136. Phal. *Vulpinaria*.

— Faun. Suec. ed. 2. no. 1135. Phal. *Sannio*.

Syst. Natur. du Regn. anim. II. p. 149. no. 28. *Phalene du Gramen ou Chiendent*.

Act. Vpsal. 1736. p. 23. no. 41.

Papilio alis planis fulvis, macula rubente.

Schaeff. Icon. t. 83. f. 4. 5.

Fabric. Syst. Ent. p. 579. no. 80. B. *Russula*. N. Linn.

Geoffr. Inf. II. p. 129. no. 39.

Phalaena pectinicornis, spirilinguis, alis deflexis, pallido-luteis, limbo roseo, superioribus macula, inferioribus fascia dupli fusca.

La bordure ensanglée.

Long. 10 lign.

Scop. Entom. carn. p. 211. no. 520. Phal. *Sannio*.

Alae omnes macula media obscuriore; anticae subtus, posticae supra fascia fusca.

4. *Variat.*

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 119. no. 1389. Phal.
Sannio. Nom. *Linn.*

B. Phalaena Russula.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 48. no. 130. Phal.
Russula *B.* der *Rothrand*. p. 67. no. 191.

Kleem. Beytr. I. p. 172. t. 20. die kleine überaus-schnell laufende, mit braunrothen Haaren, ei-nem gelben Rückenstreif und schwarzen als Ku-pfer glänzenden Kopfe versehene Raupe.

Geoffr. II. p. 129. no. 39. N. B.

Il y en a une variété plus petite, qui n'a que six lignes de long. Elle est beaucoup plus jaune, de couleur de Tabac d' Espagne, et ressemble tout- à - fait à l'autre, mais ses antennes sont moins barbues.

72. Rufina, der *Rothflügel*.

Müller I. c. p. 676. no. 72. der *Rothflügel*.

Wien. Schmetterl. p. 85. R. Halschildraupen, Lar-vae Scutellatae, röthlichbraune Eulen, Ph. Noctuae Badiæ.

No. 9. *Loheicheneulenraupe* (*Quercus Robo-ris Tuberiferae*). *Loheicheneule*, Ph. *Noctua Rufina*.
Linn. Faun. Suec. ed. 2. no. 1142. Phal. *Helvola*.

73. Graminis, der *Grasspinner*.

Müller I. c. p. 676. no. 53. der *Grasmäher*.

Frisch. Inf. X. p. 24. no. 21. 3 Pl. t. 21. f. 1. 2. 3.

Von einer grauen *Erdraupe*, die nur vier Rü-ckenknöpfe und den Seitenspiegel hat.

Allgem. Magaz. der Natur etc. IX. p. 323. §. 3.
Wiesenlarven; Wiesenwürmer *).

Ab-

*). Ihretwegen thörichte Gottesdienste gefeyert: zu Anfang des Sem-

Abhandl. der schwed. Akad. der Wiss. IV. p. 51.

Abr. Becks Beschr. der *Grasraupen* t. 2. f. A-E.

— — XII. p. 185.

— — XX. p. 48. *Grasraupen.*

Wiener Schmetterl. p. 81. O. *Breitstreifraupen*, Larvae *Lagostratae*, *jaspisfarbige Eulen*. Phal. *Noctua venosae*.

2) Graulicht mit weißen Linien.

No. 3. *Futtergraseulenraupe* (*Poae pratinis*); *Futtergraseule*. Phal. *Noctua Graminis*.

Naturforscher VIII. p. 105. no. 27.

Diese Ph. *graminis* (*Berl. Magaz.* II. p. 412. no. 27. Ph. *graminis*, der *Grasmäher*) ist nicht Linn. Ph. *gram.* sondern dessen Ph. Noct. *Mi.* No. 106.

Fischers N. G. von Livland, p. 152. no. 358. der *Grasmäher*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 373. Ph. *graminis*, der schädliche *Grasraupenvogel*.

Linn. *Faun. Suec.* ed. 1. no. 826. Phal. *calamitosa*.

Bekm. *Epit.* S. L. p. 165. no. 73. Phal. *graminis*.

— *Physik. ökon. Bibl.* II. p. 313. Phal. *graminis*.

Die *Krähen* (*Cornix*) verzehren die Raupen.

S. *Hannov. Magaz.* 1767. St. 39.

Syst. Nat. du Regn. anim. II. p. 146. no. 17. *Phale-ne de la Chenille*, que l'on trouve sur la *Tithymale*.

Act. Vpfal. 1736. p. 25. n. 75.

C 2

Papi-

Sommers Buss- und Bettage, um Iohannis Dankfeste, da sie weg waren. Das war ihre Verwandlungszeit. S. *Neue Manichfalt.* I Jahrg. p. 303-316. 319-334. vom *Aberglauben* in der Naturgeschichte. *Martini Naturlex.* I. p. 92.

Papilio alis depressis fuscis, fascia pallida longitudinali ramosa, subtus puncto nigro notatis.

Cathol. G. p. 235. *Chenille du Gramen*, die *Grasraupe*; der *Grasmäher*: Ph. *Graminis*.

Raj. Hist. Inf. p. 228. no. 104.

Phalaena e minoribus majuscula, alis oblongis, exterioribus e cinereo albicantibus, nigris punctis et maculis variis, et linea alba tridente in medio.

Fabric. Syst. entom. p. 586. no. 106. B. *Graminis*. Nom. *Linn.*

Otto Fabric. Faun. Groenland. *) Hafn. et Lips. 8. 1780. p. 193. no. 144. Phal. *Graminis*. Nom. *Linn.*

Müller Faun. Fridr. p. 42. no. 375. Phal. *graminis*. spirilinguis, alis depressis griseis; linea ramosa lunulaque glaucis.

— Zool. Dan. Prodr. p. 119. no. 1376. Phal. *graminis*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. II. Part I. p. 340. no. 5. *Phalene à antennes barbues à trompe*, à ailes rabatues d'un gris brun, avec une raye longitudinale branche blancheâtre, et trois taches jaunâtres sur les supérieures.

Phalene de l'herbe.

Chenille

*) Magna copia 1778 omne gramen consumit in sinu dicto Angmaksivik e regione boreali Coloniae Friderichshaab. Omni consumto, se in mare et aquas propinquas plures praecipitunt. *Groenlandi* illas fastidientes, dum tentoria illorum intrant metamorphoseos gratia, pellere conantur incendio *graminis*, illis nulli usui.

Eines der herrlichsten Werke zur Naturgeschichte, worin das *Wurmgeslecht* vorzüglich bereichert ist.

Chenille rase d'un gris obscur, avec une raye jaune de chaque côté du corps et une ligne jaune le long du dos.

Degeer Ueberf. I. 1 Qu. p. 42. *Ann. Phal. graminis.*

— — II Th. 1 B. p. 39. *Ann. Phal graminis.*

— — — p. 247. no. 5.

Eine *Phaläne* mit bärigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, und graubraunen herabhängenden Flügeln mit einer weisslichen längstgehenden ästigen Streife, und drey gelblichen Flecken auf den Oberflügeln.

Die *Grasmotte*.

Die *Raupe* glatt, dunkelgrau, mit einer gelben Streife auf jeder Seite, und einer gelben längst dem Rücken gehenden Linie:

74. *Lusoria*, die *Spielart*.

Müller l. c. p. 676. no. 74. die *Spielart*.

Wiener Schmetterl. p. 94. Aa. *Schlangenraupen*, *Larvae Serpentinae*, *spannerförmige Eulen*; *Ph. Noctuae Geometriformes*.

1) Mit einer schwärzlichen unvollkommenen Mondmakel auf den Oberflügeln.

a) Mit einigem Anfange von allen Bauchfüßen.

No. 2. *Lekritzwickeneulenhäupe* (*Astragalus Glycyphyllo*); *Lekritzwickeneule*. *Phal. Noctua Lusoria*.

75. *Grammica*, der *Streifflügel*.

Müller l. c. p. 677. no. 75. der *Streifflügel*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 36. no. 683. *Phal. grammica*.

Maders (Kleem.) *Raupenkal.* p. 23. no. 84. *Ph. grammica*, der *Streifflügel*.

Berlin. Magaz. II. p. 418. no. 34. Phal. grammica,
das *Eichhörnchen*.

Die Oberflügel gelb mit schwarzen Streifen
der Länge nach. Die Unterflügel oraniengelb
mit einem breiten schwarzen Rande.

Naturforscher VIII. p. 106. no. 34. Ph. grammica.
Die *Weibchen sehr rar.*

Rösel's Infektenbelust. IV. p. 150. t. 21. f. a b c d.
das *Männchen*.

Die kleine schwarzbraune und kurzhaarichte
Raupe, mit dem rothgelben Rückenstreif, und
einer weissen Einfassung an jeder Seite.

Wiener Schmetterl. p. 54. E. no. 12. Schwingelspin-
nerraupe (Festucae duriusculae); Schwingelspin-
ner, Ph. B. Grammica.

Raj. Hist. Inf. p. 169. n. 28.

Phalaena media pulla, corpore et alis valde
longis et angustis.

— — p. 280. no. 13. *Eruca coeruleo-viridis gla-*
bra, linea alba in medio dorso a capite ad cau-
dam secundum longitudinem decurrente, lutea
in utroque latere hinc inde supra pedes.

Fabric. Syst. Ent. p. 579. no. 81. B. grammica. Nom.
Linn.

Larva fusca, linea dorsali alba, pedibus rufis.

Pupa nuda, brunnea.

Geoffr. Inf. II. p. 115. no. 17.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis defle-
xis, superioribus fasciis pallido-flavis nigrisque
alternis longitudinalibus, inferioribus croceis fa-
scia marginali nigra.

La *Phalene chouette*.

Long. 5·7 lign.

Schaeff. Icon. t. 92. f. 2.

β) Pha-

3) Phalaena striata.

Linn. Syst. Nat. ed. 10. p. 502. no. 31.

76. Cribrum, der Siebflügel.

Müller l. c. p. 677. no. 76. der Siebflügel.

Wien. Schmett. p. 68. C. Spindelraupen, Larvae Fusiformes; schabenartige Eulen, Phal. Noctuae Tineiformes.

No. 8. Unbekannte Raupe, Weisse schwarzpunktirte Eule. Ph. Noctua Cribrum.

Le Manteau à points. Geoffr.

Fischers N. G. von Livland, p. 152. no. 359. das Sieb. Fabric. Syst. Ent. p. 588. no. 112. B. Cribrum. Nom.

Linn. Anus flavescens.

Geoffr. Inf. II. p. 190. no. 21.

Taenia alis argenteis, corpori circuinvolutis, fascia dupli transversa punctorum nigrorum.

Le Manteau à points.

Long. 8 lign.

Réaum. I. t. 38. f. 7. 8. 9.

5. Kammäuger (*Bombyces spirilingues*, dorso cri-
stato, alis deflexis).

77. Celsia, das Rosskreuz.

Müller l. c. p. 677. no. 77. das Rosskreuz.

Neuer Schaupl. der Nat. II. p. 247.

Phal. Celsia, Rosskreuz.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. no. 1141. t. 2. f. 1141. (um-
ständl. Beschr.)

Syst. Nat. du Regn. anim. II. p. 143. no. 8. Phalaena pectinicornis, alis supra viridibus, fascia transversali sinuato-dentata glauca.

78. *Libatrix*, der *Nässcher* *).Müller l. c. p. 677. no. 78. der *Nässcher*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 36. no. 684.

Die *Sturmhaube*.— Magaz. der Entomol. II. p. 10. Phal. *Libatrix*.
(Einige Merkwürdigkeiten bey der Verwandlung. Chorh. Meyer.) **)Berlin. Magaz. II. p. 414. no. 28. Phal. *Libatrix*,
die *Sturmhaube*.

Theils oraniengelb, theils braunroth mit 2 weissen Queerstreifen, und stark ausgezakten und ausgeschwungenen Flügeln.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 742. no. 31. Phal. *Libatrix*, die *Sturmhaube*.Wien. Schmetterl. p. 62. Q. No. 1. *Dotterweiden-spinnerraupe* (*Salicis vitellinae*); *Dotterweiden-spinner*. Ph. B. *Libatrix*.Sulzers Geschichte der Inf. p. 160. t. 21. f. 7. Ph. *Libatrix*, die *Sturmhaube*.Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 461. no. 10. *Dotterweidenspinner*.Bekm. Epit. S. L. p. 165. no. 78. Phal. *Libatrix*.Syft. Nat. du Regn. anim. II. p. 148. no. 24. Phale-ne *Libatrix*.

Act. Vpfal. 1736. p. 25. no. 63.

Papilio alis depressis erosis, croceo-rufis.

Schaeff. Icon. t. 124. f. 1. 2.

Scop. Entom. carn. p. 209. no. 516. Phal. *Libatrix*.
Long. lin. 9. Lat. 5.Alae *anticae cervinae*, basi maculis 4 ochreaceis: media longa prismatica; fasciis binis lineariibus*) Wohnet gern in *Kellern* und dunklen Speisekammern.**) Hält die *Röfelsche*, IV. t. 20, welche der Staatsr. Müller modestam nennet, mit dieser *Libatrix* für einerley.

aribus pallidioribus: postica dupli, punctis duobus albis, margine externo denticulato, ita ut distantia apicis a primo dente eadem sit, quae ab eodem dente ad angulum posticum.

Fabric. Syst. Ent. p. 604. no. 62. *Noctua Libatrix.*

Nom. *Linn.*

Larva nuda, viridis, flavo-annulata; lineis tribus fuscis stigmatibusque rubris.

Pupa folliculata, nigra.

Raj. Hist. Inf. p. 183. no. 2.

Phalaena media, domestica, alis exterioribus rubro, rufo, cinereo et albicante colore variis, cum transversa linea albicante, imo margine laciniato.

Poda Mus. graec. p. 92. t. 2. f. 9. *Phal. Salittaria.*

Müller Faun. Frider. p. 42. no. 377. *Ph. Libatrix.*

Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Pr. p. 119. no. 1377. *Phal. Libatrix.*

— Strigis obliquis tribus, postica pallida —
cet. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 121. no. 26.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis cinereo-flavoque rufis, margine laceris.

La *Découpure*.

Long. 10 lign.

Deger Inf. Tom. II. Part. I. p. 332. no. 1. t. 5. f. 5.

Phalene à antennes barbues sans trompe, à corcelet huppé, à ailes découpées voutées grises nuancées d'orange, avec deux lignes blancheatres, et deux points blancs.

Phalene friande.

Chenille à 16 pattes, rase, veloutée, verte, à deux lignes longitudinales noires bordées de blanc. f. 3.

Degeer Inf. Ueberf. II Th. I B. p. 240. no. 1. t. 5. f. 5.

Eine *Phaläne* mit bärtingen Fühlhörnern, ohne Saugrüssel, mit einem Kamm auf dem Brustschild, mit ausgezackten, gewölbten, grauen, orangegelbschattirten, mit zweo weisslichen Linien, und zween weissen Punkten bezeichneten Flügeln.

Der *Näfcher*:

Die *Raupe* sechzehnfüssig, glatt, sammetgrün, mit zweo längstherunteriaufenden schwarzen, weissgerändelten Linien. f. 3.

79. *Capucina*, der *Kapuzinerspinner* *).

Müller l. c. p. 678. no. 79. der *Kapuziner*.

Füeslins schweiz. Inf. p. 36. no. 685. der *Kapuziner*.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 742. no. 32. Phal. *Capucina*, die *Kapuzinermotte*.

Neuer Schaupl. der Nat. II. p. 43. die *Kapuzinermotte*.

Wien, Schmetterl. p. 63. R.

I) Die Raupen unrichtige Höker, vornämlich auf dem eilften Ringe.

No. 4. *Bachweidenspinnerraupe* (*Salicis vitellinae*); *Bachweidenspinner*. Ph. B. *Capucina*.

Fabric. Syst. Entom. p. 575. no. 65. B. *Capucina*.

Nom. *Linn.*

80. *Camelina*, der *Kameelspinner*.

Müller l. c. p. 678. no. 80. t. 22. f. 6. der *Kronenvogel*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 36. no. 686. der *Flügelzehe*.

Füesl.

*) Nicht abgebildet.

Füesl. Magaz. der Entomol. II. p. II. Phal. *Camelina.*

Häufig und allemal auf *Erlen.* Die *seltsame Stellung* f. Réaum. II. t. 20. f. 10. II. Sepp I. t. 1. f. 2. 7. 10. hat Rösel nicht angemerkt. (Chorherr Meyer.)

Berlin. Magaz. II. p. 414. no. 29. Phal. *Camelina,* die *Kameelmotte.*

Gelbbraun, mit stark ausgezackten Oberflügeln, in deren Mitte ein weisser Punkt und eine Kappe über dem Kopfe; ingleichen eine Spitz am Rande der Oberflügel.

Rössels Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 164. t. 28.

Die meergrüne, glatte, mit einzelnen Härchen besetzte, und auf dem hintersten Absatze mit zwey rothen Stacheln versehene *Raupe.*

Gleditsch Forstwiss. I. p. 389. no. 5. Phal. *Camelina,* die *Kameelmotte.*

Wien. Schmetterl. p. 63. R. no. 3. *Erlenspinnerraupen* (*Betulae Alni*); *Erlenspinner.* Phal. *Camelina:*

La Crête de Coq. Geoffr.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 335. Phal. *Camelina,* der *Kameelvogel.*

Fabrie. [Syst. Entom. p. 575. no. 66. B. *Camelina.* Nom. Linn.]

Larva nuda, virescens, corniculis duobus caudalibus, stigmatibus purpureis.

Pupa folliculata, antice brunnea, postice fusca.

Geoffr. Inf. II. p. III. no. 12. *Phalaena pectinicornis elinguis,* pallido-rufa, crista dorsali nigra.

La crête de coq.

Long. 8 lign.

Mülleri Zool. Dan. Prodr. p. 119. no. 1378. Phal.
Camelina. Nom. *Linn.*

Sepp Nederl. Inf. IV. p. 1. t. 1. f. 1-10. *Kroon-Vo-*
geltje.

gr. Oo, das *doppelte O*.

Müller l.c. p. 678. no. 81. die *Nullnull*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 36. no. 687. das *doppelte O*.
Berlin. Mag. II. p. 414. no. 30. Phal. *O o*, das *dop-*
pelte O.

Weissgrau, mit röhlichen Zeichnungen auf
den Oberflügeln, welche unter andern zwey *O*
vorstellen.

Maders (Kleemanns) Raupenkalender, p. 17. no.
25. Phal. *O o*, das *doppelte O*.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 311. t. 63.

Die glatte, braunrothe, mit besondern weis-
sen Flecken gezierte, schwarzköpfige *Raupe*.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 647. no. 12. Phal. *Oo*, das
doppelte O.

Wiener Schmetterl. p. 87. T. *Mordraupen, Larvae*
Larvicidae; gewässerte Eulen. Phal. *Noctua*
undatae.

i) Die Oberflügel gelblicht.

No. 1. *Viereichen-eulenraupe* (*Quercus Robo-*
ris); *Viereichen-eule*. Phal. *Noctua O o*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 390. Phal. *O o*.

Fabri. Syst. Ent. p. 575. no. 63. B. *Oo*. Nom. *Linn.*

Larva nuda, rubra; punctis lineisque albis,
dorsali interrupta, capite nigro.

Pupa nuda rubra, stigmatibus albis.

Unabgebildete Spinner.

(Bombyces.)

1. No. 60. *Dictaea*.
2. No. 66. *Morio*.
3. No. 79. *Capucina*.

*Neue Arten von Spinnewn *).*

Phal. *Bombyces*.

1. Ph. BOMB. *Diaphana*, der durchsichtige Spinner.

Seligm. ausl. Vögel, II B. t. 70.

Corpus crassum; colore glauco, striga longitudinali, quatuorque transversis flavis, tribusque alternantibus atris. Abdomine binis flavis lunulis lateralibus. Alae hyalinae, Tipuliformes, vero sensu lepidopterae.

2. *Porcellanea*, der Porzellanspinner.

Berlin. Magaz. II. p. 420. no. 38.

Albo-grisea; margine interiore toto, anteriore semifusco.

3. *Vestigialis*, der Erdläufer.

Berlin. Magaz. II. p. 422. no. 42.

Albogrisea; alis anticis fusco-maculatis; posticis albogriseis concoloribus.

Naturforscher VIII. p. 107. no. 43.

Ph. *Vestigialis*. Statura Phal. Chrysorrhoeae (vom Hrn. von Rottemburg umständlicher beschrieben).

4. *Pu-*

* Ich habe bloß die allgemeine Klasse: Spinner oder 'Bombyx', beybehalten, ohne mich auf die besondern Eintheilungen des Linné einzulassen.

4. *Putris*, der *Einsiedler*.

Berlin. Magaz. II. p. 424. no. 44.

Obscure grisea, viridescens, fusco-sparsim maculata.

Naturforscher VIII. p. 108. Ph. *Putris*.

Nicht *Putris* L. (vom Hn. v. Rottemb. umständlich beschrieben).

Gleditsch Forstwiss. I. p. 651. no. 26. Phal. *Putris*, der *Einsiedler*.

5. *Clavis*, die *Nagelmotte*.

Berlin. Magaz. II. p. 426. no. 47.

Grisea; anticarum macula fusca *Reni*-f. *Claviformi*.

Naturforscher VIII. p. 109. no. 47. Phal. *Clavis*.

(Hr. von Rottemb. macht es wahrscheinlich, dass diese Clavis eine besondere Gattung, und nicht das Weibchen von der in dem folgenden von *Hufnagel* angeführten Phal. *Clavus* oder *Exclamationis* Linn. sey.)

6. *Gibbosa*, der *Buckelspinner*.

Mülleri Faun. Fridr. p. 39. no. 355.

Cristata; alis griseis nigro-punctatis, striga maculisque flavis; tergo tuberculis duobus.

— Zool. Dan. Prodr. p. 119. no. 1374. Ph. *gibbosa*.

In *Pruno spinoso*.

7. *L nigrum*, der *schwarze L-Spinner*.

Mülleri Faun. Frid. p. 40. no. 360. Elinguis, cristata; alis candido-pellucidis: primoribus littera *L nigra*.

— Zool. Dan. Pr. p. 119. no. 1373. Ph. *L nigrum*.

In *pratis*.

8. *Modesta*, der *sanftfarbige Spinner*.

Müller Faun. Frid. p. 42. no. 378.

Alis erosis flavo-rubentibus; strigis obliquis
tribus, postica pallida, punctisque duobus albis.
In *Salice*.

— Zool. Dan. Pr. 119. no. 1377.*)

Rösel's Infektenbel. IV. p. 141. t. 20. die schöne gelb-
lichtgrüne *Raupe* des Weidenbaums.

9. *Similis*, der *Schwan*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 35. no. 662.

Auf den *Schwarzdornen* und Obstbäumen
ziemlich gemein; lebt niemals gesellschaftlich
unter einem Gespinst, wie die *Chrysorrhoea*
und andere.

— Magaz. der Entomol. I. p. 287. Phal. *Similis*,
der *Schwan*.

Die Raupen häuten sich öfter als irgend eine
bekannte Art. (Chorh. *Meyer*.)

Maders (Kleem.) Raupenkalender, p. 101. no. 287.
p. 111. no. 310. Phal. *Similis*, der *Schwan*.

Frisch Inf. III. t. 1? **).

Rösel's Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 134. t. 21. die
kleine, haarige, schwarze, rothgestreifte und
weissgefleckte *Raupe*.

10. *Sphinx*, der *Storch*.

Berlin. Magaz. III. p. 400. no. 75. Schwärzlich
grau, flammicht gezeichnet.

Na-

*.) Dem Anschein nach seine Meynung geändert, und mit *Libatix* L. für einerley gehalten.

**) Dies Zitatum hat Hr. *Füessl.* nur fragweise gesetzt, und es
trifft auch nicht zu.

Naturforscher IX. p. 133. no. 75. Ph. *Sphinx* — keine Noctua, sondern ein *Bombyx*.

Rösel's Insektenbel. III. p. 239. t. 40. f. 1-5. Die auf Eichen und Linden sich aufhaltende blaßgrüne *Raupe*, mit vier gelben, und einer weißen Linie, an welcher der letzte Absatz mehr als die übrigen erhöhet ist.

11. *Australasiae*, der *neuholländische großbärtige Spinner*.

Fabric. Syst. Ent. p. 562. no. 22. Bomb. *Australasiae*.

Alis reversis *helvolis*: posticis basi subtus ferrugineis.

Palpi magni, valde compressi, obtusissimi.

12. *Stigma*, der *südamerikanische weisspunktirte Spinner*.

Fabric. S. E. p. 563. no. 25. B. *Stigma*.

Alis reversis, testaceis, fusco-irroratis, puncto centrali niveo.

13. *Amphimene*, der *südländische braunpunktirte Spinner*.

Fabric. S. E. p. 563. no. 27. B. *Amphimene*. — In *Terra del Fuego*.

Alis subreversis, integris, cinerascentibus; strigis duabus nigris; anticis puncto medio fulvo.

14. *Ocularia*, der *südamerikanische Augenspinner*.

Fabric. S. E. p. 564. no. 29. B. *ocularia. Magna*.

Alis subreversis albis: punctis ocellaribus nigris numerosis.

15. *Hibisci*, der ostindianische Ibis - Ketmia - spinner.

Fabric. S. E. p. 564. no. 30. B. *Hibisci*.

Alis subreversis concoloribus luteis; anticis strigis duabus, posticis una.

16. *Cerasi*, der englische Kirschenspinner.

Fabric. S. E. p. 564. no. 31. B. *Cerasi*.

Alis reversis luteis, strigis duabus punctoque medio fuscis posticoque albo.

17. *Lagopus*, der chinesische streckfüßige Spinner.

Fabric. S. E. p. 568. no. 45. B. *Lagopus*.

Alis deflexis flavescentibus; atomis strigisque duabus fuscis; pedibus anticis porrectis hirsutissimis.

18. *Imperialis*, der indianische Kaiserspinner.

Fabric. S. E. p. 569. no. 46. B. *Imperialis*.

Alis flavis fusco - maculatis, omnibus macula subocellari ferruginea.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 17. t. 9. f. 1. 2.

Il déploye ses ailes environ quatre pouces et trois quarts. — de la Nouvelle York. Ils engendrent deux fois l'année: en Juin et Septembre.

19. *Crassicornis*, der indianische dickhornichte Spinner.

Fabric. S. E. p. 569. no. 47. B. *Crassicornis*.

Alis deflexis cinereis: atomis strigisque undatis fuscis.

Antennis pectinatis, flexuosis, basi crassissimis, apice tenuioribus.

20. *Dione*, die amerikanische Dione.

Fabric. S. E. p. 572. no. 54. B. *Dione*.

III. Th. III. Band. D Alis

Alis deflexis albis, nigro-striatis, punctatisque, subtus margine purpureo.

21. *Alphaea*, der neu-holländische braune Punktstreife.

Fabric. S. E. p. 573. no. 57. B. *Alphaea*.

Alis deflexis ferrugineis; puncto medio albo strigaque punctata fulca.

22. *Flava*, der indianische Gelbling.

Fabric. S. E. p. 574. no. 59. B. *flava*.

Alis deflexis *flavissimis*; apice punctis tribus nigris.

23. *Lutea*, der neu-holländische leimfarbige Spinner.

Fabric. S. E. p. 574. no. 60. B. *Lutea*.

Alis deflexis, *flavissimis*, immaculatis.

24. *Laeta*, der schwedische Weißling.

Fabric. S. E. p. 576. no. 69. B. *Laeta*.

Alis deflexis; *anticis niveis*, fascia lata nigra; antennis simplicibus.

25. *Milhauseri*, der dresdensche braungefleckte Spinner.

Fabric. S. E. p. 577. no. 70. B. *Milhauseri*.

Alis deflexis, canis; *maculis duabus dorsalibus fuscis*; antennis apice setaceis.

Larva viridis, spinis dorsalibus furcatis; pedibus subcaudalibus nullis.

Pupa folliculata, brunnea, antice acuminato-emarginata.

26. *Popularis*, der deutsche Landmann.

Fabric. S. E. p. 577. no. 71. B. *popularis*.

Alis deflexis, fuscis, albo-striatis; *stigmatisbus albis, pupilla brunnea*.

27. *Stri-*

27. *Strigula*, der dresdenische Streifling.

Fabric. S. E. p. 577. no. 72. B. *Strigula*.

Alis deflexis; *anticis* griseis apice albo-nigro-que striatis.

28. *V nigrum*, das sächsische schwarze *V*.

Fabric. S. E. p. 577. no. 73. B. *V nigrum*. In Saxoniae *tilia*.

Alis deflexis, albis, *V nigro* notatis.

Larva fasciculata; fasciculis dorsalibus octo, *anticis* posticisque albis, collari hirsutissimo.

Pupa viridis, macula thoracis nigra.

Füssl. Magaz. der Entomol. II. p. 86. no. 3. Bomb. *V nigrum*.

Naturforscher II. p. 16. §. 6. no. 1. t. 1. f. 1. (D. Kühn.)

Eine weißgrüne Phaläne zu Ende des Junius, aus einer weisbuschichten Raupe auf den Linden. Sie unterscheidet sich besonders durch zwey schwarze Haken auf den Oberflügeln, und durch die schwarzgefleckten Füsse.

— XII. p. 56. (Walch) *Raupe* t. 1. f. 8. *Puppe* t. 1. f. 9. 10.

29. *Tibialis*, der neu-holländische gelbschenklichte Spinner.

Fabric. S. E. p. 578. no. 76. B. *tibialis*.

Alis deflexis niveis; *tibiis* *anticis* flavescentibus, nigro-punctatis.

30. *Obsoleta*, der neu-kolländische verwischte Spinner.

Fabric. S. E. p. 579. no. 77. B. *obsoleta*.

Alis deflexis, albidis; costa palpique ferrugineis.

31. *Corones*, der *neuholländische Blutmund*.

Fabric. S. E. p. 579. no. 78. B. *Corones*.

Alis deflexis; *anticis* cinereis, *posticis* niveis —
ore subsanguineo.

32. *Festiva*, der *amerikanische Staatsspinner*.

Fabric. S. E. p. 579. no. 79. B. *Festiva*.

Alis deflexis, flavescensibus, basi coeruleo-
maculatis, apice nigro-punctatis.

33. *Vidua*, die *englische Wittwe*.

Fabric. S. E. p. 580. no. 84. B. *Vidua*.

Alis deflexis fuscis; *anticis* cinereo-subfascia-
tis; *posticis* macula baseos fasciaque rufis.

34. *Deflorata*, die *amerikanische Schwarztirn*.

Fabric. S. E. p. 582. no. 89. B. *deflorata*.

Alis deflexis, albis, nigro-maculatis; *posticis*
subtus atris, fasciis albis.

35. *Crotalariae*, der *ostindische Klapperschotenspinner*.

Fabric. S. E. p. 583. no. 90. B. *Crotalariae*.

Alis incumbentibus; *anticis* purpurascen-
tibus, maculis ocellaribus atris; *posticis* rubris,
nigro-maculatis.

36. *Ricini*, der *ostindische Wunderbaumspinner*.

Fabric. S. E. p. 583. no. 91. B. *Ricini*.

Alis incumbentibus, obscuris, maculis nu-
merosis subocellaribus, fuscis, posticis rubris,
nigro-maculatis.

37. *Credula*, der *amerikanische Blutfleck*.

Fabric. S. E. p. 584. no. 94. B. *Credula*.

Alis

Alis incumbentibus, corporeque atris, albo-punctatis. — *Marula oblonga sanguinea* punctis duobus nigris ad basin alae *anticae* *).

38. *Jesuita*, der *indianische Jesuit*.

Fabric. S. E. p. 586. no. 104. B. *Jesuita*.

Alis incumbentibus atris, stria fulva.

39. *Vestita*, das *sächsische Haarkleid*.

Fabric. S. E. p. 586. no. 105. B. *vestita*.

Alis incumbentibus nigris immaculatis, ab-domine subtus villoso, albo. In *Saxoniae Corylo*.

Larva grisea, nigro-punctata, degit intra cylindrum e graminibus aridis filo conuexis constructum, quem foliis adfigit.

40. *Gloriosae*, der *ostindische Prachtlilienspinner*.

Fabric. S. E. p. 587. no. 40. B. *Gloriosae*.

Alis incumbentibus atris, rubro-flavoque variegatis; posticis nigris, margine flavo.

41. *Crini*, der *ostindische Liliennarcissenspinner*.

Fabric. S. E. p. 587. no. 108. B. *Crini*.

Alis incumbentibus atris, ante marginem sub-ferrugineis; posticis albis.

42. *Rosea*, der *rosenflüglichte Spinner*.

Fabric. S. E. p. 587. no. 109. B. *rosea*.

D 3.

Alis

* Hier folgt im *Fabric.* no. 100. B. *Pylotis*, wobey Drury II. t. 6. f. 3. angeführt, und ihr der Name Phal. *Pylotis* beygelegt ist; allein im *Drury* selbst ist sie Phal. *Noctua Astrea* genannt: mithin scheint es wohl eine Verwechselung zu seyn, da kurz vorher t. 5. f. 3. Phal. *Bombyx Pylotis* steht, den *Fabric.* aber schon unter seinen *Zygaenis* p. 554. no. 19. aufgestellt hat.

Denn

Alis incumbentibus roseis, strigis tribus fuscis, secunda undata, tertia punctata.

Raj. Hist. Inf. p. 227. no. 86.

Phalaena minor, alis velut miniaceis, punctis et lineolis nigris in medio notatis.

Geoffr. Inf. II. p. 121. no. 25.

Phalaena pectinicornis, elinguis, alis deflexis, roseis; superioribus punctorum arcuumque nigrorum ordine duplici.

La Rosette.

Long. 6 lign.

Forsteri Nov. spec. Inf. p. 75. no. 75. Phal. GEOMETRA *) *Miniatia*.

Seticornis, alis rotundatis, omnibus pallide miniatis, anticis linea undata ad basin, characteribus in medio et punctis versus marginem posticum nigris.

In Quercetis Angliae.

Harris Inf. t. 30. f. p.

Wiener Schmetterl. p. 68. C. Spindelraupen, Larvae Fusiformes; schabenartige Eulen, Ph. Noct. tiniformes.

No. 10. Unbekannte Raupe; fleischfarbene rothgerändelte Eule, Ph. Noct. Rubicunda.

43. *Sulphurea*, der schwefelgelbe Spinner.

Fabric. Gen. Inf. c. Mant. p. 279. 60-61. B. *Sulphurea*.

Alis deflexis flavissimis, strigis duabus obscurioribus.

44. *Gno-*

Denn diese Phalaena *Astrea* ist offenbar eine *Noctua*, obgleich die vom Fabricio gegebene Beschreibung richtig zutrifft.

*) Da die Schriftsteller wegen dieser Phaläne so uneins sind, und sie der eine unter die *Bombyces*, der andere unter die *Noctuas*, der dritte unter die *Geometras* rechnet, so sind wir bey dem Fabric. geblieben.

44. *Gnoma*, der *Haubenspinner*.

Fabric. Mant. p. 279. 64-65. B. *Gnoma. Hamburgi.*

Alis deflexis subdentatis cinereo-albis; vitta marginali atra macula alba.

45. *Compressa*, der *Weißmond*.

Fabric. Mant. p. 279. 69-70. B. *compressa.*

Alis compresso-adscendentibus niveis, macula communi fusca, centrali grisea; lunula alba.

Naturforsch. XIII. p. 27. t. 3. f. 4. a. f. 4. b. Phal. *Geometra modesta.*

Seticornis, antrorsum alis superioribus dilute cinereis, macula fusca nigro-punctata, inferioribus cinereis unicoloribus.

(Diese Phal. ist die Phal. *compressa* Fabric. Mant. I. *Walch.*)

46. *Colon*, der *Kolonspinner*.

Fabric. Mant. p. 281. 95-96. B. *Colon.*

Alis incumbentibus griseo-fuscis, punctis duobus nigris distantibus.

47. *Annulata*, der *Weißringel*.

Fabric. Mant. p. 281. 106-7. B. *annulata.*

Alis incumbentibus, atris, niveo-maculatis; tibiis albo-annulatis.

48. *Fulminea*, die *Braunschecke*.

Fabric. Mant. p. 282. 106-7. B. *fulminea.*

Alis incumbentibus griseo-fuscoque variegatis; thorace antice albo striga nigra.

Naturforscher XIII. p. 29. t. 3. f. 6. a. b. Phal. *Noctua nebulosa.*

Antrorsum alis superioribus fuscis nebulose maculatis, inferioribus dilute cinereo-fuscis, re-

D 4 tror-

trorsum alis unicoloribus dilute fuscis levissime viridescentibus, nigro puncto in medio fere notatis.

(Dies *Ph. fulminea* Fabric. Mant. 1. *Walch.*)

49. *Praelata*, der Prälat.

Scop. Entom. carn. p. 198. no. 494.

Long. lin. $9\frac{1}{2}$. *Lat.* $4\frac{1}{3}$.

Alba; alis politis; abdominis apice barbato; tibiis fuscis, albo-annulatis. In *Salice*.

Subelinguis, corpore nigro, sed albis villis undique tecto. Antennae foeminae setaceae, albidae.

Hoc posui, ut distinguatur a *Chrysorrhoea* et *Salicis*.

50. *Pyri*, der Birnspinner.

Scop. Ent. carn. p. 199. no. 498.

Long. lin. $7\frac{1}{2}$. *Lat.* 5.

Cinnamomea; dorso tomentoso; alis *anticis* supra strigis duabus pallidioribus; *posticis* subtus limbo pallidiore.

In *Pyro* larva reperta et in foliis *Populi albae*.

Larva superne nigra, linea dorsali et laterali glaucis, quibus adjacet linea alia fulva; capite glauco, punctis duobus nigris. Folliculus duplex, albus, tenuis, oblongus.

51. *Eremita*, der Eremit.

Scop. Ent. carn. p. 201. no. 501.

Long. lin. $9\frac{1}{2}$. *Lat.* 6.

Alae cinereae; *anticæ* atomis fasciisque abruptis fuscis tribus, dorso fasciis tribus nigris.

Inveni 30 April. in *Sylva Idrienfi*, infiden-
tem Ecclesiae muro.

52. *Idriensis*, der *idrische Waldspinner*.

Scop. Ann. 5. hist. nat. p. 113. no. 121.

Alae *anticae* fusco-flavae, maculis luteis mar-
ginalibus 5; *posticae* luteae maculis nigris 4; am-
bae subitus concolores, flavae nigro-maculatae
et fasciatae. Statura *Cajae*.

Diversa a *Dominula Linn.*

53. *Bicoloria*, der *weisse gelbgefleckte Spinner*. —
Unbekannte Raupe.

Wien. Schmett. p. 49. A. No. 3.

54. *Querna*, *Hageichenspinner* (*Quercus Roboris*).
Wiener Schmetterl. p. 49. A. No. 5.

55. *Dodonaea*, *Kahneichenspinner* (*Quercus Roboris*).
Wiener Schmetterl. p. 49. A. No. 6.

56. *Chaonia*, *Steineichenspinner* (*Quercus Roboris*).
Wien. Schmetterl. p. 49. A. No. 7. *)

57. *Rubea*, *Heckeichenspinner* (*Quercus roboris*).
Wien. Schmetterl. p. 51. C. No. 2. **)

58. *Nivosa*, *Wintereichenspinner* (*Quercus Roboris*).
Wien. Schmetterl. p. 52. D. No. 1.

D 5 59. Au-

*) Diese 4 mondmaklichte Spinner: Ph. Bomb. *Lunigerae*; Schein-
schwärmeraupen, Larvae *Sphingiformes*.

**) Zu den nacktfünglichen Spinnern: Ph. B. *Subnudae*; Knospenrau-
pen, L. *Tuberofae*.

59. *Auriflua*, *Gartenbirnspinner* (*Pyri communis Sativae*).
Wien. Schmetterl. p. 52. D. No. 4. *)
60. *Maculosa*, *Klebekrautspinner* (*Galii Apparines*).
Wien. Schmetterl. p. 54. E. No. 10. **)
61. *Menthastris*, *Rossmünzenspinner* (*Menthae Sylvestris*).
Wien. Schmetterl. p. 54. F. No. 2.
62. *Luftifera*, *Spitzwegerichspinner* (*Plantaginis lanceolatae*).
Wien. Schnetterl. p. 54. F. No. 4. ***)
63. *Abietis*, *Tannenspinner* (*Pini Abietis. Clus. Piceae Linn.*):
Wien. Schmetterl. p. 55. G. No. 2. †)
64. *Anachoreta*, *Korbweidenspinner* (*Salicis Amygdalinae*).
Wien. Schmetterl. p. 56. H. No. 3.
65. *Reclusa*, *Rosmarinweidenspinner* (*Salicis Rosmarinifoliae*).
Wien. Schmetterl. p. 56. H. No. 4. ††)
66. *Lobulina*, *Kienbaumspinner* (*Pini Sylvestris*).
Wien. Schmetterl. p. 57. K. No. 6.
67. *Tri-*
- *) Diese beyden zu den *weisslichen Spinnern*: *Phal. B. Albidae; Knöpferaupen, Larvae Nodosae.*
- **) Zu den *edlen Sp. Ph. B. Nobiles; Bärenraupen, L. Vrsinae.*
- ***) Diese beyde zu den *gelbfüßigen Sp. Ph. B. Luteopedes; Hasenraupen, L. Celeripedes.*
- †) Zu den *streckfüßigen Sp. Ph. B. Tenuipedes; Bürstenraupen, L. Fasciulatae.*
- ††) Diese beyde zu den *stirnstreifichen Sp. Phal. B. Signatae; Schopfraupen, L. cristatae.*

67. *Trifolii*, *Wiesenkleespanner* (*Trifolii pratensis*).
Wien. Schmetterl. p. 57. K. No. 4. *)
La Chenille du Gazon *Réaum.* Tom. I. p. 520. t. 2. f. 19.
68. *Rimicola*, *Zerreichenspinner* (*Quercus Cerris*).
Wien. Schmetterl. p. 57. L. No. 1.
69. *Franconica*, *Quakeneichenspinner* (*Tritici repentis*).
Wien. Schmetterl. p. 57. L. No. 6.
70. *Taraxaci*, *Butterblumspinner* (*Leontodontis Taraxaci*).
Wien. Schmetterl. p. 57. L. No. 7.
71. *Pityocampa*, *Fichtenspinner* (*Pini Sylvestris et piceae*).
Wien. Schmetterl. p. 58. L. No. 11. **)
La Chenille du Pin. *Réaum.* (Πιτυονοί μπην *Dioscor.*)
Füeßl. Magaz. der Entomol. II. p. 232. t. 3. f. 1-5.
Geschichte des *Fichtenspinners* ***).
— *Neues Magaz. der Ent. I.* p. 44. Nachtr. zur Geschichte des *Fichtenspinners* (vom D. Amstein).

Réaum.

*) Diese beyde zu den *weißmaklichten* Sp. Ph. B. *Centropunctae*; *Pelzraupen*, L. *Villofæ*.

**) Diese 4 zu den *wollichtten* Sp. Ph. B. *Tomentosæ*; *Haarraupen*, L. *Pilosæ*.

***) 1. Die Raupen leben gesellschaftlich in einem Gespinnste, kommen nur des Nachts heraus und fressen, verspinnen aber am Tage die Oeffnung wieder.

2. Ihre Länge anderthalb Zoll, schwarzleibig, mit grauen Haaren absatzweise auf beyden Seiten, und dergleichen gelben, nebst einer Art Wulst auf jedem Absatz oben auf dem Rücken.
16 rothgelbe Füsse.

- Réaum. Mém. pour servir à l'hist. des Inf. Tom. II.*
 p. 149. La Chenille du Pin. t. 8. f. 1-12.
72. *Oleagina, Schlehenspinner* (*Pruni spinosae*).
Wien. Schmett. p. 59. M. No. 2.
73. *Trimacula, graulichter Spinner mit drey vereinigten weissen Makeln.*
Wien. Schmetterl. p. 59. M. No. 4. *Unbekannte Raupe* *).
74. *Terebra, Salbenbaumspinner* (*Populi nigrae*).
Wiener Schmetterl. p. 60. N. No. 2. **)
75. *Hamma, zimmetbräunlicher, dunkel- und weißgezeichneter Spinner* (*Weibchen*).
Wien. Schmetterl. p. 61. O. No. 2. *Unbekannte Raupe*.
76. *Flina, rothbrauner, silberweiß — das Weibchen, braungraulichter blaß-gezeichneter Spinner.*
Wiener Schmetterl. p. 61. O. No. 3. *Unbekannte Raupe*.

77. *Fo.*

3. Gehen wie die *Prozessionsraupen*, eine voran, auf einem mit Seide besponnenen Wege, vier Zoll tief in die Erde zur Verwandlung.
4. Die Haare verursachen ein empfindliches Jucken im Gesicht und an den Händen.
6. Nach *Füssl.* Abbild. geb' ich folgende Beschreibung: Ph. B. Corpore aurantiae, ano cinereo; alis anticis cinerascentibus, binis fasciis transversis fuscis undulatis; posticis pallidioribus, macula nigricante marginali.
- *) Diese beyde zu den *grossstirnichten* Sp. Ph. B. *Capitones*; *Halbhaarräupen*, L. *Subpilosae*.
- **) Zu den *bleichringichten* Sp. Phal. B. *Albocinctae*; *Holzräupen*, L. *Lignivoraæ*.

77. *Jodutta*, hellbrauner — das Weibchen graubräunlicher, weissgezeichneter Spinner.
Wien. Schmetterl. p. 61. O. No. 6. *Unbekannte Raupe.* *)
78. *Cassinia*, *Graslindenspinner* (*Tiliae Europ.*)
Wien. Schmetterl. p. 61. P. No. 1. *Graslindenspinneraupae.* La *Cassini* Valm.
79. *Plumigera*, *Ahornspinner* (*Aceris campestris*).
Wien. Schmetterl. p. 61. P. No. 2.
Naturforsch III. p. 3. t. 1. f. 2. der *große Schnurrbart.* (D. Kühn.)
Füesl. Magaz. der Entomol. II. p. 106. Ph. B. *Plumigera.* **) ~~Plumigera~~
80. *Argentina*, *Eichbuschspinner* (*Quercus Roboris frutesc.*).
Wien. Schmetterl. p. 62. R. No. 2. Tab. I. b. fig. 2.
— — — p. 250. §. 5. La *Phalene à antennes en peigne et à taches argentées;* L' *Argentée.*
81. *Tritophus*, *Zitterpappelspinner* (*Populi Tremulae*).
Wien. Schmetterl. p. 63. R. No. 6. ***)
82. *Terrifica*, *Truffeichenspinner* (*Quercus Roboris*).
Wien. Schmetterl. p. 63. S. No. 1. †)

83. Si-

*) Diese 3 zu den *schmalflügelichen* Sp. Ph. B. *Lanceolatae*; *Wurzelraupen*, L. *Radicivora*.

**) Diese 2 zu den *haarichten* Sp. Ph. B. *Hispidae*; *Scheineulenraupen*, L. *Noctuiformes.*

***) Diese beyde zu den *rückenzähnichten* Sp. Ph. B. *Dorsodentatae*; *Buckelraupen*, L. *Gibbosae.*

†) Dieser zu den *zackenstriemichten* Sp. Ph. B. *Flexoso-striatae*; *Gabelraupen*, L. *Furcatae.*

62 *Lepidoptera. 233. Phalaena Bombyx.*

83. *Sicula*, *Magenspinner* (*Betulae albae*).
Wien. Schmetterl. p. 64. T. No. 1.
84. *Flexula*, *röthlichgrauer Spinner mit doppelt ausgeschweiftem Unterrande.*
Wiener Schmetterl. p. 64. T. No. 3. *Unbekannte Raupe.*
85. *Hamula*, *Rothbuchenspinner* (*Fagi Sylvaticae*).
Wien. Schmetterl. p. 64. T. No. 4.
Le Cheval marin Réaum.
86. *Spinula*, *Schlehendornspinner* (*Pruni spinosae*).
Wien. Schmetterl. p. 64. T. No. 6. *)
La Chenille à queue simple de l'aubépine.
Réaum.
87. *Testudo*, *Zwergeichenspinner* (*Quercus Roboris pumilae*).
Wien. Schmetterl. p. 65. V. No. 1.
88. *Afella*, *Alberbuschspinner* (*Populi nigrae frutic.*).
Wien. Schmetterl. p. 65. V. No. 2.
89. *Austera*, *röthlichgrauer braungezeichneter Spinner.*
Wien. Schmetterl. Nachtr. p. 310. N. 9. (7-8.) Fam. A. Unbek. Raupe.
90. *Populifolia*, *Weißäppenspinner.*
Wien. Schmetterl. Nachtr. p. 310. No. 5. (1-2.) Fam. I.
91. *Carna*, *trübgrauer weisspunktensfreifiger Spinner.*
Wien. Schmetterl. Nachtr. p. 310. No. 7. (3-4.) Fam. O. Unbek. Raupe.
92. Cu-

*) Diese drey zu den *spannerförmigen Sp.* Ph. B. *Geometriformes* ;
Spitzranpen, L. *Cupidatae*.

92. *Cucullina*, brauner, abwärts weissgerändelter Spinner.

Wien. Schmetterl. Nachtr. p. 311. No. 8. (45.) Familie R. Unbek. Raupe.

93. *Caesarea*, das Kaiservögelein.

Kleem. Beytr. I. p. 246. t. 30. f. 1-5.

Die schnelllaufende schwarzhaarichte mit einem gelben Rückenstreif gezierte Bärenraupe.

Alis tristissimis nigris, posticarum margine interiore, abdomineque luteis.

Viel ähnliches mit der Phal. *processionea* L.

S. Naturf. XIII. t. 2. f. II.

Maders (Kleem.) Raupenkalender, p. 49. no. 133.
das Kaiservögelein, et no. 193.

94. *Alpina*, das Alpenvöglein.

Sulzers Gesch. der Inf. p. 159. Ph. B. *Alpina*. t. 21.
f. 5. *Mas.*

Silberfarb; auf den Vorderflügeln drey, auf den hintern zween undeutliche bräunliche Queerstreifen. Fig. 6. das Weibchen: sammetschwarz, vorn an der Brust dicke, sonst dünne mit grauen Haaren besetzt; kaum Spuren der Flügel.

95. *Viridi-alata*, der Grünflügel.

Geoffr. Inf. II. p. 120. no. 124.

Phalaena peccinicornis, elinguis, antennis et corpore luteis, alis deflexis viridibus.

La Phalene jaune à ailes vertes.

Long. 6 lign.

96. *Gagathes*, der achatfarbige Spinner.

Geoffr. Inf. II. p. 124. no. 30.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis superioribus cinereis fusco-marioratis, inferioribus cinereis.

La *Phalene agathe*.

Long. 9. lign.

97. *Bipunctata*, der Zweypunkt.

Geoffr. Inf. II. p. 124. no. 31.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis deflexis cinereis, limbo nigro-punctato, superioribus fascia dupli nigro-lutea, maculaque dupli alba puncto nigro insignita.

Le double point.

Long. 8 lign.

98. *Vundulata*, der gewässerte Spinner.

Geoffr. Inf. II. p. 130. no. 41.

Phalaena pectinicornis, spirilinguis, alis deflexis nigro-fuscoque undulatis, inferioribus albis.

La *Phalene brune à ailes inférieures blanches*.

Long. 7. Lign.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 337. no. 1. t. 5. f. 8.

Phalene à antennes barbues, à trompe; à corcelet huppé, avec une ligne noire, à ailes rabatues égales, d'un brun griseatre avec trois cercles ovales d'un brun obscur, et dont les ailes inférieures sont blanches.

Phalene brune à ailes inférieures blanches.

— Uebersl. II Th. 2 B. p. 244. no. 1. t. 5. f. 8.

Eine *Phaläne* mit bärigen Fühlhörnern; einem Saugrüssel, einem Rückenkamm mit schwarzer Linie, und gleich niederhangenden braungraulichen Flügeln, mit drey eyrunden dunkelbraunen Zirkeln, aber weissen Unterflügeln.

Die

Die braune Phaläne mit weissen Unterflügeln.

99. *Damaretta*, die *Damarette*.

Geoffr. Inf. II. p. 130. no. 42.

Phalaena pectinicornis spirilinguis triangulatis, alis deflexis nigro-roseis, fasciis transversis nigricantibus.

La *Damarette*.

Long. $4\frac{1}{2}$ lign.

100. *Cristata*, der *Toupéspinner*.

Geoffr. Inf. II. p. 131. no. 43.

Phalaena pectinicornis spirilinguis, corniculis cristatis, alis deflexis ochroleucis, linea dupli transversa saturatiore.

Le *toupet tanné*.

Long. 5 lign.

101. *Cuneata*, der *neuyorkische Keilspinner*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 15. t. 7. f. 3.

— Ses ailes environ un pouce et trois quarts.

Alis flavicantibus; *anticis cuneo*, fascia longitudinali, margineque interiore aterrimis; *posticis binis punctis* margineque exteriore fuscescentibus: corpore quinis lituris transversis nigris.

102. *Fulminea*, der *smyrnische Blitzstrahl*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 31. t. 16. f. 3.

Ses ailes près de quatre pouces et demi.

Magna. Alis fusco-rubescens; *anticis binis lineis obliquo-fulmineis*.

103. *Liturata*, der *neuyorkische schwarzgestrichelte Spinner*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 36. t. 18. f. 4.

Ses ailes *un pouce et trois huitièmes*.

Alis albicantibus; maculis numerosis *nigrolituratis*.

104. *Rubro-collaris*, das *bengalische rothe Halsband*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 11. t. 6. f. 4.

Phal. Bomb. *Glaucopis*.

Ses ailes *deux pouces et un quart*.

Alis *nigro-glaucouscentibus concoloribus; anticis binis fasciis transversis niveis; collari hilari-rubro*.

105. *Figurata*, der *virginische Bilderspinner*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 22. t. 12. f. 4.

Ses ailes *presque un pouce et demi*.

Alis *concoloribus atris; anticis flavo-posticis hilari-rubro-figuratis*.

106. *Virginiensis*, das *virginische Weißauge*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 23. t. 13. f. 2.

Ses ailes *presque deux pouces, et cinq huitièmes*.

Alis *concoloribus fuscis; anticis punto ocellari albo, pupilla glaucescente*.

107. *Egle*, die *neuyorkische Schwarzader*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 35. t. 20. f. 3.

Ses ailes *un pouce et sept huitièmes*.

Alis *concoloribus fuscis, nigro-venosis*.

108. *Marginata*, der jamaische weisse Punktrand.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 38. t. 22. f. 2.

Ses ailes *deux pouces et trois huitièmes*.

Alis concoloribus furvis; *posticis* basi albo-fasciatis, disco ovali albo, antice acuminato margine exteriore quinis punctis albicantibus; ano sanguineo.

109. *C nigrum*, das schwarze C.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 338. no. 3. t. 5. f. 10.

Phalene à antennes barbues, à trompe, à ailes rabatues égales grises nuancées de brun, et marquées d'un C noir.

Phalene C noir.

— *Ueberf.* II B. I Th. p. 245. no. 3. t. 5. f. 10.

Eine *Phaläne* mit kammförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, und gleich herabhängenden grauen, braunschattirten, und mit einem schwarzen C bezeichneten Flügeln.

Das schwarze C.

110. *Vmbratica*, der Schattenspinner.

Degeer Inf. II. Part. I. p. 338. no. 2. t. 5. f. 9.

Phalene à antennes barbues, à trompe, à corcelet huppé, à ailes rabatues, égales d'un brun obscur noirâtre, avec des points d'un gris clair le long du bord extérieur.

Phalene Sombre.

— *Ueberf.* II Th. I B. p. 245. no. 2. t. 5. f. 9.

Eine *Phaläne* mit kammförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, Rückenkamm, und gleich niederhangenden dunkelbraunschwarzlichen

chen Flügeln, längst dem Außenrande mit hellgrauen Punkten.

Der Nachtschatten.

III. *Cinerea*, der aschfarbige Spinner mit weissen Flecken.

Degeer Ins. Tom. II. Part. I. p. 339. no. 4. t. 5. f. II.

Phalene à antennes barbues, à trompe, à ailes en toit d'un cendré blancheâtre avec des nuances et des rayes noirâtres et deux taches ovalées blancheâtres bordées de noir.

Phalene cendrée à deux taches blancheâtres.

— *Uebers. II Th. I B. p. 246. no. 4. t. 5. f. II.*

Eine *Phalène* mit kammförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und aschgrauweislichen dachförmigen Flügeln mit schwärzlichen Streifen, Schattirungen, und zween eyrunden weisslichen schwarzgerändelten Flecken.

Die aschgraue Phalène mit zween weisslichen Flecken.

III. *Dimas*, der ostindische Dimas.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 92. t. 59. Fig. C.

Alis albo - glaucescentibus, nigro - venosis; anticis ochreo - marginatis, fasciaque transversa incurvata ferruginea; posticis nigro - bimarginatis.

III. *Dryas*, der westindische Dryas.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 110. t. 70. Fig. C.

Alis anticis furvis; lineis longitudinalibus fuscis litoratis; posticis fusco - pallidioribus, basi glaucis.

III. *Eri-*

114. *Eridanus*, der *surinamische Eridanus*.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 107. t. 68. Fig. G.

Alis concoloribus niveis, nigro-venosis; ab-
domine aurantiaco-annulato.

115. *Ebalus*, der *surinamische Ebalus*.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 79. t. 50. Fig. G.

Antennis, thorace, abdominalisque margine
ochreaceis; alis concoloribus rubicundis, atro-
punctatis.

116. *Helops*, der *surinamische Helops*.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 113. t. 72. Fig. C. *Foe-
mina*.

Alis fuscis, aurantiaco-maculatis, *posticis*
ferrugineis; abdomine nigro-annulato.

117. *Ilirias*, der *surinamische Ilirias*.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 15. t. 10. Fig. E.

Alis hilare-viridibus, fusco-marginatis; *an-
ticis* tribus lineis transversis nigricantibus apice
luteis; *posticis* binis maculis fuscis marginalibus:
ano-flavo-piloso.

Müllers Suppl. und Reg. B. p. 311. no. 193. b. Phal.
Ilirias, die grüne Eule.

118. *Lincus*, der *surinamische Linkus*.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 79. t. 50. Fig. H.

Alis furvis; *anticis* apice, *posticis* disco au-
rantiacis.

119. *Liris*, der *westindische Liris*.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 98. t. 63. Fig. F.

Alis virescentibus nigro-venosis, areis qua-
tuor canescentibus.

120. *Meon*, der *surinamische Meon*.*Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 113. t. 71. Fig. F.*

Alis furvis; *anticis* quatuor lineis totidemque maculis albis; *posticis* basi albis, linea flavissima marginali incurvata.

121. *Metabus*, der *surinamische Metabus*.*Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 117. t. 74. Fig. D. Foemina.*

Alis concoloribus brunneis, nigro-venosis.

122. *Narcissus*, der *chinefische Narzissus*.*Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 116. t. 73. Fig. E F. Foemina.*

Alis *anticis* furvis, fascia longitudinali dilute alba, lineola nigra serpentina; *posticis* basi luteis, margine glauco-fuscis.

123. *Noëma*, der *surinamische Noëma*.*Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 27. t. 18. Fig. E.*

Alis *anticis* variegato-hieroglyphicis, *C nigro*; *posticis* griseo-albescentibus.

124. *Ophis*, der *konstantinopolitanische Ophis*.*Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 20. t. 13. Fig. C.*

Antennis flavis; alis *anticis* atris, flavo-hieroglyphicis; *posticis* ciliatis nigricantibus.

125. *Orsilochus*, der *surinamische Orsilochus*.*Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 72. t. 46. Fig. D.*

Alis niveis, maculis numerosis rubro-fuscis.

126. *Pandrosa*, die *surinamische Pandrosa*.*Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 122. t. 77. Fig. D.*

Alis fuscō-testaceis; *anticis* fascia longitudinali alba, nigro-lineata, sex haemisphaeriis impositis atris, albo-marginatis; *posticis* lineis transversis nigris undulatis.

127. *Promula*, die batavische *Promula*.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 114. t. 72. Fig. D. *Femina.*

Alis concoloribus furvis; *posticis* margine interiore luteo.

128. *Rhodope*, die chinesische *Rhodope*.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 49. t. 30. Fig. E.

Statura Papil. *Heliconii*.

Alis omnibus foliaceis; *anticis* furvis nigro-venosis; *posticis* cyaneo-fasciatis.

129. *Tiberina*, die chinesische *Tiberina*.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 52. t. 32. Fig. C D. *Femina.*

Alis nigro-luteis, antennisque pulchre deauratis.

Edw. hist. of Birds, t. 226.

130. *Vmber*, der surinamische *Nachtshatten*.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 24. t. 15. Fig. F.

Fabric. Mantiss. p. 281. 99 - 100. Bomb. *Vmber*.

Alis convolutis atris; fronte abdomineque fulvis.

131. *Aconyta*, der bengalische *Akonyta*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 51. t. 131. Fig. A. *Femina.*

Alis concoloribus brunneo-rubescensibus; *anticis* fasciis pallidioribus.

132. *Alfas*, der surinamische *Alfas*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 26. t. 113. Fig. E. *Femina*.

Alis *anticis* testaceis, lineis fuscis nigrisque undulatis; *posticis* albidis, flavo-marginatis.

133. *Astur*, der surinamische *Astur*. *)

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 35. t. 120. Fig. B.

Alis *anticis* albis variegato-hieroglyphicis; *posticis* violaceis.

134. *Crocos*, der surinamische *Krokos*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 44. t. 126. Fig. E.

Alis *anticis* viridi-micantibus, areis fulvo-rubellis, fusco-punctatis; *posticis* abdomineque rubicundis.

135. *Encelada*, der surinamische *Enzelada*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 130. t. 182. Fig. F.

Alis fusco-maculatis, fasciis lineisque undulatis nigris; *posticis* basi glaucescentibus, apice rubellis.

136. *Hermia*, der surinamische *Hermia*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 136. t. 185. Fig. F.

Affinis Phal. *Crocos*.

Alis *anticis* viridi-micantibus atro-punctatis, areis fulvis rubro-punctatis; *posticis* incarnatis, linea marginali obscure-rubra, incurvata.

137. *Hipparchia*, die surinamische *Hipparchia*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 135. t. 185. Fig. D. *Femina*.

Alis

*) Im Texte eine Phal. *Noctua*; im Indice *Bombyx*, und so bey mehreren.

Alis testaceis, flavo - maculatis, atroque punctatis.

138. *Hyphinoë*, die amboinische *Hyphinoë*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 91. t. 154. Fig. B. *Femina*.

Magna. Alis omnibus purpurascientibus; *anticis* flavo - maculatis.

139. *Icasia*, die surinamische *Icasia*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 130. t. 181. Fig. E.

Alis pallide - testaceis; *anticis* ocellis fuscis albo - pupillatis; *numerisque* 8 solitariis et continuis.

140. *Lactinea*, die batavische *Laktinea*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 58. t. 133. Fig. D.

Alis concoloribus albicantibus; *anticis* margine anteriore rubro; *posticis* binis in disco punctis, lineisque in margine nigris interruptis.

141. *Mineus*, der batavische *Mineus*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 52. t. 131. Fig. D.

Alis concoloribus ochreaceis; areis cyaneis aureo - punctatis; toto corpore aureo - liturato et annulato. *Splendida*.

142. *Peripheta*, der westindische *Peripheta*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 54. t. 131. Fig. G.

Alis concoloribus fusco - testaceis, falcato - dentatis, foliis albicantibus, fusco - striatis.

143. *Rivulosa*, der surinamische *Bachspinner*.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 15. t. 107. Fig. A.
Mas.

Alis fusco - canescentibus; tribus *anticarum*
rivulis longitudinalibus nigris.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. t. 14. f. 5. Foemina.

144. *Somniculosa*, der surinamische Schläfer.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 6. t. 100. Fig. A B.
Foemina.

Magna. Alis concoloribus fusco - rubellis,
 albo - striatis.

145. *Tymber*, der surinamische Tymber.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 109. t. 167. Fig. D.

Alis concoloribus furvis; *anticis* pallidioribus.

146. *Verago*, der surinamische Verago.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 102. t. 162. Fig. D E.

Mas. Vol. IV. p. 34. t. 306. Fig. DE. *Foemina*.

Alis fusco - variegatis; *anticis* binis ocellis albis atro - pupillatis.

147. *Alope*, die surinamische Alope.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 168. t. 286. Fig. E F.
Foemina.

Alis furvo - gagatheis, nigro - lineatis.

148. *Alpheia*, die koromandelsche Alpheia.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 99. t. 250. Fig. E.

Alis incarnatis; *anticis* triangulo recto atro - fusco, transverse albo - fasciato.

149. *Amasis*, der surinamische Amasis.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 33. t. 206. Fig. B. *Foemina*.

Alis

Alis *anticis* albicantibus, lineis curvis transversis atris litoratis, macula fere media rubicunda; *posticis* flavis atro-maculatis.

150. *Amilia*, die *surinamische Amilia*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 130. t. 265. Fig. DE.
Mas et Foemina.

Alis dentatis fusco-cinerascentibus; *anticum* una *numerus* 18, altera *littera* B.

151. *Bifasciata*, die *surinamische Doppelstreife*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 104. t. 252. Fig. F.
Foemina.

Alis concoloribus ochreaceis; *anticis* binis fasciis transversis nigris.

152. *Caprotina*, die *virginische Kaprotina*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 170. t. 287. Fig. C. *Foem.*
Alis *anticis* albis, *posticis* luteis, omnibus nigro-maculatis.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. t. 3. f. 3.

153. *Circe*, die *surinamische Zirze*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 124. t. 263. Fig. D. *Mas.*
— — — p. 147. t. 274. Fig. E. *Foem.*

Alis *anticis* viridi-nigricantibus, albo-fasciatis; *posticis* purpurascenscentibus: *Foemina* alis *anticis* pallidioribus.

154. *Cocala*, die *surinamische Kokala*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 145. t. 273. Fig. D. *Mas.*

Alis furvis; *anticis* pallidioribus atro-lineatis, binis apice maculis luteis: *antennis pedibusque posterioribus* longissimis.

155. Do-

155. *Dominia*, die koromandelsche *Dominia*.

*Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 123. t. 263. Fig. A B.
Foemina.*

Alis concoloribus niveis; *anticis* viridi-micantibus nigro-venosis; *posticis* binis maculis atris *tessellatis*; antice longis, postice brevioribus fasciis longitudinalibus aterrимis.

156. *Erycata*, die surinamische *Erykata*.

*Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 170. t. 287. Fig. D.
Foemina.*

Alis falcato-dentatis rubescentibus, variegatis, lineis transversis atris; margine nigro-punctato.

157. *Famula*, die guineische *Magd.*

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 61. t. 228. Fig. E. Mas.

Alis nigerrimis, basi albicantibus; *anticis* binis maculis ovatis albis incurvatis.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. t. 11. f. 3.

158. *Hyrtaca*, die surinamische *Hyrtaka*.

*Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 97. t. 249. Fig. F.
Mas.*

Alis concoloribus testaceis; *anticis* apice obscurioribus; binis cuneis perforatis atris.

159. *Javana*, die surinamische *Javana*.

*Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 146. t. 274. Fig. C.
Foemina.*

Alis *anticis* disco furvo-rubris, antice marginaque flavescentibus, binis punctis albis; *posticis* obscurioribus margine sulphureis.

160. *Idonia*, die neu-yorkische *Idonia*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 150. t. 275. Fig. H.
Mas.

Alis fuscis, atro-flavoque variegatis; *posticis* disco albo.

161. *Lanata*, der surinamische *Wollspinner*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 130. t. 265. Fig. F.
Mas; Fig. G. *Foemina*.

Alis concoloribus incarnatis, nigro-venosis.

Merian. Surin. t. 19.

162. *Membliaria*, die ost-indische *Membliaria*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 139. t. 269. Fig. CD.
Foemina.

Alis pallide-testaceis, margine albo-lineato.

163. *Micilia*, die surinamische *Mizilia*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 62. t. 228. Fig. G.

Alis *anticis* nigerrimis, albo-glaucoque fasciatis; *posticis* coeruleis albo-fasciatis.

164. *Mummia*, die surinamische *Mummia*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 61. t. 228. Fig. C.
Mas.

Alis concoloribus furvis, margine atro-punctatis; *posticis* basi albis.

165. *Nausica*, die surinamische *Nausika*.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 97. t. 249. Fig. DE.
Mas.

Alis *anticis* testaceis, fasciis pallidioribus; *posticis* canescensibus, atris figuris: fasciis, clavis, cuneisque notatis.

166. *Regina*, die *surinamische Königinn.*

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 142. t. 272. Fig. A.
Mas.

Alis *niveo-argenteis*, ciliatis.

167. *Sanguinolenta*, der *surinamische Blutspinner.*

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 102. t. 252. Fig. A.
Mas.

Alis *concoloribus sanguinolentis*; *anticis* bi-nis maculis albis.

168. *Tomyris*, der *surinamische Tomyris.*

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 123. t. 262. Fig. F G.

Alis *concoloribus furvis*, *punctis numerosis* albis, *cyaneisque in areis nigris.*

169. *Venus*, die *kapensische Venus.*

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 167. t. 286. Fig. CD.

Splendidissima.

Alis *anticis ochreaceis maculis oblongis ova-tisque argentatis*, nigro - marginatis; *posticis* rubicundis, basi pallidioribus.

170. *Vitrea*, der *surinamische Glasspinner.*

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 151. t. 276. Fig. C.

Alis *concoloribus albescientibus*, *medio-ful-vis*, *atro-striatis*, *corpore toto ochreaceo.*

171. *Equina*, der *isländische Pferdespinner.*

Olaffens Reise durch Island I. p. 320. III. Lepid. no.a.

Phalaena (maxima) colore obscure-sericeo
pallecente; *toto corpore plumoso*, *ore spiri-lingui.*

Hroße Fidrildr; *setzt sich auf die Pferde.*

172. *Molina*, die *surinamische Molina*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 25. t. 302. Fig. EF.

Alis concoloribus ferrugineis; *anticis* luteo-striatis; *posticis* basi rubescentibus, macula media nigricante.

173. *Nesea*, die *surinamische Nesea*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 31. t. 305. Fig. C.

Alis *anticis* purpurascenscentibus, *littera P* insignitis; *posticis* pallide luteis; *pedes anteriores* porrecti, antice rubri.

174. *Bellatrix*, die *surinamische Bellatrix*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 32. t. 305. Fig. F.

Alis subfalcatis, omnibus ciliatis; *anticis* olivaceo-flavo-nigricantibus; in medio congeries punctorum alborum; basi quinis punctis luteis; *posticis* basi admodum pilosis.

175. *Amynta*, die *surinamische Amynta*.

Cramer Pap. exot. III. p. 100. t. 251. Fig. E. Foem.

— — — *IV. p. 33. t. 306. Fig. C. Mas.*

Alis *anticis* basi flavis, fascia transversa rubra, postice incarnatis, margine aurantiaco; atro-maculatis: testiformibus.

176. *Agresta*, die *surinamische Agresta*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 32. t. 306. Fig. A.

Alis cinnamomeis albo-maculatis.

177. *Nuda*, der *surinamische Kahlflügel*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 33. t. 306. Fig. B.

Alis nudis cinerascentibus flavo-nigroque striatis.

178. *Do-*

178. *Dolabrata*, die *surinamische Dolabrata*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 34. t. 306. Fig. F.

Alis concoloribus luteis, anticis fusco - lituratis.

179. *Ornata*, die *surinamische Schöne*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 34. t. 306. Fig. G.

Alis anticis albidis, binis lineis undulatis fuscis, una interrupta; posticis lutescentibus.

180. *Netrix*, die *surinamische Netrix*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 35. t. 307. Fig. B.

Alis albidis, fasciis transversis flavis.

181. *Flavata*, der *javanische Gelbling*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 36. t. 307. Fig. C.

Alis omnibus flavis, anticis basi atro - lituratis; posticis pallidioribus.

182. *Pilumnia*, die — *Pilumnia*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 36. t. 307. Fig. D.

Alis flavescentibus; anticis punctis nigris obsoletis, lineisque nigris nigro - punctatis.

183. *Altrix*, die *surinamische Altrix*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 36. t. 307. Fig. E.

Alis anticis fuscescentibus, nigro - lineatis.

184. *Punctata*, der *surinamische Schwarzpunkt*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 37. t. 307. Fig. F.

Alis anticis olivaceis, nigro - punctatis; posticis purpurascensibus, disco flavo.

185. *Fusca*, der *surinamische Bräunling*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 37. t. 307. Fig. G.

Alis

Alis *anticis* fuscis, punctis tribus flavis; *posticis* incarnatis, basi aurantiacis.

186. *Simois*, die *surinamische Simois*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 39. t. 308. Fig. F.

Alis fuscis, nigro-venosis; *anticis* triangulo furvo; omnibus margine flavo, ciliato.

187. *Tharis*, die *surinamische Tharis*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 38. t. 308. Fig. D.

Alis *anticis* furvis, variegatis, nigroque punctatis; *posticis* concoloribus fuscis.

188. *Eueria*, der *Wollträger*.

Knoch's Beyträge zur Insekten geschichte I St. p. 26.

t. 2. f. 3. Larva. f. 6. Mas. f. 7. Foem.

Ph. B. elinguis; alis reversis pallide corticinis; superioribus basi strigaque postica flavis puncto albo.

(Eine *Ringelraupe*; auch in den *Egern Ichneumons*.)

189. *Vidua*, die *junge Witwe*.

Knoch's Beytr. zur Insekten gesch. I St. p. 48. no. 9.

t. 3. f. 3.

Elinguis, alis albo-cinerascensibus nigro-varisis, fascia sublutea inaequali.

III. NACHTEULEN: *Noctuae*.

1. Ohne sichtbaren Saugrüssel (Elingues).

82. *Strix*, die südamerikanische Eule.*)

Müllers L. N. S. 5 B. 1 Th. p. 679. no. 82. die Trauereule.

Fabric. S. E. p. 591. no. 2. NOCTUA *Strix*. Nom. Linn.

Sebae Thes. IV. t. 39. f. 12. 14.

— — — t. 57. f. 7. 9.

Cramer Pap. exot. II. p. 77. t. 145. Fig. A. Ph. *Strix d' Amboine*. **)

83. *Aesculi*, das Blaufieb.

Müller l. c. p. 679. no. 83. der Blaufieb.

Berlin. Magaz. III. p. 290. no. 36.

Phal. *pirina*, der Lindenbohrer. Weiß, mit vielen stahlblauen Flecken.

Naturforscher IX. p. 114. no. 36. Ph. *Pirina*. (von Rottemb.)

— — XII. p. 73. no. 4. Ph. N. *Aesculi*. t. 2. f. 7. Weibchen (Capieux).

Beschäf-

*) Die vom Linn. hierbey zitierte Merian. Sur. t. 20. gehört nicht hieher, sondern zu Cramers *Agrippina*: Pap. exot. I. p. 136. t. 87. A. t. 88. A.

Linné sagt mit Recht von ihr: *Maxima omnium notarum Noctuarum*.

**) Nach Cramer müßte sie eigentlich zu den *Bombycibus* gerechnet werden:

Der Körper und Hinterleib *spitzspindelförmig*, wie bey den *Schwärnern*.

Beschäftig. der Berl. Gesellsch. naturf. Fr. III. p. 30.
§. 1. Phal. *Aesculi*, das *Blausieb*. t. I. f. 1. *Männchen*; f. 2. *Weibchen*. *)

Die Puppe im festesten *Büchenholz*. (D. Kühn.)

Fischers N. G. v. Livil. p. 152. no. 360. Ph. *Aesculi*, das *Blausieb*.

Füssl. schweiz. Inf. p. 36. no. 688.

Ph. *Aesculi*, die *Punkteule*.

Bey Genf.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 391. no. 10. Phal. *pirina*, der *Lindenbohrer*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 1. no. 2.

Ph. *Aesculi*, das *Blausieb*.

Rösel's Infektenbel. III. p. 276. t. 48. f. 5. 6.

Die zur N. V. 2 Kl. gehörige schöne hochgelbe *Holzraupe* in den Apfelbäumen. **)

Wiener Schmetterl. p. 59. N. *Holzraupen*, bleich-ringichte *Spinner* ***).

No. 3. *Pferdekaftanienspinnerraupe* (*Aesculi Hippocastani*); *Pferdekaftanienspinner*. Ph. *Aesculi*. (*Noctua Linn.*)

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 306. no. 1150. Phal. N. *Pyrina*.

Bekm. Epit. S. L. p. 165. no. 83. Ph. *Aesculi*. Nom. Linn.

Schaeff. Icon. t. 31. f. 8. 9.

Fabrit. S. E. p. 590. no. 5. *HEPIALUS Aesculi*.

F 2 Nive.

*) Von der *Capieux'schen* in der Grösse, Fühlhörnern, und ganzem Bau sehr verschieden. Die erste hat zwei ganz kurze haarförmige Fühlspitzen.

**) Die Raupe wird grösser, als sie Rösel abgebildet hat.

***) Mit Rechte unter die *Bombyces* gesetzt.

Niveus, alis punctis numerosis coeruleo-nigris; thorace senis.

Larva flava, nigro punctata, capite cauda-que nigris.

34. *Humuli*, die *Hopfeneule*.

Müller I. c. p. 679. no. 84. die *Hopfeneule*.

Füeßl. schweizer. Inf. p. 36. no. 689. Phal. *Humuli*, *Hopfeneule*.

Bey uns etwas selten.

Wien. Schmetterl. p. 61. O. *Wurzelraupen*; schmal-flüglichte Spinner.

No. 1. *Hopfenspinnerraupe* (*Humuli Lupuli*); *Hopfenspinner*. Ph. *Humuli*.

Sulzers Gesch. p. 160. t. 22. f. 1. die *Hopfeneule*; Ph. *Humuli*.

Kothgelb; die Vorderflügel mit hellbraunen Wolken; unten braun behaart, die Hinterflügel halb federlos, schwärzlich. Kurze Fühlhörner. Bey dem *Männchen* alle Flügel oben weiss, perlengelb, ohne Flecken, unten gelblichbraun.

Neuer Schaupl. der Nat. IV. p. 104. Phal. nocturna *Humuli*.

Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 461. no. 11. Phal. *Humuli*, *Hopfeneule*.

Blumenachs Handb. der N. G. p. 371. no. 12. Ph. *Humuli*.

Raj. Hist. Inf. p. 157. no. 3.

Phalaena media, alis longis, in *foemina* flavis, cum lineis rüebentibus, in *mare* albis.

Bekm. Epit. S. L. p. 165. no. 84.

Ph. *Humuli*. Nom. *Linn.*

Onomat. hist. natur. P. 6. p. 377.

Ph. *Humuli*, der *Hopfenvogel*.

Cathol. H. p. 308. Ph. *Humuli*.

Fabric. S. E. p. 589. no. 1. HEPIALUS Humuli.

Alis flavis, fulvo-striatis; maris niveis.

Habitat in Lupuli radicibus, *Erysiphen* causans.

Ova innumera, minima, nigra.

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 120. no. 1380. Ph. N. Humuli. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. Tom. I. Mém. 15. p. 487. t. 7. f. 1-6.

Chenille rase, blanche, à tête d'un brun jaunâtre, qui ronge et mange les racines du *Houblon*.
— p. 698. t. 7. f. 5. 6.

Phalene à antennes très - courtes, dont le mâle est blanc, et la femelle d'un jaune d'ocre.

— Tom. II. Part. I. p. 365. no. 1.

Phalene à antennes filiformes très - courtes, sans trompe, dont le mâle est blanc, et la femelle d'un jaune d'ocre.

Phalene du Houblon.

— *Uebers.* I. 3 Qu. 15te Abh. p. 66. t. 7. f. 1-6.

Die glatte und weisse *Raupe*, mit gelblich-braunem Kopfe an den *Hopfenwurzeln*.

— — 4 Quart. p. 121. t. 7. f. 5. 6.

Ein *Nachtvogel* mit sehr kurzen Fühlhörnern; das *Männchen* weiß; das *Weibchen* okergelb.

— II Th. I B. p. 266. no. 1.

Eine *Phaläne* mit fadenförmigen überaus kurzen Fühlhörnern, ohne Saugrüssel; das *Männchen* weiß, das *Weibchen* okergelb.

Die *Hopfeneule*.

85. *Hefta*, das *Punctband*.

Müller l. c. p. 679. no. 85. das *Punktband*.

Füeßl. Schweiz. Inf. p. 36. no. 690.

Phal. *Hefta*, das *Punktband*.

Bey *Genf*.

Wien. Schmetterl. p. 61. O. No. 4. *Unbekannte Raupe*.

Oraniengelber silberglanzend—das *Weibchen*, grauer düstergestreifter Spinner. Ph. *Hefta**).

Cathol. H. p. 94. Phal. *Hefta*.

Fabric. Syst. Ent. p. 589. no. 2. *HEPIALUS Heftus*. Nom. *Linn.*

Vespere in aëre fluctuat motu pendulo, at solitarius.

Müller's Zool. Dan. Prodr. p. 120. no. 1381. Ph. *Hefta*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. Tom. I. Mém. 15. p. 495. t. 7. f. 12.

Papillon nocturne à antennes très courtes, dont les ailes supérieures sont d'un jaune couleur d'ocre, tirant sur le roux, à taches d'un blanc argenté. (Mâle.)

— — p. 698. t. 7. f. 12.

Phalene à antennes très courtes, d'un jaune roussâtre, à taches blanches et argentées.

— Tom. II. Part. I. p. 366. no. 2.

Phalene à antennes filiformes très courtes, sans trompe, d'un jaune roussâtre, avec des taches blanches argentées sur les ailes supérieures.

Phalene à pattes en masse.

— Tom. VII. p. 596. no. 4. t. 44. f. 14. *Foemina*, f. Ph. *Vitis Idaea* L. no. 88.

Phalene sans trompe; à antennes filiformes très courtes, à ailes d'un jaune roussâtre avec des taches blanches dans le mâle, et brunes à rayes fauves dans la femelle.

Pha.

*) Diese *Hefta*, sagen die Wiener: *heiß das Männchen von Ph. Vitis Idaea* Linn. no. 88; diese letztere also das *Weibchen*.

Phalene à pattes en masse.

Phalaena (*Clavipes*) elinguis; antennis filiformibus brevissimis, alis mari rufo-fulvis, maculis niveis; foeminae fuscis, fasciis fulvis.

Degeer Uebers. I B. 3 Qu. p. 71. t. 7. f. 12.

Ein *Nachtfalter* mit sehr kurzen Fühlhörnern, und okergelben, etwas fuchsröthlichen, silberweiss gefleckten Oberflügeln (*Männchen*).

— — — 4 Quart. p. 121. t. 7. f. 12.

Ein gelbröthlicher *Nachtvogel*, mit kurzen Fühlhörnern und silberweissen Flecken.

— — II Th. I. B. p. 266. no. 2.

Eine gelb-braunröthliche *Phalène* mit weissen Silbertflecken auf den Oberflügeln, und sehr kurzen fadenförmigen Fühlhörnern ohne Saugrüssel.

Die *keulfüßige Phalène*.

86. *Lupulina*, die *bogenflüglische Eule*.

Müller l. c. p. 680. no. 86. der *Bogenflügel*.

Wiener Schmetterl. p. 61. O. No. 5. *Unbekannte Raupe*:

Oker gelber, düster- und silberweiss; das *Weibchen* aschgraue dunkelgestrichter *Spinner*.

Ph. *Lupulina*.

Fabric. Syst. Ent. p. 589. no. 2. *HEPIALUS lupulinus*.

Alis cinereis; striga albidiore.

87. *Sylvina*, die *Waldeule*. *)

Müller l. c. p. 680. no. 87. die *Waldeule*.

Füssl. Magaz. der Entom. II. p. 11. Phal. *Sylvina*.
(Chorh. *Meyer*.)

Die buntgestreifte *Raupe* mit gelbbraunen Knöpfchen — Nahrung *Eichenlaub*.

— Die Verwandlungshülse, die Grösse abgerechnet, gleicht der von der Raupe der Ph. *Quercus*, worinn die Raupe 10 Tage unverwandelt liegt. Der Schmetterling bleibt 5 Wochen in der Puppe.

88. *Vitis Idaea*, der *Stumpffsauger*: das *Weibchen* von Ph. *Hefta* no. 85.

Müller l. c. p. 680. no. 88. der *Stumpffsauger*.
Degeer Inf. Tom. VII. p. 596. t. 44. f. 14.

2. EULEN mit sichtbarem Saugrüssel und glattem Rücken, ohne Kamm (Spirilingues, dorso laeves absque crista).

89. *Lechrix*, die *chinesische Scheckeule*.

Müller l. c. p. 680. no. 89. die *Scheckeule*.

Fabric. Syst. Ent. p. 584. no. 95. BOMBYX *Lechrix*.
Nom. *Linn.*

Cramer Pap. exot. II. p. 145. t. 192. Fig. C. Phal. *Lechrix* — de la *Chine* (*Foemina*).

Houttuin Hist. Nat. I Part. Tom. XI. p. 598. t. 92. f. 5.

90. *Dominula*, das *Frauchen*.

Müller l. c. p. 681. no. 90. die *Jungfer*.

Fließl. schweiz. Inf. p. 36. no. 692. Ph. *Dominula*, die *Jungfer*.

Bey uns selten.

Berlin. Magaz. III. p. 204. no. 2. Phal. *Dominula*, der *Specht*.

Die Oberflügel schwarzblaulichgrau mit weissen und gelben Flecken; die Unterflügel roth mit schwarzen Flecken.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 10. no. 3. p. 20. no.

36. Phal. *Dominula*, die *Jungfer*, der *Specht*.

Röfels Infektenbel. III. p. 267. t. 47. die auf den Wollweiden und Eschen sich aufhaltende, mit dreyfacher gelber Bordirung ausgezierte schwarze *Raupe*.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 342. Ph. N. *Dominula*, das *Frauchen*; der *Specht*.

Das schwarze glatte *Nachteulchen* mit blau-, gelb und weissgefleckten Oberflügeln, und rothfleckigen Unterflügeln.

— — II. p. 744. no. 36. Ph. N. *Dominula*, der *Specht*.

Wien. Schmetterl. p. 53. E. No. 8. *Hundszungen-spinnerraupe* (*Cynoglossi oleraceae*); *Hundszungenspinner*; Ph. *Dominula*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 355. Ph. *Dominula*.

Bekm. Ep. S. L. p. 165. no. 90. Ph. *Dominula*. Nom. *Linn.*

Scop. Ent. carn. p. 204. no. 506. Ph. *Dominula*.

Long. lin. II - vnc. I. Lat. lin. 6-7.

Alae ut supra, ita subtus coloratae; *anticae nigrae* cum translucente virore; maculis 10, plerisque albis; *posticae* scarlatinae, binis maculis apiceque nigris.

Larva nigra, verrucis haemisphaericis nitidis pilosis aspera; pilis canescentibus, dorso lateribusque albo-flavoque punctatis.

Pupa lucida, fusca.*)

F 5

Poda

*) Des *Scop. Phal. Idriensis*: Ann. 5. hist. nat. p. 113. no. 121. von dieser *Dominula* verschieden.

Poda Muß. græc. p. 89.

Schaeff. Icon. t. 77. f. 3. 4.

Fabric. Syst. Ent. p. 583. no. 93. BOMB. *Dominula.*

Nom. *Linn.*

Larva pilosa, atra; lineis tribus flavis, atro-maculatis.

Pupa brunnea intra folliculum communem.

91. *Hera*, der russische Bär. *)

Müller l. c. p. 681. no. 91. die spanische Fahne. **)

Füeßl. schweiz. Inf. p. 36. no. 693. die Hausfrau.

Bey Zürch selten, bey Genf gemeiner.

Maders (Kleinn.) Raupenkal. p. 27. no. 62. Phal.

Hera, der russische Bär; die spanische Fahne.

Rösel's Infektenbel. IV. p. 194. t. 28. f. 3.

Ein zur 2 Kl. gehöriger vortrefflicher *Papilion*, mit hochrothen schwarzgefleckten *Unterflügeln*; die *Oberflügel* braun geschillert mit weisslich-gelben Queerstreifen; der Hinterleib orauengelb. (*Weibchen.*)

Kleemanns Beytr. I. p. 345. t. 41. f. 1. *Raupe*; f. 2. *Gespinnste*; Fig. 3. *Puppe*; F. 4. 5. *Schmetterling*.

Die schwarzköpfige, hellgelbbordirte, und mit einem oraniengelben Rückenstreif, nebst dergleichen steifhaarigen Knöpfen gezierte *Raupe*.

Wien. Schmetterl. p. 52. E. *Edle Spinner*.

No. 3. *Beinwellspinnerraupe* (*Sympithi tuberosi*); *Beinwellspinner*. Ph. *Hera*.

Hot.

*) *Hera*, *Matronula*, *Dominula* und *Fuliginosa* setzen die Wiener Entomol. p. 52. unter die *Spinner*, weil ihre Raupen dahin gehören. Es sind solche *Winterschläfer* und *Vielfräse* (Polyphagae.)

**) Unmöglich Ph. *Plantaginis* L. no. 42. wie der V. meynt.

Hollaar Inf. t. 8. f. 3. (Naturf. IX. p. 223.) Phal.
Hera.

Cathol. H. p. 122. Ph. *Hera*.

Bekm. Epit. S. L. p. 165. no. 91. Nom. *Linn.*

Schaeff. Icon. t. 29. f. 1. 2.

Stop. Entom. carn. p. 203. no. 505. Phal. *Planta-*
ginis.

Long. Vnc. 1. lin. $\frac{1}{2}$. Lat. $6\frac{3}{4}$.

Alae *anticae* fuscae cum obscuro quodam
translucente virore; margine inferiore litura,
fasciaque bifida, Y referente, cerei coloris;
posticae scarlatinæ, supra maculis 4, subtus uni-
ca, nigris.

Poda Mus. graec. *Quadripunctaria*.

Fabric. Syst. Ent. p. 583. no. 92. BOMBYX *Hera*.

Alis incumbentibus, virescenti-nigris; rivu-
lis flavis; *posticis* rubicundis, maculis tribus
nigris.

Geoffr. Inf. II, p. 145. no. 74.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis;
superioribus atris rivulis flavis; inferioribus ru-
bris maculis nigris.

La *Phalene chinée*.

Long. 11 lign.

92. *Matronula*, der *augsburger Bär*.

Müller l. c. p. 681. no. 92. die *Dame*.

Füeßlins schweiz. Inf. p. 37. no. 694. die *Matro-*
ne — etwas selten.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 118. no. 334. Phal.

Matronula, die *Dame*; der *augsburger Bär*.

Röfels Infektenbel. III. p. 235. t. 39. f. 1. 2.

— — IV. t. 4. f. 4. die *braunhaarige Bä-*
renraupe.

Wien:

Wien. Schmetterl. p. 53. E. No. 5. *Beyfußspinnerraupe* (*Artemisiae vulgaris*). *Beyfußspinner.*

Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 461. no. 12. *Beyfußseule.*

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 383. Ph. *Matronula.*

Fabric. S. E. p. 584. no. 97. *BOMBYX Matronula.*

Alis anticis fuscis; exterius flavo-maculatis;
posticis flavis, nigro-maculatis.

93. *Ancilla*, die *Magd.* *)

Müller l. c. p. 682. no. 93. die *Kammerjungfer.*

Wien. Schmetterl. p. 69. C. *Spindelraupen, Larvae Fusiformes; schabenartige Eulen; Ph. Noctuae Tineiformes.*

No. 14. *Wändeflechteneulenraupe* (*Lichenis parietini*); *Wändeflechteneule*, Ph. *Ancilla.*

Catholicon A. p. 326. Ph. *Ancilla.*

94. *Parthenias*, das *Jungfernkind.* **)

Müller l. c. p. 682. no. 94. das *Jungfernkind.*

Füeßl. schweiz. Inf. p. 37. no. 695. Ph. *Parthenias.*

Bey uns sehr selten.

Wien. Schmetterl. p. 91. X. *Franzenraupen, Larvae cilitatae; geschmückte Eulen, Phal. Noct. Festivae.*

3) mit gelben Unterflügeln, fast ungezähnt.

No. 9. *Hangelbirkeneulenraupe* (*Betulae albae*); *Hangelbirkeneule.* Ph. N. *Parthenias.*

95. *Fuliginosa*, der *Rußflügel.*

Müller l. c. p. 682. no. 95. der *Rußflügel.*

Füeßl. schweiz. Inf. p. 37. no. 696. Ph. *Fuliginosa,* der *Zarfflügel.*

Berl.

*) *Nicht abgebildet.* **) *Nicht abgebildet.*

Berlin. Magaz. III. p. 206. no. 4. Ph. *Fuliginosa*, die Frühlingsmotte.

Die Oberflügel koffeebraun; die Unterflügel roth mit einigen schwarzen Flecken.

Maders (Kleem.) Raupenkalender, p. 116. no. 326.

Ph. *Fuliginosa*, der Rüssflügel.

Rösel's Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 244. t. 43. Eine steifhaarige braune Raupe.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 747. no. 50. Phal. GEOMETRA *Fuliginosa*. Die Frühlingsmotte. *)

Wien. Schmetterl. p. 54. E. No. 11. Ampferspinner-raupe (Rumicis acuti); Ampferspinner; Phal. BOMB. *Fuliginosa*.

Onomat. hist nat. P. 6. p. 369. Ph. *Fuliginosa*.

Raj. Hist. Inf. p. 228. no. 13.

Phalaena minor, alis obscure-rufis seu pul-
lis duabus maculis nigris notatis.

Scop. Entom. carn. p. 206. no. 508.

Long. Lin. $7\frac{1}{2}$: Lat. $3\frac{3}{4}$.

Alae *anticae* obscure murinae, punctis 2 fu-
scis, mediis, approximatis; *posticae* cinnaberi-
nae, punctis binis, mediis, maculisque margi-
nalibus nigris.

Fabric. S. E. p. 588. no. III. BOMB. *Fuliginosa*.

Alis incumbentibus, rubro-fuliginosis, pun-
cto gemino nigro; abdomine sanguineo, dorso
nigro.

Larva pilosa, ferruginea, capite pedibusque
anticis atris.

Pupa folliculata, atra, postice flavo-fasciata.

Fa-

*) So wird sie hier als ein Spannmesser angesehen, weil man vermutlich die *haarrichtige Raupe* nicht gesehen oder gekannt hat.

Fabric. Reise durch Norw. p. 334.

Noctua Fuliginoſa. *)

Müller Faun. Fridr. p. 43. no. 381. Phal. N. *Fuliginoſa*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 120. no. 1382. Ph. N. *Fuliginoſa*. Nom. *Linn.*

Schaeff. Icon. t. 37. f. 7. 8.

96. *Fulvia*, die *indianische löwenfarbige Eule*.

Müller l. c. p. 682. no. 96. die *Löwenhaut*.

Fabric. S. E. p. 597. no. 29. *NOCTUA Fulvia*. Nom. *Linn.*

Cramer Pap. exot. III. p. 101. t. 251. Fig. F. Ph. N. *Fulvia* (Mas) — à *Suriname*.

Sebae Thes. IV. t. 31. f. II. 12. t. 43. f. 27. 28.

97. *Batis*, das *Braunauge*.

Müller, l. c. p. 682. no. 97. das *Braunauge*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 37. no. 697. Phal. *Batis*, die *Brombeermotte*.

Berlin. Magaz. III. p. 204. no. 3. Phal. *Batis*, die *Brombeermotte*.

Die *Oberflügel* braun mit fünf weißen ins Fleischfarbige vertriebenen Flecken.

Wie-

*) Nach Propst *Ströms* Erfahrungen kommt die Larve derselben in manchen Jahren häufig des Winters auf dem Schnee zum Vorschein, und alsdann folgten kalte nasse Jahre, und ein hieraus entstehender Miswachs.

Das erste geschiehet auch in unsren Gegenden, dass die Larve im Winter, wenn warme Sonnenblicke kommen, als ein *Winterschläfer*, erscheint, und wenn wieder Kälte erfolgt, auch wieder beykriecht.

Wien. Schmetterl. p. 71. F. Rinderaupen, Larvae Corticinae. Fleckige Eulen; Phal. N. maculatae.

3) Die Raupen mit einer stumpfen Erhöhung.

No. 7. Brombeereulenraupe (*Rubi fruticosi*); Brombeereule; Ph. N. *Batis*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 118. no. 335. Phal. *Batis*, die *Brombeermotte*, das *Braunauge*.

Rösel's Insektenbel. IV. p. 181. t. 26. f. A B C.

Die zur 2 Kl. der N. V. gehörige hökrichte, braune *Raupe* mit dem getheilten Kopfe, und einem paar in die Höhe stehender Zapfen.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 836. no. 1. Ph. *Batis*, der *Brombeervogel*.

— — p. 1019. no. 4. Ph. *Batis*, die *glatte Brombeermotte mit braunen weißpunktirten Oberflügeln, und weißen Unterflügeln*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 320. Ph. *Batis*, der *Hindbeervogel*.

Fabric. S. E. p. 597. no. 28. NOCTUA *Batis*. Nom. Linn.

Larva nuda, ferruginea, antice posticeque gibba.

Pupa postice attenuata, fusca.

98. *Algira*, die *algirische Eule*. *)

Müller l. c. p. 683. no. 98. der *Graurand*.

99. *Trapezina*, der *Tischfleck*.

Müller l. c. p. 683. no. 99. der *Tischfleck*.

Füssl. Magaz. der Entomol. II. p. 12. Phal. *Trapezina* —

Ihre Larven fressen gern andere Larven oder *Raupen*. (Chorh. Meyer.)

Ber.

*) Nicht abgebildet.

Berlin. Magaz. III. p. 296. no. 44. Ph. Rhombica,
das verschobene Viereck.

Röthlichgrau, mit einem grossen verschobenen *Viereck*, in dessen Mitte ein schwarzer Punkt.

Naturforscher IX. p. 118. no. 44. Phal. Rhombica
(von Rottemb.).

Wien. Schmetterl. p. 88. T. Mordraupen, Larvae
Larvicidae; gewässerte Eulen; Phal. Noct.
Vundatae.

No. 13. *Ahorneulenraupe* (*Aceris campestris*);
Ahorneule, N. Trapezina.

Fabric. S. E. p. 600. no. 41. Noctua Trapezina.
Nom. Linn.

100. *Ocularis*, das italienische *Weißauge*. *)

Müller l. c. p. 683. no. 100. das Weißauge.

Füesl. schweizer. Inf. p. 37. no. 698. Phal. ocularis,
das Weißauge.

Die Raupe auf den Pappelbäumen; nicht häufig.

101. *Sanguinolenta*, der *Blutkörper*. **)

Müller l. c. p. 683. no. 100. der Blutkörper.

102. *Lucerneia*, der *Lichtflieger*.

Müller l. c. p. 683. no. 101. der Lichtflieger.

*Wien. Schmetterl. p. 71. ***)*

Ph. N. Lucernaria.

Fischers

*) Nicht abgebildet.

**) Nicht abgebildet.

***) Zu den *Wellenstrichbraupen*, *Larvae Vanda-tostrriatae*, glänzende Eulen; *Ph. N. familiares*. Die V. aber sind noch ungewiss, ob sie die rechte haben, da die ihrige nur *zwo* oder *fünf* düstere Linien hat.

Fischers N. G. von Livil. p. 153. no. 361. Ph. *Lucerneae*, der *Lichtflieger*.

Den *Bienenstöcken* sehr nachtheilig.

Fabric. (Othon.) Faun. Grönland. p. 194. no. 145.

Ph. *Lucerneae*. Nom. *Linn.* Grönl. *Lios-Fluga*.

Habitat in *domibus*, minus frequens.

103. *Narbonea*, die *portugiesische Doppelfreife*. *)

Müller l. c. p. 684. no. 103. der *Portugiese*.

Fabric. S. E. p. 595. no. 31. NOCTUA *Narbonea*.

Nom. *Linn.*

Strigae duae lineares in medio alae. Ante marginem posticum punctum fuscum, annulo diuidiato luteo cinctum.

104. *Pellex*, der *Queerfleck*.

Müller l. c. p. 684. no. 104. der *Queerfleck*.

Cramer Pap. exot. I. p. 23. t. 15. **) Fig. E. Phal.

Arne — à Suriname.

105. *Glyphica*, der *Bilderflügel*.

Müller l. c. p. 684. no. 105. der *Bilderflügel*.

Füssl. schweiz. Inf. p. 37. no. 699. Ph. *glyphica*.

In den *Wiesen* nicht selten.

Berlin. Magaz. III. p. 206. no. 5. Ph. *glyphica*, die *Schnellmotte*.

Hellbraun mit dunkelbraunen Flecken; die Unterflügel orangiengelb mit braunen Adern, und zwei braunen Queerstreifen.

Klee.

*) Nicht abgebildet.

**) Wenig verschieden. Bey den *Linnéistchen* haben die Unterflügel in der Mitte einen weißen Anstrich; diese aber an den Außenwinkeln derselben einen weißen Fleck.

Kleemanns Beytr. I. p. 206. t. 25.

Die bräunlichgelbe, braungestreifte, mit 14 Füßen besetzte glatte Spannenraupe. *)

— Raupenkal. p. 25. no. 56. Ph. *glyphica*, der *Bilderflügel*.

— — — p. 92. no. 265.

Wien. Schmetterl. p. 94. A. a. *Schlangenraupen*, Larvae *Serpentinae*; *spannerförmige Eulen*, Ph. N. *Geometriformes*.

2) mit braungelben, düsterneblichten Unterflügeln.

No. 5. *Wiesenkleeeulenraupe* (*Trifolii pratensis*); *Wiesenkleeeule*, Ph. N. *glyphica*.

Schaeff. Icon. t. 163. f. 4. 5.

System. Natur. du Regn. Anim. II. p. 152. no. 38.

Phalene, qu'on trouve dans les *paturages*.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis patentibus, supra fuscis, pone subtusque flavescens.

Fabric. S. E. p. 598. no. 31. *NOCTUA glyphica*.

Alis deflexis, cinereo-fuscoque variegatis, subtus luteis, fusco-fasciatis.

Geoffr. Ins. II. p. 136. no. 55.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis patentibus, supra fuscis, pone subtusque flavescens.

La *doublure jaune*. Long. 6. lign.

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 120. no. 1385. Ph. *Glyphica*. Nom. *Linn.*

Degeer

*) Die ganze Beschreibung, insonderheit die okergelben Unterflügel, kommen mit der Linnéischen überein. Die Raupen der Klasse, wozu diese Eulen gehören, sind auch, wie die Wiener sagen, *Schlangenraupen*, und die Eulen *Spannerförmige*, *Geometriformes*. *Füeßlin* hat den Kleemann selbst bey dieser *Glyphica* zitiert, und *letzterer* hat sich selbst im Raupenkal. p. 25. no. 56. dabey angeführt.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 286. *)

Réaumur Inf. II. Mém. 14. p. 603. ed. 4.

106. *Mi.*, das schwarze *M.* **)

Müller l. c. p. 684. no. 106. *das M.*

Füeßl. schweizer. Inf. p. 37. no. 700. Phal. *Mi.*,
das M.

Bey uns nicht selten in den *Wiesen*.

Berlin. Magaz. II. p. 412. no. 27. Phal. *Graminis*,
der *Grasvogel*.

Braun, mit hellen weißlich gelben Flecken.

Naturforscher VIII. p. 105. no. 27. Ph. *Graminis*.
(von *Rottemb.*)

Wien. Schmetterl. p. 94. A a. No. 4. *Sichelkleeulenraupe* (*Medicaginis falcatae*); *Sichelkleeule*,
Ph. N. *Mi.*

107. *Pallens*, der *Bleicher*.

Müller l. c. p. 684. no. 107. der *Bleicher*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 37. no. 701. Ph. *pallens*. Bey
uns selten.

Maders (Kleem.) Raupenkalend. p. 91. no. 261. die
glatte, hellblaße, schlechtbräunliche — *Raupe*.

Rößels Insektenbel. III. p. 431. t. 71. f. e. 11. f. e. 12.

Die auf dem Sauerampfer lebende glatte und
fleischfarbige *Raupe*, mit grünen und schwarz-
en unterbrochenen Linien.

Kleemanns Beytr. I. p. 197. t. 24. die glatte, hell-
blaße, schlechtbräunliche, mit einem graubrau-

G 2
nen

*) Die Raupen bleiben ohne die mindeste Nahrung 9 Monat im Gespinnste, ehe sie sich verpuppen: vom September bis zum Junius des folgenden Jahres. Zu Ende des Julius erscheint der Vogel.

**) Nicht abgebildet.

nen schwarz bezeichneten Kopfe, braungrauen Rücken und Seitenlinien versehene Raupe.

Wien. Schmetterl. p. 85. Q. *Vielstrichraupen*, Larvae *Arctostriatae*; tagliebende Eulen, Ph. N. *Heliophilae*.

2) Ohne Queerstriche.

No. 10. *Butterblumeulenraupe* (Leontodontis Tarax.) *Butterblumeule*, Ph. N. *Pallens.* *)

Naturforscher IX. p. 117. no. 42.

Phal. *l. album*; *Comma*; *Pallens*, einander sehr ähnlich. (von Rottemb.) **)

Müller Zool. Dan. Pr. p. 120. no. 1287. Phal. *Pallens.* Nom. Linn.

108. *Nivea*, die *Schneeeule*. ***)

Müller I. c. p. 685. no. 108. die *weiße Eule*.

Fabric. S. E. p. 599. no. 39. *NOCTUA nivea*. Nom. Linn.

Müll-

*) Mit derjenigen, die Kleemann vom *Sauerampfer* (*Rumex acetosa*) t. 24. erhalten, einerley, obschon die Farbe der unsrigen merklich und standhaft unterschieden ist.

**) Die genaue Beschreibung der Ph. *Pallens* verdient hergesetzt zu werden:

„Die brauen Adern der Oberflügel sehr fein und blaß. Statt des schwarzen Strichs an der Einlenkung nur ein länglicher schwarzer Schatten; der weisse Strich fehlt gänzlich. Nicht weit vom äußern Rande vier kleine schwarze Punkte, welche ein ziemlich grosses reguläres Viereck ausmachen, das gegen die Flügel folgende Stellung . . . hat. Die beyden obersten Punkte sehr klein, kaum sichtbar, die beyden untersten sehr deutlich.“

Nach dieser Beschreibung wird es zweifelhaft, ob die Kleemannsche Eule t. 24. die wahre *Pallens* L. sey.

***) Nicht abgebildet.

Müller Zool. Dan. Pr. p. 120. no. 1383. Ph. *nivea*.
Nom. *Linn.*

109. *Leporina*, die *Wolleule*.

Müller l. c. p. 685. no. 109. der *Aderpunkt*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 37. no. 702. Phal. *Leporina*,
der *Aderpunkt*.

Etwas selten auf *Birken*.

— Magaz. der Entomol. II. p. 16. t. 1. f. 1. Raupe; f. 2. Puppe; f. 3. Schmetterling. (*Füesl.*) *).
Bert. Magaz. III. p. 208. no. 7. Ph. *Leporina*, die
Wollmotte.

Ganz weiss, mit verschiedenen, kurz abgesetzten irregulären Strichen.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 555. no. 7. Ph. *Leporina*,
die *Wollmotte*; das ganz weisse glatte Nacht-eulchen.

Naturforscher XIII. p. 225. no. 2. die rare gelbe
Pudelraupe — alle Herbste auf den Weiden.
(D. Kühn.)

Wien. Schmetterl. p. 67. B. *Scheinsspinnerraupen*,
Larvae *Bombyciformes*; düstere Eulen, Ph. N.
Nubilae.

3) Raupen sehr lange Haare ohne Knöpfe.

No. 8. *Erleneulenraupe* (*Betulae Alni*); *Erleneule*, Ph. *Leporina*.

G 3 Lift.

*) Hat daselbst, wie auch der Chorherr Meyer, die ganze Verwandlungsgeschichte dieser merkwürdigen Phaläne geliefert.

Von den Raupen sagt *Füeslin*:

„Keiner hat die sonderbare und standhafte Richtung der langen Haare dieser Raupe bemerkt und angezeigt. Sie laufen nämlich in einem Kreise um den Leib der Raupe herum, so dass die der linken Seite vom Kopf bis zum Schwanz mit ihrer Spitze nach dem Hintern, die der rechten Seite aber nach dem Kopfe zu gebogen und gerichtet sind, t. i. f. 1.“

Lift. Goed. p. 199. no. 85. f. 85. *)

Degeer Ins. I. Mém. 6. p. 210. t. 12. f. 11-17.)

Chenille extrêmement velue, d'un jaune de citron ou verdâtre, dont les poils sont très-long, et qui vit sur le *Saule* et sur l'*Aune*.

-- -- -- p. 699. t. 12. f. 17.

Phalene à antennes en filets, très-blanche à points et taches noires.

— Tom. II. Part. I. p. 411. no. 3. *Phal. Leporina.*

Phalene à antennes filiformes à trompe, à ailes rabatues en toit evasé blanches avec quelques points et taches noires.

Phalene flocon de laine.

— *Uebers.* I. 2 Quart. 6 Abh. p. 4. t. 12. f. 11-17.

Die sehr rauche, langhaarichte, zitron- oder grünlichgelbe *Weiden- und Erlenraupe*.

— — — 4 Qu. p. 122. t. 12. f. 17.

Ein sehr weisser *Nachtvogel* mit schwarzen Punkten und Flecken, und fadenförmigen Fühlhörnern.

— — — II Th. I B. p. 297. no. 3.

Die *Phalène* mit fadenförmigen Fühlhörnern; einem Saugrüssel, mit flachniederhängenden weißen Flügeln, die einige schwarze Punkte und Flecke haben.

Die *Wollflocke*.

110. *Ornatrix*, die *amerikanische geschmückte Eule*.

Müller l. c. p. 685. no. 110. das *Festkleid*.

Fabric.

*) Goedart ist der erste, der diese Raupe beschrieben und abgebildet hat. *Eruca haec Alnorum alitur foliis; totum ejus corpus hirsutum, et setis quasi exiguis ac pilosis obsitum est.*

Fabric. S. E. p. 586. no. 103. BOMB. *Ornatrix*. Nom.
Linn.

Drury Illustr. of nat. hist. I. p. 51. t. 24. f. 2. — de
la Jamaïque. — Ailes environ un pouce et trois
quarts.

Cramer Pap. exot. II. p. 107. t. 166. Fig. CD. *Foe-*
mina. Fig. F. *Mas* — dans l'Amérique septen-
trionale et méridionale.

Sebae Thes. IV, t. 39. f. 19. 20.

III. Jacobaeæ, die Jakobseule.

Müller l. c. p. 685. no. III. die Jakobäerin.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 37. no. 703. Ph. *Jacobaeæ*,
die Jakobsmotte. Die Raupe auf dem Jakoben-
kraut.

— Magaz. der Entomol. II. p. 20. Phal. *Jaco-*
bææ.

Die jungen Raupen mit mehr weisslichen,
zum Theil sehr langen Haaren besetzt, als die
Erwachsenen (Chorh. Meyer).

Berlin. Magaz. III. p. 206. no. 6. Ph. *Jacobaeæ*,
die Jakobsmotte.

Dunkelgrau mit einem rothen Streif am Vor-
der- und Hinterrande. Die Unterflügel ganz
karminroth.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 117. no. 330. Phal.
Jacobaeæ, Jakobsmotte.

Röfels Insektenbel.: I. N. V. 2 Kl. p. 268. t. 49. das
schöne Jakobsräuplein.

Linné Reise durch Oeland p. 133. Ph. *Jacobaeæ*.

Wien. Schmetterl. p. 67. C. Spindelraupen. Larvae
Fusiformes; schabenartige Eulen, Ph. N. Tinei-
formes.

No. 12. Jakobsblumeulenraupe (*Senecionis*
Jacobaeæ); Jakobsblumeule, Ph. *Jacobaeæ*.

- Bekm.* Epit. S. L. p. 165. no. III. Phal. *Jacobaeae.*
Nom. *Linn.*
- Onomat.* hist. nat. P. 6. p. 378. Ph. *Jacobaeae*, der
- *Jakobsvraupenwogel.*
- Cathol.* J. p. 12. Ph. *Jacobaeae*, *Jakobsblumeule.*
- System.* Natur. du Regn. Anim. II. p. 155. no. 59.
Phalene du Senecon.
- Charlet.* Onom. p. 83. *Eruca Jacobaea.*
- Petiv.* Gazoph. p. 52. t. 33 f. 6.
- Phalaena* ombrica, linea maculisque sanguineis.
- Derham* Physico-Theol. l. 8. c. 6. no. 6. *Papilio*
Jacobeae.
- Raj.* Hist. Inf. p. 168. no. 26.
- Phalaena* media, alis exterioribus, colore
nigro et sanguineo variis, extimo duntaxat mar-
gine nigro.
- — p. 169. no. 26. *Eruca* glabra ex nigro
et flavo annulatim variegata.
- Scop.* Entom. carn. p. 207. no. 511. Ph. *Jacobaeae.*
- Long.* lin. 8. *Lat.* $4\frac{3}{4}$.
- Aiae *anticae* canae; linea maculisque binis
cinnaberinisi. *Posticae* cinnaberinae, fimbria
fuscescente, terminali.
- Statura *Sphingis Phegeae.*
- Fabric.* S. E. p. 588. no. 113. BOMBYX *Jacobaeae.*
Nom. *Linn.*
- Larva* subpilosa, atra, flavo-annulata.
- Pupa* tenuissime folliculata, testacea.
- Müller* Faun. Fridr. p. 43. no. 380. Ph. *Jacobaeae.*
Nom. *Linn.*
- Zool. Dan. Prodr. p. 120. no. 1384. Ph. *Jaco-
baeae.* Nom. *Linn.*
- Geoffr.* Inf. II. p. 146. no. 75.

Phalaena feticornis spirilinguis, alis superioribus fuscis, linea punctisque duobus rubris, inferioribus rubris.

La *Phalene Carmin du Senecon.*

Long. 8. lign.

Biblioth. reg. Paris. p. 36. f. omnes.

112. *Heliconia*, die *Helikonierin.* *)

Müller l. c. p. 685. die *Helikonierin.*

Cathol. H. p. 102. Phal. N. *Heliconia.*

Linn. Mus. L. V. p. 385. no. 20. Ph. *Heliconia.*

Corpus magnitudine Ph. Jacobaeae.

Thorax flavus, a tergo maculatus.

Abdomen flavum trifariam (dorso et lateribus) fusco-maculatum.

Antennae et pedes fusi.

Alae primores utrinque subfuscæ.

Linea alba, longitudinalis, versus apicem crassior, a basi ad medium alae.

— *posticae* albae a basi ad medium, fuscae a medio ad apicem.

113. *Rubricollis*, der *Purpurhals.*

Müller l. c. p. 685. no. 113. der *Purpurhals.*

Füeffl. schweiz. Inf. p. 37. no. 704. Phal. *Rubricollis*, der *Röthhals.*

Berlin. Magaz. III. p. 208. no. 8. Ph. *Rubricollis*, der *Röthhals.*

Ganz schwarz, mit einer rothen Halsbinde, und einer gelben Spitze an dem Hinterleibe.

Wien. Schmetterl. p 67. C. No. II. *Aftermooseulenraupe* (*Jungermanniae complanatae*); *Aftermooseule*, Ph. *Rubricollis.*

Schaeff. Icon. t. 59. f. 8. 9.

Fabric. S. E. p. 587. no. 110. *BOMBYX Rubricollis*.

Alis incumbentibus, atra: *collari sanguineo*;
abdomine flavo.

Habitat in *Europae Sylvis*.

Müller Faun. Fridr. p. 42. no. 379. *Ph. Rubricollis*.

Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 120. no. 1388. *Ph. Rubricollis*. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 148. no. 79. t. 12. f. 6.

Phalaena feticornis spirilinguis, alis deflexis
nigricantibus; *collari purpureo*, abdomine
flavo.

La *Veuve*.

Long. 8 lign.

114. *Quadra*, der *Vierpunkt*. *)

Müller l. c. p. 686. no. 114. das *Viereck*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 37. no. 705. der *Vierpunkt*.

Phal. Quadra.

Bey uns etwas selten. Bey *Bern* sehr häufig
auf den Rosskastanienbäumen.

Berlin. Magaz. III. p. 208. no. 9. *Ph. Quadra*, die
Stahlmotte: — p. 420. B.

Das *Weibchen* strohgelb mit zwey stahl-
blauen Flecken; das *Männchen* graugelb mit ei-
nem blauen Vorderrande.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 13. no. 13. *Phal.*
Quadra, das *Viereck*; der *Würfelvogel*; der
Ströhut.

Röfels Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 110. t. 17. *Weib-*
chen.

Die graue, gelb- und schwarzgestreifte haar-
ige *Raupe*, mit rothen Knöpfgen.

Gle-

*) *Linné* hat das *Weibchen* beschrieben.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 502. no. 3. — p. 647. no. 14. Phal. *Quadra*, die *Stahlmotte*.

Wiener Schmetterl. p. 68. C. No. 1. *Pflaumeneulenraupe* (*Pruni domesticae*); *Pflaumeneule*, Phal. *Quadra*.

Gladbachs Schmetterl. p. 50. t. 22. f. 5. 6. Ph. *Quadrata foemina*; der *Würfelfogel*; das *Viereck* (Weibchen). *)

Naturforscher III. p. 20. no. 3. das *Männchen* gegen das W. sehr klein, von blaßgelbgraulicher Farbe, die nach dem Kopfe und dem Außenrande der Oberflügel zu ins Schwärzliche oder *Stahlblaue* fällt — hat auch keinen schwarzen Würfelfleck auf den Flügeln (D. Kühn).

— IX. p. 111. no. 9. Ph. *Quadra*. (von Rottemb.)

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 405. Ph. *Quadra*.

Scop. Entom. carn. p. 210. no. 519. Phal. *Quadra*.

Long. lin. $11\frac{1}{2}$. Lat. $4\frac{1}{3}$.

Alae unicolors, anticae lanceolatae, rotundatae, maculis binis cyaneis (*Foemina*).

Variat 1) alis *stramineis*, antennis pedibusque *cyaneis*.

2) — *cereis*.

3) — *albis*.

— Ann. 5. hist. nat. p. 114. no. 123. Ph. *Quadra*. In *Hungaria* variat margine alarum posticarum

*) Gladbach behauptet ohne Grund, Rösel l. c. habe das *Männchen*, er aber das *Weibchen* beschrieben und abgebildet. Die Sache ist gerade umgekehrt. Einige Naturforscher behaupten auch, Ph. *complana* L. sey das *Männchen* von *Quadra*. Linné sagt aber von der *Complana*: der Außenrand sey weiß.

carum interiore, macula alae ejusdem, et marginē exteriore subtus, RUBRIS.

Fabric. S. E. p. 595. no. 19. NOCTUA Quadra.

— *anticis punctis duobus cyaneis.*

Larva pilosa: dorso punctis rubris maculaque nigro, lateribus lineis nigris.

Pupa folliculata, atra.

Schaeff. Icon. t. 29. f. 9. 10.

Müller Faun. Fridr. p. 43. no. 382. Phal. Quadra.

Nom. Linn.

— *Zool. Dan. Prodr. p. 120. no. 1389. Phal.*

Quadra. Nom. Linn.

Geoffr. Inf. II. p. 154. no. 89.

Phalaena feticornis spirilinguis, alis deflexis flavescensibus, superioribus singulis punctis duobus fuscis.

La Phalene jaune à quatre points.

Long. 6. lign.

115. *Complana*, der *Flachflügel*. *)

Müller I. c. p. 686. no. 115. der Flachflügel.

Fießl. schweizer. Inf. p. 37. no. 706. Phal. Complana, der Flachflügel.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 647. no. 15. Phal. Complana, die Randmotte.

Berlin. Magaz. III. p. 210. no. 10. Ph. Complana, die Randmotte.

Gelbgrau mit einem *goldgelben Vorderrande*, und dergleichen Unterflügeln.

Wien. Schmetterl. p. 68. C. No. 4. Pappelbaumewenraupe (Populi albae); Pappelbaumeule. Ph. Complana.

Fabric.

*) Einige halten dies für das *Männchen* von. Ph. Quadra.

Fabric. S. E. p. 594. no. 18. NOCTUA Complana.

Alis depresso, plumbeis, margine exteriori pallidis —

Varietatem vidi alis anticis totis pallidis.

Geoffr. Inf. II. p. 191. no. 22.

Tinea alis albis, corpori circumvolutis; capite collarique flavis.

Le Manteau à tête jaune.

Long. 7 lign. Larg. $1\frac{1}{3}$ lign.

Réaum. Inf. I. t. 17. f. 13. 14.

116. *Interrupta*, die afrikanische unterbrochene Schwarzlinie.

Müller l. c. p. 686. no. 116. der Fleischflügel.

Sulzers Gesch. p. 161. t. 22. f. 3. Ph. *interrupta*, die Unterbrochene.

Cathol. I. p. 284. Ph. *interrupta*.

Cramer Pap. exot. II. p. 136. t. 185. Fig. E. Ph. *Interrupta*. — Coromandel.

3. Eulen mit Saugrüssel und Kammrücken (Kammsauger).

117. *Materna*, das indianische Waisenkind.

Müller l. c. p. 686. no. 117. das Waisenkind.

Drury Illustr. of nat. hist. II. p. 24. t. 13. f. 4. Ph. *Materna* — de Bengal.

— Ses ailes presque quatre pouces.

Cramer Pap. exot. II. p. 118. t. 174. Fig. B. Ph. *Materna* — à Suriname.

118. *Sponsa*, die Braut.

Müller l. c. p. 687. no. 118. die Braut.

Füeßl.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 37. no. 707. Ph. *Sponsa*, die *Braut*.

Bey uns *etwas selten*.

Maders (Kleem.) *Raupenkal.* p. 23. no. 47. Ph. *Sponsa*, die *Braut*, das *Wieskind*.

Rösel's *Infsektenbel.* IV. p. 137. t. 19. *)

Eine zur zweyten Kl. der N. V. gehörige weissgrau und braungefleckte, und mit fleischernen Spitzen und Warzen ausgezierte *Raupe*, auf dem Eichenlaube.

Wien. Schmetterl. p. 90. X. *geschnückte Eulen*.

2) mit rothen Unterflügeln.

No. 5. *Rotheicheneulenraupe* (*Quercus Roboris*); *Rotheicheneule*, Ph. *Sponsa*.

Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 461. no. 13. Phal. *Sponsa*; *Rotheicheneule*.

Hollar Inf. t. 8. f. 6. (*Naturf. IX.* p. 223.) Phal. *Sponsa*.

Naturforscher IX. p. 112. wo der Hr. v. *Rottemb.* auch noch glaubt: *Rösel* I. t. 15. Ph. 2. habe die wahre *Pactam L.*

— *Sponsa L. Rösel* IV. t. 19. wird oft mit *Nupta* verwechselt.

Fabric. S. E. p. 602. no. 51. *NOCTUA Sponsa*.
Nom. *Linn.*

Larva nodosa, dorso verrucoso, capite coerulecente, corpore variegato.

Pupa folliculata, coerulescens.

Geoffr. Inf. II. p. 150. no. 82.

Pha-

*) *Sponsa* und *Nupta* werden häufig verwechselt; daher hat auch *Scop.* no. 509. bey seiner *Pacta*, welches eigentlich *Nupta L.* ist, *Rösel's* IV. t. 19. angeführt.

Phalaena seticornis, spirilinguis, alis deflexis; *anticis* cinereo-fuscoque nebulosis; *inferioribus* rubris, fascia dupli transversa, nigra.

La Likenée rouge.

Long. 18 lign.

Biblioth. Reg. Paris. p. II. no. 1. 2. 3.

Leche nov. Inf. spec. p. 35, no. 73.

Phalaena seticornis spirilinguis *cinerea*; alis inferioribus fascia purpurea nigraque alterna. f. 10. A. B.

119. *Nupta*, die junge Frau. *)

Müller l. c. p. 687. no. 119. die junge Frau.

Füesl. schweiz. Inf. p. 37. no. 708. Ph. *Pacta*, die Verlobte. **)

Bey uns etwas selten, auf Weiden und Linden.

— Magaz. der Entomol. II. p. 21.

Phal.

*) Diese und die folgende *Pacta* sind fast von allen Schriftstellern verwechselt, und alle Zitata, welche der ersten gehören, der letzten gegeben worden. Hat doch Linné selbst Rösel's I. N. V. 2 Kl. t. 15. bey beyden angeführt. Die meisten haben sich darin geirrt, dass sie die Rösel'sche Phaläne für die wahre *Pactam* Linn. angesehen haben, da doch diese letztere in Deutschland entweder gar nicht, oder äußerst selten anzutreffen ist. Bey Petersburg und in dortigen Gegenden soll sie häufiger seyn. Sie ist der Nupta in allem sehr ähnlich, hat aber doch einen vom Linné selbst richtig angegebenen Unterscheidungskarakter. Die *Nupta* hat allezeit abdomen canum, subtus album, wie beyin Rösel, Schäffer, Sepp, und andern, die sie abgebildet haben; die *Pacta* aber abdomen supra rubrum. Wer dieses Merkmal an seinem Exemplar findet, der kann sich rühmen, die wahre *Pactam* L. zu besitzen. Diese ist auch ein gut Theil kleiner als die Nupta, und Herr Schaller in Halle soll sie besitzen.

**) Keine andere, als *Nupta* L. den beygefügten Zitatis zu Folge.

Phal. *Pacta* (Röfels I. N. V. 2. t. 15. Chorh. Meyer). (Ebenfalls *Nupta*.)

Berlin. Magaz. III. p. 210. no. 12. Ph. *Pacta*, die *Schlangenmotte*.

Die Oberflügel hellgrau, mit dunkelgrauen Zeichnungen. Die Unterflügel roth mit breitem schwarzen Rande.

Maders (Kleem.) Raupenkalender, p. 12. no. 11. Ph. *Nupta*, die *junge Frau*.

Röfels Insektenbel. I. p. 97. t. 15. die grosse schlanke erdfarbige *Zapfenraupe*.

Altes Hamb. Magaz. XIIX. p. 116. beygef. K. T. f. 1. 2. 3. Beschr. der *Pappelweidenraupe und ihres Nachtvogels* (Schulze).

Der Hinterleib mit asch- und dunkelpurpurfarbnen; der ganze Unterleib aber mit ganz weissen wollichten Haaren bedeckt *).

Hollar Inf. t. 4. f. 3. 4. Ph. *Nupta*. (*Naturf.* IX. p. 222.)

Naturforscher IX. p. 112. no. 10. Phal. *Pacta*. **)

Wien. Schmetterl. p. 90. No. 4. *Bachweideneulenraupe* (*Salicis vitellinae*); *Bachweideneule*, Ph. *Nupta*.

Fischers N. G. von Livil. p. 153. no. 362. Ph. *Nupta*, die *Verlobte*.

Allgem. deutsche Biblioth. XXVI. p. 11.

Nach

*)) Also keine von der *Röfelschen* verschiedene Gattung, wie der V. meint, sondern nach Linn. Karakter: Abdomine cano, subtus albo, oder die wahre *Nupta*.

**)) Hierbey sagt Hr. v. Rottemb. ganz richtig: dass *Hufnagel* unter seiner *Pacta* die *Linnéische Nupta* beschrieben habe; zugleich versichert er: dass die wahre *Pacta* L. außerordentlich selten sey, und er selbige noch nie gesehen habe; es sey aber die *Röfelsche* I. N. V. 2. t. 15. worinn sich dieser grosse Kenner geirrt hat.

Nach Bernoullis Bemerkungen soll das Weibchen derselben Eyer legen, aus welchen ohne Befruchtungen junge Raupen kommen *).

Gleditsch Forstwissl. I. p. 648. no. 16. Phal. *Pačta*, die *Schlängennotte* (Hufnag. also *Nupta*).

Raj. Hist. Inf. p. 152. no. 4.

Phalaena magna pulcherrima, alis longis, exterioribus cinereo et nigro, interioribus nigro et rubro seu phoeniceo coloribus variis.

Scop. Entom. carn. p. 206. no. 509.

*Phalaena Pačta. **)*

Long. Unc. 1. et lin. 6. Lat. 10 $\frac{1}{2}$.

Alae crenatae; anticae cinerascentes, fasciis undatis fuscis; posticae cinnaberinae, fasciis duabus nigricantibus. — Corpus cinereum.

Fabric. S. E. p. 602. no. 52. NOCTUA *Nupta*. Nom.

Linn.

Schaeff. Icon. t. 151. f. 1. 2.

Sepp Nederl. Inf. IV. p. 33. t. 7. het *Roode Weeskind*.

Cramer Pap. exot. I. p. 53. t. 33. Fig. BC. Ph. *Ilia****)
— de la Jamaïque.

Merian. Europ. p. m. 71. t. 139.

La Chenille s'est nourrie de *Saule*, jusqu'au vingt deuxième de Juillet; — le troisième d' Août il en sortit un beau Papillon nocturne gris et rouge. †)

120. *Pa-*

*) Ihre Raupe ist den Schlupfwespen aber sehr unterworfen. S. Röfels I. N. V. 2. p. 99. Note **).

**) Also auch keine andere, als die *Nupta*.

***) Die Kramersche hat viel ähnliches mit der *Nupta*, obgleich dabey *Pačta* L. zitiert ist. Das Abdomen ist völlig *cinereum*, also nicht die wahre *Pačta* L.

†) Abermal *Nupta* L.

120. *Pacta*, die *Verlobte*. *)*Müller l. c. p. 687. no. 120. die Verlobte.**Wien. Schmetterl. p. 90. No. 3. Baumweideneulenraupe (Salicis albae).**La Chenille lichenée. Réaum. Baumweideneule,
Ph. Pacta.**L' Orpheline rouge. Seba **).**— — — p. 78. (*)
Blumenbachs Handb. der N. G. p. 371. no. 13. Phal.
Pacta.**Onomat. hist. nat. P. 6. p. 392. Ph. Pacta.**Fabric. S. E. p. 602. no. 53. NOCTUA Pacta, Nom.
Linn.**Müller's Faun. Fridr. p. 43. no. 384. Ph. Pacta. Nom.
Linn.**— Zool. Dan. Prodr. p. 121. no. 1392. Ph. Pacta.
Nom. Linn.*121. *Pronuba*, die *Lichteule*. ***)*Müller l. c. p. 687. no. 121. die Hausmutter.**Füeßl.**) S. meine Anmerk. bey *Nupta*.

Gesetzt, dass die Linnéischen beyden Zirata mit Abbildungen: Alb. Ins. 80. Wilk. Pap. 17. t. 2, b. 1. die wahre *Pactam* L. bezeichneten, so wäre sie denn doch noch von keinem verländischen Schriftsteller abgebildet.

**) Ich vermuthe ganz sicher, dass die *Chenille lichenée* des Réaumur, und *l'Orpheline rouge* des Seba keine andere, als *Nupta* L. sey, welche Sepp auch das *Roode Weeskind* nennt.

***) Fliegt besonders des Abends gern nach dem Lichte. Der Flügelstaub ist unter dem Mikroskop sehr sehenswürdig. Sie ist der Phal. *Domiduca Hufnageli* sehr ähnlich; s. Berl. Mag. III. p. 404. no. 81, wie auch dessen *Orbona* no. 57. nur ist diese letztere viel kleiner. S. *Naturf. IX.* p. 125.

Füssl. schweizer. Inf. p. 37. no. 709. Ph. *Pronuba*, die *Brautjungfer*.

Die Raupe wohnt gern in *Gärten*.

Magaz. der Entom. II. p. 21. Phal. *Pronuba*.

Raupe auf dem *Lattich*. (Chorh. *Meyer*.)

Berlin. Magaz. III. p. 210. no. 11. Ph. *Pronuba*, der *Läufer*.

Die *Oberflügel* dunkelbraun, bisweilen grau, mit einem nierenförmigen schwarzen Flecke; die *Unterflügel* gelb mit schwarzem Rande.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 11. no. 7. Ph. *Pronuba*, die *Hausmutter*; der Läufer.

Frisch Inf. X. p. 17. no. 15. 3 Pl. t. 15.

Von der koffeebraunen *Erdraupe* mit schwarzen Strichen neben auf sieben Absätzen.

Röfels Infektenbel. IV. p. 217. t. 32. die zu der N.V. 2 Kl. gehörige grünlichgelbe *Raupe*, mit abgesetzten schwarzen Strichen.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 746. no. 11. Ph. *Pronuba* der *Läufer*.

Wien. Schmetterl. p. 79. M. Seitenstreifraupen, Larvae *Albilateres*; schwarzgezeichnete Eulen, Ph. N. *Atrosignatae*.

3) mit schwarzen Punkten am Außenwinkel, und gelben schwarzgeränderten *Unterflügeln*.

No. 20. *Sauerampfereulenraupe* (Rumicis acetosae).

La Chenille de l'Oseille. Réaum. *Sauerampfereule*. Ph. *Pronuba*.

La *Proserpine*. Seba.

Der Dronth. Gesellsch. Schr. IV. p. 282. no. 38. Ph. *Pronuba*. Nom. *Linn*.

Bekm. Epit. S. L. p. 166. no. 121. Phal. *Pronuba*. Nom. *Linn*.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 156. no. 60. Phalene du Senecon, de l'Oreille d'Ours etc.

Akt. Vpsal. 1736. p. 124. no. 60.

Papilio alis depressis griseis, obscure maculatis, inferioribus flavis, margine nigro.

Raj. Hist. Inf. p. 237. no. 18.

Phalaena maior, alis praelongis, exterioribus vel rufis, vel ex cinereo-nigricantibus; interioribus fulvis cum fascia lata nigra prope imum marginem.

Schaeff. Icon. t. 196. f. 1. 2.

Scop. Entom. carn. p. 210. no. 518. Phal. Pronuba. Long. lin. II. Lat. 5.

Alae anticae pallide-cervinae, macula rotunda, media, fusca, punctisque binis didymis atris prope apicem; posticae paleaceae, fascia nigra submarginali.

Poda Mus. graec. p. 90.

Fabrit. S. E. p. 603. no. 55. NOCTUA Pronuba. Nom. Linn.

Larva virescens, lineis dorsalibus duabus nigris, interruptis.

Pupa nuda, rubra.

Imago alarum anticarum colore valde variat.

Müller Faun. Fridr. p. 43. no. 385. Ph. Pronuba. Nom. Linn.

— Zool. Dan. Prodr. p. 121. no. 1393. Ph. Pronuba. Nom. Linn.

Geoffr. Inf. II. p. 146. no. 76.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis incumbentibus, exterioribus caesiis nebulosis; interioribus luteis, fascia atra marginali.

La Phalene-hibou. Long. 1 pouce.

Merr. Pin. p. 198. no. 5.

Phalaena maior cum exterioribus alis fuscis,
internis aureis, nigra linea fimbriatis.

Biblioth. Reg. Parif. p. 37. f. omnes.

Degeer Ins. I. Mém. 3. p. 109. t. 5. f. 17. 18.

Chenille rase, assez grosse, brune, avec deux
petits traits noirs sur chaque anneau, et à trois
rayes jaunâtres, qui vit de plusieurs especes de
plantes.

— II. Part. I. p. 399. no. 1.

Phalene à antennes filiformes à trompe, à
ailes croisées brunes ou grises, dont les inférieu-
res sont jaunes bordées d'une bande noire; la
grande espece.

Grande Phalene-hibou.

— Uebersl. l. 3 Abh. I Qu. p. 85. t. 5. f. 17. 18.

Die glatte, braune, ziemlich dicke und auf
allerley Kräutern lebende *Raupe*, mit zwei klei-
nen schwarzen Linien auf jedem Ringe, und
drey gelblichen Streifen.

— — — p. 87. not. f. Phal. *Promuba*, der
Läufer; die Hausmutter.

— II Th. I B. p. 288. no. 1.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhör-
nern, einem Saugrüssel, braunen oder grauen
gekreuzten Flügeln, und gelben, mit einer
schwarzen Binde eingefassten Unterflügeln. *)

Die große Nachteule.

122. *Paranympha*, die Brautjungfer.

Müller l. c. p. 687. no. 122. die Brautjungfer.

H 3

Füestl.

*) Noch eine Merkwürdigkeit von den *Raupen*. Sie kommen nie
bey Tage, sondern nur des Nachts hervor, und fressen die
Kräuter ab. Man kann sie leicht bey der Laterne finden. Ei-
ne Regel für die Gärtner. Sie überwintern auch in der Erde.

Füesl, schweiz. Inf. p. 37. no. 710. Phal. *Paranympha*, die *Brautführerin*.

— Magaz. der Entomol. II. p. 21. Phal. *Paranympha*.

Die grosse schlanke, graue *Raupe*, mit einem kleinen fleischernen Hörnchen auf dem achten Ablatze. — Auf einem *Zwetschgenbaum*. (Chorh. Meyer.)

— — p. 270. t. 3. f. A B. *Raupe* und *Puppe*, (Füesl.) auf einem *Weißdornstrauch*.

Berlin. Magaz. II. p. 406 no. 82. *Phalaena Manturna*, die *Spitzmotte*.

Hellgrau, mit Dunkelgrau gezeichnet, so zum Theil in auslaufenden Spitzen bestehtet. Die *Unterflügel* oraniengelb mit zwei schwarzen Binden.

Naturforscher IX. p. 136. no. 82. Ph. *Manturna*, ist Ph. *Paranympha* L. (von Rottemb.)

— XIV. p. 88. t. 4. f. 8. 9. Beschreibung der *Raupe* und *Puppe* der Ph. *Paranympha* (Capieux).

Röfels Insektenbel. IV. p. 132. t. 18. f. 1 2.

Ein zur N.V. 2 Kl. gehöriger *Nachtpapillon*, mit oraniengelben und schwarzbezeichneten *Unterflügeln*.

Wien. Schmetterl. p. 91. X. *Geschnückte Eulen*.

3) mit gelben Unterflügeln, fast ungezähnt.

No. 7. *Unbekannte Raupe*. *Zackenfleckichte Eule*, Ph. *Paranympha*.

Gladbachs Schmett. p. 70. §. 2, das gelbe *Ordensband*.

Scop. Entomol. carn. p. 206. no. 510. Phal. *Fulminea*.

Long. lin. $11\frac{1}{2}$. *Lat.* $6\frac{1}{2}$.

Alae *anticae* pallide cervinae, fascia macula lunata media, lineaque transversa fulminis ad instar propagata, nigris; *posticae* paleaceae, fasciis duabus fuscis.

Fabric. S. E. p. 603. no. 56. NOCTUA *Paranympha*.

Crustata, alis planis; *anticis* fuscis, strigis angularis, albis nigrisque; *posticis* flavis, fasciis duabus arcuatis, atris.

Drury Illustr. of nat. hist. I. p. 49 t. 23. f. 6. — de la nouvelle York. — Ses ailes deux pouces *).

123. *Fimbria*, die besäumte Eule.

Mller l. c. p. 688. no 123. der Saumfleck.

Füssl. schweizer. Ins. p. 37. no. 711. Phal. *Fimbria*, der Saumfleck.

Naturforscher IX. p. 90. t. 1. f. 3. Von einer gefräsigen Erdraupe.

— Mit olivengrünen Oberflügeln, und viel breitere dunkle indigblaue Binde der Unterflügel.
Schriften der Berlin. Gesellsch. Naturf. Freunde I. p. 297. t. 8. f. 1-3.

Etwas von der Naturgeschichte der Ph. *Fimbria Linn.* (Bergsträßer).

Phalaena Noctua Parthenii, alis deflexis, *anticis* griseo-fusco-viridique undatis, binisque in disco maculis, altera reniformi; *posticis* aurantiacis, fascia nigra submarginali et latiore.

Schreber nov. spec. Ins. p. 13. no. 10. f. 9. *Phalaena (Fimbriata) feticornis spirilinguis*, alis superioribus virente-carneis, inferioribus fulvis, fascia nigra marginali.

Hala in der Heide in betula.

H 4

Wien.

*) Ganz der Habitus der *Paranympha* mit allen Karakteren, sogar den beyden Ohrflecken auf den Oberflügeln; nur die Farben derselben dunkelschwärzlich, purpurfarbig.

Wien. Schmetterl. p. 78. M. No. 18. *Schlüsselblumeulenraupe* (*Primulae Veris*); *Schlüsselblumeule*, Ph. *Fimbria*.

Fabric. S. E. p. 603. no. 57. NOCTUA *Fimbria*.
Nom. *Linn.*

124. *Maura*, der mauritanische Zahnflügel.

Müller I. c. p. 688. no. 124. der Zahnflügel.

Fleesl. schweiz. Inf. p. 37. no. 722. Phal. *Maura*.
Bey uns etwas selten.

Wien. Schmetterl. p. 90. X.

1) mit schwärzlichen Unterflügeln.

No. 1. *Unbekannte Raupe*; *dunkelolivenbraune Eule*, Phal. *Maura*.

Naturforscher VI. p. 112. t. 5. f. 1. Lemur, das *Gespenst* (*Meineke*) *).

Gladbachs Schmetterl. p. 25. t. 12. f. 3. 4. das *schöne große schwarze Kind*; **) der *Bachvogel*; der *Schiffvogel*; das *Gespenst*.

Gern an den *Wasserbächen* im *Junio und Julio*.

Schaeff. Icon. t. 1. f. 5. 6.

Fabric. S. E. p. 604. no. 61. NOCTUA *Maura*.

Cristata, alis *incumbentibus*, *dentatis*, *cinerreo nigroque variis*, *subtus margine albo*.

In *Anglia frequens*.

125. *Fra-*

*) Hr. *Meineke* sagt unter andern p. 114. Ph. *Nupta* kenne er nicht. Es habe zwar *Linné* dabey auf *Rösel's IV.* t. 15. verwiesen; der Augenschein aber lehre, dass sie daselbst nicht abgebildet sey. Hr. M. hat sich hier durch einen Druckfehler im *Linné* irre machen lassen. Denn es muss heissen: *Rösel I.* Ph. 2. t. 15. Und das ist nach der *Linnéischen* Beschreibung Ph. *Nupta* außer allem Streit.

**) Zum Unterschied des *kleinen schwarzen Kindes*, *Rösel I. N. V.* 2 Kl. t. 56. *Typica L.*

125. *Fraxini*, das blaue Ordensband.

Müller l.c. p. 688. no. 125. das blaue Band.

Füesslins schweizer. Inf. p. 37. no. 713. das blaue Band. Seltен.

Rösel's Insektenbel. IV. p. 190. t. 28. f. 1. (Weibchen.)

Der zur 2 Kl. N. V. gehörige, außerordentlich grosse *Papilion*, mit grau gewässerten Oberflügeln, und hellviolettblauen und schwarzen Unterflügeln.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 342. Ph. *Fraxini*, die eigentliche Eschenraupe.

Wien. Schmetterl. p. 90. No. 2. Eschenraupeneule (*Fraxini excelsioris*); Escheneule, Ph. N. *Fraxini*. Auch auf den schwarzen Pappelbäumen.

L'orpheline bleue. Seba.

Naturforsch. XIV. p. 54. t. 2. f. 4. Raupe. (D. Kühn.)

Gladbachs Schmetterl. p. 69. t. 31. f. 1-5. Ph. *Fraxini* (Männchen).

Das blaue Ordensband mit seiner Raupe, Ge-
spinnst und Puppe.

Eine Waldraupe.

Harris. t. 31. fig. d. e.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 369. Ph. *Fraxini*.*)

Fabric. S. Ent. p. 602. no. 54. NOCTUA *Fraxini*.
Nom. Linn.

Geoffr. Inf. II. p. 151. no. 83.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis,
superioribus cinereo fuscoque undulatis, inferio-
ribus nigris, fascia transversa coerulea.

La Likenée bleue.

Long. 2 pouces.

H. 5

126. Chry-

*) Es ist falsch, wenn hierbey auf die Abbildung im 18ten B. des alten Hamb. Magaz. verwiesen wird. Denn dies ist *Nupta* L. wie schon die Raupe mit dem Rückenzapfen beweiset.

126. *Chrysitis*, die *Goldeule*. *)

Müller l. c. p. 688. no. 126. der *Kupferflügel*.

Füesl. schweizer. Inf. p. 37. no. 714. die *Goldeule*.
Ph. *Chrysitis*.

Etwas selten.

Berlin. Magaz. III. p. 212. no. 13. Phal. *Chrysitis*,
der *Messingglanz*.

Ist auf den *Oberflügeln* so glänzend wie Messing, mit einer breiten gelbbraunen gewässerten Binde.

Wiener Schmetterl. p. 92. Z. *Halbspannraupen*,
Larvae *Semigeometrae*; reiche Eulen, Phal. N.
Metallicae.

1) von mittlerer Grösse.

No. 2. *Hanfneisseleulenraupe* (*Galeopidis Tetrahit*.) ; *Hanfneisseule*. Ph. N. *Chrysitis*.

Naturforscher VI. p. 79. t. 3. f. 5. *Raupe*; f. 6. *Vogel*.

Von der *Raupe des Messingvogels*. (D. Kühn.)

— IX. p. 112. no. 13. Ph. *Chrysitis*.

Die *Raupe* hat nur zwey Paar Bauchfüsse, und gleicht sehr der *Raupe* von Ph. *Gamma* (von Rottemb.).

— X. p. 93. Ph. *Chrysitis*.

Die *Raupe* selten auf Nesseln; häufiger unter den Blättern der grossen Kletten (von Scheven). Gladbachs Schmett. p. 9. t. 3. f. 5. 6. 7. f. 5. *Männchen*; f. 6. *Weibchen*.

Ph. *Chrysitis*, der *Messingglanz*; der *Messingvogel*.

Leske

*) Rösel hat diese Phalane gar nicht. Daher ist das Zitatum im Linné: Rösel I. Ph. 2. t. 31. oder 32. falsch. Denn erstere ist *Atriplicis*, die 2te *algracea* L.

Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 461. no. 14. die
Goldeule.

Raj. Hist. Inf. p. 182. no. 45.

Phalaena media; alis exterioribus duplice
arcu transverso, *viridi-aurato*, ferici instar
splendente, insignibus.

— — — p. 183.

Eruca Geometra maiuscula, coloribus coe-
ruleo-viridi et albicante varia.

Syfl. Nat. du Regn. Anim. II. p. 157. no. 65. *Pha-*
lene de la Menthe.

Scop. Ent. carn. p. 210. no. 517. Ph. *Chrysitis.*

Long. $6\frac{1}{2}$. Lat. $4\frac{1}{2}$. lin.

Alae murinae; anticis fasciis binis *orichalceis*.

Fabric. S.E. p. 606. no. 69. NOCTUA *Chrysitis.*

Cristata; alis deflexis, *orichalceis*, margine
fasciaque griseis.

Larva solitaria, gibbosa, viridis albo-stri-
ata.

Pupa fusca.

Müller Faun. Fridr. p. 43. no. 386. Phal. *Chrysitis.*

Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 121. no. 1394. Nom. *Linn.*

Schaeff. Icon. t. 101. f. 2. 3.

Sepp Nederl. Inf. V. p. 7. t. 1. f. 7—12.

De Goud-Vlinder; het Koper-Kappelletje.

Geoffr. Inf. II. p. 149. no. 81.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis
ferrugineo-fuscis, fascia duplice transversa viridi-
aurea.

Le verd-doré.

Long. 8. lign.

Deger

Degeer Inf. II. Part. I. p. 428. no. 2. *)

Phalene à antennes filiformes, à trompe, et à corcelet huppé, à ailes rabatues d'un brun clair griséâtre, traversées par deux bandes dorées verdâtres.

Phalene à bandes dorées.

— *Ueberf. II Th. 1B. p. 311. no. 2.*

Die *Phalène* mit fadenförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, Rückenkamm, und hellbraunen graulichen niederhangenden Flügeln, und zwei goldgrünen Queerbinden.

Die *Phalène* mit Goldbinden.

127. *Gamma*, die *Gammäule*.

Müller l. c. p. 688. no. 127. der *goldne Buchstabe*.
Fliessl. schweiz. Inf. p. 37. no. 715. das *griechische Gamma*.

Bey uns sehr häufig.

Frisch Inf. V. p. 37. no. 15. 2 Pl. t. 15.

Von dem *grünen Ausspanner* mit den 6 weissen Rückenfäden und dem weissen Saum an der Seite, und mit den schwarzen Backenstreifen.

Berlin. Magaz. III. p. 212. no. 14. Ph. *Gamma*, das *Ipsilon*.

Glänzend schwarzgrau, gelblich marmorirt mit einem *griechischen Gamma* oder *lateinischen Ipsilon*.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 20. t. 5. Die dicke grasgrüne und weissgestreifte *Spannenraupe*.

— — p. 24. der *Pistolenvogel*; der *Gammavogel*.

Na-

*) Der V. hat sich darinn geirret, dass er dabey *Geoffr.* II. p. 159. no. 97. Le volant doré zitiert hat; denn das ist nicht *Crypsitis*, sondern *Atriplicis* L.

Naturforscher VI. p. 79. die Raupe sehr gleich der Raupe der Ph. *Chrysitis*.

Wien. Schmetterl. p. 93. No. 5. Zuckererbse-neneulen-raupe (*Pisi sativi*).

La Chenille de Legumes. Réaum.

Zuckererbse-neneule. Ph. N. Gamma.

Neueste Mannichfalt. IV. p. 334.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 371. Ph. Gamma, das weisse griechische Gamma.

Bekm. Epit. S. L. p. 166. no. 127. Ph. Gamma. Nom. Linn.

System. Natur. du Regn. Anim. II. p. 156. no. 63.

Le Lamda; le Gamma doré.

Raj. Hist. Inf. p. 163. no. 16.

Phalaena e mediis minuscula, alis exterioribus cinereo et nigricante colore variis, media parte linea alba, y litteram aliquatenus referente, notatis.

Scop. Ent. carn. p. 212. no. 523. Ph. Gamma.

Long. lin. 9. Lat. 5.

Alae anticae *Gamma graeco* albo inscriptae.

Larva virens villosula: lineis 2 dorsalibus pallidioribus. Pedibus pectoralibus 6; abdominalibus 4; caudalibus 2. *Subgeometra*.

— Ann. 5. hist. nat. p. 115. no. 125. Phal. Gamma.

Vel *Sphinx*, vel media sane inter *Sphinges* et *Phalaenas*; fugit enim Nectar ex floribus expandis alis, nec illis infidet.

Fabric. Syst. Ent. p. 607. no. 72. NOCTUA Gamma. Nom. Linn.

Larva geometra, dodecapoda, viridis; striis dorsalibus albis, laterali flava, capite fusco.

Pupa folliculata, brunnea.

126 Lepidoptera. 233. *Phalaena Noctua.*

Schaeff. Icon. t. 84. f. 5.

Sepp Nederl. Inf. V. p. 1. t. 1. f. 1. 6. De Gamma-Vlinder.

Mülleri Faun. Fridr. p. 44. no. 388. Phal. *Gamma*. Nom *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 121. no. 1395. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 156. no. 92.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis; exterioribus Lambda graeco inscriptis.

Le *Lambda*. λ.

Long. 9 lign.

Ast. Vpf. 1763. p. 25. no. 68.

Papilio alis depressis, littera y aurea inscriptis.

Biblioth. Reg. Paris. p. 31. f. omnes.

128. *Circumflexa*, der Krummstrich. *)

Müller l. c. p. 689. no. 128. der Krummstrich.

Wiener Schmetterl. p. 93. No. 4.

Schafgarbenkrauteulenraupe (Achillaeae Milfolii); *Schafgarbenkrauteule*, Phal. *Circumflexa*.

129. *Interrogationis*, das Fragezeichen.

Müller, l. c. p. 689. no. 129. das *Fragezeichen*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 38. no. 716. Ph. *Interrogationis*, das *Fragezeichen*.

Bey uns sehr selten.

Berlin. Magaz. III. p. 212. no. 15. Ph. *Interrogationis*, das *Fragezeichen*.

Ist dem *Gamma* ähnlich, nur dass der silberfarbige Fleck ein Fragezeichen vorstellt.

Wien.

*) Nicht abgebildet.

Wien. Schmetterl. p. 93. No. 3.

Brennnessleulenraupe (Vrticae urentis);

Brennnessleule, Ph. N. Interrogationis.

Cathol. I. p. 283. Ph. Interrogationis.

Fabric. S. E. p. 607. no. 73. NOCTUA Interrogationis. Nom. Linn.

130. *Jota*, die *Jotaeule*.

Müller l. c. p. 689. no. 130. das lange J.

Füesl. schweizer. Inf. p. 38. no. 717. Phal. *Jota*, das griechische *Jota*.

Naturforscher X. p. 94. t. 2. f. 5. 6. Ph. *Jota*. (von Scheven.)

Cathol. J. p. 324. Ph. *Jota*.

Fabric. S. E. p. 608. no. 76. NOCTUA *Jota*. Nom. Linn.

Larva dodecapoda, nuda, viridis, albo-maculata.

Cramer Pap. exot. II. p. 106. t. 165. Fig. C. Ph. *Jota* — en Virginie. *)

131. *Festucae*, die *Schwingeleule*.

Müller l. c. p. 689. no. 131. t. 22. f. 7. der *Sumpf-schwingel*.

Berlin. Magaz. III. p. 214. no. 16. Phal. *Festucae*, der *Goldglanz*.

Goldglänzend, gelblichbraun mit drey silberglänzenden Flecken auf jedem Oberflügel.

Wien. Schmetterl. p. 92. No. 1. *Schwingeleulenraupe* (*Festucae fluitantis*); *Schwingeleule*, Phal. *Festucae*.

Klee.

*) Das *Jota* ist grösser, und wie ein weisser Haken; die Flügel buntscheckiger; sonst viel ähnliches mit dem Linnéischen J.

Kleemanns Beytr. I. p. 251. t. 30. Fig. A.

Der zur 3ten Kl. gehörige prächtige zimmetbraune, mit Gold und Silber gezierte Papilion.
Fabric. S.E. p. 607. no. 71. *NOCTUA Festucae*. Nom.

Linn.

Müller's Faun. Fridr. p. 44. no. 387. Phal. *Festucae*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 121. no. 1397. Ph. *Festucae*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 429. no. 3. *Phalene dorée à taches argentées*.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, et à corcélet huppé, à ailes rabatues mêlées de brun et de jaune doré avec trois taches argentées.

— *Uebers. II Th. I B.* p. 312. no. 2. Ph. *Festucae*, die *Goldphaläne mit Silberflecken*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, Rückenkamm, und niedergängenden, goldgelben, braunmelirten Flügeln, mit drey Silberflecken.

132. *Meticulosa*, die Scheueule.

Müller l. c. p. 689. no. 132. der *Achatflügel*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 38. no. 718. Ph. *Meticulosa*, die *Scheueule*.

Bey uns etwas selten.

— Magaz. der Entomol. II. p. 23. Ph. *Meticulosa*.

Raupe verwandelt sich ohne einiges Gewebe (Chorh. *Meyer*).

Berlin. Magaz. III. p. 214. no. 17. Ph. *Meticulosa*, das einfache Dreyeck.

Die Oberflügel theils grünlich, theils röthlich, theils okergelb, mit einem dreyeckigen kupfer-

kupferfarbenen Fleck; die *Unterflügel* weiß und röthlich glänzend.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 9. no. 1. Ph. *Meticulosa*, der *Achatflügel*.

Rösel's Insektenbel. IV. p. 65. t. 9.

Die von verschiedenen Pflanzen sich nährende, glatte und grüne *Raupe*, mit braunem Kopf, weißer unterbrochener Rückenlinie, gelben Punkten, und gleichfarbiger Seitenlinie.

Naturforsch. IV. p. 127. wo Hr. Kleem. anmerkt, daß die dem s. *Rösel* überschickte Abbildung der *Raupe* fehlerhaft gewesen sey.

Wiener Schmetterl. p. 83. P. *Schrägstrichraupen*, Larvae *Obliquostriatae*; *dreyeckmackliche Eulen*, Ph. N. *Trigonophorae*.

No. 1. *Mangoldeulenraupe* (*Betae vulgaris*); *Mangoldeule*, Ph. *meticulosa*.

Blumenbach's Handb. der N. G. p. 371. no. 14. Ph. *Meticulosa*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 383. Ph. *Meticulosa*.

Bekm. Epit. S. L. p. 166. no. 132. Phal. *Meticulosa*. Nom. *Linn.*

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 143. no. 7. *Le Timide*, ou *Craintif*, Ph. *meticulosa*.

Goed. Belg. I. p. 109. t. 56. *Gall. Tom.* II. t. 56. *La Craintive*.

Lift. Goed. p. 118. no. 44. t. 44.

Ob singularem timiditatem hanc Erucam *Meticulosa* nominavi.

Scop. Ent. carn. p. 207. no. 512. Ph. *meticulosa*.

Long. lin. II. *Lat.* $5\frac{1}{2}$.

Alae subdentatae; *anticae* triangulo intra triangulum; utriusque basi crassiori margini imposita.

Fabric. S. E. p. 608. no. 78. *Noctua meticulosa*.

Cristata, alis deflexis, erofo-dentatis, pallidis; anticis basi incarnata, triangulo fuso.

Larva nuda, viridis; linea dorsali interrupta lateralibusque albis.

Pupa folliculata, fusca, postice rubra.

Müller Faun. Fridr. p. 43. no. 383. *Ph. meticulosa*.

Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 121. no. 1398. *Ph. meticulosa*. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 151. no. 84.

Phalaena seticornis, spirilinguis, alis deflexis, margine erosis, cinereo-fuscis, superioribus triangulo marginali fuscescente incarnatum includente; thorace gibbo.

La *meticuleuse*.

Long. 10. lign.

Degeer Inf. Tom. I. Mém. 3. p. 102. t. 5. f. 12-14.

Chenille rase assez grande, d'un beau vert avec trois raies longitudinales blanches, qui mange les feuilles de différentes plantes cultivées dans les jardins.

— — — p. 698. t. 5. f. 14.

Phalene à antennes en filets, d'un gris blanchâtre, à double tache triangulaire d'un vert obscur.

— Tom. II. Part. I. p. 427. no. 1. *Ph. meticulosa*; *Phalene meticuleuse*.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, et à corcelet huppé; à ailes rabatues découpées grises à nuances d'un brun verdâtre, et traversées par une grande tache triangulaire verdâtre, qui renferme un triangle couleur de chair.

— *Übersf.* I. 3 Abh. 1 Qu. p. 80. t. 5. f. 12-14.

Die ziemlich grosse, glatte und grüne *Raupe*, mit drey weissen längsgehenden Rückenlinien, auf verschiedenen Pflanzen.

Degener Uebers. 4 Qu. p. 121. t. 5. f. 14.

Ein grauweisslicher *Nachtvogel* mit fadenförmigen Fühlhörnern, und einem doppelten dreieckigen dunkelgrünen Flecke.

— II Th. I B. p. 310. no. 1. *Ph. meticulosa*, die *Furchtsame*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, Rückenkamm, und grauen niederhangenden, braungrünlich schattirten, ausgezackten Flügeln, mit einem grossen weissen grünlichen dreieckigen Queerfleck, der ein fleischfarbiges Dreyeck in sich schliesst.

133. *Absinthii*, die *Wermuthraupe*.

Müller l. c. p. 690. no. 133. der gevierte Punkt.

*Füesslins schweizer. Inf. p. 38. no. 719. Ph. *Absinthii*, die *Wermuthraupe*.*

*Berlin. Magaz. III B. p. 416. no. 100. Ph. *Punktigera*, der *punktirte Mönch*.*

Afchgrau, mit vielen kleinen braunen Flecken, Strichen und Punkten, und einem weissgraulichen Fleck, woran in jedem zwey kleine braune Vierecke stehen.

*Naturforscher IX. p. 142. no. 100. Ph. *Punktigera*, ist die Ph. *Absynthii* L. (von Rottemb.)*

*Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 77. no. 220. Phal. *Absynthii*, der *gevierte Punkt*.*

*Frisch Inf. VII. p. 19. 2 Pl. t. 12. Von der *Wermuthraupe* und ihrem Papilion.*

*Rösel's Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 303. t. 61. die buntgefleckte *Wermuthraupe*.*

Wien. Schmetterl. p. 73. I. *Tygerraupen*, Larvae *Variegatae*; *kappenhalfige Eulen*, Ph. N. *Cucullatae*.

1) Raupen, weiss mit Rothgrün.

No. 1. *Wermutheulenraupe* (*Artemisiae Absynthii*); *Wermutheule*, Ph. *Absynthii*.

Goed. La Gravisante.

Fischers N. G. von Livil. p. 153. no. 363. *Gevierter Punkt*, Ph. *Absynthii*.

Cathol. G. p. 261. *Gravisante.*

Fabrit. S. E. p. 610. no. 86. *NOCTUA Absynthii*.

Cristata, alis deflexis, canis, fasciis punctisque in tetragonum positis, nigris.

Larva viridis, maculis flavis rufisque lineata.

Pupa folliculata, brunnea, antice viridis.

Mülleri Faun. Fridr. p. 44. no. 394. Ph. *Absynthii*.
Nom. *Linn.*

— *Zool. Dan. Prodr.* p. 121. no. 1399. Ph. *Absynthii*. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 158. no. 95.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis albido-cinereis, lineis longis nigris.

L' iota.

Long. 9. lign.

134. *Alni*, die Rudereule. *)

Müller l.c. p. 690. no. 134. das *Doppelfeld*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 38. no. 720. Ph. *Alni*, das *Kolbenhorn*.

Bey uns selten auf den *Linden*.

Die

*) Diese haben die *Wiener Entomologen* gar nicht. *Degeer* hat zuerst ihre Raupe bekannt gemacht.

Die Raupe schwarz mit gelben Rückenschilden, und langen schwarzen Haaren, die am Ende ein Kölbchen haben.

Füesl. Magaz. der Entomol. II. p. 43.

Die Raupe wenigen bekannt (Chorh. Meyer). t. I. f. 5. Raupe (Füesl.) f. 6. der Kopf etwas vergrössert; f. 7. der fünfte Absatz etwas vergrössert; f. 8. die Phaläne.

Naturforscher XII. p. 58. t. I. f. 14. 15. 16. Raupe, Puppe, Vogel; Ph. Alni, das Kolbenhorn; der Ruderfalter *) (Capieux).

— XIV. p. 91. Nachtrag von Capieux t. 4. f. II. Ph. Alni noch einmal, vorzüglich schön.

Degeer Inf. Tom. I. Mém. 8. p. 280. t. II. f. 25-28. **)

Chenille noire, à treize grandes taches ovales jaunes sur le dos, qui est garnie de poils singuliers en forme d'avirons, et qui mange les feuilles de l'Aune.

— — — p. 699. t. II. f. 28.

Phalene à antennes en filets, d'un cendre noirâtre, à deux grandes taches blanchâtres sur chaque aile supérieure.

— Tom. II. Part. I. p. 412. no. 6.

Phalene à avirons.

Phalene à antennes filiformes, à trompe; à ailes rabatues d'un cendré noirâtre, avec deux taches d'un blanc sale, et quelques traits longitudinaux noirs, dont les ailes inférieures sont blanches.

I 3

Degeer

*) An Füesl. abgebildeter Raupe stehen die ruderartigen Haare natürlicher.

**) Fig. 26. ein sehr vergrössertes ruderförmiges Haar mit Längsstreifen.

Degeer Uebers. I. 8 Abhandl. 2 Qu. p. 54. t. II. f. 25. 28.

Die schwarze *Erlenraupe* mit dreizehn grossen, gelben, ovalen Rückenflecken, und ganz sonderbaren *ruderförmigen Haaren*.

— — 4 Qu. p. 122. t. II. f. 28.

Ein aschgrauschwärzlicher *Nachtvogel* mit fadensförmigen Fühlhörnern, und zween grossen weisslichen Flecken auf jedem Oberflügel.

— II Th. I B. p. 299. no. 6. der *Rudervogel*.

Die *Phaläne* mit fadensförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, aschgrauschwärzlichen niedérhangenden Flügeln, mit zween weissgraulichen Flecken, und einigen schwärzlichen längst herunterlaufenden Strichen und weissen Unterflügeln.

135. *Psi*, das griechische *Psi*.

Müller l. c. p. 690. no. 135. das griechische Ψ.

Füesl. schweiz. Inf. p. 38. no. 721. Phal. Psi, das griechische Psi.

Nicht selten auf Eichen, Apfelbäumen und Weiden.

— Magaz. der Entomol. II. p. 23. Ph. *Psi*.

— Raupen sterben von Würmern bald vor, bald nach der Verwandlung.

— fressen den abgelegten Balg.

— *Rösel's Raupe* t. 8. auf den *Weißdornen*.

— verwandeln sich in Hülsen von Seide und Holzspänchen.

— Rösel hält sie beyde für *verschiedene Arten*. (Chorh. Meyer.)

Frisch Inf. II. p. 13. 1 Pl. t. 2. Von der Rückzapfenraupe.

Berlin. Magaz. III. p. 214. no. 18. Phal. *Psi*, die *Pfeilmotte*.

Weisslich aschgrau, mit schwarzen Zeichnungen, darunter ein griechisches *Psi* sich ausnimmt.

Naturf. IX. p. 112. no. 18. Ph. *Psi*. Hr. von *Rotemb.* ist noch ungewiss, ob die von *Röseln I. N. V. 2. t. 7. 8.* abgebildete Phalänen zwei wirklich verschiedene Arten, oder nur dem *Geschlecht* nach verschieden sind — t. 7. häufiger; t. 8. seltener.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 30. no. 69. p. 54. no. 147. Ph. *Psi*, die *Pfeilmotte*.

Röselns Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 49. t. 7. die große *Zapfenraupe* mit dem breiten gelben Rückenstreif.

— p. 54. die großen schwarzen Augen der Phaläne funkeln bey Nachtzeit an dunkeln Orten wie *glüende Kohlen*. (Kleem.)

— p. 54. t. 8. die kleinere buntfarbige Zapfenraupe. *)

Gleditsch Forstwiss. I. p. 554. no. 4. Phal. *Psi*, die *Pfeilmotte*.

Wien. Schmetterl. p. 67. B. *düstre Eulen*.

1) Die Raupen mit einem Auswuchs auf dem Rücken:

No. 2. *Schleheneulenraupe* (*Pruni spinosac*); *Schleheneule*, Ph. *Psi*.

Fischers N. G. v. Livil. p. 153. no. 364. das *griechische Psi*, Ph. *Psi*.

*) Aller Wahrscheinlichkeit nach ist die *Röselnsche* Phaläne t. 8, als die kleinere und schöner gezeichnete, das Männchen zu t. 7. Die Puppe t. 8. hat am Schwanz drey zarte Spitzchen, die t. 7. nicht.

List. Goed. p. 209. no. 92. f. 92.

Eruca formosa et admirabilis.

Bekm. Epit. S. L. p. 167. no. 135. Phal. *Psi.* Nom. *Linn.*

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 158. no. 69. Phal. *Psi.*

Raj. Hist. Inf. p. 350. no. 23.

Eruca rarius pilosa, *cornu* in medio dorso erecto.

— *Aurelia spadicea*, theca inclusa.

— *Papilio fusco-albo-nigroque coloribus varia*. *Magna stria nigra* ab oculis per alarum medium deorsum vergit; inferius tanquam dueae crues nigrae. *Interiores alae coloris candidantis.*

Fabric. S. E. p. 614. no. 104. *NOCTUA Psi.*

Cristata, alis deflexis cinereis; *anticis lineola baseos characteribus nigris.*

Larva pilosa; dorso flavo, lateribus nigris, rubro-maculatis; thorace cornu erecto nigro.

Pupa folliculata, brunnea.

Mülleri Faun. Fridr. p. 44. no. 393. Phal. *Psi.* Nom. *Linn.*

— *Zool. Dan. Prodr.* p. 121. no. 1400. Phal. *Psi.* Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 155. no. 91.

Phalaena seticornis, spirilinguis, alis deflexis canis, maculis *Psi*formibus nigris.

Le *Psi*, Ψ.

Long. 9 lign.

Bibl. Reg. Paris. p. 33. f. *omnes*.

136. *Chi*, das griechische *Chi*.

Müller l. c. p. 690. no. 136. das griechische *Chi*.

Füleßt.

Füesl. schweizer. Inf. p. 38. no. 722. Ph. *Chi*, das giechische *Chi*.

Bey uns etwas selten.

Berlin. Magaz. III. p. 280. no. 19. Ph. *Chi*, das griechische *Chi*.

Weisslich, mit schwarzgrauen Zeichnungen, darunter ein griechisches *Chi*.

Maders (Kleem.) *Raupenkal.* p. 73. no. 208. *Phal. Chi*.

Röfels *Insektenbel.* I. N. V. 2 Kl. p. 87. t. 13. die blaß-grüne glatte *Raupe* mit weissen Streifen.

Wien. Schmetterl. p. 72. H. grauscheckige *Eulen*.

No. 3. *Agleyeulenraupe* (*Aquilegiae vulgaris*); *Agleyeule*, Ph. N. *Chi*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 339. Ph. *Chi*.

Fabric. S. E. p. 615. no. 105. *NOCTUA Chi*. Nom. *Linn.*

Larva nuda, viridis; lineis lateralibus duabus albis.

Pupa folliculata, fusca.

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 121. no. 1401. *Phal. Chi*. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 162. no. 103.

Phalaena seticornis, spirilinguis, alis deflexis cinereis, superioribus fascia decussata fusca, puncto nigro, lineisque transversis albidis.

Lix. — *Long.* 6. lign.

137. *Aceris*, die Ahorneule.

Müller l. c. p. 691. no. 137. der *Eyring*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 38. no. 723. Ph. *Aceris*, die *Gelbzotte*.

Bey Genf auf den *Roskastanien* häufig.

Frisch Inf. I. p. 24. 2 Pl. t. 5. von der *gelbzottigen Kastanienraupe*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 84. no. 242. Phal.
Aceris, die *Gelbzotte*; der *Eyring*; der *Ahorn-*
vogel.

Röfels Insektenbel. IV. p. 40. t. 4. f. 5. Eine beson-
 dere *Raupe*.

Die rothe und gelbe *Bürstenraupe* mit dem
 braunen Kopf und rautenförmigen schwarzen
 Rückenzierrathen.

Kleemanns Beytr. I. p. 149. t. 17. f. 1:5.

Die hochgelbe langhaarige, mit 9 Paar,
 theils gelb - theils rothen pyramidenförmigen
 Bürsten versehene *Raupe*.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 374. Ph. *Aceris*, die *Ahorn-*
räupe; der *Widder*.

Wiener Schmetterl. p. 67. B. *düstere Eulen*.

3) *Raupen* sehr lange Haare ohne Köpfe.

No. 7. *Roßkastanieneulenraupe* (*Aesculi Hip-*
pocastani).

La Chenille du Marronier d'Inde. *Réaum.*

Roßkastanieneule, Ph. *Aceris*.

Aldrovand. de Inf. Lib. II. t. 3. f. 15. 16. p. 269. ed.
 Bonon. 1602. fol. die *Raupe*; der *Stern*.

Schaeff. Inf. t. 66. f. 8. 9.

Scop. Ent. carn. p. 213. no. 524. Ph. *Aceris*. *)

Long. lin. 7. *Lat.* $3\frac{1}{2}$.

Alae *anticae* canescentes, lineis transversis,
 dentatis, annuloque ocellari nigris.

Müller Faun. Fridr. p. 44. no. 392. Ph. *Aceris*. Nom.
 Linn.

— Zool. Dan. Prodr. p. 122. no. 1402. Phal.
Aceris, Non. *Linn.*

Geoffr.

*) Hierbei hat *Scop.* *Röfels* I. Ph. 2. t. 29. unrichtig angeführt;
 denn das ist Ph. *Perficaria* L. no. 142.

Geoffr. Inf. II. p. 156. no. 93. *)

*Phalaena feticornis spirilinguis, alis deflexis;
superioribus cinereo-fuscoque nebulosis, lineis
undulatis et Omicro nigris; inferioribus cinereis.*

L' Omicron nebuleux.

Long. 11 lign.

138. *Aprilina*, die *Aprileule*. **)

Müller l. c. p. 691. no. 138. der *Pfeilpunkt*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 38. no. 724. Ph. *Aprilina*,
der *Seladon*. ***)

— Magaz. der Entomol. II. p. 24. Phal. *Aprilina*.

Die graue mit weissen und sammtschwarzen
Strichen gezierte *Raupe*, auf einem *Eichenblatt*
(Chorh. Meyer).

(Die 3 Arten näher bestimmt p. 25. Füeßl.)

Berlin. Magaz. III. p. 422. not. c. Eine grössere
Art: *Aprilina maior*. (Dies die *Linneische Aprilina*.)

Rösel's Insektenbel. III. p. 238. t. 39. f. 4.

Der blaßblaulichgrüne, weiss- und schwarz-
scheckige *Nachtpapilion* der 2ten Kl. (ohne
Raupe).

Wien. Schmetterl. p. 70. E. Scheckichte Eulen. No.
5. *Eichbaumeulenraupe* (*Quercus Roboris*); *Eich-
baumeule*; Ph. *Aprilina*.

Gladbachs Schmetterl. p. 22. die *große Diana*.

Raj.

*) Hierbei ist Rösel's I Ph. 2. t. 13. unrichtig angeführt: das ist Ph. Chi L. no. 136.

**) Diese wird oft mit *Ludifica* L. no. 143. verwechselt. Es giebt 3 Arten derselben: *Aprilina*, die *grösste*.

***) Beyde Zirata falsch. Das erste ist *Ludifica*, das zweyte die *kleinste* Art.

Raj. Hist. Inf. p. 158. no. 4.

Phalaena media pulcherrima, alis oblongis;
exterioribus dilute coeruleo-viridibus, maculis
 et lineolis nigris perbelle depictis.

Fabric. S. E. p. 614. no. 100. *NOCTUA Aprilina*.
 Nom. *Linn.*

Larva cinereo-brunneaque variegata; linea
 dorsali alba, interrupta segmentoque singulo
 punto albo.

Müller Faun. Fridr. p. 44. no. 391. Phal. *Aprilina*.
 Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 122. no. 1404. Phal.
Aprilina. Nom. *Linn.*

139. *Virens*, die weißgrüne Eule. *)

Müller I. c. p. 691. no. 139. der *weisse Mond*.

Berlin. Magaz. III. p. 300. no. 51. Phal. *Tridens*,
 der *Dreyzack*.

Ganz grün, mit einem weißen schmalen
 Vorderrande, und einem weißen, mit drey et-
 was unmerklichen Spitzen versehenen Fleck in
 der Mitte der Flügel.

Naturforscher IX. p. 120. no. 51. Ph. *Tridens*, der
 weiße Fleck mit 3 Spitzen stellt eigentlich einen
 halben *Mond* vor, in dem das *Mittelspitzchen*
 beynahe unmerklich ist. (von *Rottemb.*)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 746. no. 47. Ph. *Tridens*,
 der *Dreyzack*.

Wiener Schmetterl. p. 85. Q. *Tagliebende Eulen*.

No. 8. *Unbekannte Raupe*; *weißgrüne Eule*,
 Ph. *Virens*.

140. *Turca*, der *Türke*.

Müller I. c. p. 691. no. 140. der *Türke*.

Ber.

*) Nicht abgebildet.

Berlin. Magaz. III. p. 304. no. 55. Phal. *Volupia*,
der *Rauchfuß*.

Blässroth, mit einem weissen Fleck und zwei
grauen Queerstreifen auf den Oberflügeln.

Naturforscher IX. p. 123. no. 55. Ph. *Volupia*.

Die Raupe rothbraun, anderthalb Zoll lang,
ziemlich dick. (von Rottemb.)

Wien. Schmetterl. p. 84. No. 2. *Binsengraseulen-*
raupe (*Iunci pilosi*); *Binsengraseule*, Phal.
Turca.

Der Dronth. Gesellsch. Schr. IV. p. 282. no. 39. t.
16. f. 15.

Phalaena N. (*Lunula*), spirilinguis cristata,
alis deflexis, atro-purpureis, nebulosis, *lineola*
arcuata flava.

Mülleri Faun. Fridr. p. 46. no. 406. Phal. *Turca*.
Nom. *Linn.*

— *Zool. Dan. Prodr.* p. 122. no. 1406. Phal.
Turca. Nom. *Linn.*

141. *Nittitans*, die *Weißniere*.*)

Müller l. c. p. 691. no. 141. die *Weißniere*.

Abhandl. der schwed. Akad. der Wiss. XXXI. p. 312.
t. 10. f. 1. 2. 3.

Beschreibung der *Frühlingsrockenraupe*.
(*Osbeck.*) **)

Raupe steckt bey Tage in der Erde, und bey
Nacht beisst sie die Rockenhalmen dicht über
der Erde ab.

Linn.

*) Diese vermisste ich wieder bey den *Wiener Entomologen*.

**) Es heißt daselbst p. 314 in der Note: Linné habe selbst versichert, es sey die wahre Ph. *Nittitans*. S. unter den Nenen No. 132. Ph. *Secalis*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 321. no. 1215. Phal. N. oculata.

Habitat in *Lucis*.

Fabric. S. E. p. 616. no. 112. N. Oculata.

Cristata; alis deflexis ferrugineo-fuscoque variis; stigmate reniformi, pallido.

An?

142. *Perficulariae*, die Flöhkrauteule.

Müller l. c. p. 692. no. 142. der Sägerand.

Füessl. schweizer. Infekt. p. 38. no. 725. Phal. Perficulariae.

Etwas selten.

Berlin. Magaz. III. p. 308. no. 61. Ph. Sambuci, die Fliedermotte.

Schwarz, mit einigen hellern undeutlichern Zeichnungen, und einem weißen Fleck in der Mitte der Oberflügel.

Naturforscher IX. p. 128. no. 61. Ph. Sambuci (von Rottemb.).

Rössels Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 174. t. 30. die glatte mattgrüne geschuppte Raupe.

Wien. Schmetterl. p. 71. F. fleckichte Eulen.

3) Raupen mit einer stumpfen Erhöhung.

No. 8. *Flöhkrauteulenraupe* (*Polygoni Persiculariae*); *Flöhkrauteule*, *Ph. Persiculariae*.

Fabric. S. E. p. 615. no. 106. NOCTUA Persiculariae.

Nom. *Linn.*

Larva nuda, viridis; linea dorsali alba; secundo segmento macula quadrata atra, cauda conica.

Pupa brunnea.

Geoffr. Inf. II. p. 157. no. 94.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis,
superioribus fuscis, lineis undulatis, et *Omicron*
albis; inferioribus cinereis.

L' *Omicron géographique*.

Long. 7. lign.

143. *α. Ludifica*, das *Naturspiel*.

Müller, l. c. p. 692. no. 143. das *Naturspiel*.

Füesl. schweizer. Inf. p. 38. no. 726. Ph. *Ludifica*.

Bey uns selten.

— Magaz. der Entom. II. p. 24. Ph. *Ludifica*.

Berlin. Magaz. III. p. 280. no. 20. Phal. *Aprilina*,
der *Seladon*.

Meergrün mit weissen Streifen, und irregu-
lären schwarzen Zeichnungen, wie chinesische
Buchstaben.

— p. 555. mit Kupfer. f. 1. *Raupe*; f. 2. *Pup-
pe*; f. 3. *Vogel*.

Beschreibung einer sehr bunten *Raupe* auf
den Eichen, und der *Phaläne*; Ph. *Aprilina mi-
nor* (*Hufnagel*).

Naturforscher IX. p. 113. no. 20. Ph. *Aprilina* ist
Linn. *Ludifica* (von Rottemb.).

Gleditsch Forstwiss. I. p. 649. no. 19. Ph. *Aprilina
maior* *), der *kleine Seladon*, et no. 20. Ph. *Apri-
lina*, der *Seladon*.

Sulzers Gesch. der Inf. p. 161. t. 22. f. 8. Ph. *Ludi-
fica*, das *Naturspiel*.

Die *Vorderflügel* isabellfarb, gezähnt, mit
vielen schwarzen Zügen; die *hintern* schwarz-
grau

*) Hieraus sind zwei besondere Arten gemacht, da es doch nur
eine, nämlich *Ludifica* L. ist. Statt minor steht durch einen
Druckfehler maior, wie die deutsche Benennung, der *kleine*
Seladon, beweist.

grau und weiss. Die Schenkel der Vorderfüsse sehr dicke, alle grau; das übrige der Füsse weiss und schwarz.

Wien. Schmetterl. Nachtr. p. 311. zur Famil. E. no. 6. (4. 5.) unbekannte Raupe *); grünweissliche schwarzgezeichnete Eule, Ph. *Ludifica*.

Fabric. Syst. Ent. p. 614. no. 101. **NOCTUA Ludifica.** Nom. *Linn.*

Müller Faun. Fridr. p. 44. no. 390. Ph. *Ludifica*. Nom. *Linn.*

— *Zool. Dan. Prodr.* p. 122. no. 1405. Ph. *Ludifica*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. I. Mém. 3. p. 113. t. 5. f. 19-24.

Chenille verte, à trois lignes longitudinales jaunâtres, dont le corps est garni de quelques peu de poils longs et noirs.

— — — p. 699. t. 5. f. 22. 23.

Phalene à antennes en filets, d'un brun presque noir à nuances blanchâtres, et à tache ovale d'un verd-brun, entourée de blanc et de noir.

— *Ueberf. I. I Qu.* p. 88. t. 5. f. 19-24. **)

Eine grüne mit einigen langen schwarzen Haaren bewachsene Raupe, mit drey langen gelblichen Streifen.

— — — 4 Qu. p. 122. t. 5. f. 22. 23.

Ein brauner, beynahe schwarzer *Nachtvogel* mit weisslichen Schattirungen, fadenförmigen Fühlhörnern, und einem eyförmigen braungrünen Fleck, mit weiss- und schwarzem Rande.

Degeer

*) Die Raupe ist vom *Hufnagel* l. c. abgebildet; also nicht mehr unbekannt.

**) Ich nehme das hier zurück, was ich damals in der Anmerk. sagte, es sey *Aprilina* L. S. *Fregsl. Entomol. Magaz.* II. p. 25.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 434. no. 6. *Phalene d'Avril.*

Phalene à antennes filiformes; à trompe et à corcelet huppé; à ailes rabatues d'un brun presque noir à nuances blanchâtres et brun-verdâtres avec une tache ovale d'un verd-brun à cercle blanc et noir.

— Ueberf. II Th. I B. p. 317. no. 6. die *April-phaläne.* *)

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörern, einem Saugrüssel, Rückenkamm, und niederhangenden braunen, beynahe schwarzen, weisslich und braungrünlich schattirten Flügeln, mit einem eyförmigen grünbraunen Fleck, in einem weiss- und schwarzen Zirkel.

β. *Minor*, die kleinste Art der Aprilleule. **)

Füessl. Magaz. der Entomol. II. p. 26. Schäffers und Sepps Eule, — scheint mir noch eine dritte besondere Art zu seyn. (Füessl.)

Gladbachs neue Schmetterl. p. 22. t. II. f. 1. 2. die kleine *Diana*.

Schaeff. Icon. t. 92. f. 3.

Sepp Nederl. Inf. IV. p. 41. t. 9. f. 1 - 8. Vom *Ey* bis zur *Phaläne*.

De Vlinder de *Orion*.

144. Af-

*) Nachher hab ich eingesehen, dass die Husnagelsche *Aprilina* die eigentliche *Ludifica* L. sei, und *Sepp* die dritte kleinste Art abgebildet habe.

**) Wenn die *Ronica* der Wiener p. 70. F. No. 1. nicht aus einer glatten Raupe käme, so würde ich sie für diese halten. An Fabric. Lichenis? S. unter den neuen Noct. no. 300.

146 Lepidoptera. 233. *Phalaena Noctua*.

144. *Affinis*, der Italiänische Anverwandte.*)

Müller l. c. p. 692. no. 144. der Anverwandte.

Wien. Schmetterl. p. 88. T. Mordraupen; gewässerte Eulen.

4) Rothbraun.

No. II. *Aespenraupeneule* (*Populi Tremulae*);
Aespeneule. Ph. *Affinis*.

Fabric. S. E. p. 609. no. 83. *NOCTUA Affinis*. Nom.
Linn.

145. *Triptera*, der portugiesische Dreyfleck. **)

Müller l. c. p. 692. no. 145. der Flügelfleck.

Fabric. S. E. p. 609. no. 84. *NOCTUA Triptera*.
Nom. Linn.

146. *Diffinis*, der portugiesische Landsmann. ***)

Müller l. c. p. 692. no. 146. der Landsmann.

Wiener Schmetterl. p. 88. T.

No. 10. *Feldulmeneulenroupe* (*Vlmi campestris*); *Feldulmeneule*, Ph. *Diffinis*.

Geoffr. Ins. II. p. 164. no. 108.

Phalaena seticornis spirilinguis, albis roseo-purpureoque variegatis, superioribus macula dupli marginali alba.

Le Nacarat.

Long. 6 lign.

147. *Occulta*, der kurze Unterflügel.

Müller l. c. p. 693. no. 147. der Deckflügel.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 318. no. 1203. Phal. *Occulta*.

Inter Phalaenas *rufisticas* maxima.

Clerk

*) Nicht abgebildet.

**) Nicht abgebildet.

***) Nicht abgebildet.

Clerk Icon. t. 1. f. 6.

148. *Perispicillaris*, die Brilleneule.

Müller l. c. p. 693. no. 148. die Brille.

Füeßl. schweizer. Ins. p. 38. no. 727. Ph. *Perispicillaris*, die Brille.

Nicht selten auf den Pappelbäumen.

Wien. Schmetterl. p. 76. K. Rieselraupen, Larvae albosparsae; holzfarbige Eulen, Ph. N. Lignicolores.

No. II. Konradskrauteulenraupe (*Hyperici hirsuti*); Konradskrauteule, Ph. *Perispicillaris*.

Clerk Icon. t. 2. f. 3. Ph. *Polyodon*.

149. *Conspicillaris*, der Brillenbogen.

Müller l. c. p. 693. no. 149. t. 22. f. 8. der Brillenbogen.

Wiener Schmetterl. p. 75. K. No. 5. Wirbelkrauteulenraupe (*Astragali Onobrych.*); Wirbelkrauteule, Ph. *Conspicillaris*.

150. *Vmbratica*, die Kappeneule.

Müller l. c. p. 693. no. 150. der Kappenträger.

Füeßl. schweiz. Ins. p. 38. no. 728. Ph. *Vmbratica*, der Kappenträger.

Nicht selten in den Gärten unter Sallat und anderem Gemüse.

Berlin. Magaz. III. p. 280. no. 21. Ph. *Vmbratica*, der weisse Mönch.

Weißgrau, mit schmalen langen und spitzi- gen Flügeln, und einer Mönchskappe.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 56. no. 153. et p. 74. no. 211. Ph. *Vmbratica*, der Kappenträger; der graue Mönch.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 153. t. 25. die glatte, schwarzbraune und mit pomeranzengelben Flecken gesprengelte *Raupe*.

Wiener Schmetterl. p. 74. I. *kappenhafte Eulen.*

3) Braun mit Röthlichgelb die *Raupen*.

No. 8. *Hasenkohlulenraupe* (*Sonchi oleracei laevis*); *Hasenkohleule*, Ph. *Vmbratica*.

Fabric. S. E. p. 618. no. 118. *NOCTUA Vmbra-tica*.

Larva nuda, nigricans, trifariam rubro-punctata.

Pipa brunnea.

Müller's Faun. Fridr. p. 45. no. 395. Ph. *Vmbratica*.

Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 122. no. 1408. Phal. *Vmbratica*. Nom. *Linn.*

151. *Exsoleta*, die *Aspekteneule*.

Müller I. c. p. 693. no. 151. das *Moderholz*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 38. no. 729. Ph. *Exsoleta*, das *Moderholz*.

Auf der Melde; *Erbselfeldern* etwas selten.

— Magaz. der Entomol. II. p. p. 27. Phal. *Ex-soleta*.

Die Nahrung der *Raupe* gemeines *Gras* (Chorh. *Meyer*).

Frisch Inf. V. p. 30. no. 11. 1 Pl. t. 11. Von der grünen *Meldenraupe* mit schwarz eingefassten weißen Spiegelpunkten auf jedem Gelenke auf dem Rücken — die *Aspektentraupe*.

Berlin. Magaz. III. p. 282. no. 22. Phal. *Exsoleta*, die *Aspektentmotte*.

Mausefarbig, schwarzgrau gezeichnet, und schattirt.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 31. no. 78. p. 56.
no. 152. Phal. *Exsoleta*, *Aspektenmotte*; *Moderholz*.

Röfels Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 145. t. 24. die
grosse, glatte, grüne und auf unterschiedliche
Arten gezeichnete *Meldenraupe*.

Martini allgem. Gesch. der Nat. III. p. 398. t. 104.
Ph. *Exsoleta*, die *Aspektenmotte*; *Moderholz*.

Wien. Schmetterl. p. 75. K. No. 1. *Scharteeulenraupe*
(*Serratulae tinct. et arv.*); *Scharteeule*, Ph. *ex-
soleta*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 360. Ph. *Exsoleta*.

Fabric. S. E. p. 617. no. 116. *NOCTUA exsoleta*.

Cristata, alis lanceolatis, convolutis, fusco-
cinereoque nebulosis, punctis quatuor margin-
ibus albis.

Larva nuda, viridis, punctata: linea latera-
li albida.

Pupa nuda, brunnea.

Müller Faun. Fridr. p. 45. no. 396. Phal. *exsoleta*.

Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 122. no. 1409. Phal.
exsoleta. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 401. no. 2. t. 7. f.
1-4. *Phalene bois sec.*

Phalene à antennes filiformes, à trompe; à
ailes allongées croisées d'un gris couleur du bois,
mais d'un brun de caffé le long du dos; à corce-
let huppé avec trois pointes en devant.

— *Uebersf.* II. Th. I B. p. 290. no. 2. t. 7. f. 1-4.
das *dürre Holz*.

Die *Phalène* mit fadenförmigen Fühlhörnern,
Saugtüpfel, länglich-ovalen, gekreuzten, holz-
grauen, längst dem Rücken aber koffeebraunen

Flügeln, und einem Rückenkamm vorne mit drey Spitzen. *)

Merian. Eur. t. 108.

152. *Putris*, das *Faulholz*. **)

Müller l. c. p. 694. no. 152. das *Faulholz*.

Wien. Schmetterl. p. 75. K. No. 4. Unbek. Raupe;
weißliche braungerändelte Eule, Ph. Putris.

Fabric. S. E. p. 618. no. 119. NOCTUA Putris.
Nom. *Linn.*

Statura N. *Verbasci*, at multo brevior. *Thorax* antice pallide testaceus.

153. *Verbasci*, die *Wollkrauteule*.

Müller l. c. p. 694. no. 153. die *Wollkrautseule*.

Füesfl. schweiz. Inf. p. 38. no. 730. Ph. Verbasci, die *Wollkrautseule*.

Auf dem *Wollkraut* häufig.

— Magaz. der Entomol. II. p. 28. Phal. *Verbasci*.

- 1) Die jungen *Raupen* bedienen sich im Gehen der 2 vordern Paar Bauchfüsse nicht, den *Spannmessern* ähnlich.
- 2) In der Jugend und Alter rollen sie sich stark zusammen, und so, auf dem Rücken liegend, bewegen sie sich in die Höhe und Ferne, *sprungweise*.
- 3) Ein Paar Jahr nach einander sind viele durch eine ungeheure *Brut kleiner Würmer* verdorben, die nach ihrem Tode einen unerträg.

*) P. 292. erzählt der V. eine sonderbare Begebenheit; dass diese *Aspekt:räupe* die Raupe vom Pap. *Ramni* (Zitronvogel) in der Schachtel aufgefressen habe.

**) Nicht abgebildet.

träglichen Geruch von sich gegeben haben
(Chorh. Meyer).

Frisch Inf. VI. p. 22. no. 9. 2 Pl. t. 9. von der *Wollkrautraupe*.

Berlin. Magaz. III. p. 282. no. 23. Ph. *Verbasci*,
der braune Mönch.

Hellbraun, mit einem dunkelbraunen Ran-
de und einer Mönchskappe.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 14. no. 14. Ph. *Ver-
basci*, der braune Mönch; die *Wollkrauteule*.

Röfels Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 142. t. 23. die
grünlichweisse schwarzgefleckte *Wollkrautraupe*.

Wiener Schmetterl. p. 73. I.

2) Raupen mit Schwarz und Gelb.

No. 4. *Wollkrauteulenraupe* (*Verbasci Tha-
psi*); *Wollkrauteule*, Ph. *Verbasci*.

La Chenille du bouillon blanc. Réaum.

Bonnets und anderer etc. Abhandl. aus der Insekto-
logie p. 97. no. 17.

Die schöne *Raupe* auf dem *Wollkraut* —
hat den besondern Theil, nämlich das *Fleisch-
horn*, unter dem ersten Ringe zwischen der Unterlippe und dem ersten Paar Füßen.

Bekm. Epit. S. L. p. 166. no. 153. Ph. *Verbasci*. Nom.
Linn.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 414. Ph. *Verbasci*, der
Wollkrautvogel.

Schaeff. Icon. t. 24. f. 6. 7.

Raj. Hist. Inf. p. 168. no. 25.

Phalaena media; alis exterioribus cinereis,
lineis et maculis nigris, varie depictis.

— p. 352. no. 31.

Eruca Verbascum depascens *cineraria*, pulchre
variegata.

Scop. Ent. carn. p. 213. no. 521. *Phalaena Verbasci*.

Long. lin. 9. Lat. 3 $\frac{3}{4}$.

Lingua corporis longitudine; thorax crista duplice; alae subdentatae, albo-cervinae, margine fusco.

Fabric. S. E. p. 618. no. 117. *NOCTUA Verbasci*.

Cristata, alis deflexis, dentato-erosis, margine laterali fusco, immaculato.

Larva nuda, cinerea, flavo-nigroque punctata.

Pupa folliculata, lutea, stigmatibus nigris.

*Müller Faun. Fridr. p. 45. no. 397. Phal. *Verbasci*.*

Nom. Linn.

— Zool. Dan. Prodr. p. 122. no. 1409. *Phal. *Verbasci*.* Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 158. no. 96.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis fusco-cinereis, superioribus fuscis longitudinaliter striatis.

Biblioth. Reg. Paris. p. 32. f. omnes.

154. *l album*, das *weisse l.*

*Müller l. c. p. 694. no. 154. das *weisse L.**

*Füessl. schweiz. Inf. p. 38. no. 731. Ph. *l album*, das *weisse L.**

Bey uns selten.

*Berlin. Magaz. III. p. 294. no. 42. Ph. *Comma*, der *weisse Haken*.*

Hellgelblichgrau, mit etwas Dunkelgrau schattirt; die *Oberflügel* der Länge nach sehr fein gefurcht, in deren Mitte ein weißer Strich mit einem Haken.

*Naturforscher IX. p. 117. no. 42. Ph. *Comma* ist des Linn. *l album* (von Rottemb.).*

Gleditsch Forstwiss. II. p. 745. no. 44. Ph. *Comma*,
der weiße Haken.

Wien. Schmetterl. p. 85.

2) Ohne Queerstriche.

No. 9. *Hundsribbeneule* (Plantaginis
lanceolatae); *Hundsribbeneule*, Ph. *l album*.

Fabric. S. E. p. 606. no. 66. NOCTUA *l album*.

Cristata, grisea, alis incumbentibus; anticis
l albo notatis.

Müller Zool. Dan. Pr. p. 120. no. 1390. Ph. *l al-*
bum.

Elinguis? cristata, alis pallide luteis, superi-
oribus nebulosis: disco linea nivea uncinata.

Schaeff. Icon, t. 92. f. 4.

155. *Exclamationis*, das *Verwunderungszeichen*.

Müller, l. c. p. 695. no. 155. das *Verwunderungs-*
zeichen.

Füessl. schweizer. Insekts. p. 38. no. 732. Ph. *Excla-*
mationis, das *Verwunderungszeichen*.

Berlin. Magaz. III. p. 298. no. 48. Ph. *Clavus*, das
Schlüsselloch.

Braun, grau, mit einem dunkelbraunen *nie-*
renförmigen und einem *nagelförmigen* Fleck, so
zusammen ein *Schlüsselloch* vorstellt.

Naturf. VIII. p. 109. und IX. p. 119. no. 48. Ph. *Ex-*
clamationis (von Rottemb.).

Wien. Schmetterl. p. 80. N. *Erderaupen*, Larvae
Terricola; gemeine Eulen, Ph. N. *Rusticae*.

1) mit schwarzen Halskragen.

No. 2. *Kreuzwurzeulenraupe* (Senecionis
vulgaris); *Kreuzwurzeule*, Phalaena *Exclama-*
tionis.

Pontopp. N. G. v. Dännem. p. 220. no. 32. Ph. *ex-*
clamationis t. 17.

Oben auf dem Flügel einen schwarzen Strich mit einem Punkt darunter, wovon es den Namen hat.

Fabric. S. E. p. 605. no. 65. *NOCTUA Exclamationis.* Nom. *Linn.*

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 122. no. 1403. *Phal. Exclamationis.* Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 161. no. 101.

Phalaena seticornis spirilinguis; alis deflexis, superioribus ferrugineo-cinereis; macula duplicita longa rotundaque nigra; inferioribus albidis.

La double tache.

Long. 8. lign.

156. *Comma*, das weiße Häklein. *)

Müller I. c. p. 695. no. 156. das *Häklein*.

Füeßl. schweizer. Inf. p. 38. no. 733. Ph. *Comma*, das *Häklein*.

Wiener Schmetterl. p. 76. K. *Rieselraupen, holzfarbige Eulen*.

No. 9. *Unbekannte Raupe. Graufriemigte schwarzgezeichnete Eule.* Ph. *Comma*.

Neuer Schaupl. der Nat. II. p. 196. Ph. *Comma*.

Naturforscher IX. p. 117. no. 42. Ph. *Comma Hufnag.* L. *album* et Ph. *pallens* L. viel ähnliches (von *Rottemb.*):

Müller Faun. Fridr. p. 45. no. 399. Ph. *Comma*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 122. no. 1411. Ph. *Comma*. Nom. *Linn.*

157. *Plecta*, der weiße Dickrand.

Müller I. c. p. 695. no. 157. der *Dickrand*.

Füeß-

*) Nicht abgebildet.

Füsslins schweizer. Infekt. p. 38. no. 734. Phal.
Plecta.

Bey uns etwas selten auf *Linden*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 48. no. 131. Phal.
Plecta, der *Dickrand*.

Kleemanns Beytr. I. p. 189. t. 23.

Die einsame, glatte, schlechtgrüne und auf
dem Tobackskraut sich aufhaltende *Raupe* —
vom *Ey* an.

Naturforscher IX. p. 120. no. 49. Phal. *Ignobilis*
Hufnag. (von Rottemb.)

Berlin. Magaz. III. p. 300. no. 49. Ph. *Ignobilis*,
der *Springer*.

Dunkelbraun, mit vielen hellbraunen Zeich-
nungen, und einem *nierenförmigen Fleck*.

Wien. Schmetterl. p. 77. M.

2) mit schwarzen Fleckchen im Mittelraume.

No. 6. *Blindlatticheulenraupe* (*Lactucae fa-*
tivae); *Blindlatticheule*, Ph. *Plecta*.

Fabric. S. E. p. 605. no. 63. *NOCTUA Plecta*.

Alis incumbentibus, fuscis; *margine crassio-*
ri albo.

Larva viridis, capite brunneo.

Pupa folliculata, atra.

158. *Derafa*, der *Wischflügel*.

Müller I. c. p. 695. no. 158. der *Wischflügel*.

Füssl. schweiz. Inf. p. 38. no. 735. Pl. *Derafa*, der
Achatflügel.

Bey Zürch und Bern; aber selten.

— Magaz. der Entomol. II. p. 85. §. IV. no. 12.

Ph. *Derafa*, der *Achatvogel*.

Berlin. Magaz. III. p. 400. no. 74. Ph. *Pyritoïdes*,
der *Feuerstein*.

Die Grundfarbe olivenfarbig, grau, wie ein durchsichtiger Feuerstein, mit rostfarbigen weissen und dunkeln Flecken und Zeichnungen.

Berlin. Magaz. p. 424. K. Außerordentlich selten.

— — — p. 560. Beschr. einer seltenen und besonders schönen *Phaläne*. Ph. *Pyritoïdes*. (*Hufnagel.*) Keygef. Kupfert. f. 4. *Vogel*.

Naturforsch. II. p. 16. V. t. 1. f. 7. (*Kühn.*)

— IX. p. 133. no. 74. Ph. *Pyritoïdes* ist *Derasa* L. (v. *Rottemb.*)

Wien. Schmetterl. p. 87. T. *Mordraupen*; gewässerte Eulen.

1) die Oberflügel gelblich.

No. 2. *Himbeereulenraupe* (*Rubi Idaei*); *Himbeereule*, Ph. N. *Derasa*.

Fabric. Syst. E. p. 609. no. 80. *NOCTUA Derasa*. Nom; *Linn.*

159. *Gothica*, die gothische Schrifteule.

Müller l. c. p. 696. no. 159, die gothische Schrift.

Füessl. schweiz. Inf. p. 38. no. 736. Ph. *Gothica*.

Bey uns etwas selten.

Müllerl. Zool. Dan. Prodr. p. 122. no. 1412. *Phal. Gothica*. Nom. *Linn.*

Clerk Icon. t. 1. f. 1.

160. *Pinastris*, die Fichteneule.

Müller l. c. p. 696. no. 160. der *Buckel*.

Wien. Schmetterl. p. 82. O. *Jaspisfarbige Eulen*.

1) Die Oberflügel schwärzlich mit gelber Zackenlinie.

No. 1. *Föhreneulenraupe* (*Pini Sylvestris*); *Föhreneule*, Ph. *Pinastris*.

Fischers N. G. von Livl. p. 153. no. 365. Ph. *Pinastris*, der *Buckel*.

Ber.

Berlin. Magaz. III. p. 300. no. 50. Phal. *Dypteria*, die *Flügelmotte*.

Kohlschwarz, mit einer grauen Figur auf jedem Oberflügel, so dem Flügel von einem Vogel ähnlich ist.

Naturforscher IX. p. 120. no. 50. Ph. *Dypteria* ist Ph. *Pinastris* L.

Das beste *Unterscheidungszeichen* die vom *Hufnagel* auf den Oberflügeln am Unterrande in angulo ani angegebene *graue flügelförmige Figur*. (von Rottemb.)

Linn. Syst. Nat. ed. 10. p. 516. no. 108. Ph. *Scabriuscula*.

Clerk Icon. t. 1. f. 8.

161. *Strigilis*, der *Dreyring*.

Müller l. c. p. 696 no. 161. der *Dreyring*.

Clerk Icon. t. 9. f. 6.

162. *C nigrum*, das *schwarze C*.

Müller l. c. p. 696. no. 162. das *schwarze C*.

Wiener Schmetterl. p. 77. M.

2) mit schwarzen Fleckchen im Mittelraume.

No. 7. *Spinateulenraupe* (*Spinaciae oleraceae*); *Spinatule*, Ph. *C nigrum*.

Neuer Schaupl. der Nat. II. p. 2. Ph. *C nigrum*.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 157. Le *C*.

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 122. no. 1413. Phal. *C nigrum*. Nom. *Linn.*

Clerk Icon. t. 1. f. 3.

163. *Brassicae*, die *Kohleule*.

Müller l. c. p. 696, no. 163. die *Kohleule*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 38. no. 737. Ph. *Brassicae*, die *Kohleule*.

Füessl.

Füßl. Magaz. der Entom. II. p. 29. Ph. Brassicae.

Die *Raupen* kommen mit verschiedenen Farben, weiß und grau, aus den Eyern — sehen nach jeder Häutung anders aus — häuten sich fünfmal — gehen fast wie *Spannraupen* — keine frisst bey Tage — die *Puppen* arbeiten sich aus der Erde heraus. (Chorh. Meyer.)

Berlin. Magaz. III. p. 282. no. 24. Ph. Brassicae, die *Kohlmotte*.

Glänzend, bläss, gelblich, grau marmorirt, mit weißlichgrauen Flecken, und schwarzen Haken auf den Oberflügeln.

Frisch Inf. X. p. 19. no. 16. 3 Pl. t. 16. von der erdfarbnen *Erdraupe* mit drey gelben Strichen auf dem Halskragen oder Nackenschild.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 169. t. 29. die schädliche, glatte, braune *Krautraupe*.

Wien. Schmetterl. p. 81. N. Gemeine Eulen.

4) mit zweydeutiger Zeichnung.

No. 21. *Kohleulenraupe* (*Brassicae oleraceae*); *Kohleule*, Ph. *Brassicae*.

Fishers N. G. von Livil. p. 153. no. 365. Phal. Brassicae, die *Kohleule*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 321. Phal. Brassicae, der *Krautvogel*, der *Herzwurm*.

Müller's Faun. Fridr. p. 46. no. 403. Phal. Brassicae. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 123. no. 1414. Phal. *Brassicae*, Nom. *Linn.*

Othon. Fabric. Faun. Groenl. p. 194. no. 146. Phal. Brassicae. Nom. *Linn.*

Mea puncta 4 alba marginalia habebat.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 438. no. 9. Ph. Brassicae; *Phalene brune-griseâtre du Chois.*

Phalene à antennes filiformes; à trompe et à eorcelet huppé; à ailes rabatues d'un brun - grisâtre obscur à rayes ondées noirâtres avec une tache grise, une tache mêlée de blanc et uneraye blanchâtre.

Degeer Uebers. II Th. IB. p. 320. no. 9. die braun-grauliche Kohlphaläne, der Ohrvogel.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel und Rückenkamm, und niederhangenden dunkelbraungraulichen Flügeln, mit gewässerten schwärzlichen Streifen, einem grauen und einem weissmelirten Fleck, nebst einer weisslichen Streife. *)

Goed. Belg. Tom. III. t. F.

Lift. Goed. p. 79. f. 29.

Merian. Eur. t. 81.

Albin. Ins. t. 78. 79. no. 45. e f g h.

Réaum. Ins. I. t. 40. f. 16. 17. t. 41. f. 1. 2. 3.

164. *Rumicis*, die Sauerampfereule.

Müller I. c. p. 697. no. 164. die Sauerampfereule.

*Füeßl. schweiz. Ins. p. 39. no. 738. Ph. *Rumicis*.*

— *Mag. der Entomol. II. p. 31. Ph. *Rumicis*.*

Roupen fressen Boretsch (Borrago) und Weidenblätter !(Chorh. Meyer).

Maders (Kleem.) *Raupenkal. p. 57. no. 155. Phal. Rumicis*, die Sauerampfermotte.

Röfels *Inssektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 161. t. 27. die schwarzbraune, buntgesprengte, rothhaarige Raupe.*

Wien. Schmetterl. p. 67. B.

2) Bey den Raupen die Haare auf Knöpfchen.
No.

*) Mittel dagegen p. 321. 322. *Anmerk. Prenß. Samml. I. p. 560.*
II. p. 1180. 1187. Berlin. Magaz. III. p. 3. 19.

No. 3. *Ampfereulenraupe* (*Rumicis Crispis* etc.); *Ampfereule*, Ph. *Rumicis*.

Müller's Faun. Fridr. p. 45. no. 401. Phal. *Rumicis*.
Nom: *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 123. no. 1415. Phal. *Rumicis*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. I. Mém. 5. p. 185. t. 9. f. 14-22.

Chenille velue, noire, à dix tubercules, garnie sur le dos de taches rougeâtres et blanches, et vers les côtés d'une raye blanche ou couleur d'orange. Elle se trouve sur l'*Aune*, le *Bouleau* et le *Saule*.

— — — p. 699. t. 9. f. 22.

Phalene à antennes en filets; cendrée, à taches et nuances noires et blanchâtres, et à jambes picotées de noir.

— Tom. II. Part. I. p. 411. no. 4.

Phalene cendrée noirâtre à deux taches blanches.

Phalene à antennes filiformes, à trompe; à ailes rabatues d'un cendré noirâtre avec des rayes ondées noires, et deux taches blanches au bord intérieur.

— *Uebers. I. 1 Quart. 5te Abh.* p. 137. t. 9. f. 14-22.

Die rauche, schwarze, auf dem Rücken röthlich und weissgefleckte und an den Seiten weiss oder orangegelb gestreifte, auf den *Erlen*, *Birken* und *Weiden* lebende *Raupe*, mit zehn Buckeln.

— — — 4 Qu. p. 122. t. 9. f. 22.

Ein aschgrauer *Nachtvogel* mit fadenförmigen Fühlhörnern, schwarz und weissgefleckt, und schattirt, und schwarz gesprankelten Füssen.

Degeer

Degeer Inf. II Th. I B. p. 298. no. 4.

Die schwärzlich aschgraue *Phaläne* mit zween weissen Flecken.

Die *Phaläne* mit sadenförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, und schwärzlich aschgrauen niederhangenden Flügeln, mit zwo schwarzen gewässerten Streifen, und zween weissen Flecken am Innentande.

Réaumur Inf. I. t. 15. f. 6. t. 37. f. 11. Tom. II. t. 34. f. 8. La Chenille.

165. *Oxyacanthalae*, die *Weißdorneule*.

Müller l. c. p. 697. no. 165. die *Hochschwanzeule*.

Füessl. schweizer. Inf. p. 39. no. 739. Phal. *Oxyacanthalae*.

Auf dem *Schlee-* und *Weißdorn*, etwas selten.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 14. no. 15. Phal.

Oxyacanthalae, die *Hochschwanzeule*; der *Buchfink*.

Berlin. Magaz. III. p. 284. no. 25. Ph. *Oxyacanthalae*, der *Buchfink*.

Theils hell, theils dunkelgrau, theils bläsigrau, mit einem grossen weisslichen Fleck in der Mitte der Oberflügel.

Rösel's Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 185. t. 33. die glatte, hellgraue und braun gerautete *Baumraupe*.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 820. no. 13. Ph. *Oxyacanthalae*, der *Buchfink*.

Wien. Schmetterl. p. 70. F.

2) Raupen mit Spitzen am Hinterleibe.

No. 3. *Weißdorneulenraupe* (*Crataegi Oxyacanthalae*); *Weißdorneule*, Ph. *Oxyacanthalae*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 391. Ph. *Oxyacanthalae*.

Fabric. S. E. p. 611. no. 90. *Noctula Oxyacanthae*. Nom. *Linn.*

Larva nuda, albo-nigroque varia, cauda gibba.

Pupa folliculata, flava.

166. *Vaccinii*, die *Heidelbeereule*. *)

Müller l. c. p. 697. no. 166. die *Heidelbeereule*.

Wien. Schmetterl. p. 85. R. *Halschildraupen*, *Larvae Scutellatae*; röthlichbraune *Eulen*, *Phal. N. Badiae*.

No. 2. *Preufselbeereulenraupe* (*Vaccinii Vitis Idaeae*); *Preufselbeereule*, *Ph. Vaccinii*.

167. *Myrtilli*, die *Sumpfheideeule*.

Müller l. c. p. 698. no. 167. die *Sumpfheideeule*.

Berlin. Magaz. III. p. 492. no. 37. *Ph. Ericae*, die *Waldmotte*.

Die *Oberflügel* braunroth mit weissen geschlängelten Queerlinien; die *Unterflügel* an der Einlenkung oraniengelb, am Rande schwarz.

Naturforscher IX. p. 114. no. 37. *Ph. Ericae* ist *Ph. Myrtilli* L. (v. *Rottemb.*)

Maders (Kleem.) *Raupenkal.* p. 65. no. 185. *Phal. Myrtilli*, die *Sumpfheideneule*.

Röfels *Insektenbel.* IV. p. 85. t. II. f. A B C.

Das ausnehmend zierliche, grün und weiss gescheckte *Räuplein* der Waldheyde.

Wien. Schmetterl. p. 79. M.

3) mit schwarzen Punkten am Außenwinkel, und gelben schwarz geränderten Unterflügeln.

No. 23. *Heidelbeereulenraupe* (*Vaccinii Myrtilli*); *Heidelbeereule*, *Ph. Myrtilli*.

*) Nicht abgebildet.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 411. no. 1. Ph. *Ericae*, die Waldmotte.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 385. Ph. *Myrtilli*.

Fabric. S. E. p. 619. no. 121. NOCTUA *Myrtilli*.

Cristata; alis deflexis, ferrugineis, albo-maculatis; posticis luteis; fascia lata nigra, submarginali.

Larva nuda, viridis, dorso quinque tuberculato, capite coeruleo.

Pupa brunnea, stigmatibus albis.

Othon. Fabric. Faun. Grönl. p. 194. no. 147. Phal. *Myrtilli*. Nom. Linn.

Paucas vidi in *Vaccinio uliginoso*.

168. *Plebeja*, die Pöbelente. *)

Müller l. c. p. 698. no. 168. die graue Eule.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. no. 1210. Ph. *Plebeja* (genaue Beschreibung).

169. *Hepatica*, die leberfarbige Eule.

Müller l. c. p. 698. no. 169. die Leberfarbe.

Wien. Schmetterl. p. 83. O.

4) Rothbraun.

No. 16. Unbekannte Raupe. Leberbraune, düster- und gelbgemischte Eule, Ph. *Hepatica*.

Cathol. H. p. 120. Ph. *Hepatica*.

Clerk Icon. t. 8. f. 3.

170. *Polyodon*, die vielzähnigte Eule. **)

Müller l. c. p. 698. no. 170. der Vielzahn.

Wien. Schmetterl. p. 72. H. No. 1. Birkeneulenraupe (Betulae albae); Birkeneule, Ph. *Polyodon*.

Fabric. Syst. E. p. 616. no. 109. NOCTUA *Polyodon*.

L 2

Cri-

*) Nicht abgebildet.

**) Nicht abgebildet.

Cristata, alis deflexis, dentatis, nebulosis;
striga postica dentata alba.

Alae *subtus* cinereae, arcu punctoque fuscis.

171. *Oleracea*, die Krauteule.

Müller l. c. p. 698. no. 171. der *Wurzelnager*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 39. no. 740. Phal. *Oleracea*,
die Krauteule.

Berlin. Magaz. III. p. 284. no. 26. Ph. *Oleracea*, die
Krautmotte. Rothbraun, mit einem pommeran-
zengelben Fleck in den Oberflügeln, und einem
weissen Streif.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 31. no. 76. Ph. *Ole-
racea*. *)

Röfels Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 183. t. 32. die klei-
nere *Wasserpfefferraupe*. **) p. 75. no. 214. die
kleiner: *Wasserpfefferraupe*, Ph. *Oleracea*.

Frisch Inf. VII. p. 29. no. 21. 3 Pl. t. 21. von der
schwarzen *Meldenraupe* mit dem gelben Seiten-
streif.

Wien. Schmetterl. p. 83. O.

4) Rothbraun.

No. 19. *Kopfplatticheulenraupe* (*Lactucae sati-
vae capitatae*); *Kopfplatticheule*, Ph. *Oleracea*.

Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 462. no. 15. Phal.
Oleracea, Krauteule.

Naturforsch. VII. p. 124. Ph. *Oleracea*.

Bekm.

*) Hier wird die *Raupe* die hellgraue und braungerautete *Baumrana-
pe* genannt. Eine Verwechslung mit der folgenden *Oxyacan-
thae* im Röfel.

**) Nach der *Linnéischen* Beschr. besonders in der Faun. Suec. ed.
2. no. 1197. trifft alles aufs genaueste zu, besonders die bey-
den pommeranzengelben Flecke auf den Oberflügeln, und die
beyden weissen Zickzacklinien am Hinterrande.

Bekm. Epit. Syst. L. p. 166. no. 171. *Phal. Oleracea.*

Nom. *Linn.*

Onomat hist. nat. P. 6. p. 391. *Ph. Oleracea.*

Raj. Hist. Ins. p. 166. no. 21.

Phalaena alis exterioribus atro - rubentibus, cum lineola alba prope imum marginem transversa, duos cuspides ad ipsum marginem emitente.

Syft. Nat. du Regn. Anim. II. p. 157. no. 67. *Phalene de laitue.*

Fabric. Syst. E. p. 613. no. 97. *NOCTUA oleracea.*

Nom. *Linn.*

Larva nuda, livida, nigro - punctata; linea dorsali fulsa, laterali alba.

Pupa nuda, nigricans.

Müller Zool. Dan. Pr. p. 123. no. 1416. *Ph. Oleracea.* Nom. *Linn.*

B. Barbata, der *Haarafter* *).

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 549. no. 2290.

Phalaena seticornis spirilinguis alis deflexis ferrugineo - cinereis; maculis alba flavaque; ano barbato ferrugineo.

Smolandis *Askepiesk.*

In *Urtica*, *Spinacia*, *Atriplice*, frequens aestate in domibus, lucentibus candelis se ipsam cremans.

L 3

Defcr.

*) Ohnerachtet diese *Eule* mit der *Oleracea* viel ähnliches hat, so ist es doch nicht die nämliche, obgleich Hr. Degeer l. c. dabey den *Frisch und Rösel* angeführt hat. *Linné* hat sie durch seine genaue Beschreibungen in der Faun. Suec. ed. 2. ständig unter schieden. Dahin gehört besonders das: *maculis alba flavaque ano barbato ferrugineo*. Ich habe sie daher gleich als eine Abänderung der *Oleracea* unterordnen wollen.

Descr. Alae posticae lineola alba: maculae duae obsoletae; anterior alba, posterior flava. *Anus amplissimus*, 3 valvis, *monstrosissimus*; barba rufa tectus. Alae superiores ferrugineo-nigrae, maculis et lineolis obsoletis albidis. Alae subtus pallidae puncto nigricante in medio. *)

Raj. Hist. Inf. p. 165. no. 20.

Phalaena media, corpore brevi crasso, alis exterioribus e pulvereo rubentibus, maculis nigris variis.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 420. no. 12. t. 7. f.

17. *Chenille* rase verte ou brune avec des points noirs et blancs, et une bande jaune de chaque côté.

Phalene roussie à ligne ondée blanche.

Phalene à antennes filiformes à trompe; à ailes rabatues d'un brun roussâtre avec deux taches, l'une blanche et l'autre jaune, et une ligne ondée blanche.

— *Uebersf.* II Th. I B. p. 305. t. 7. f. 17.

Die glatte grüne, oder braune *Raupe*, mit schwar-

*) Dies alles trifft von der *Rößelschen* und wahren *oleracea* L. nicht zu. Von dieser heisst es Faun. Suec. ed. 2. p. 317. no. 1197.

Desctr. Fasciculus duplex thoracis a tergo: altero ad basin thoracis gibbo, altero ad apicem. *Phalaena tota fusca* est, sed in medio alae superioris versus marginem crassiorem duas maculae pallidae, quarum prior rotunda, posterior reniformis. Linea alba intra marginem posticum dupli dente exiens. Alae inferiores cinereae. *Anus barbatus*.

Das vom Linne bey Phal. *Oleracea* gesetzte Zitatum: *Frisch* VII. p. 29. t. 21. steht auch bey dieser zwoten Abänderung in der Faun. Suec. ist aber richtiger jene, als diese. Wir haben diese letztere *Barbatum* wegen des außerordentlich behärteten Afters genennet.

schwarzen und weissen Punkten, und einer gelben Binde auf jeder Seite.

No. 12. die braunröhliche *Phaläne mit der geflammtten weissen Linie.*

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, und braunröhlichen, niederhangenden Flügeln, mit zween Flecken, einem weissen und gelben, und einer weissen gewässerten Linie.

172. *Pisi*, die *Erbseule*.

Müller I. c. p. 699. no. 172. der *Hülsenfresser*.

Füessl. schweizer. Infekt. p. 39. no. 741. Ph. *Pisi*, die *Hülsenmotte*.

Magaz. der Entomol. II. p. 32. Ph. *Pisi*.

Raupen fressen auch andere Gewächse —

— haben viele *Zwirnwürmer*. (Chorh. Meyer.)

Berl. Mag. III. p. 284. no. 27. Ph. *Pisi*, die *Erbsmotte*.

Rothbraun, bisweilen rostfarbig grau, mit einigen blässschwefelgelben Flecken und schmalen Queerstreifen.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 1011. no. 3. Ph. *Pisi*, die *Erbsmotte*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 76. no. 217. Phal. *Pisi*; die *Erbsmotte*, der *Hülsenfresser*.

Rösel's Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 275. t. 52. Die schöne rothbraune, mit vier gelben bandsförmigen Streifen, einem fleischfarbigen Kopf und dergleichen Füssen gezierte *Ritterspornraupe*.

Wiener Schmetterl. p. 83. O.

4) Rothbraun.

No. 14. *Erbseulenraupe* (*Pisi sativi*); *Erbseule*, Ph. *Pisi*.

Fischers N. G. von Livil. p. 154. no. 367. Ph. *Pisi*, der *Hülsenfresser*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 397. Ph. Pisi, der *Erb-senvogel*.

Raj. Hist. Inf. p. 160. no. 10.

Phalaena mediae magnitudinis, alis oblongis, e fusco rubentibus, nigro et albo variegatis.

Fabric. S. E. p. 610. no. 88. NOCTUA Pisi. Nom. Linn.

Larva nuda, ferruginea; lineis quatuor flavis; capite incarnato.

Pupa fusca, incisuris sanguineis.

Müller's Faun. Fridr. p. 46. no. 404. Ph. Pisi. Nom. Linn.

— *Zool. Dan. Prodr. p. 123. no. 1417. Phal. Pisi. Nom. Linn.*

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 440. no. 10. Phalene rousse à raye blanche en Ziczac.

Phalene à antennes filiformes à trompe et à corcelet huppé, à ailes rabatues d'un brun roussâtre à taches et rayes brunes, noirâtres et grises, avec une raye ondée blanche proche du bord postérieur.

— *Chenille* rase brune ou verdâtre avec quatre rayes longitudinales jaunes de Citron.

— *Uebers. II Th. I B. p. 322. no. 10. die braunröhliche Phaläne mit der weissen Zikzakfrière.*

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, Rückenkamm, und niedehangenden braunröhlichen Flügeln, mit braunen, schwärzlichen und grauen Flecken und Streifen, nebst einer weissen gewässerten Streife dicht am Hinterrande.

Die *Raupe* glatt, braun oder grünlich, mit vier längst herunterlaufenden zitrongelben Streifen.

173. *Atriplicis*, die Meldeneule.

Müller l. c. p. 699. no. 173. der Meldenfänger.

Berlin. Magaz. III. p. 286. no. 29. Ph. *Atriplicis*, die Meldenmotte.

Braun, mit gelbgrünen Flecken, in den Oberflügeln ein hellkergelber Fleck.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 58. no. 157. Phal. *Atriplicis*, die Meldenmotte.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 177. t. 31. die glatte, hellbraune, dunkelgestreifte und weissgesprenkelte Raupe, auf dem Flöhkraut oder Wasserpeffer.*)

Wiener Schmetterl. p. 82. O.

3) Grüngemischt.

No. 10. *Meldeneulenraupe* (*Atriplicis patulae*); *Meldeneule*, Ph. *Atriplicis*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 318. Ph. *Atriplicis*, der Meldenvogel.

Cathol. A. p. 586. Phal. *Atriplicis*.

Fabric. S. E. p. 611. no. 91. NOCTUA *Atriplicis*.
Nom. Linn.

Larva nuda, rufescens, albō-punctata lineaque dorsali fusca.

Pupa brunnea.

Geoffr. Inf. II. p. 159. no. 97. **)

Le Volant doré.

Long. 9. lign.

174. *Præcox*, die rothgefümte Eule.

Müller l. c. p. 699. no. 174. der Rothsaum.

L 5

Ber.

*) Den Linneischen Karakter der Oberflügel: Lituram flavam bisetam, hat Rösel sehr gut ausgedrückt.

**) Die Beschreibung im Geoffr. aus der Faun. Suec. ed. 1. no. 875. gehört zu *Chrysitis* L. ingleichen das Citatum Raj. p. 182. no. 45.

Berlin. Magaz. III. p. 286. no. 30. Phal. *Praecox*, die *Parallelmotte*.

Seladongrün, mit schwarzen abgebrochenen Strichen und weißlichen Flecken; der *Hinterrand rostfarbig*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 16. no. 20. Phal. *Praecox*, der *Rothsaum*; die *Parallelmotte*.

Rösel's Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 273. t. 51. die grünliche, grau- und orangefarbige gefärbte *Raupe*.

Wien. Schmetterl. p. 82. O.

3) Grüngemischt.

No. 12. *Unbekannte Raupe*; *Bläßgrüne braun-geränderte Eule*, Ph. *Praecepss.* *)

Fabric. S. E. p. 612. no. 94. *NOCTUA Praecox*.

Cristata, alis deflexis, cinereis, bimaculatis; *postice fascia rufa, abbreviata*.

Larva nuda, grisea; linea dorsali alba.

Pupa brunnea.

175. *Triplacia*, die *dreyhöckrige Eule*. **)

Müller l. c. p. 699. no. 175. der *Dreyhöcker*.

Füessl. schweizer. Inf. p. 39. no. 742. Ph. *Triplacia*. der *Dreyhöcker*.

Auf *Nesseln* nicht selten.

Berlin. Magaz. III. p. 288. no. 31. Ph. *Triplasia*, die *Nesselmotte*.

Bräun-

*) Wir tragen kein Bedenken, diese für L. *Praecox* zu halten, dazu die W. Entomologen selbst geneigt sind, da *Hufnagel* selbst von der seinigen sagt: *Seladongrün*. Vielleicht nur eine Verschiedenheit des Geschlechts.

**) Die Raupe hat drey Höcker auf dem Rücken. Die *Tripartita* *Hufnag.* *Berl. Magaz.* III. p. 414. no. 95. eine bloße Varietät der *Triplacia* L. S. *Naturf.* IX. p. 139. no. 95.

Bräunlichgrau, an der Einlenkung der Flügel bräunlichgelb; an dem Innenrande dergleichen Fleck mit einem krummen Strich darüber.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 76. no. 214. Phal. *Triplacia*, der *Dreyhöcker*.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 190. t. 34. Die grüne, buckelichte *Moosdistelfraupe*.

Wien. Schmetterl. p. 91. Y. *Afterspannraupen*, Larvae *Pseudogeometrae*; blendende Eulen, Ph. N. *Submetallicae*.

No. 1. *Nisseleulenraupe* (*Vrticae dioicae*); *Nisseleule*, Ph. N. *Triplasia*.

Fabric. S. E. p. 617. no. 114. NOCTUA *Triplacia*.

Nom. *Linn.*

Pupa folliculata, brunnea.

Müller's Faun. Fridr. p. 46. no. 402. Ph. *Triplacia*.

Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 123. no. 1420. Phal.

Triplacia. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 152. no. 85.

Phalaena seticornis, spirilinguis, alis deflexis fuscis; superioribus lineis rufis, basique macula fulva. — L'aile brune à base fauve.

Long. 7 lign.

Degeer Inf. I. Méin. 3. p. 123. t. 6. f. 13-21.

Chenille rase, verte, rayée de blanc, à trois taches obscures sur le dos, qui mange les feuilles de l'Ortie et qui marche en quelque sorte à la manière des *Arpenteuses*, bien qu'elle a seize jambes complètes.

— — p. 699. t. 6. f. 20. 21.

Phalene à antennes en filets, d'un brun d'agathe, à deux rayes noires, qui renferment une petite tache triangulaire noire.

Degeer

Degeer Ins. Tom. II. Part. I. p. 442. no. 12. *Phalene à lunettes.*

Phalene à antennes filiformes, à trompe, et à corcelet huppé, à ailes rabatues d'un brun d'agathe, avec deux rayes courbées, et une tache triangulaire noire.

— *Uebers.* I. 1 Qu. p. 93. t. 6. f. 13-21.

Die glatte, grüne, weißgestreifte *Nesselraupe*, mit drey dunklen Rückenflecken, und sechzehn vollständigen Füßen, welche aber doch gewissermassen wie die Spannmesser zu gehen pflegt.

— 4 Qu. p. 122. t. 6. f. 20. 21. Ein achatbrauner *Nachtvogel* mit fadenförmigen Fühlhörnern, und zwei schwarzen Streifen, zwischen welchen ein kleiner schwarzer dreyeckiger Fleck liegt.

— II Th. I B. p. 323. no. 12.* *Phalene à lunettes*, die *Brillenphalène*.

Die *Phalène* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, Rückenkamm und niederhängenden achatbraunen Flügeln, mit zwei schwarzen gekrümmten Streifen, und einem dreyeckigen Fleck von gleicher Farbe.

Réaum. Ins. I. t. 37. f. 1. 2. 3.

176. *Satellitia*, die *Trabanteneule*.

Müller I. c. p. 700. no. 176. der *Trabant*.

Fießl. schweiz. Ins. p. 39. no. 743. Ph. *Satellitia*.

Bey uns etwas selten.

Ber-

*) Hierbey ist zu erinnern, dass in der Uebers. die vom *Degeer* angeführten Zitate des Linné, Geoffr. und Réaum. aus Versetzen ausgelassen sind.

Berlin. Magaz. III. p. 418. no. 102. Ph. *Transversa*, die *Quermotte*.

Rothbraun, mit vielen dunklern Queerstreifen, und einem weissgelben Fleck in der Mitte der Flügel, unter welchem noch zween ganz kleine stehen.

Naturforscher IX. p. 143. no. 102. Ph. *Transversa* ist *L. Satellitia* (von Rottemb.).

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 20. no. 38. Ph. *Satellitia*, der *Trabant*.

Rösel's Insektenbel. III. p. 287. t. 50.

Die zur N. V. 2 Kl. gehörige *schwarze Raupe* mit dem braunen Kopfe und einer abgezetteten hellen Seitenlinie — auf den Stachelbeeren. *Wiener Schmetterl.* p. 86. R. No. 5. *Frühebirnraupeneule* (*Pyri communis*); *Frühebirneule*, *Phal. Satellitia*.

Fabric. S. E. p. 609. no. 81. *NOCTUA Satellitia*. Nom. *Linn.*

Larva nigra, linea laterali alba.

Pupa brunnea, postice obtuse tridentata.

177. *Tragoponis*, die *Bocksbarteule*.

Müller l. c. p. 700. no. 177. der *Bocksbart*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 39. no. 744. Ph. *Tragoponis*.

Berlin. Magaz. III. p. 294. no. 40. Phal. *Luciola*, der *Einsiedler*.

Glänzendgraubraun mit 3 kleinen schwärzlichen Flecken auf jedem Oberflügel.

Naturforscher IX. p. 115. no. 40. Ph. *Luciola* ist *L. Tragoponis* (von Rottemb.).

Frisch Inf. XI. p. 33. 2 Pl. t. 9. von der grünen *Ritterspornraupe* mit schwarzen Strichen.*)

Wie-

*) Unrichtig, daß die Seitenlinien schwarz sind; sie sind alle weiss.

Wiener Schmetterl. p. 85. Q.

1) Ohne Queerstriche.

No. 14. Bocksbarteulenraupe (*Tragoponis pratensis*); *Bocksbarteule*, Ph. *Tragoponis*.

Fabric. S. E. p. 615. no. 107. NOCTUA *Tragoponis*. Nom. *Linn.*

— *posticis lividis.*

Müller's Faun. Fridr. p. 45. no. 398. Ph. *Tragoponis*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 123. no. 1421. Ph. *Tragoponis*. Nom. *Linn.*

Degeer Ins. Tom. II. P. I. p. 418. t. 7. f. 15.

Phalene grise tête-jaune.

Phalene à antennes filiformes, à trompe; à ailes rabatues d'un gris cendré très-luisant, avec trois points noirs au milieu; à tête jaune.

Chenille rase d'un verd clair à cinq lignes fines blanches tout le long du corps.

— Uebers. II. Th. I B. p. 303. no. 10. t. 7. f. 15. die graue *Phalene mit gelbem Kopfe*.

Die *Phalène* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und sehr glänzend-aschgrauen niederhangenden Flügeln, mit drey schwarzen Mittelpunkten und gelbem Kopfe.

Die *Raupe* glatt, hellgrün, mit fünf feinen weissen Linien längst dem Körper.

178. Nigricans, der Schwärzling. *)

Müller l. c. p. 700. no. 178. der *Schwärzling*.

Wien. Schmetterl. p. 81. N.

3) Mit verfinsterten Makeln.

No. 19. *Wegewarteulenraupe* (*Cichorii Intybi*); *Wegewarteule*, Ph. *Nigricans*.

Fa-

*) Nicht abgebildet.

Fabric. S. E. p. 616. no. III. *Noctua Nigricans*. Nom. *Linn.*

Puncta aliquot minutissima ad marginem crassiores.

179. *Tritici*, die *Weizeneule*.

Müller l. c. p. 700. no. 179. die *Kornähre*.

Frisch Inf. X. p. 21. no. 19. 3 Pl. t. 19. von der *Halmraupe*.

Wien. Schmetterl. p. 81. N.

2) Mit hellen oder deutlichen Ring- und Nierenmakeln.

No. 10. *Weizeneulenraupe* (*Tritici hiberni Spicis*); *Weizeneule*, Ph. *Tritici*.

180. *Polymita*, die *Rettigeule*.

Müller l. c. p. 700. no. 180. der *Rettigbeißer*.

Wiener Schmetterl. p. 72. H.

No. 4. *Rettigeulenraupe* (*Raphani Sativi*); *Rettigeule*, Ph. *Polymita*.

Merian. Eur. t. 35?

181. *Pyramidea*, die *Pyramideneule*.

Müller l. c. p. 701. no. 181. der *Flammenflügel*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 39. no. 745. Ph. *Pyramidea*, die *Pyramide*.

— *Magaz. der Entomol.* II. p. 33. Phal. *Pyramidea*.

1) Zwo Raupen dieser Art mit andern *Strichen* und *Punkten* als die *Röfelschen*.

2) Weder *Reaumür* noch *Röfel* haben die *sonderbare Stellung* dieser Raupe bemerkt, die der von der Ph. *Camelina L. n.* 80. ähnlich ist, und worinn sie oft *länger* als diese bleibt.

3) *Bey-*

3) Beyde haben sich in einem zusammengezogenen *Blatte* — eine in einem eyförmigen Gewebe, die *andere* ohne anderes Gespinnste, verwandelt — hat sie mit *Hafelnußblättern* gefüttert. (Chorh. Meyer.)

Berlin. Magaz. III. p. 288. no. 32. Ph. Pyramidea, die Pyramide.

Dunkelbraun, mit theils schwarzbraunen, theils gelblichen Zeichnungen, die Unterflügel rothbraun.

— p. 422. not. E. Bey dieser Phaläne hat Rösel eine ganz falsche Raupe angegeben. *)

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 12. no. II. Ph. *Pyramidea*, die *Pyramidenmotte*, der *Flammflügel*.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 73. t. II. die glatte, blaßgrüne *Pyramidenraupe*, die eine pyramidenähnliche Erhöhung auf den zwey hintersten Absätzen führt.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 648. no. 18. et p. 745. 820.
Ph. *Pyramidea*, die *Pyramide*.

Wien. Schmetterl. p. 71. G.

1) Mit kupferbraunen Flügeln.

2) Raupen mit erhabeneim gespitzten Hinterleibe.

No. 1. *Nussbaumeulenraupe* (*Juglandis regiae*); *Nussbaumeule*, Ph. *Pyramidea*.

Fi.

*) Die vom Rösel angegebene Raupe hat hinten die pyramidenförmige Erhöhung, und stimmt mit der Linnéischen Beschreibung und Réaumurs Abbildung derselben vollkommen überein. Ich möchte denn wohl wissen, wenn die Rösel'sche angegebene Raupe ganz falsch sey, welches die wahre Raupe der Ph. *Pyramidea* wäre. Hr. Hufnagel hat sich also geirret. Denn ich habe den Vogel aus eben dergleichen Raupen, wie Rösel abgebildet hat, oft gezogen. Man findet sie häufig in den Gärten.

Fischers N. G. von Livil. p. 154. no. 368. Ph. *Pyramidea*, der *Flammenflügel*.

Raj. Hist. Inf. p. 159. no. 9.

Phalaena media, alis longis, angustis; *exterioribus* lineis et areolis nigris, albis, atro-rubentibus, transversis pulchre depictis; *interioribus* obscure rubris.

— Ib.

Eruca viridis, glabra, lineis albis secundum longitudinem ductis varia, angulosa in extremo dorso eminentia seu spina dotata.

Fabric. S.E. p. 612. no. 95. *NOCTUA Pyramidea*.

Cristata, alis fuscis; strigis tribus undatis, flavescens repandis; posticis ferrugineis.

Larva nuda, viridis, linea dorsali lateraliibusque albis, postice conico-gibba.

Pupa brunnea.

Geoffr. Inf. II. p. 160. no. 99.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis; *superioribus* fuscis, lineis transversis undulatis nigris, *inferioribus* ferrugineis.

La Brunette à ailes inférieures rougeâtres.

Long. 11. lign.

Chenille verte, et à sa partie postérieure relevée en pointe, comme le bout d'un bateau.

182. *Flavicornis*, das *Gelbhorn*.

Müller l. c. p. 701. no. 182. das *Gelbhorn*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 38. no. 746. Ph. *Flavicornis*, das *Gelbhorn*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 59. no. 163. die glänzende blaßgrüne und schlanke Raupe mit gelben Strichen.*)

Röfels Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 271. t. 50. die glänzende blaßgrüne und schlanke Eichenraupe mit gelben Streifen.

Wiener Schmetterl. p. 72. H. No. 6. *Hageicheneulenraupe* (*Quercus Roboris*); *Hageicheneule*, Pl. *Flavicornis* — et p. 151. wo eine Berichtigung wegen *Schäffers* Zitati.

Fabric. S. E. p. 617. no. 113. *NOCTUA Flavicornis*. Nom. *Linn.*

Larva nigra, albo - punctata, capite brunneo.

— Mantiss. p. 283. — 33-34.

Noctua laevis, alis deflexis cinereis, strigis duabus undatis albis; macula centrali nivea: *lunula nigra*.**)

Habitat in Germaniae Quercu.

Larva glabra viridis, utrinque lineis duabus longitudinalibus flavis.

183. Lett-

* Wir trugen anfänglich Bedenken, *Röfels* t. 50. und *Fabric.* Mant. hierbey anzuführen; allein, außerdem, dass die *Röfelsche* Phaläne das wesentliche Kennzeichen des Linné: *Flavicornis* hat, und mit der übrigen Beschreibung ziemlich übereinstimmt, so sagen die *Wien. Entomologen*: „Bergmann hat zwar seine *Flavicornis* vom Pappelbaum; wir erhalten solche Eulen immer nur häufig von der Eiche. Es stimmen freylich nur wenige davon mit der Beschr. des Rittets L. überein; allein diese Art spielt in ihren einzelnen Eulen so verschieden, daß sich selten zwei recht ähnlich sehen.“

Fabric. sagt: habitat in *Pomonea arboribus*, und giebt die Raupe für ganz schwarz aus, welches der einzige Zweifel ist, der uns übrig bleibt.

**) Diese Beschreibung trifft genau bey der *Röfelschen* zu.

183. *Leucomelas*, die weiß- und schwarze Eule. *)

Müller I. c. p. 701. no. 183. die *Weißwolke*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 39. no. 747. Ph. *Leucomelas*, die *Elster*.

Berl. Mag. III. p. 288. no. 12. Ph. *Leucomelas*, die *Elster*.

Die Oberflügel schwarz, mit Grau schattirt; die Unterflügel schneeweiss mit einem breiten schwarzen Rande.

Wien. Schmetterl. p. 90. W. *Eogenstrichraupen*;

Larvae *Curvilineatae*; zweydeutige Eulen, Ph. N. *Aequivocae*.

2) Schwarz, oder schwarzfleckig.

No. 6. *Unbekannte Raupe. Schwarze weiß-mackeliche Eule*, Ph. *Leucomelas*.

Naturforscher XIV. p. 90. t. 4. f. 10. Beschr. der Ph. *Leucomelas* L. (*Capieux*.)

Fabric. Syst. E. p. 613. no. 98. NOCTUA *Leucomelas*. Nom. *Linn.*

184. *Bimaculosa*, der *Doppelfleck*. **)

Müller I. c. p. 701. no. 184. der *Schwarzfleck*.

185. *Dipsacea*, die *Karteneule*.

Müller I. c. p. 702. no. 185. der *Kartenvogel*.

Berlin. Magaz. III. p. 406. no. 84. Ph. *Viriplaca*, der *Grünzling*.

Grünlich, blaßgelb, mit zwei dunkleren Binden, und einem braungeränderten Fleck. Die Unterflügel blaßgelb mit schwarzen Rande.

M 2 Na-

*) Diese *Leucom.* L. ist weder die Schäffersche Icon. t. 51. f. 11. 12. noch des Geoffr. II. p. 149. n. 80. Alchymiste. S. Wien. Schmett. p. 150.

**) Nicht abgebildet. Diese verdiente es vor andern. Wenn sie Herr Schaller in Halle besitzt, so schlage ich den Naturforscher und Capieux's Meisterhand vor.

Naturforscher IX. p. 136. no. 84. Ph. *Viriplaca* ist
L. *Dipsacea* (v. Rottemb.).

Wiener Schmetterl. p. 89. W.

1) Die Oberflügel oliv- oder buntfarbig.

No. 3. *Mengelwurzeulenraupe* (*Rumicis acutii*); *Mengelwurzeule*, Ph. *Dipsacea*.

Fabric. S. E. p. 598. no. 52. *NOCTUA Dipsacea*.
Nom. *Linn.*

186. *Typica*, der *Splitterstrich*.

Müller l. c. p. 702. no. 186. der *Splitterstrich*.

Füesl. schweizer. Inf. p. 39. no. 748. *Phal. Typica*, das *Netz*.

Auf den *Weiden*: selten.

Berlin. Magaz. III. p. 290. no. 34. Ph. *Typica*, das *Netz*.

Graubraun, mit einem nierenförmigen dunkeln Fleck, und netzförmigen blaßgelben Strichen.

Maders (Kleem.) *Raupenkal.* p. 16. no. 22. Ph. *Typica*, der *Splitterstrich*.

Rösel's Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 286. t. 56. die erdbraune *Raupe* mit hellen Seitenstreifen.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 744. no. 39. Ph. *Typica*, das *Netz*.

Wien. Schmetterl. p. 82. O.

2) Graulich mit weißen Linien die Oberflügel.

No. 4. *Flechtweideneulenraupe* (*Salicis Pentandrae*); *Flechtweideneule*, Ph. *Typica*.

Fabric. Syst. E. p. 613. no. 96. *NOCTUA Typica*.
Nom. *Linn.*

Larva *nuda grisea*, *lateribus albis, linea nigra*.

Pupa *folliculata*, *brunnea*.

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 123. no. 1422. Ph. *Typica*. Nom. *Linn.*

187. *Lucipara*, der *Purpurglanz*. *)

Müller l. c. p. 702. no. 187. der *Purpurglanz*.

Berlin. Magaz. III. p. 404. no. 80. *Ph. Dubia*, der *Leberfleck*.

Hellgelbbraun, mit einer schwarzbraunen breiten Binde, und einem hellgelben nierenförmigen Fleck.

Naturforsch. IX. p. 135. no. 80. *Ph. Dubia* ist L. *Ph. Lucipara*. (v. *Rottemb.*)

Wiener Schmetterl. p. 84. P.

No. 3. *Brombeerstraucheulenraupe* (*Rubi fruticosi*); *Brombeerstrauchule*, *Ph. Lucipara*.

188. *Delphinii*, der *Purpurflügel*.

Müller l. c. p. 702. no. 189. der *Rittersporn*.

Berlin. Magaz. III. p. 290. no. 35. *Phal. Delphinii*, die *Rosenmotte*.

Purpurroth; theils heller, theils dunkler; die *Unterflügel* gelblich braun.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 81. t. 12. die veilblaue, gelbgestreifte und schwarzgesprengte *Raupe* auf dem Rittersporn.

Wien. Schmetterl. p. 87. T.

3) Purpurfarben.

No. 8. *Rittersporneulenraupe* (*Delphinii Confolidae*); *Rittersporneule*, *Ph. Delphinii*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 384. *Ph. Delphinii*, der *Ritterspornvogel*.

Fabric. S. E. p. 610. no. 87. *NOCTUA Delphinii*.
Nom. *Linn.*

Larva laevis, *nuda*, *flavescens*, *nigro-punctata* *lineisque duabus flavicantibus*.

Pupa brunnea.

*) Nicht abgebildet.

Geoffr. Inf. II. p. 164. no. 109.

Phalaena seticornis spirilinguis; alis deflexis roseis superioribus fascia dupli limboque albidis.

L'Incarnat.

Long. 7. lign.

189. *Citrago*, die Zitroneule.

Müller l. c. p. 702. p. 189. der *Zitronvogel*.

Berlin. Magaz. III. p. 294. no. 41. Ph. *Umbra*, die *Zimmetmotte*.

Pomeranzengelb, mit breiten braungelblichen Binden an dem Hinterrande; die *Unterflügel* blaßgelb mit einem schwärzlichen Rande. *Naturf.* IX. p. 115. no. 41. Ph. *Umbra*. (Umständlich beschrieben. Zuletzt: ich bin noch ungewiß, ob es nicht die Ph. *Citrago* L. ist von *Rottemb.*)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 745. no. 43. Ph. *Citrago*.

Die gelbe *Nachteule* mit drey roßfarbigen schrägen Queerbinden.

Wien. Schmetterl. p. 86. S. *Bleichkopffraupen*, Larvae *Ochrocephalae*; goldgelbe Eulen, Ph. N. *Aureolae*.

No. 3. *Steinlindeneulenraupe* (*Tiliae Europaea*); *Steinlindeneule*, Ph. *Citrago*.

Neuer Schaupl. der Nat. II. p. 157. Ph. *Citrago*, *Zitronvogel*.

Fabric. Syst. Ent. p. 606. no. 67. NOCTUA *Citrago*.

Cristata, alis incumbentibus, luteis, ferrugineo-subfasciatis.

Degeer Inf. II. Part. I. p. 429. no. 4. t. 7. f. 25.

Phalene à antennes filiformes à trompe, et à corcelet huppé; à ailes rabatues jaunes à quatre rayes transverses, et deux cercles ovales roux.

Pha.

Phalene jaune à rayes rousses.

Chenille rase brune ou griseâtre marquée de plusieurs taches noirâtres, et à seize pattes.

Degeer Ueberf. II Th. II B. p. 313. no. 4. t. 7. f. 25.

Die *Phalène* mit fadensförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, Rückenkamm, und gelben niederhangenden Flügeln, mit vier braunrothen Queerstreifen, und zween dergleichen eyförmigen Zirkeln.

Die gelbe braunrothgestreifte Phalène.

Die *Raupe* glatt, braun oder graulich mit verschiedenen schwärzlichen Flecken, und sechzehn Füssen.

190. *Fulvago*, der *Rostpunkt*.

Müller l. c. p. 703. no. 190. der *Rostpunkt*.

Wien. Schmetterl. p. 86. S. No. 1. *Weißbirkenneulenraupe* (*Betulae albae*); *Weißbirkenneule*, *Phalaena Fulvago*.

Clerk Icon. t. 6. f. 15.

191. *Depundta*, der *Punktföhrich*.*)

Müller l. c. p. 703. no. 191. der *Punktföhrich*.

Othon. Fabric. Faun. Grönl. p. 195. no. 148. *Phal. Depundta*. Nom. *Linn.*

192. *Litura*, der *Dreyföhrich*.**))

Müller l. c. p. 703. no. 192. der *Dreyföhrich*.

Wien. Schmett. p. 77. M.

i) mit schwärzlichen Punkten am Außenrande.

No. 2. *Korbweideneulenraupe* (*Salicis amygdalinae*); *Korbweideneule*, *Ph. Litura*.

M 4

193. Re.

*) Nicht abgebildet.

**) Nicht abgebildet.

193. *Retusa*, der Stumpfflügel. *)

Müller l. c. p. 703. no. 193. der Oblatenflügel.

Wien. Schmetterl. p. 88. T.

5) Olivenbraun und wicklerförmig.

No. 18. Bandweideneulenraupe (*Salicis viminalis*); *Bandweideneule*, Ph. *Retusa*.*Unabgebildete Linneische Eulen.*(Ph. *Noctuae*.)

1. *Sylvina*. No. 87.
2. *Ancilla*. No. 93.
3. *Parthenias*. No. 94.
4. *Algira*. No. 98.
5. *Ocularis*. No. 100.
6. *Sanguinolenta*. No. 101.
7. *Narbonea*. No. 103.
8. *Mi.* No. 106.
9. *Nivea*. No. 108.
10. *Heliconia*. No. 111.
11. *Pasta*. No. 120.
12. *Circumflexa*. No. 128.
13. *Virens*. No. 139.
14. *Affinis*. No. 144.
15. *Triptera*. No. 145.
16. *Difflinis*. No. 146.
17. *Putris*. No. 152.
18. *Comma*. No. 156.
19. *Vaccinii*. No. 166.
20. *Plebeja*. No. 168.
21. *Polyodon*. No. 170.
22. *Nigricans*. No. 178.
23. *Rimaculosa*. No. 184.
24. *Lucipara*. No. 187.

25. De-

*) Nicht abgebildet.

25. *Depuncta.* No. 191.
 26. *Litura.* (No. 192.
 27. *Retusa.* No. 193.

N E U E E U L E N.

(Phal. *Noctuae.*)1. *Allica*, der ostindianische Blaufleck.*Linn.* S. N. ed. 12. Tom. III. App. Anim. p. 225.*Phalaena N. spirilinguis laevis, flava; alis superioribus maculis duabus coeruleis connexis, margine coeruleo.**Müllers Suppl. u. Reg. B. p. 309. no. 116. a. Phal. Allica*, der Blaufleck.2. *Decora*, die kapensische Schöne.*Linn.* S. N. ed. 12. App. p. 1064. no. 14.*Phalaena subspirilinguis; alis superioribus albo-nigroque variegatis; inferioribus rubris margine nigro.**Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 11. t. 7. Fig. E F. (Mas), Ph. Hibou Julie. (v. p. 155. Addit. Ph. Decora Linn.)**— — Vol. III. p. 44. t. 219. Fig. F G. Phal. Decora — du Cap. de B. E.**Houttuin Hist. Nat. Tom. I. p. XII. p. 676. t. 92. f. 6. (Femina.)**Petiv. Gazoph. t. 58, f. 7.**Müllers Suppl. u. Reg. B. p. 311. no. 193. c. Ph. Decora*, die Dacke.3. *Deplana*, der Flachflügel.*Linn.* Mantiss. p. 539.

Phalaena spirilinguis, laevis, alis depressis;
superioribus lividis, margine baseos nigris.

Statura et similitudo summa Ph. *Complana-tae*, sed paulo maior.

Fabric. S. E. p. 595. no. 20. NOCTUA Deplana.

Laevis, alis incumbentibus, cinereis, thorace
 flavo.

In *Europae hortis.*

Müllers Suppl. u. Reg. B. p. 309. no. 116. b. Ph. Deplana, der *Hangflügel.*

4. *Argentea*, der *silberfleckige Mönch.*

Berl. Mag. I. p. 648. c. fig. 1-4.

Beschreibung einer seltenen bisher unbekannten Raupe, und der daraus entstehenden *Phalane* (*Hufnagel*). —

— III. p. 286. no. 28. Ph. *argentea*.

Die Oberflügel gelblichgrün, mit 7 silberglänzenden Flecken und weißem Rande; die Unterflügel ganz weiß.

Naturforscher IX. p. 113. no. 29. Ph. argentea.

Einer der schönsten und seltensten europäischen Nachtvögel (v. *Rottemb.*).*)

Knoch's Beyträge zur Infektengesch. I St. p. 45. no. 8. t. 3. f. 2. Ph. argentea, der *silberfleckichte Mönch*. (*illumin.*)

Füssl. Archiv der Entomol. I Heft, 4 Bogen, t. 5. f. 1-7. Naturgeschichte des Silbermönchs. Phal. N. argentea.

(P. *Herbst*:

*) Die *Hufnagelsche* Abbildung, sagt Hr. v. *Rottemb.* sey etwas schlecht gerathen; er verspricht daher eine getreuere und bessere Abbildung dieses seltnen Vogels.

(P. Herbst: vortrefflich abgebildet und illuminiert.)

Ph. N. cristata, seticornis, spirilinguis, alis deflexis, superioribus viridibus, maculis septem argenteis; posticis albidis, margine dilutiore cinereo.

(Die Larve mit Fliegenmaden behaftet.)

5. *Artemisiae*, der bunte Mönch.

Berlin. Magaz. III. p. 294. no. 38.

Dunkelashgraue, so an einigen Orten ins Helle fällt, mit einem nierenförmigen Fleck und andern Zeichnungen.

Naturforsch. IX. p. 114. no. 38. Ph. *Artemisiae* —

Der Ph. *Absinthii* L. sehr gleich. Unterscheidungszeichen lassen sich nicht beschreiben, sondern am besten durch den Augenschein erkennen (v. Rottemb.).

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 81. no. 232. die schöne grüne Kamillenraupe mit rothen dornenähnlichen Spitzen, der N. V. 2 Kl. *Artemisia*.

Röfels Insektenbelustig. III. p. 289. t. 51. f.

1. 4. — die schöne grüne Kamillenraupe etc. (ohne Vogel.)

Wien. Schmetterl. p. 73. I. Tigerraupen; kappenhalfige Eulen.

1) Weiß mit Roth und grün: die Raupen.

No. 2. Stabwurzeulenraupe (*Artemisiae Abrotani et campestris*); Stabwurzeule, Ph. N. *Abrotani*.

— — Nachtrag p. 312. q. (1) Beyfußeule.
Anmerk. (Hufnagel.)

6. *W latinum*, das lateinische W.

Berlin. Magaz. III. p. 294. no. 39.

Grau-

Graubraun, mit einem unmerklichen nierenförmigen Fleck; in der blaßgelben Randlinie ein lateinisches W.

Naturf. IX. p. 114. no. 39. Ph. *W.* (v. Rottemb.)

— Die Gröfse wie Ph. *Oleracea* L.

7. *Icteritia*, die Sommersprosse.

Berlin. Magaz. III. p. 296. no. 43.

Blaßschwefelgelb, mit röthlichen zerstreuten Flecken und Punkten; die Unterflügel weifs.

— — p. 423. G. eine durchaus blaßgelbe, nur in der Mitte der Oberflügel ein bräunlich-rother kleiner Fleck.

Naturf. IX. p. 117. no. 43. Phal. *Icteritia*. Der in der Anim. G. eine blosse Varietät der Icteritia (v. Rottemb.). die Gröfse wie Ph. *Oo* L.

8. *Munda*, die Dachmotte. *)

Berlin. Magaz. III. p. 296. no. 45.

Ganz blaßgelb, mit einem braunen Hinterrande und 2 schwarzen Punkten in der Mitte der Flügel.

Naturf. IX. p. 118. no. 45. Ph. *Munda*. — Zu den kleinsten dieser Art, viel ähnliches mit den Blattwicklern.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 650. no. 22. Ph. *Munda*, die Dachmotte.

9. *Tha-*

*) Fast sollt ich diese mit L. *Mundana* no. 17. für einerley halten, zumal da Hr. von Rottemb. sagt: sie habe viel ähnliches mit den Blattwicklern. Daher hab ich auch bey der Mundana L. den Gleditsch bereits angeführt. Noch kann ichs nicht mit Gewissheit entscheiden.

9. *Thalassina*, der *Rothglanz*.

Berlin. Magaz. III. p. 298. no. 46.

Glänzend, bräunlichgelb, dunkelschattirt,
mit einem blaßgelben nierenförmigen Fleck.

Naturforsch. IX. p. 119. no. 46. Ph. *Thalassina*. In
der Grösse der Ph. *Pisi* (v. Rottemb.).

10. *Incerta*, der *Chamäleon*.

Berl. Magaz. III. p. 298. no. 47.

Bald gelbroth, bald aschgrau, bald rothbraun,
mit einem dunklen nierenförmigen weiss eingefassten Fleck.

— — — p. 424. H. weichen sehr in ihren
Zeichnungen ab.

Naturf. IX. p. 119. no. 47. Ph. *Incerta*. (von Rottemburg.)

Rößels Infektenbel. I. V. N. 2 Kl. p. 278. t. 53. die
gelblichgrüne mit 3 gelben Streifen gezierte
glatte Raupe auf den Kirschbäumen.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 16. no. 21.* p. 33.
no. 81. Ph. *Incerta*; Ph. *Ceraſi*, die *Kirschmotte*.

Gleditsch Forstwill. I. p. 555. no. 6. et II. p. 746. no.
45. Ph. *Incerta*, der *Chamäleon*.

Im Junio häufig auf Erlen und Weiden.

Füeßl. Magaz. der Entom. II. p. 15. Ph. N. *Ceraſi*.

1) Raupe frisst die Blätter vom *Schlehendorn*.

2) hat *Zwirnwürmer*.

3) der Vogel kömmt im warmen Zimmer schon
den 23ten Jänner aus (Chorh. Meyer).

Fabric. S. E. p. 600. no. 42. NOCTUA *Ceraſi*.

Lae-

*) Hier ist die Ueberschrift zu t. 55. aus Versehen zu t. 53. gesetzt, und das Zitat am Rande LV muss LIII heißen, wie p. 33. n. 81.

Laevis, alis deflexis, griseo - ferrugineis; maculis strigaque postica flavescens, margine nigro punctato.

In *Ceraso Angliae*, Germaniae.

Alae posticae cinereae, nitidae, subtus puncto magno centrali, fusco.

Larva flavescens, striis tribus sulphureis; capite coeruleo.

Pupa nuda, brunnea, postice bidentata.

11. *Morpheus*, der Schmuz.

Berlin. Magaz. III. p. 302. no. 52.

Schmuzgelb mit 2 grauen Binden; und einem dergleichen Fleck auf den Oberflügeln.

Naturforscher IX. p. 121. no. 52. Ph. *Morpheus*: in der Grösse der Ph. *Brunnea*. (von Rottemb.)

12. *Bicruris*, die Winkelmotte.

Berlin. Magaz. III. p. 302. no. 53.

Braun, mit Grau schattirt, und eine weisse Zeichnung in Form eines Winkels.

Naturf. IX. p. 121. no. 53. Ph. *Bicruris* (von Rottemb.).

Frisch Inf. X. p. 14. no. 11. 3 Pl. t. II. von der *Bilfenzraupe*.

13. *Lucida*, die Tagemotte.

Berl. Magaz. III. p. 302. no. 52.

Schwarzbraun mit weissen Flecken, die Unterflügel weiss mit breitem schwarzem Rande.

— — p. 424. I. die *Raupe* soll zu den *Spannmiefern* gehören.

Naturf. IX. p. 122. no. 52. Ph. *Lucida*. Der Vogel gehört

gehört doch mit Recht zu den Noctuis. (v. Rotemb.)

— Etwas kleiner als Ph. *Fuliginosa*.

14. *Ornitopus*, die *Strichmotte*.

Berl. Magaz. III. p. 304. no. 56.

Weiss und grau marmorirt mit feinen grauen Zeichnungen, und gelben nierenförmigen Fleck.

Naturf. IX. p. 124. no. 56. Ph. *Ornitopus*. In der Grösse der Ph. *Psi*. (von Rotemb.)

15. *Orbona*, die *Trauerbinde*. *)

Berl. Magaz. p. 304. no. 57.

Die Oberflügel rothbraun mit einem nierenförmigen braunen Fleck. Die Unterflügel orangen gelb mit schwarzen Rande und schwarzen Flecken.

Naturf. IX. p. 125. no. 57. Ph. *Orbona*. Nie grösser als Ph. *Brassicae*.

Vielleicht das *Männchen* von Phal. *Pronuba* — (von Rotemb.).

Unbekannte Raupe.

Deger Inf. II. Part. I. p. 401.

— Une autre espece, qui leur (Ph. *Pronuba*) ressemble beaucoup, mais qui est constamment plus petite — en quantité en Hollande.

Merian. Eur. t. 63.

16. *Triangulum*, das *doppelte Dreyeck*.

Berl. Magaz. III. p. 306. no. 58.

Rothgelb oder braun, mit einem grossen dun-

*) Viel ähnliches mit *Pronuba* L. n. 122. aber nur halb so groß.

dunkelbraunen Fleck, so zwey mit ihren Spitzen zusammenstoßende Triangel vorstellt.

Naturf. IX. p. 125. no. 58. Ph. Triangulum. In der Grösse der Ph. *Atriplicis.* (v. Rottemb.)^{*)}

17. *Sordens*, der *Esel.*

Berl. Magaz. III. p. 306. no. 59.

Bräunlichgrau mit einem schwärzlichen nierenförmigen, und einem länglicht runden Fleck.

Naturf. IX. p. 126. no. 59. Ph. Sordens. In der Grösse der vorigen Ph. *Triangulum.* (v. Rottemburg.)

18. *Lateritia*, die *Ziegelmotte.*

Berl. Magaz. III. p. 306. no. 60.

Ziegelfarbig, mit einem weissen Fleck in der Mitte der Oberflügel.

Naturf. IX. p. 127. no. 60. Ph. Lateritia.

Rothbraun. In der Mitte der Oberflügel ein dunkelbrauner nierenförmiger Fleck mit einer weisslichen Einfassung.

Beynahe in der Grösse der Ph. *Pronuba.* (v. Rottemb.)

19. *Monoglypha*, der *Treiber.*

Berl. Magaz. III. p. 307. no. 62.

Theils blaulich, theils hell, theils dunkelgrau mit einem lateinischen W an dem hintern Rande.

Na-

*) Noch eine besondere Art, diesem sehr ähnlich. Die Oberflügel ganz schwarzbraun; in diesem Grunde nahe am Oberrande zwey kohlschwarze Triangel, die mit den Spitzen zusammenstoßen. Der dazwischen befindliche Raum weisslich, und stellt den dritten weissen Triangel vor. Die Unterflügel weissgrau. Eine wirklich verschiedene Art. (v. Rottemb.)

Naturf. IX. p. 128. no. 62. Ph. *Monoglypha*. Vier helle gezackte Queerlinien auf den Oberflügeln, deren vierte zunächst am Außenrande am meisten gezackt ist, und in der Mitte ein lateinisches W formirt. — Etwas kleiner als Ph. *Pro-nuba*. (v. Rottemb.)

20. *Subcorticalis*, die *Rindenmotte*.

Berlin. Magaz. III. p. 307. no. 63.

Schmuziggelb, mit einer Reihe schwarzer Punkte und braunem Vorderrande.

Naturf. IX. p. 128. no. 63. Ph. *Subcorticalis*. In der Mitte der Oberflügel ein nierenförmiger Fleck, der in der Mitte schwarzgrau, am Rande hellbraun, und mit einer braunen Linie eingefasst ist. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiß. II. p. 747. no. 49. Ph. *Subcorticalis*; die *Rindenmotte*.

21. *Velitaris*, die *Segelmotte*.

Berlin. Magaz. III. p. 394. no. 64.

Schmuziggelb, mit 2 braunen Queerstreifen, daran die hinterste unterbrochen ist.

Naturf. IX. p. 129. no. 64. Ph. *Velitaris*. Etwas kleiner als Ph. *Camelina* — steht mit Unrecht unter den Noctuis; das Männchen hat haarichte Fühlerhörner (Antennas pectiniformes); also ein *Bombyx*. (v. Rottemb.)

Knochs Beyträge zur Infektengeschichte I St. p. 66. no. 14. t. 4. f. 8. Ph. *Bombyx velitaris*, die *Segelmotte*.

Elinguis, cristata; alis pallide moschatinis; superioribus strigis duabus albis undatis lineola intra apicem fusca.

22. *Irregularis*, der *Buntscheck*.

Berlin. Magaz. III. p. 394. no. 65.

Schmuziggelb mit weissen Flecken, und ausgezackten braunen Queerstreifen.

Naturforsch. IX. p. 130. no. 65. Phal. *Irregularis*.

Zu den kleineren Arten: kaum so gross, als Ph. *Fuliginosa* — doch mit sehr abwechselnden Farben, und sehr feinen Zeichnungen. (v. *Rottemb.*)

23. *Lunula*, das *Möndchen*.

Berlin. Magaz. III. p. 394. no. 66.

Graubraun, mit einigen dunkelbraunen Flecken, und einem kleinen ganz weissen mondformigen Fleck in der Mitte der Oberflügel.

Naturforscher IX. p. 130. no. 66. Ph. *Lunula*.

Noch kleiner als der vorige. (v. *Rottemb.*)

Gleditsch Forstwiss. I. p. 652. no. 29. Phal. *Lunula*, das *Möndchen*.

Schriften der Dronth. Gesellsch. IV. p. 282. no. 39.*)
t. 16. f. 15.

Ph. N. *Lunula*, spirilinguis cristata, alis deflexis atro-purpureis, nebulosis, lineola arcuata *flava*.

24. *Singularis*, der *Sonderling*. **)

Berlin. Magaz. III. p. 396. no. 67.

Röth.

*) Ich halte diesen und die beyden *Rötschen* I. N. V. 2 Kl. t. 44. et 45. (Müll. Zool. Dan. Pr. no. 1430.) nebst *Hufnagels* *Lunula* für lauter nahe verwandte Arten, oder auch wohl nur für bloße Abänderungen. S. no. 55. 56.

**) Diese scheint der Hr. v. *Rottemb.* in seinem schönen *Erläuterungsregister* übersehen zu haben.

Röthlichbraun, theils heller, theils dunkler, mit einem blaßfleischfarbenen sehr gebogenen Haken.

25. *Simulans*, der *Heuchler*.

Berl. Magaz. III. p. 396. no. 68.

Graulichbraun, mit abgesetzten, theils run- den, theils eckichten Queerstreifen.

Naturf. IX. p. 131. no. 68. Ph. *Simulans*.

Sehr undeutliche Zeichnungen. — In der Grösse der Ph. *Atriplicis* — hat besonders die Eigenschaft, dass er des Abends in die Stuben fliegt, und man des andern Tages öfters 10 bis 12 Stück in den Falten der Fenstergardinen findet. — Seine Raupe ist unbekannt. (von Rottemburg.)

26. *Brunnea*, der *Weißfleck*.

Berlin. Magaz. III. p. 396. no. 69.

Mattbraun mit Dunkelbraun schattirt, und einem weißen Fleck in der Mitte der Oberflügel.

Naturforsch. IX. p. 131. no. 69. Ph. *Brunnea*.

Kleem. Beytr. I. p. 155. §. 8.

Raupe Rösel III. t. 68. f. 6. die unansehnliche braune *Erdraupe*.

Puppe und Vogel Kleem. I. c. t. 17. f. A B.

Maders (Kleem.) Raopenkal. p. 21. no. 39. p. 41. no. 110. Ph. *Brunnea*.

27. *Trifolii*, das *Dreyblatt*.

Berl. Magaz. III. p. 398. no. 70.

Schmuziggelb und grau mit einigen blaßgelben schmalen Queerstreifen.

Naturf. IX. p. 131. no. 70. Ph. *Trifolii*. Rösel's Vogel nicht völlig getroffen. (v. Rottetnb.)

Röfels Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 265. t. 48 die
Spargelraupe mit dem rothen Seitenstreif.
Kleem. Beytr. I. p. 191. Anm. — die Raupe des
Röfels t. 48. hat auch Tobakskraut gefressen.
Maders (Kleem.) Kaupenk. p. 117. no. 329. Phal.
Trifolii.

28. *Nana*, der Zwerg.

Berl. Magaz. III. p. 398. no. 71.

Weissgrau, ins Dunkelgraue vertrieben, mit
einem weissgrauen zackichten Flecke in der
Mitte der Oberflügel.

Naturf. IX. p. 132. no. 71. Ph. *Nana*.

In der Grösse der Ph. *Triplasia*. (v. Rottemb.)

29. *Sororcula*, die Strohmette.

Berl. Magaz. III. p. 398. no. 72.

Durchaus okergelb mit schmalen Flügeln.

Naturf. IX. p. 132. no. 72. Ph. *Sororcula*.

In der Grösse der Ph. *Padella*, nach seinem
Bau den Tineis sehr ähnlich. (v. Rottemb.)

30. *Muscerda*, der Fliegenquark.

Berlin. Magaz. III. p. 600. no. 73.

Mausfarbig, mit 5 schwarzen Punkten auf
jedem Oberflügel.

Naturf. IX. p. 133. no. 73. Ph. *Muscerda*.

Gehört auch zu den Schmalflüglichen. (von
Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. I. p. 652. no. 28. Ph. *Muscer-*
da, der Fliegenquark.

31. *Crenata*, die Spaltmotte.

Berlin. Magaz. III. p. 402. no. 76.

Röthlichbraun, mit einem nierenförmigen und einigen andern Flecken im braunen Grunde.

Naturf. IX. p. 133. no. 76. Ph. *Crenata*.

In der Größe der Ph. *Trifolii*. (von Rottemb.)

32. *Furcifera*, die *Gabelmotte*.

Berl. Magaz. III. p. 402. no. 77.

Blaulichgrau, mit einigen braunen Zeichnungen, darunter die Figur einer zweyzackigen Gabel.

Naturforsther IX. p. 134. no. 77. Ph. *Furcifera*.

In der Größe der Ph. *Atriplicis*. (v. Rottemb.)

33. *Limacodes*, die *Schildmotte*.

Berlin. Magaz. III. p. 402. no. 78. et. p. 425. L.

Bräunlichgelb mit 2 braunen Querstreifen; die Unterflügel etwas brauner.

Die Raupe hat die Figur eines Schildes.

Naturf. IX. p. 134. no. 78. Ph. *Limacodes*.

Kleem. Beytr. I. p. 321. t. 38.

Das zur N. V. 2 Kl. gehörige einsame dicke, gelblichgrüne, gelbbordirte Schildräuslein ohne Bauchfüsse.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 68. no. 195. p. 85.

no. 245. p. 92. no. 267. et p. 95. no. 276. Ph.

Limacodes, die *Schildmotte*.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 600. no. 3. Ph. *Limacodes*,

die *Schildmotte*.

34. *Circellaris*, die *Zirkelmotte*.

Berlin. Magaz. III. p. 404. no. 79.

Braungelb, mit einem kleinen schwarzgrauen Fleck in der Mitte der Flügel, und einer zirkelförmigen Figur.

Naturforsch. IX. p. 134. no. 79. Ph. *Circellaris*.In der Grösse der Ph. *Pisi*. (von Rottemb.)35. *Domiduca*, die *Sturmhaube*.*Berlin. Magaz.* III. p. 404. no. 81.

Mit abwechselnden, hell- und dunkelbraunen schwarzgezogenen Queerbinden; die *Unterflügel* oraniengelb mit einem breiten schwarzen Rande.

Naturforscher IX. p. 135. no. 81. Ph. *Domiduca*.

Ungemein viel ähnliches mit Ph. *Pronuba*: auch so gross, aber doch 2 verschiedene Arten. (v. Rottemb.)

Knoch's Beytr. zur Infektengesch. I St. p. 63. no. 13. t. 4. f. 5.

N. spirilinguis cristata, alis incumbentibus violaceis, fasciis saturationibus; posticis dilucide aurantiis ad basin et fascia submarginali nigris.

Wien. Schmett. p. 78. no. 19. *veilblaulichte braunfleckichte Eule*, N. *Fanthina*.36. *Domestica*, der *Tieger*.*Berl. Mag.* III. p. 406. no. 83.

Grünlichgrau und blaßgelb, mit verschiedenen grünlichgrauen schwarzgeränderten Flecken.

Naturf. IX. p. 136. no. 83. Ph. *Domestica*.

- 1) die Hufnag. Beschr. nicht recht passend.
- 2) die angegebene Grösse unrichtig; nicht grösser als Ph. *Viridana* (v. Rottemb.).

37. *Pyrarga*, die *Meise*.*Berl. Magaz.* III. p. 408. no. 85.

Weiss und braun marmorirt, mit schwarzen Flecken; die Gegend des äussern Randes ganz weiss.

Na-

Naturf. IX. p. 136. no. 85. Ph. *Pyrarga*.

Etwas grösser als Phal. *Domestica*. (von Rottemb.)

38. *Trigrammica*, die *Bandmotte*.

Berl. Magaz. III. p. 408. no. 86.

Bläsigelb mit drey schmalen braunen Queerstreifen.

Naturforscher IX. p. 137. no. 86. Ph. *Trigrammica*.

In der Grösse der Ph. *Oleracea*. (v. Rottemb.)

39. *Tricomma*, die *Lebermotte*.

Berl. Magaz. III. p. 408. no. 87.

Graubraun, bald heller, bald dunkler, mit gezackten Queerstreifen, und 3 kleinen schwarzen und 3 weissen Strichen. *)

40. *Sagittiger*, der *Pfeilträger*.

Berl. Magaz. III. p. 410. no. 88.

Bräunlichgrau mit verschiedenen schwarzbraunen Zeichnungen, darunter einige die Figur einer *Pfeilspitze* vorstellen.

41. *Bicolorata*, die *Mausmotte*.

Berl. Mag. III. p. 410. no. 89.

Weisslichgrau, mit einer dunklen braunen Binde, in welcher einige braune ausgebogene abgesetzte Linien befindlich.

Naturf. IX. p. 137. no. 89. Ph. *Bicolor*.

In der Grösse der Ph. *Fuliginosa*. (von Rottemburg.)

N 4

42. *Bom-*

*) Diese nebst no. 40. und no. 42. vermissen ich bey dem Hrn. v. Rottemburg.

42. *Bombycina*, die *Wachtel*.*Berlin Magaz.* III. p. 410. no. 90.

Grau mit braunen Zeichnungen, einer weissen
lichen Zirkelfläche; und weissem nierenförmigen
Fleck.

43. *Grisea*, die *Graumotte*.*Berl. Magaz.* III. p. 411. no. 91.

Ganz gelblich grau mit vielen zerstreuten
grauen und braunen Flecken.

Naturf. IX. p. 138. no. 91. Ph. *Grisea*.

In der Grösse der Ph. *Fuliginosa*. (von *Rottemburg.*)

44. *Tineodes*, die *Grafemücke*.*Berlin. Magaz.* III. p. 412. no. 92.

Weisslich, mit braunen ziemlich grossen
Flecken.

Naturf. IX. p. 138 no. 92. Ph. *Tineodes*.

Etwas grösser als Ph. *Viridana*. (v. *Rottemb.*)

45. *Arabica*, der *Reuter*.*Berlin. Magaz.* III. p. 412. no. 93.

Olivenbraun, mit untermischten hell schwe-
felgelben Streifen und Flecken.

Naturf. IX. p. 139. no. 93. Ph. *Arabica*.

In der Grösse der Ph. *Viridana*.

Die Raupe ein Spannmesser mit 2 Paar
Bauchfüßen — verwandelt sich in der Erde. (v.
Rottemb.)

46. *Confusa*, der *Tänzer*. *)*Berl. Magaz.* III. p. 414. no. 94.

Schwarz-

*) Steht beym Hrn. v. *Rottemburg*.

Schwarzgrau, mit weisslichen Flecken von verschiedener Grösse, und einem kleinen grauen halben Mond in weissem Felde.

47. *Matura*, die *Glanzmotte*.

Berlin. Magaz. III. p. 414. no. 96.

Braungrau, mit weissen und blässgelben Zeichnungen, die meistens braun gerändert sind. Die Unterflügel blässgelb mit einem breiten braunen Rande.

Naturf. IX. p. 140. no. 96. Ph. *Matura*.

Am Innenrande der Oberflügel ein kleines lateinisches v — wegen seines Glanzes und feinen Zeichnungen ein schönes Ansehen — in der Grösse der Ph. *Atriplicis*. (v. Rottemb.)

Glädisch Forstwiss. I. p. 651. no. 27. Ph. *Matura*, die *Glanzmotte*.

48. *Cursoria*, der *Rothbart*.

Berl. Magaz. III. p. 416. no. 97.

Gelblichgrau, mit 2 braunen ausgeschweiften und ausgezackten, und 2 grauen geschlängelten Queerstreifen.

Naturf. IX. p. 140. no. 97. Ph. *Cursoria*.

In der Grösse der Ph. *Trifolii*. (v. Rottemb.)

49. *Cinerea*, die *Aschmotte*.

Berl. Magaz. III. p. 416. no. 98.

Ganz aschgrau, mit einigen unmerklichen weisslichen und einem gelbbraunen Flecken.

Naturf. IX. p. 141. no. 98. Ph. *Cinerea*.

Etwas kleiner als Ph. *Trifolii*. (v. Rottemb.)

50. *Ipsilon*, der *Zweyzack*.

Berlin. Magaz. III. p. 416. no. 99.

Hellbraun, mit einem nierenförmigen Fleck, und einem dunkelbraunen lateinischen *Ipsilon*, oder zweyzackichter Gabel auf jedem Oberflügel.

Naturf. IX. p. 141. no. 99. Ph. Ipsilon.

— Gehört unter die *Bombyces* — die Fühlhörner des *Männchens* nicht ganz haarig, sondern an der Spitze glatt. In der Grösse der Ph. *Atriplicis*. (v. *Rottemb.*)

51. *Socia*, der gestreifte Mönch.

Berlin. Magaz. III. p. 418. no. 101.

Gelblich, weißgrau, mit einigen braunen Streifen und Punkten.

Naturf. IX. p. 142. no. 101. Ph. Socia.

In der Grösse der Ph. *Verbasci*.

Raupe lebt auf den *Linden*: grün mit einigen weißen Linien und Punkten. Gehört nicht unter die *Mönche*. (v. *Rottemb.*)

52. *Nebulosa*, die Nebelmotte.

Berl. Magaz. III. p. 418. no. 103.

Weißgrau, mit braungerändeten Flecken, darunter ein nierenförmiger; oder braungrau mit weißgrauen Flecken.

Naturf. IX. p. 143. no. 103. Ph. Nebulosa.

In der Grösse der Ph. *Pronuba*. (v. *Rottemb.*)

53. *Variegata*, die Schiekeule.

Schriften der Dronth. Gesellsch. IV. p. 183. no. 40. t. 15. f. 16.

Phalaena (Variegata), spirilinguis cristata, alis deflexis, canis lineolis undulatis transversalibus confluentibus.

Auf Fichtenstöcken.

54. *Ani-*

54. *Anifurca*, die *Schwanzgabel*.

Röfels Insektenbel. I. V. N. 2 Kl. p. 241. t. 42. die glatte schwarz und gelbfleckte *Salatraupe*.

Cinerea, *cristata*, *alis deflexis cinereis nigro-venosis*; *posticis fuscescentibus*, *albo-margina-tis*; *ano furcato*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 59. no. 160. p. 76. no. 215. die glatte schwarz und gelbfleckte *Salatraupe*.

55. *Lunulata*, die *Mondeule*. *)

Röfels Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 249. t. 44. die schwarze *Raupe* mit gelbrothen Haaren und Knöpfen auf der *Schwarzbeerstaude*.

Maders (Kleem.) Raupenkalend. p. 59. no. 161. die schwarze *Raupe* etc. et no. 216.

Mülleri Zool. Dan. Pr. p. 104. no. 1430.

Phalaena Lunulata, *spirilinguis*, *cristata*; *alis murinis*; *superioribus strigis transversis den-tatis circulo lunulaque nigris*.

Schaeff. Icon. t. 28. f. 7. 8.

56. *Lunulata minor*, die *kleine Mondeule*. **)

Röfels Insektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 252. t. 45. die schwarze mit weissen kleebätterförmigen *Flecken* gezierte haarige *Raupe*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 59. no. 162.

Wien.

*) S. No. 23.

**) Die Raupe ist ganz von der vorigen verschieden. Der Vogel kleiner. Alle Flügel mausefahl; die obern mit wellenförmigen schwärzlichen Linien, einem kleinen grauen schwarz eingefassten Zirkel, und zwey sehr kleinen schwarzen *Mündchen*.

Wien. Schmetterl. p. 67. Anm. B. zu den Schein-spinnerraupen; düstere Eulen.
Albin Inf. t. 88. fig. f.

57. *Aurantio-maculata*, die orangegelbgfleckte Eule.

Röfels Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 281. t. 54. die punktierte blaulichgrüne Raupe, mit dem blass-gelben Seitenstreif.

Cristata, alis deflexis cinereis; *anticis nigro-punctatis, aurantiaco-maculatis.*

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 33. no. 82.

58. *Undulata*, die Wellenlinie.*)

Röfels Infektenbel. I. N. V. 2 Kl. p. 283. t. 55. die schlanke, glatte, grasgrüne Raupe mit dem gelben Seitenstreif.

Cristata, alis deflexis, *anticis cinereis nigro-aurantiacoque striatis; posticis lutescentibus, margine nigro undulato.*

Maders (Kleem.) Raupenkalend. p. 33. no. 83.

59. *Purpurascens*, der Purpurfleck. **)

Röfels Infektenbel. IV. p. 145. t. 21.

Die hellbraune, glatte Grasraupe mit dunkelbraunen geschuppten Queerflecken, und hellen unterbrochenen Streifen.

Cristata, alis purpurascientibus nigro-lineatis; *anticarum media macula oblonga rubra; posticis lutescentibus; abdomine aurantiaco-barbato.*

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 45. no. 123.

60. *Cin-*

*) Der vorigen sehr ähnlich, etwas größer und mehr gescheckt.

**) Eine der schönsten Eulen mit sehr sanften Farben.

60. Cinnamomea, die zimmetfarbige Ilmeneule.

Kleemanns Beytr. I. p. 157. t. 18. f. 1-6.

Die schöne gelblichgrüne, mit einem schmalen hellgelben Rücken- und Seitenstreif auch verschiedenen weisslichen Strich- und Pünktlein gezierte Raupe.

Alis incubentibus; *anticis fusco-posticis hilare cinnamomeis.*

Wiener Schmetterl. p. 71. Anm. G. zu den *Wellenstrichraupen. Glänzende Eulen.*

1. Mit kupferbraunen Flügeln.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 67. no. 190.

61. Atropos minor, der kleine Todtenkopf.

Kleem. Beytr. I. p. 185. t. 22.

Die blaulichgrüne, mit einer gelben Halsborte gezierte Raupe. Der *Nachtvogel* mit einem *Todtenkopf*.

— Auf dem *Gartensalat* (*Lactuca hort.*). Alis complanis; *anticis olivaceis, nigro-variegatis, circulo galeo; posticis lutescentibus; in thorace caput morium.*

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 97. no. 278. der *kleine Todtenkopf*.

62. Deaurata, die Goldeule.

Kleem. Beytr. I. p. 237. t. 29. f. 1-10.

Die Raupe in *Röfls III B.* p. 401. t. 68. f. 8.

Die glänzende glatte braune Raupe mit hellem Kopfe, und fünf ebenfalls hellen bandförmigen Streifen.

Cristata, alis incumbentibus; anticus furvis, figuris lineisque irregularibus aureo-flavis; posticis flavo-nigricantibus.

63. *Glaucescens*, der Blaufleck.*Kleem.* Beytr. I. p. 338. t. 40.

Die halbspannende, grasgrüne gelbgestreifte *Raupe* mit ungleichen Bauchfüßen.

Alis incubentibus angustis, flavo-fusco-nigroque maculatis: anticis macula transversa glaucescente.

(Conf. *Degeer* Tom. I. Mém. 12. p. 377. t. 21.
f. 10. 11. 12. eben dergleichen *Raupe*.)

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 50. no. 137.64. *Histrion*, der Harlekin.*Kleem.* Beytr. I. p. 353. t. 42.

Die glatte, gelblich, zimmetbraune, und mit dunklen Rückenstreifen und einer gelben Seitenborte gezierte, aber anfänglich grüne Raupe.

Alis anticis diversimode coloratis; anticis binis maculis maioribus ferrugineis; posticis pallide flavis.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 69. no. 196. p. 85.
no. 247. p. 93. no. 269.65. *Bi-ren*, der doppelte Nierenfleck.*Kleem.* Beytr. I. p. 361. t. 43.

Die glatte, gelblichgrüne, und mit braunothenen Rückenzeichnungen gezierte *Raupe*.

Alis anticis murinis, lineis undulatis, binisque maculis pallide griseis reniformibus; posticis lutescentibus.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 86. no. 248. p. 93.
no. 270.

66. *Anceps*, die zweydeutige Eule. *)

Kleem. Beytr. I. p. 115. t. 13. f. A.B.

Die ungemein schön gezeichnete grün- und weissgestreifte *Eichenraupe* mit gelben und rothen Seitenstrichen.

Alis umbrosis cinerascentibus, lineis transversis undulatis griseis; in thorace figura M.

Die schöne Raupe in Röfels III B. p. 272. t. 48. f. 3.

67. *Tricesima*, der Dreyßiger.

Naturf. III. p. 2. t. 1. f. 1. (D. Kühn.)

Alis *anticis* fusco-rubris, numero 30 notatis; *posticis* fusco-lutescentibus.

68. *Viridana*, die braungrüne Ohreule.

Naturf. XIII. p. 28. t. 3. f. 5. a. f. 5. b.

Phalaena N. antrosum alis *superioribus* e fusco subvirescens, annulis, maculis et lineis flexis albis, margine albo, punctis nigris maculato; alis *inferioribus* ex albo subcoeruleis, retrorsum alis omnibus coeruleoscentibus. (Walch.)

69. *Hermesina*, der gelbe Hermelin vogel.

Naturf. XIV. p. 65. t. 3. f. A. der gelbe Hermelin vogel. (D. Kühn.)

Alis

*) Dieser Phaläne gebe ich den Namen *Anceps*, weil sie von den Bombycibus und Noctuis, von beyden etwas hat: von den ersten den dicken Hinterleib; von den letztern die Fühlhörner, und den Habitus der Flügel. Nach der schönen glatten Raupe zu urtheilen, könnte man ihr unter den Eulen kaum die Stelle versagen.

Alis pallide sulphureis; *anticis* multis lineis transversis nigris undulatis, binisque strigis atris dentatis; *posticis* basi fuscis.

70. Agathina, das Achatvöglein.

Sulzers Gesch. p. 160. t. 22. f. 4.

Dunkelgrau mit abwechselnden braunrothen und grauen Feldern, und grauem Saum oben; unten bräunlichgrau mit wellenförmigen kaum deutlichen Queerlinien.

Cramer Pap. exot. III. p. 145. t. 273. Fig. E. Foem.
p. 171. t. 288. Fig. A. Mas.

71. Tricolora, die amerikanische dreyfarbige Eule.

Sulzers Gesch. p. 160. t. 22. f. 5.

Die Vorderflügel dunkelbraun, unten schwarzbraun, mit einem strohgelben Fleck in der Mitte, und einem kleinern von dem Federstaub entblößten näher gegen dem Ende; die Hinterflügel braunschwarz, fast gezähnt, mit drey rothen und einem gelben durchgehenden Fleck.

Cramer Pap. exot. Vol. III. p. 125. t. 263. Fig. E. Ph. Tricolora.

72. Bicolora, die indianische zweyfarbige Eule.

Sulzers Gesch. p. 161. t. 22. f. 6.

Blauschwarzspielend, in den Vorderflügeln zwey Queerbänder von weissen Flecken, gegen den Leib blaue Streifen, mehrere auf den Hinterflügeln blaulich weiss, davon die gegen den Leib ganz, die andern in der Mitte getheilt sind. Die Fühlhörner und das Bruststück schwarz und weiss punktirt, der Hinterleib oben grün und blau spielend, unten weiss.

Cra-

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 74. t. 143. Fig. A. Ph.
Ricolora.

73. *Vlni*, die *Rüstereule*.

Wien. Schmetterl. p. 66. A. no. 1.

74. *Tridens*, die *Aprikosen-eule*.

Wien. Schmetterl. p. 67. B. 1) mit einem Auswuchs
se auf dem Rücken.

Réaum. La Chenille demi-velue de l' Abricotier.

75. *Euphorbiae*, die *Wolfsmilchen-eule*.

Wien. Schmetterl. p. 67. B. 2) die Haare auf Knöpf-
gen. no. 4.

76. *Megacephala*, die *Weideneule*.

Wien. Schmetterl. p. 67. B. no. 5.

77. *Auricoma*, die *Bocksbeer-eule*.

Wiener Schmetterl. p. 67. B. no. 6.

78. *Vnita*, die *Tanneneule*.

Wien. Schmetterl. p. 68. C. no. 2.

Geoffr. Inf. II. p. 192. no. 24.

Tinea alis corpori circumvolutis croceis,
oculis pedibusque nigris.

Le Manteau jaune.

Long. 7. lign.

79. *Eborina*, die *weiße gelbgerändete Eule*.

Wiener Schmetterl. p. 68. D. no. 5. *Unbekannte
Raupe*.

80. *Roscida*, die *gelbe schwarzpunktirte Eule*.

Wien. Schmetterl. p. 68. D. no. 7. *Unbekannte
Raupe*.

81. *Marginea*, die schwarzgrüne gelbgesäumte Eule.
Wiener Schmetterl. p. 69. D. no. 13. Unbekannte Raupe.
82. *Palliola*, die Birneule.
Wien. Schmetterl. p. 69. E. no. 1.
83. *Strigula*, die Eicheneule.
Wien. Schmetterl. p. 69. E. no. 2.
84. *Albula*, die Bachmünzeneule.
Wien. Schmetterl. p. 69. E. no. 3.
85. *Ligustri*, die Hartriegeleule.
Wiener Schmetterl. p. 70. E. no. 1.
86. *Glandifera*, die blaßscheckichte Eule.
Wien. Schmett. p. 70. E. no. 2. Unbekannte Raupe.
87. *Perla*, die perlenfarbene Eule.
Wien. Schmett. p. 70. E. no. 3. Unbekannte Raupe.
88. *Degener*, die Aepfeleule.
Wien. Schmett. p. 70. E. no. 4.
89. *Runica*, die Kahneicheneule.
Wien. Schmett. p. 70. F. no. 1.
1) Raupe ohne Spitzen auf dem Hinterleibe.
90. *Culta*, die Holzbirneule.
Wien. Schmett. p. 70. F. no. 4.
2) Raupen mit Spitzen auf dem Hinterleibe.
91. *Comta*, die schwarzgraue weißmakelichte Eule.
Wien. Schmett. p. 70. F. no. 5. Unbekannte Raupe.
92. *Conspersa*, die schwarz- und weißsprechichte weißgefleckte Eule.
Wien. Schmett. p. 71. F. no. 6. Unbekannte Raupe.
93. *Cal-*

93. *Calvaria*, die schwarzbraune gelbgefleckte Eule.
Wien. Schmett. p. 71. F. no. 9. *Unbek. Raupe*.
3) Raupen mit einer stumpfen Erhöhung.
94. *Lucipeta*, die gelbgezeichnete Eule.
Wien. Schmett. p. 71. G. No. 2. *Unbek. Raupe*.
2) Mit trübgrauen Flügeln.
95. *Birivia*, die weißgezeichnete Eule.
Wien. Schmett. p. 71. G. no. 3. *Unbek. Raupe*.
96. *Pyrophila*, die dunkelgraugezeichnete Eule.
Wien. Schmett. p. 71. G. no. 4. *Unbek. Raupe*.
97. *Candeliæqua*, die schwarzgezeichnete Eule.
Wien. Schmett. p. 72. G. no. 5. *Unbek. Raupe*.
98. *Cubicularis*, die Lämmerlatticheule.
Wien. Schmett. p. 72. G. no. 6.
99. *Flavicincta*, die Kirscheneule.
Wien. Schmett. p. 72. H. no. 2.
100. *Dysodea*, die Wildlatticheule.
Wien. Schmett. p. 72. H. no. 5.
101. *Chamomillæ*, die Kamilleneule.
Wien. Schmett. p. 73. I. no. 3.
102. *Tanaceti*, die Rheinfarneule.
Wien. Schmett. p. 73. I. no. 5.
2) Raupe weiß mit schwarz und gelb.
103. *Linariae*, die Leinkrauteule.
Wien. Schmett. p. 73. I. no. 6. *Leinkrauteulenraupe*
(Antirrhini Linariae).
Réaum. Ins. Tom. I. p. 536. (ed. 4.) t. 37. f. 4. 5.
6. 7.

La Chenille de la Linaire.

Réaum. Ins. p. 591. f. 4. *La Sang - sue.*

Degeer Ins. Tom. II. P. I. p. 430. no. 5. t. 8. f. 5. 6.

Phalene de la Linaire.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, et à corcelet doublement huppé; à ailes rabatues d'un blanc gris-de-perle à nuances et rayes noirâtres, avec des taches noires le long du bord postérieur.

— *Uebersf.* II B. I Th. p. 314. no. 5. t. 8. f. 5. 6.

Leinkrautphalène.

Die *Phalène* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, doppeltem Rückenkamm, und niederhängenden weißperlgrauen Flügeln, mit schwärzlichen Schattirungen und Streifen, und schwarzen Flecken längst dem Hinterrande.

104. *Lactucae*, die *Latticheule*.

Wien. Schmett. p. 74. I. no. 7.

105. *Lithoxylaea*, die *Winterbirneule*.

Wien. Schmett. p. 75. K. no. 2.

106. *Petrificata*, die *Steineicheneule*.

Wien. Schmett. p. 75. K. no. 3.

107. *Rizolitha*, die *Weißeicheneule*.

Wien. Schmett. p. 75. K. no. 6.

108. *Conformis*, die *Ellerbaum-eule*.

Wien. Schmett. p. 76. K. no. 7.

109. *Pulla*, die *Schwarzzeicheneule*.

Wien. Schmett. p. 76. K. no. 8.

110. *Hyperici*, die *Johanniskrauteule*.

Wien. Schmett. p. 76. K. no. 10.

111. *Instabilis*, die *Mandelneule*.

Wien.

Wien. Schmett. p. 76. L. no. 1.

1) Die Raupen grün.

112. *Stabilis*, die *Lindeneule*.

Wien. Schmett. p. 76. L. no. 2.

113. *Humilis*, die *Löwenzahneule*.

Wien. Schmett. p. 76. L. no. 3.

114. *Gracilis*, die *Weidericheule*.

Wien. Schmett. p. 76. L. no. 4.

115. *Lychnidis*, die *Wiederstoßeule*.

Wien. Schmett. p. 76. L. no. 5.

116. *Munda*, die *Gartenbirneule*.

Wien. Schmett. p. 76. L. no. 7.

2) Raupen bräunlich.

117. *Blanda*, die *fahle weißlichgezeichnete Eule*.

Wien. Schnetterl. p. 77. L. no. 8. *Unbek. Raupe*.

118. *Cruda*, die *Eichbuscheule*.

Wien. Schmett. p. 77. L. no. 9.

119. *Ambigua*, die *röthliche hellgraugezeichnete Eule*.

Wien. Schmett. p. 77. L. no. 10. *Unbek. Raupe*.

120. *Advena*, die *Mayeneule*.

Wien. Schmett. p. 77. L. no. 11.

3) Raupen lichtgrau.

121. *Pistacina*, die *Flockenkrauteule*.

Wien. Schmett. p. 77. M. no. 1.

1) Mit schwärzlichen Punkten am Aufsenrande.

122. *Raja*, die *Tollkrauteule*. (*Atropae Belladonnae*.)

Wien. Schmett. p. 77. M. no. 3.

123. *Rubricosa*, die *Grindwurzeule*.

Wien. Schmett. p. 77. M. no. 4.

124. *Erythrocephala*, die Spitzwegericheule.
Wien. Schmett. p. 77. M. no. 5.
125. *Sigma*, die Gartenmeldeeule.
Wien. Schmett. p. 78. M. no. 8.
2) Mit schwarzen Fleckchen im Mittelraume.
126. *Nun atrum*, die Klebekrauteule.
Wien. Schmett. p. 78. M. no. 9.
127. *I cinctum*, die röthlichgraue bogenstriemige Eule.
Wien. Schmett. p. 78. M. no. 10. Unbek. Raupe.
128. *Charaderea*, die Waldkicherneule.
Wien. Schmett. p. 78. M. no. 11.
129. *Basilinea*, die fahle geradstriemige Eule.
Wien. Schmett. p. 78. M. no. 12.
130. *Ypsilon*, die Sarbaummeule.
Wien. Schmett. p. 78. M. no. 13.
131. *Forcipula*, die weißgraue kreuzstriemige Eule.
Wien. Schmett. p. 78. M. no. 14. Unbek. Raupe.
132. *Rectangula*, die Siebengezeiteule.
Wien. Schmett. p. 78. M. no. 15.
133. *Polygona*, die Breitwegericheule.
Wien. Schmett. p. 78. M. no. 16.
134. *Secalis*, die Rockenhalmeule.*)
Wien. Schmett. p. 78. M. no. 17. (*Secalis cerealis intra culmos habitans.*)
Linn. Syst. Nat. ed. 10. p. 519. (ed. Hal.) no. 126.
Ph. *Secalis*.

Spiri-

*) Müllers *Secalis* F. Fr. p. 46. no. 410. scheint denn doch von dieser noch verschieden zu seyn.

Spirilinguis cristata, alis deflexis, superioribus griseo-fuscis striatis; macula reniformi *A latino*.

Abhandl. der schwed. Akad. der Wiss. XIV. p. 67.
die Raupe in den *weissen Ähren* (*Rölander*).

Phalaena seticornis, spirilinguis, fasciculata; alis depressis griseo-fuscis, striatis, *A latino* inscriptis.

135. *Subsequa*, die *Vogelkrusteule*.

Wien. Schmett. p. 79. M. no. 21.

136. *Linogrisea*, die *veilgraulichte braungerändete Eule*.

Wien. Schmett. p. 79. M. no. 22. *Unbek. Raupe*.

137. *Flammatra*, die *graubraune flammenstriemigte Eule*.

Wien. Schmett. p. 80. N. no. 1. *Unbek. Raupe*.

1) Mit schwarzem Halskragen.

138. *Cinerea*, die *aschengraue feingestreifte Eule*.

Wien. Schmett. p. 80. N. no. 3. *Unbek. Eule*.

139. *Suffusa*, die *Gänselfstelleule*.

Wien. Schmett. p. 80. N. no. 4.

140. *Obelisca*, die *rehfarbige blaßgerändete Eule*.

Wien. Schmett. p. 80. N. no. 5. *Unbek. Raupe*.

2) Mit hellen oder deutlichen Ring- oder Nierenmakeln.

141. *Aquilina*, die *adlerbraune schwarzgezähnte Eule*.

Wien. Schmett. p. 80. N. no. 6. *Unbek. Raupe*.

142. *Ravida*, die *wolfsfarbige wellenförmige Eule*.

Wien. Schmett. p. 80. N. no. 7. *Unbek. Raupe*.

143. *Signifera*, die *Türkenkresseneule*.

Wien. Schmett. p. 80. N. no. 8.

144. *Valligera*, die *hornfarbige kleinmakeliche Eule*.

Wien. Schmett. p. 80. N. no. 9. Unbek. Raupe.

145. *Testacea*, die *sandfarbige kleinmakeliche Eule*.

Wien. Schmett. p. 81. N. no. 11. Unbek. Raupe.

146. *Segetum*, die *Winterfauteule*.

Wien. Schmett. p. 81. N. no. 12. *Winterfauteulenraupe* (*Secalis cerealis gramine et radice*). tab. I. a. f. 3. Raupe. tab. I. b. f. 3. Vogel.

147. *Corticea*, die *rindenfarbene kleingefügte Eule*.

Wien. Schmett. p. 81. N. no. 13. Unbek. Raupe.

148. *Coecimacula*, die *Sichelkrauteule*.

Wien. Schmett. p. 81. N. no. 14.

149. *Radicea*, die *Graswurzeneule*.

Wien. Schmett. p. 81. N. no. 15.

150. *Lutulenta*, die *braunschwarze blaßgefügte Eule*.

Wien. Schmett. p. 81. N. no. 16.

3) Mit verfinsterten Makeln.

151. *Sordida*, die *erdfarbene mattgezeichnete Eule*.

Wien. Schmett. p. 81. N. no. 17. Unbek. Raupe.

152. *Fumosa*, die *rauchfarbene weißgezähnte Eule*.

Wien. Schmett. p. 81. N. no. 18. Unbek. Raupe.

153. *Furva*, die *Kletteneule*.

Wien. Schmett. p. 81. N. no. 19.

4) Mit zweydeutiger Zeichnung.

154. *Anceps*, die *honigbraune weißadrigte Eule*.

Wic-

Wiener Schmetterl. p. 81. N. no. 22. *Unbekannte Raupe.*

155. *Cespitis*, die *Wasengraseule*.

Wien. Schmett. p. 82. O. no. 2.

1) Die Oberflügel schwärzlich mit gelber Zackenlinie.

156. *Leucophaea*, die *Tausendblatteule*.

Wien. Schmett. p. 82. O. no. 5.

2) Graulich mit weissen Linien.

157. *Chenopodii*, die *Gänsefußeule*.

Wien. Schmett. p. 82. O. no. 6.

158. *Contigua*, die *Gutheinrichseule*.

Wien. Schmett. p. 82. O. no. 7.

159. *Dentina*, die *bräunlichgraue zahnmarklichte Eule*.

Wien. Schmett. p. 82. O. no. 8. *Unbek. Raupe.*

160. *Caesia*, die *blaulichtgraue düsternflecklichte Eule*.

Wien. Schmett. p. 82. O. no. 9. *Unbek. Raupe.*

161. *Prasina*, die *Meerrettigeule*.

Wien. Schmett. p. 82. O. no. 10.

3) Grüngemischt.

162. *Thalassina*, die *Flechteneule*.

Wien. Schmett. p. 82. O. no. 13.

163. *Brunnea*, die *Stockerbseule*.

Wien. Schmett. p. 82. O. no. 15.

4) Rothbraun.

164. *Porphyrea*, die *purpurbraune dunkelflecklichte Eule*.

Wien. Schmett. p. 83. O. no. 17.

165. *Suasa*, die Steinkleeeule.
Wien. Schmett. p. 83. O. no. 18.
166. *Xanthographa*, die kastanienbraune gelbgezeichnete Eule.
Wien. Schmett. p. 83. O. no. 20. Unbek. Raupe.
167. *Leucographa*, die veilbraune weißlich gezeichnete Eule.
Wien. Schmett. p. 83. O. no. 19. Unbek. Raupe.
168. *Satura*, die purpurschwärzliche Eule.
Wien. Schmett. p. 83. P. no. 2. Unbek. Raupe.
169. *Serenia*, die perlweisse hellbraunstreifige Eule.
Wien. Schmett. p. 84. P. no. 4. Unbek. Raupe.
170. *Cucubali*, die Gliedereicheule.
Wien. Schmett. p. 84. P. no. 5.
171. *Capricola*, die *Lychnissaameneule*.
Wien. Schmett. p. 84. P. no. 6.
172. *Protea*, die Zerreicheneneule.
Wien. Schmett. p. 84. P. no. 7.
173. *Convergens*, die Zwergeicheneule.
Wien. Schmett. p. 84. P. no. 8.
174. *Filicea*, die Farrenkrauteule.
Wien. Schmett. p. 84. P. Anim. auf der *Pteris aquilina*.
Albin. Inf. t. 75. fig. e f g h.
175. *Acetosellae*, die Schafampfereule.
Wien. Schmett. p. 84. Q. no. 1.
1) Mit zwei düstern am Innenrande zusammen geneigten Querlinien.

176. *Conigera*, die rothgelbe weißgezeichnete Eule.
Wien. Schmett. p. 84. Q. no. 3. Unbek. Raupe.
177. *Albipuncta*, die Wegericheule.
Wien. Schmett. p. 84. Q. no. 4.
178. *Trilinea*, die weißliche dreygestreifte Eule.
Wien. Schmett. p. 84. Q. no. 5. Unbek. Raupe.
179. *Aenea*, die erzfarbige gemeinstreifige Eule.
Wien. Schmett. p. 85. Q. no. 6. Unbek. Raupe.
180. *Communimacula*, die leibfarbene braunmaklichte Eule.
Wien. Schmett. p. 85. Q. no. 7. Unbek. Raupe.
2) Ohne Queerstriche.
181. *Pudorina*, die weißliche rothgemengte Eule.
Wien. Schmett. p. 85. Q. no. 11. Unbek. Raupe.
182. *Nervosa*, die lichtgraue geradstriemigte Eule.
Wien. Schmett. p. 85. Q. no. 12. Unbek. Raupe.
183. *Livida*, die griechenblaue Eule.
Wien. Schmett. p. 85. Q. no. 13. Unbek. Raupe.
184. *Silene*, die Feldkohleule.
Wien. Schmett. p. 85. R. no. 1.
185. *Polita*, die dunkelbraune glänzende Eule.
Wien. Schmett. p. 85. R. no. 3. Unbek. Raupe.
186. *Nitida*, die Ehrenpreiseule.
Wien. Schmett. p. 86. R. no. 4.
187. *Spadicea*, die Schafzungeneule.
Wien. Schmett. p. 86. R. no. 6.

188. *Ferruginea*, die okerbraune röthlichgefleckte Eule.

Wien. Schmett. p. 86. R. no. 7. Unbek. Raupe.

189. *Rubiginea*, die Holzäpfeleule.

Wien. Schmett. p. 86. R. no. 8.

190. *Croceago*, die Traubeneicheneule.

Wien. Schmett. p. 86. S. no. 2.

191. *Rutilago*, die Pappelweideneule.

Wien. Schmett. p. 86. S. no. 3.

192. *Flavago*, die Königskerzeneule.

Wien. Schmetterl. p. 86. S. no. 4.

193. *Luteago*, die orangefarbene hellfleckige Eule.

Wien. Schmett. p. 86. S. no. 5. Unbek. Raupe.

194. *Aurago*, die goldgelbe hellstriemige Eule.

Wien. Schmett. p. 86. S. no. 6. Unbek. Raupe.

195. *Sulphurago*, die hellgelbe schwarzsprenkliche Eule.

Wien. Schmett. p. 86. S. no. 7. Unbek. Raupe.

196. *Cerago*, die Palmweideneule.

Wien. Schmett. p. 87. S. no. 8.

197. *Gilvago*, die trübgelbe wellenstriemigte Eule.

Wien. Schmett. p. 87. S. no. 9. Unbek. Raupe.

198. *Flammea*, die blaßgoldfarbene rothgewässerte Eule.

Wien. Schmett. p. 87. T. no. 3. Unbek. Raupe.

1) Die Oberflügel gelblicht.

199. *Ochroleuca*, die gelbbraunliche weißgemischte Eule.

Wien.

Wien. Schmett. p. 87. T. no. 4. Unbekannte Raupe.

200. *Or*, die Alberneule.

Wien. Schmett. p. 87. T. no. 5.

2) Graulicht:

201. *Diluta*, die graugewässerte Eule.

Wien. Schmett. p. 87. T. no. 6. Unbek. Raupe.

202. *Ruficollis*, die Wintereicheneule.

Wien. Schmett. p. 87. T. no. 7.

203. *Purpurina*, die purpurrothgewässerte Eule.

Wien. Schmett. p. 88. T. no. 9. Unbek. Raupe.

3) Purpurfarben:

204. *Pyralina*, die dunkelbraune blaulicht gewässerte Eule.

Wien. Schmett. p. 88. T. no. 12. Unbek. Raupe.

4) Rothbraun:

205. *Miniosa*, die Galleicheneule.

Wien. Schmett. p. 88. T. no. 14.

206. *Strigosa*, die grünlichbraune graugemischte Eule.

Wien. Schmett. p. 88. T. no. 15. Unbek. Raupe.

5) Olivenbraun und wicklerförmig.

207. *Ambusta*, die Wändeflechteneule.

Wien. Schmett. p. 88. T. no. 16.

208. *Subtusa*, die Zitterpappeleneule.

Wien. Schmett. p. 88. T. no. 17.

209. *Latruncula*, die braune rothschielende Eule.
Wien. Schmett. p. 89. V. Grabraupen, Larvae Fur-
tivae; kleine Eulen, N. Pusillae. *)
1) Die Flügel schmal. No. 1. Unbek. Raupe.
210. *Praeduncula*, die braune weißgerändete Eule.
Wien. Schmett. p. 89. V. no. 2. Unb. Raupe.
211. *Furuncula*, die braune weißstreifige Eule.
Wien. Schmett. p. 89. V. no. 3. Unb. Raupe.
212. *Raptricula*, die braungraue schwarzstrichichte
Eule.
Wien. Schmett. p. 89. V. no. 4. Unb. Raupe.
213. *Spoliatricula*, die Nelkenveileule.
Wien. Schmett. p. 89. V. no. 5. Nelkenveileulenrau-
pe (Cheiranthi incani).
214. *Fuscula*, die braune weißgemischte Eule.
Wien. Schmett. p. 89. V. no. 6. Unb. Raupe.
2) Die Flügel spannerförmig.
215. *Atratula*, die schwarze weißwechselnde Eule.
Wien. Schmett. p. 89. V. no. 7. Unb. Raupe.
216. *Candidula*, die weiße schwarzfleckichte Eule.
Wien. Schmett. p. 89. V. no. 8. Unb. Raupe.
217. *Scutosa*, die Eberreiseule.
Wien. Schmett. p. 89. W. no. 1.
1) die Oberflügel oliv- oder buntfarbig.
218. *Peltigera*, die blaßzimmetfarbene randfleckichte
Eule.
Wien. Schmett. p. 89. W. no. 2. Unb. Raupe.
219. *Ono-*

*) Aus dieser Familie hat Linné keine einzige.

219. *Ononis*, die *Hauhecheule*.
Wien. Schmett. p. 89. W. no. 4.
220. *Alchymista*, die *schwarze braunlich geränderte Eule*.
Wien. Schmett. p. 89. W. no. 5. *Unb. Raupe*.
2) Schwarz, oder schwarzfleckicht. Et p. 150.
*Geoffr. Inf. II. p. 149. no. 80. **
Phalaena seticornis, spirilinguis, alis deflexis, undulato-nigris, inferioribus basi albis.
L' Alchymiste,
Long. 10. lign.
221. *Luctuosa*, die *Wegebreiteule*.
Wien. Schmett. p. 90. W. no. 7.
222. *Solaris*, die *weisse schwarzgemischte Eule*.
Wien. Schmett. p. 90. W. no. 8. *Unb. Raupe*.
223. *Rupicola*, die *schwarze weisslich gezeichnete Eule*.
Wien. Schmett. p. 90. W. no. 9. *Unb. Raupe*.
224. *Promissa*, die *Wolleicheule*.
Wien. Schmett. p. 90. X. no. 6.
2) Mit rothen Unterflügeln.
225. *Hymenaea*, die *Schwarzdorneule*.
Wien. Schmett. p. 91. X. no. 8.
3) Mit gelben Unterflügeln, fast ungezähnt.
226. *Asclepiadis*, die *Schwalbenwurzeule*.
Wien. Schmett. p. 91. Y. no. 2.
227. *Cuprea*, die *kupferfarbene dunkelfleckichte Eule*.
Wien. Schmett. p. 91. Y. no. 3.
228. *Lus.*
- * S. die Anmerk. bey *Lencometas* L. no. 183, bey der der Ritter
diese *Geoffroysche* Phaläne zitiert hatte.

228. *Lunaris*, die *Truffeicheneule*.

Wien. Schmett. p. 94. A a. no. 1.

1) Mit einer schwärzlichen unvollkommenen
Mondmakel auf den Oberflügeln.

229. *Craccae*, die *Vogelwickeneule*.

Wien. Schmett. p. 94. A a. no. 3.

230. *Triquetra*, die *veilgraue dreyeckmakliche Eule*.

Wien. Schmett. p. 94. A a. no. 6. Unb. Raupe.

2) Mit braungelben düsterneblichten Unterflü-
geln.

231. *Heliaca*, die *kupferbraune mattstreifige Eule*.

Wien. Schmett. p. 94. A a. no. 7. Unb. Raupe.

232. *Asteris*, die *Sternblumeule*.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 312. no. 10. Fam. I.

233. *Lucifuga*, die *Schildampfeule*.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 312. no. 11. Fam. I.

234. *Ditrapezium*, die *Wachtelweizeneule*.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 312. no. 24. Fam. M.

235. *Tersa*, die *fahle gelbgezeichnete Eule*.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 312. no. 12. Fam. L. Un-
bekannte Raupe.

236. *Perplexa*, die *mattbraune düster- und weissge-
strichte Eule*.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 313. Fam. N. no. 23. Un-
bek. Raupe.

237. *Herbida*, die *Kuhweizeneule*.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 313. Fam. O. no. 22.

238. *Chry-*

238. *Chrysographa*, die oranienbraune goldgelb gezeichnete Eule.
Wien. Schmetterl. Nachtr. p. 313. Fam. Q. no. 23. *Unbek. Raupe.*
239. *Decora*, die glänzend silbergraue mattgezeichnete Eule.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 313. Fam. Q. no. 15. *Unbekannte Raupe.*
240. *Glabra*, die blaß honigbraune düsterstriemigte Eule.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 314. Fam. R. no. 10. *Unbekannte Raupe.*
241. *Respersa*, die silberfarbige, düstergewässerte und punktierte Eule.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 314. Fam. T. no. 19. *Unbekannte Raupe.*
242. *Festiva*, die dunkelrote und perlfarbene Eule.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 314. Fam. T. no. 20. *Unbekannte Raupe.*
243. *Bractea*, die purpurbraune und goldmacklichte Eule.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 314. Fam. Z. no. 7. *Unbekannte Raupe.*
Knochs Beytr. zur Insekten geschichte I St. p. 7. t. 1. f. 2. Ph. N. *C aureum.*
Spirilinguis cristata, alis deflexis: superioribus rubescentibus fusco - variis, maculis septem aureis; C aureo inscriptis.
244. *Aemula*, die fleischfarbene blaßgoldgezeichnete Eule.

226 Lepidoptera. 233. Phalaena Noctua.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 314. Fam. Z. no. 8. Unbekannte Raupe.

245. Ochreacea, der Ochravogel.

Gladbachs Schinett. p. 24. t. 11. f. 5. 6. Raupe unbekannt — des Abends auf den Specklilien.

Alis ciliatis; anticis ochreaceis, binis punctis fuscis; posticis griseo-albis — omnibus nigrolituratis.

246. Terrena, die schwarze Erdeule.

Gladbachs Schmetterl. p. 39. t. 18. f. 3. 4. der schwarze Erdvogel. Unbek. Raupe.

Alis ciliatis; anticis fusco-nigris, binis maculis pallidioribus; posticis albo-griseis, margine rufescente.

247. Variegata, die Scheckeule.

Gladbachs Schmett. p. 39. t. 18. f. 5. 6. der rare Scheckflügel. Unbek. Raupe.

Alis anticis viridi-micantibus, basi, fasciisque transversis ferrugineis; posticis nigris, Tpsilon griseo, nigro-venoso, notatis.

Schaeff. Icon. t. 173. f. 2. 3.

248. Cristata, die doppirte Eule.

Gladbachs Schinett. p. 41. t. 19. f. 1. 2. 3. das Duppe. Unbek. Raupe.

Alis anticis glauco-sulphureis; posticis griseo-rubescensibus; thorace cristato striato.

249. Tpsilon album, die Eule mit dem weissen Tpsilon.

Glad-

Gladbachs Schmett. p. 43. t. 19. f. 6. 7. das gelbe *Ypsilon*. Unbek. Raupe.

Alis concoloribus flavescentibus, *Ypsilon* albo.

250. *Striata*, die Stricheule.

Gladbachs Schmett. p. 53. t. 24. f. 1. 2. der gelbe Muschenflügel. Unbek. Raupe.

Alis concoloribus flavo-rubroque longitudinaliter striatis.

251. *Hermelina*, die Hermelineule.

Gladbachs Schmett. p. 57. t. 25. f. 1-6. der rare kleine Hermelinvogel mit der seltsamen Katzenkopfraupe.

Alis *anticis* albo-purpureoque variegatis, lineis transversis aurantiacis; margine cum posticis nigro-punctatis.

252. *Tormentaria*, die Kanoneneule.

Gladbachs Schmett. p. 63. t. 27. f. 7. 8. der rare Kanonenvogel. Unb. Raupe.

Alis concoloribus niveis; *anticis tormento* flavo.

253. *Ostogenaria*, die Achtziger Eule.

Gladbachs Schmett. p. 66. t. 29. f. 1-5. der Achtziger mit seiner Raupe, Gespinst und Puppe.

Alis *anticis* rubescentibus, numero 80 notatis.

254. *Aluco*, die chinesische Aluko.

Fabric. S. E. p. 591. no. 4. N. *Aluco*.

Alis *patulis*, *dentatis*, *brunneis*, *nigro-un-dulatis*, *maculisque tribus marginalibus fuscis*.

255. *Caprimulgus*, der chinesische Kaprimulgus.

Fabric. S. E. p. 591. no. 5. N. *Caprimulgus*.

Alis *patulis*, dentatis, fuscis, nigro-undulatis; anticis ocello coerulescente.

256. *Ulula*, das indianische Nachteulchen.

Fabric. S. E. p. 592. no. 6. N. *Ulula*.

Alis *patulis*, dentatis, nigro-undulatis; anticis fascia abbreviata alba maculaque subocellari.

257. *Spiralis*, die chinesische Spirale.

Fabric. S. E. p. 592. no. 7. N. *Spiralis*.

Alis *patulis*, griseo-fuscoque undatis; anticis linea spirali convoluta nigra.

258. *Illibata*, der indianische Randfleck.

Fabric. S. E. p. 592. no. 8. N. *Illibata*.

Alis *patulis* fuscis; macula apicis nigra.

259. *Scrobiculata*, die ostindianische Höckereule.

Fabric. S. E. p. 592. no. 9. N. *Scrobiculata*.

Laevis, alis *incumbentibus*, subdentatis, griseis, *scrobiculo baseos nigro*; posticis vitta marginali atra.

260. *Hybrida*, die indianische Schneelinie.

Fabric. S. E. p. 593. no. 11. N. *Hybrida*.

Laevis, alis *incumbentibus*; anticis flavis; linea nivea, limbo pallidiore, fusco-maculato.

261. *Microrrhoea*, der neuholländische Blutafter.

Fabric. S. E. p. 593. no. 12. N. *Microrrhoea*.

Laevis, alis *incumbentibus*, cinereis; posticis rufescentibus; macula atra, — *Abdomen supra sub-sanguineum*.

262. *Serva*, die *neuholländische Magd*.

Fabric. S. E. p. 593. no. 13. N. *Serva*.

Laevis, alis *incumbentibus*, griseis, punctis strigisque quatuor undatis, fuscis; posticis apice nigris.

263. *Astrea*, die *neuholländische Astrea*. *)

Fabric. S. E. p. 594. no. 14. N. *Astrea*.

Laevis, alis *incumbentibus*, concoloribus, fuscis, disco hyalino; thorace niveo, nigro-punctato.

264. *Quercus*, die *Eicheneule*.

Fabric. S. E. p. 594. no. 15. N. *Quercus*.

Laevis, alis *incumbentibus*, griseis, strigis tribus fuscis.

265. *4-punctata*, die *englische vierpunktirte Eule*.

Fabric. S. E. p. 594. no. 16. N. *4-punctata*.

Laevis, alis *incumbentibus*, griseis, fusco-undatis; *punctis* quatuor marginis exterioris nigris.

266. *Ficus*, die *ostindianische Feigeneule*.

Fabric. S. E. p. 595. no. 22. N. *Ficus*.

Laevis, alis *deflexis*, cinereis, basi fulvo-albo-nigroque maculatis; *antennis* *pedinatis* **), apice *setaceis*.

In *Ficus racemosa* Ind. orient.

267. *Caricae*, der *ostindianische Fünfpunkt*.

P. 3. 1750. L. 1750. Fabric.

*) Dies ist der Sphinx *Astrenus* des Drury. S. 3 Th. 2 B. p. 218. no. 49.

**) Vielleicht ein *Mittelding* zwischen *Bombyx* und *Noctua*.

Fabric. S. E. p. 596. no. 23. N. *Caricae*.

Laevis, alis *deflexis*, cinereis, striis puncto-que medio albis; *punctis quinque atris*.

268. *Coronata*, die chinesische Kroneneule.

Fabric. S. E. p. 596. no. 24. N. *Coronata*.

Laevis, alis *deflexis*, fuscis, strigis tribus ob-scurioribus stigmataque postico nigro-punctato.

269. *Leonina*, der indianische Schwarzzürtel.

Fabric. S. E. p. 596. no. 25. N. *Leonina*.

Laevis, alis *deflexis*, brunneis, stigmatibus griseis, posticis flavis; maculis duabus nigris; *abdomine cingulis nigris*.

270. *Dama*, die neuholländische Dama.

Fabric. S. E. p. 596. no. 26. N. *Dama*.

Laevis, alis *deflexis*, fuscis, albo-striatis; *posticis* albis, margine nigro.

271. *Marginata*, der amerikanische Weißrand.

Fabric. S. E. p. 597. no. 27. N. *Marginata*.

Laevis, alis *deflexis* variegatis; *posticis* atris, margine albo.

272. *Sagitta*, die indianische Pfeileule.

Fabric. S. E. p. 597. no. 30. N. *Sagitta*.

Laevis, alis *deflexis*, griseis: macula magna marginali flava; *posticis* flavis, apice fuscis.

273. *Vulpina*, die ostindianische *Vulpina*.

Fabric. S. E. p. 598. no. 34. N. *Vulpina*.

Laevis, alis *deflexis*; *anticis* obscure cinereis, immaculatis; *posticis* apice nigris, albo-maculatis.

274. De-

274. *Defstituta*, der chinesische Rauchschenkel.

Fabric. S. E. p. 598. no. 35. N. *Defstituta*.

Laevis, alis *incumbentibus*, griseis, fusco-maculatis; striga alba fuscæ innata, submarginali.

275. *Tigrina*, der ostindianische Tiger.

Fabric. S. E. p. 599. no. 36. N. *Tigrina*.

Laevis, alis *deflexis*; *anticis* variegatis; *posticis* nigris; fascia maculisque tribus marginalibus albis.

276. *Geometrica*, der ostindianische Schwarzmakel.

Fabric. S. E. p. 599. no. 37. N. *Geometrica*.

Laevis, alis *deflexis*; macula magna atra, fasciis duabus, anteriore nivea.

277. *Stolida*, die ostindianische Schneebinde.

Fabric. S. E. p. 599. no. 38. N. *Stolida*.

Laevis, alis *deflexis* fuscis; *fasciis* duabus *niveis*, posteriore unidentata.

278. *Inclyta*, die brasiliianische Blaubinde.

Fabric. S. E. p. 599. no. 40. N. *Inclyta*.

Laevis, alis *deflexis* fuscis; *strigis* *tribus* *coerulecentibus*, brunneae adnatis.

279. *Vndata*, die ostindianische Wellenbinde.

Fabric. S. E. p. 600. no. 43. N. *Vndata*.

Laevis, alis *deflexis* griseis, *strigis* *undatis* fuscis; *posticis* cinereis, fascia marginali nigra.

280. *Vittata*, die ostindianische Randbinde.

Fabric. S. E. p. 600. no. 44. N. *Vittata*.

P 4 Laevis,

Laevis, alis *deflexis* dentatis cinereis; strigis fuscis, posticis flavescenscentibus; *vitta marginali atra*.

281. *Frugalis*, die *indianische Punktfreife*.

Fabric. S. E. p. 601. no. 45. N. *Frugalis*.

Laevis, alis *deflexis* cinereis: *fascia obliqua stri-gaque punctorum nigrorum*.

282. *Flava*, der *ostindianische Gelbflügel*.

Fabric. S. E. p. 601. no. 46. N. *Flava*.

Laevis, alis *deflexis* *flavis*; strigis undatis ferrugineis.

283. *Stigmatizans*, der *indianische Weißpunkt*.

Fabric. S. E. p. 601. no. 47. N. *Stigmatizans*.

Laevis, alis *deflexis* angulatis, *flavis*; strigis obscurioribus, *stigmatoque niveo*.

284. *Equestris*, das *indianische Ritterband*.

Fabric. S. E. p. 601. no. 48. N. *Equestris*.

Laevis, alis *deflexis* *fuscis*; *fascia lata viridi*.

285. *Rejecta*, der *indianische Grünfleck*.

Fabric. S. E. p. 601. no. 49. N. *Rejecta*.

Laevis, alis *deflexis* *albis*; *macula postica vi-rescente*.

286. *Litura*, der *ostindianische Graufstrich*.

Fabric. S. E. p. 601. no. 50. N. *Litura*.

Laevis, alis *deflexis*; *anticis fusco-nebulosis*; *litura maculaque cinereis*; *posticis niveis*.

287. *Augur*, die *teutsche Karaktereule*.

Fabric. S. E. p. 604. no. 58. N. *Augur*.

Cristata, alis *planis fuscis, characteribus atris.*

288. *Mercatoria*, die *ostindianische braune Wellenstreife.*

Fabric. S. E. p. 604. no. 59. N. *Mercatoria*.

" Cristata, alis *incumbentibus ferrugineis; strigis fuscis undatis; posticis apice nigris, albo-maculatis.*

289. *Partita*, der *indianische Zirkelfleck.*

Fabric. S. E. p. 604. no. 60. N. *Partita*.

Cristata, alis *incumbentibus subdentatis griseis; macula baseos atra, stigmatibus duobus brunneis, strigaque media alba.*

290. *Pagana*, der *indianische Achtfleck.*

Fabric. S. E. p. 606. no. 68. N. *Pagana*.

Cristata, alis *incumbentibus, griseo-fuscis; punctis marginalibus fuscis quinque, albis tribus; posticis albis, fascia nigra.*

291. *Orichalcea*, der *indianische Messingfleck.*

Fabric. S. E. p. 607. no. 70. N. *Orichalcea*.

Cristata, alis *deflexis fuscis; macula magna lunata orichalcea.*

292. *Signata*, das *indianische goldene Fragzeichen.*

Fabric. S. E. p. 608. no. 74. N. *Signata*.

Cristata, alis *deflexis obscuris, basi nigro-punctatis; signo medio ? aureo inscriptis.*

293. *Peponis*, die *ostindianische Kürbiseule.*

Fabric. S. E. p. 608. no. 75. N. *Peponis*.

Cristata, alis *deflexis* griseis, macula apicis
dorsalique brunneo-aurea.

In *Peponibus* Indiae orient.

294. *Pauperata*, der *chinesische Glasflügel*.

Fabric. S. E. p. 608. no. 77. N. *Pauperata*.

Cristata, alis *deflexis* fuscis, cinereo-variegatis; posticis albo-hyalinis.

295. *Lacera*, der *chinesische Schwarzmond*.

Fabric. S. E. p. 609. no. 79. N. *Lacera*.

Cristata, alis *deflexis*, fusco-ferrugineoque variegatis, dorso emarginatis, fronte fulva.

Ad angulum ani macula fulva, lunula nigra.

296. *Marginata*, der *europeäische Braunrand*.

Fabric. S. E. p. 610. no. 85. N. *Marginata*.

Cristata, alis *deflexis* flavescentibus; strigis ferrugineis, postice fuscis.

297. *Mendica*, der *deutsche Bettler*.

Fabric. S. E. p. 611. no. 89. N. *Mendica*.

Cristata, alis *deflexis*, pallide incarnatis; macula media fusca, strigatis flavis.

298. *Sinuata*, der *indianische Winkelkleck*.

Fabric. S. E. p. 611. no. 92. N. *Sinuata*.

Cristata, alis *deflexis*, basi cinereis, macula magna sinuata nigra.

299. *Histrionica*, der *indianische Harlekin*.

Fabric. S. E. p. 612. no. 93. N. *Histrionica*.

Cristata, alis *deflexis* variegatis; posticis albis, striga marginali alba.

300. *Rivularis*, die sächsische Spaltstreife.

Fabric. S. E. p. 613. no. 99. N. *Rivularis*.

Cristata, alis deflexis fuscis; fascia grisea, apice bifida, flavo-mARGINATA.

301. *Lichenis*, die teutsche Mooseule.

Fabric. S. E. p. 614. no. 102. N. *Lichenis*.

Cristata, alis deflexis; anticis virentibus, maculis variis atris, subtus fuscis.

In Germaniae *Lichenibus*.

SUMMA affinitas N. *Aprilinae*; at duplo minor *), et puncta postica trigona defunt. Antennae fuscae.

302. *Algae*, die teutsche Steinflechteneule.

Fabric. S. E. p. 614. no. 103. N. *Algae*.

Cristata, alis deflexis; anticis fuscis; fasciis duabus viridibus.

In *Lichene saxatili* Germaniae.

303. *Eremita*, der Leipziger Einsiedler.

Fabric. S. E. p. 616. no. 110. N. *Eremita*.

Cristata, alis deflexis ferrugineis; strigis duabus undatis albis: anteriore obsoleta, posteriore repanda.

304. *Trifitis*, die schwedische Trauereule.

Fabric. S. E. p. 617. no. 115. N. *Trifitis*.

Cristata, alis deflexis cinereis, fusco-subundatis, margineque exteriore punctato, subtus pallidis fascia fusca.

305. *Rurea*, der englische Dickrand.

Fabric. S. E. p. 618. no. 120. N. *Rurea*.

Cri-

*) An *Ludifica minor* no. 143. β?

Cristata, alis *deflexis*, griseo-fusco-variis;
posticis fuscis, margine crassiori albo.

306. *Arbuti*, die *englische Arbuteule*.

Fabric. S. E. p. 619. no. 122. N. *Arbuti*.

Cristata, alis *deflexis* fuscis; *posticis* nigris,
fascia flava.

307. *Boleti*, die *Löcher-schwammeule*.

Fabric. Mantiss. p. 282. no. 21-22. N. *Boleti*.

Laevis, alis *depressis* planis, fusco-irroratis;
antennis *pechinatis*.

Kilonii in *Boleto* vericolore.

308. *Virescens*, die *amerikanische grüne S. Crux-eule*.

Fabric. Mant. p. 282. no. 27-28. N. *Virescens*.

309. *Monilis*, der *englische weiße Vierpunkt*.

Fabric. Mant. p. 283. no. 42-43. N. *Monilis*.

Laevis, alis *deflexis* brunneis; *punctis* qua-
tuor approximatis *albis*; antennis *pechinatis*.

310. *Lanceolata*, die *teutsche schmalflügliche Eule*.

Fabric. Mant. p. 283. no. 50-51. N. *Lanceolata*.

Laevis, alis *lanceolatis* cinereis, *anticis* fusco-
irroratis.

311. *Viminalis*, die *Goldweideneule*.

Fabric. Mant. p. 284. no. 67-68. N. *Viminalis*.

Cristata, alis *incumbentibus*, basi fuscis,
strigis undatis fulvis, apice cinereis.

Röfels Infektenbel. III. p. 68. t. II.

Die zur N. V. 2 Kl. gehörige blaßgrüne *Raupe* mit weißen Linien, Queerstreifen und Punkten.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 19. no. 34. die blaßgrüne *Raupe* etc.

312. *Rubiginosa*, die *Rossteule*. *)

Scop. Ent. carn. p. 213. no. 525.

Long. lin. $6\frac{1}{2}$. Lat. $3\frac{1}{2}$.

Alae anticae supra ferrugineaes lunula media nigra.

In *Carnioliae* herbidis.

313. *Clavipalpis*, die *Keulspitze*.

Scop. Ent. carn. p. 213. no. 526.

Long. lin. $5\frac{1}{2}$. Lat. 3.

Alae anticae cervinae; margine crassiore punctis nigris — Palpi clavati, compressi.

In agro *Labacensi*.

314. *Deceptoria*, die *wickelförmige Eule*.

Scop. Ent. carn. p. 214. no. 527.

Long. lin. 5. Lat. 3.

Alae anticae albae; margine externo fascia que lata media erosa fuscis.

In Sylvestribus circa *Idriam*.

Habitus Ph. *Tortricis*.

315. *Ochracea*, die *österreichische Okereule*.

Scop. Ann. 5. hist. nat. p. 114. no. 124.

Vix

*) Ich vermuthe, dass unter den sogenannten *Ohrwögeln* oder *Nierenwögeln* verschiedene von einerley Art doppelt aufgestellt sind, da man sie nicht sowohl aus dem System, als durch den Augenschein unterscheiden kann.

Vix minor Ph. *Quadra*, utrinque flava.

Alae *anticae* supra punctis nigris multis;
posticae utrinque unico submarginali.

In pratis circa *Schemnitzium*.

Non confundenda cum *Mare* Ph. *Lubrici-pedae*.

316. *Pyrausta*, die *wolgaische Feuereule*.

Pallas Reisen I. Anh. p. 20. Ausz. no. 68.

Noctua. Affinis Ph. *complanatae* et *rubricolli*,
qua triplo maior. Alae obsoletius nigrae; *pri-mariae* punctis tribus aterrimis, serie longitudinali aequidispositis. *Secundariae* obsoletiores. Corpus atrum, sed abdomen, sola basi excepta, *igneo colore* fulvum subtus punctis atris.
Vernalis ad *Volgam* observata.

Müllers Suppl. und Reg. B. p. 310. no. 116. c. Ph. Pyrausta, die *Frühlingseule*.

317. *Profuga*, der *Flüchtlings*.

Forskähl Descript. Animal. p. 82. no. 17.

Spirilinguis; laevis, alis deflexis, fusco-viri-dibus; fasciis flavis; *inferioribus* rubris, macu-lis inaequalibus nigris.

Magn. Ph. *Cajae*.

In *Archipelago* prope insulam *Muteline* excepta in *navi*.

318. *Aureo-maculata*, die *goldmakliche Eule*.

Sepp Nederl. Inf. IV. p. 13. t. 3. de Goudlakens-Vlinder.

Cristata; alis *incumbentibus*; *anticis* pallide fuscis, *aureo-flavo-maculatis*, fasciatisque; *po-sticis* pallide inoatnatis.

Larva

Larva lignivora, fusco-alba, atro-punctata.
Pupa hilare rubra.

319. *Flava*, die ganz gelbe Waldeule.

Mülleri Faun. Fridr. p. 46. no. 407.

Spirilinguis, cristata; alis omnibus immaculatis flavis.

— Zool. Dan. Pr. p. 123. no. 1423. Ph. *flava*.

Schaeff. Icon. t. 102. f. 1. 2.

320. *Pustulata*, die Pockeneule.

Mülleri Faun. Fridr. p. 46. no. 408.

Elinguis cristata; alis fulvis, maculis novem luteis. — In *Nemore*.

321. *Pratensis*, die Wieseneule.

Mülleri Faun. Fridr. p. 46. no. 409.

Spirilinguis cristata; alis fuscescentibus, fasciis duabus fuscis; omnibus subtus flavis, macula media nigra.

— Zool. Dan. Pr. p. 123. no. 1424. Phal. *Pratensis*.

Schaeff. Icon. t. 163. f. 4. 5?

322. *Desolata*, die Weißwelle.

Mülleri Faun. Fridr. p. 47. no. 411.

Spirilinguis cristata; alis fascia media undulata alba; prioribus fasciis macula baseos flavaposticis griseis. — In *Corylo* et *Tilia*.

— Zool. Dan. Pr. p. 124. no. 1426. Phal. *Desolata*.

Albin. Inf. t. 85.

323. *Jutica*, die Schlangeneule.

Mülleri Faun. Fridr. p. 47. no. 412.

Crista.

Cristata, alis griseis: *superioribus strigis serpentibus* quatuor fuscis; omnibus margine postico maculatis.

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 124. no. 1427. Ph. Jutica.

324. Nocturna, der Nächtling.

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 124. no. 1429.

Spirilinguis cristata; alis denticulatis albidis, fascia lata (medio macula reniformi lutescens), maculisque duabus apicis nigris.

325. Heteroclyta, die Raupenkopfleule.

Müller's Faun. Fridr. p. 47. no. 413.

Subcristata; capite erucae, antennis nullis; alis albis, lineis transversim undatis punctatisque marginalibus nigris. — In *Epilobio*.

— *Zool. Dan. Prodr. p. 124. no. 1429. Ph. Heteroclyta.*

Mém. de Mathem. et de Phys. Naturforsch. Tom. V. p. 508. c. figg. Découverte d'un Papillon à tête de Chenille.

326. Bilineata, die neuylorkische Doppellinie.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 18. t. 9. f. 3.

Ses ailes environ un pouce et trois quarts. Statura Ph. *Pronuba*.

Alis *antice* cinerascentibus, basi glauco-griseis, binis lineolis transversis nigris; *postice* glaucescentibus apice fusco-flavis, binis fasciis transversis fusco-nigris.

327. Flavo-serpentina, die neuylorkische Gelbschlange.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 19. t. 9. f. 4.

Ses ailes environ deux pouces.

Eiusdem *magnitudinis.*

Niger-

Nigerrima, innumeris lineis longitudinalibus,
fasciisque transversis nigris; quatuor lineis ser-
pentinis flavis.

328. *Incarnato-rubra*, die neu-yorkische fleischfarbig.
rothe Eule.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 35. t. 18. f. 3.
Ses ailes environ un pouce et trois quarts.

Alis *anticis* incarnatis, clavis, triangulis, li-
neisque longitudinalibus nigris; *posticis* rubris
nigro-maculatis.

329. *E. latinum*, das neu-yorkische lateinische E.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 36. t. 18. f. 5.
Ses ailes environ un pouce et un quart.

Alis griseo-albis; *anticis* fasciis transversis
latis flavis, nigro-punctatis: E latino fusco, ad
marginem anteriorem.

330. *Melicerta*, die bombayische Melizerta.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 46. t. 23. f. 1.
— de Bombay.*)

— Ses ailes environ deux pouces et demi.

Alis *anticis* longitudinaliter glauco-striatis,
fasciis transversis fulvis, apice striga purpura-
scens; *posticis* nigris, albo-maculatis.

Cramer Pap. exot. Vol. I. p. 96. t. 62. Fig. CD. *Me-*
licerta. (Foemina.) — de la Côte de Coro-
mandel.

331. *Epi-*

* Drury hat beyde Phalänen t. 23. f. 1. 2. für einerley ausgege-
ben; Cramer aber daraus zwei verschiedene Arten gemacht,
die aber der Zeichnung nach, besonders seine Epione, mit
den Druryschen nicht wohl übereinstimmen.

242 Lepidoptera. 233. Phalaena Noctua.

331. Epione, die neuyländische Epione.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 46. t. 23. f. 2.

Alis *anticis* nigris, fasciis transversis fulvis;
posticis concoloribus aterrimis.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 9. t. 102. Fig. E.F.

Epione — à la Nouv. York et en Virginie.

332. Ferruginea, die St. Christophorsche Rofteule.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 47. t. 23. f. 3.

Ses ailes environ deux pouces et demi.

Alis concoloribus ferrugineis; *anticis* pun-
cto versus marginem nigricante, fasciaque trans-
versa obscuriore.

333. Horologica, die antiguaische Sanduhrenule.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 48. t. 23. f. 4.

Alis nigricantibus; *anticis* margine rubro-
cinctis, medio apicis rubri fascia brevis albissi-
ma. Margines rubri cum thorace rubro *horo-*
logii figuram constituunt; inde nomen *Horolo-*
gica; *posticis* margine exteriore partim rubro.

334. Albostrigata, der jamaische Weißstrich.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 49. t. 23. f. 5.

Alis fusco-nigris; *anticis* striga longitudinali
alba, fasciis transversis undulatis nigris, basin
strigae albae tangentibus; *posticis* margine exte-
riore albis.

335. Respectabilis, die neuyländische ehrwürdige Eule.*)

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 49. t. 23. f. 6.

Ses ailes deux pouces.

Alis

* Gar keine Aehnlichkeit mit Ph. *Paranympha* L. n. 122. Rösel
IV. t. 18. f. 1. 2.

Alis *anticis* canescensibus nigro-maculatis, totis fere nigris, binis lineis transversis undulatis glaucescentibus, binisque maculis fulvis reniformibus; *posticis* aurantiacis, late nigro-fasciatis.

336. *Hieroglyphica*, die madrassische Hieroglypheneule.

Drury Illustr. of nat. hist. p. 3. t. 2. f. 1. Ses ailes trois pouces et cinq huitièmes.

Alis concoloribus fusco-nigris; *anticis* binis versus apicem maculis flavissimis contiguis, *serpenteque* in gyrum contracto fusco, canali nigro.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 119. t. 174. Fig. F. Ph. *Mygdonia* — sur la côte de Coromandel.*)

337. *Puella*, das madrassische Mägglein.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 3. t. 2. f. 2. Ses ailes un pouce et un quart.

Parva. Alis *anticis* albis, fasciis transversis rubris, binisque in medio punctis fuscis; *posticis* rubescentibus, fusco-striatis, margine flavo.

338. *Myrtaea*, die madrassische Myrtää.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 4. t. 2. f. 3. Ses ailes un pouce et un quart.

Alis concoloribus *rubris*, uncinulis *nigris* tenuissimis. Parva.

Q. 2 339. Pa-

*) Bey der Cramerschen hat die Schlange auf den Oberflügeln, da wo sie sich mit dem Schwanz gegen den Kopf krümmt, noch ein himmelblaues großes lateinisches D.

339. *Papilionaris*, die chinesische tagfalterähnliche Eule.

Drury Illustr. of nat. hist. p. 4. t. 2. f. 4. Ses ailes trois pouces et presque un quart.

Habitus *Papilionis Danai Festivi*. Alis nigris, sulphureo-fasciatis maculatisque; margine antecarum anteriore thoraceque glaucescentibus, duodecim in hoc punctis albidis maioribus minoribusque.

340. *Speciosa*, die sierraleonische Eule.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 8. t. 5. f. 2. Ses ailes deux pouces et trois quarts.

Alis antecis basi aurantiacis, fusco-punctatis, medio pallide flavis, apice fuscis; posticis concoloribus sulphureis.

341. *Servula*, die madrassische Servula.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 20. t. II. f. 4. Ses ailes deux pouces.

Alis antecis flavis, strigis tribus obsoletis longitudinalibus, margineque exteriore fuscis; posticis dimidio albicantibus, dimidio fuscis.

342. *Anilis*, die virginische alte Frau.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 22. t. 12. f. 3.

Ses ailes un pouce et demi.

Alis antecis furvis binis lituris, fasciisque binis transversis flavislimis; posticis pallidioribus.

343. *Amahilis*, die afrikanische Perl. *)

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 23. t. 13. f. 3.

Ses ailes un pouce et demi.

Alis

*) Unstreitig eine Eule mit den schönsten und seltensten Zeichnungen, so klein sie auch ist.

Alis *anticis* rubris, maculis rotundis, partim contiguis, margineque interiore flavissimis; *posticis* luteis, binis in medio maculis, margineque exteriore aterrimis.

344. *Fluctuosa*, die *sierraleonische Wafferwelle*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 24. t. 14. f. 1.
Ses ailes *trois pouces et un huitieme*.

Alis concoloribus fuscis, ubique nigro-undulatis, fasciis binis transversis latis pallidioribus, linea fusca.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 118. t. 174. Fig. C. Ph. *Fluctuosa*.

345. *Ministra*, die *neuyorkische Dienerinn*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 25. t. 14. f. 3.
Ses ailes *deux pouces*.

Alis *anticis* ferrugineis, lineis transversis nigris tenuissimis; *posticis* flavicantibus marginé aurantiacis.

346. *Chera*, die *surinamische Chera*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 36. t. 20. f. 4.
Ses ailes *deux pouces et trois huitiemes*.

Alis concoloribus fusco-canescensibus, *anticis* margine interiore flavis.

Cramer Pap. exot. Vol. IV. p. 39. t. 308. Fig. E.

347. *Scolopacea*, die *jamaische Schecke*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 38. t. 22. f. 1.
Ses ailes *trois pouces et trois huitiemes*.

Alis dentatis concoloribus lutescentibus, innumeris lituris, fasciisque nigris undulatis, variégatis.

246 *Lepidoptera.* 233. *Phalaena Noctua.*

348. *Sospeta*, die *jamaische Sospeta*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 39. t. 22. f. 3.

Ses ailes deux pouces et trois huitièmes.

Alis concoloribus flavissimis, falcato-dentatis, maculis striatis fuscis,

349. *Opigena*, die *jamaische Opigena*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 39. t. 22. f. 4.

Ses ailes trois pouces et demi,

Alis falcatis concoloribus fusco-furvis, lineis transversis undulatis nigris, fasciisque obscurioribus: palpis longioribus.

Cramer Pap. exot. Vol. II. p. 118. t. 174. Fig. D. Ph. *Scolopacea* *) — de Suriname.

350. *Hercyna*, die *jamaische Herzyna*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 41. t. 24. f. 1. 2.

Ses ailes quatre pouces et un quart.

Magna. Alis denticulatis fusco-furvis, lineis longitudinalibus undulatis nigris; anticis disco pallidiore, binis lunulis obscure fuscis,

351. *Edusa*, die *neuyorkische Edusa*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 42. t. 24. f. 4.

Ses ailes deux pouces et presque un quart.

Alis dentatis, concoloribus fuscis, griseo-albo-variegatis.

352. *Fla-*

*) Das Citatum des Drury bey dieser Scolopacea ist richtig: nämlich II. t. 22. f. 4. wie denn auch beyderley Abbildungen übereinkommen, nur sind die schwarzen Queerlinien in der kramerschen deutlicher; die Benennung aber Scolopacea ist unrichtig, und aus Versehen von Drury II. t. 22. f. 1. genommen, die ganz anders aussiehet.

352. *Flavo-maculata*, der Gelbfleck.

Geoffr. Inf. II. p. 148. no. 77.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis, superioribus nebuloso-fuscis; inferioribus nigris, macula marginaque luteis.

La *Phalene brune à tache jaune aux ailes inférieures.*

Long. 5. lign.

353. *Terlineata*, die Dreylinie.

Geoffr. Inf. II. p. 148. no. 78.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis cinereis, fasciis transversis fuscis e triplici linea compositis.

La *Rayure à trois lignes.*

Long. 8. lign.

354. *Undosa*, die Welle.

Geoffr. Inf. II. p. 153. no. 86. t. 12. f. 4.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis cinereo-fuscis; superioribus fascia undosa triplici, punctoque obscuro marmoratis.

Le Flot.

Long. 1 pouce.

355. *Bifasciata*, die braune Doppelbinde.

Geoffr. Inf. II. p. 153. no. 87.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis deflexis albo-flavescens, fascia dupli transversa fusca.

La *Phalene blancheatre à deux bandes brunes.*

Long. 7. lign.

356. *Margine maculata*, der Randfleck.

Geoffr. Inf. II. p. 154. no. 88.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis *deflexis* albido-flavescens, fascia marginali oblonga fusca.

La *tache marginale*.

Long. 5. lign.

357. *Decolorata*, die verbleichte Eule.

Geoffr. Inf. II. p. 154. no. 90.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis *deflexis*, albido-fulvis immaculatis.

La *Décolorée*.

Long. 7. lign.

Réaum. Inf. I. t. 36. f. 8. 10. II. 12.

358. *Grisea*, die kleine graue Eule.

Geoffr. Inf. II. p. 160. no. 98.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis *deflexis* fusco-nebulosis, *superioribus* maculis irregulatis albis.

La *Phalene petit-gris*.

Long. 6. lign.

359. *Tessellata*, der Würfelsaum.

Geoffr. Inf. II. p. 161. no. 102.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis *deflexis* fusco-nebulosis, *limbo tessellato*; *superioribus* macula dupli punctoque albis.

La *Frange bigarrée*.

Long. 7. lign.

360. *Atra*, der Schwarzflügel.

Geoffr. Inf. II. p. 162. no. 104.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis *deflexis*, atris, singulis macula alba.

La Phalene noire à une tache blanche sur chaque aile.

Long. 6. lign.

361. *Albo-maculata*, der *weisse Doppelfleck*.

Geoffr. Inf. II. p. 163. no. 105.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis *deflexis* nigris, singulis duabus maculis, et lineis undulatis albis.

La Phalene noire à deux taches blanches sur chaque aile.

Long. 7. lign.

362. *Albo-lineata*, die *Weißlinie*.

Geoffr. Inf. II. p. 163. no. 106.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis *deflexis* nigris, lineis punctisque albis.

La Phalene noire à lignes blanches.

Long. 6. lign.

363. *Albo-fasciata*, die *Weißbinde*.

Geoffr. Inf. II. p. 163. no. 107.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis *deflexis* fuscis; superioribus fascia dupli obliqua alba.

La Phalene brune à deux bandes blanches.

Long. 3 $\frac{1}{2}$. lign.

364. *Aureo-maculata*, der *Goldfleck*.

Geoffr. Inf. II. p. 165. no. 110.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis *deflexis* nigro-fuscis, maculis plurimis albido-flavescens.

La plaque dorée.

Réaum. Inf. I. t. 19. f. 2.

365. *Murina*, die mausgraue Eule.

Degeer Inf. Tom. I. Part. I. p. 406. no. 3. t. 6. f. 22.

*Phalene gris-de-souris à 4 taches noires.**Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes croisées d'un gris de souris avec 4 taches irrégulières noires, à ailes inférieures en partie blanches.*

— Uebers. II Th. I B. p. 293. no. 3. t. 6. f. 22.

*die mausefahle Phalène mit 4 schwarzen Flecken.**Die Phalène mit fadenförmigen Fühlhörnern; Saugrüssel, und gekreuzten mausefahlten Flügeln mit vier schwarzen ungleichen Flecken, und zum Theil weissen Unterflügeln.*

Schaeff. Icon. t. 112. f. 1. 2.

366. *Griseo-variegata*, die Grauschecke.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 410. no. 2. t. 6. f. 23.

*Phalene grise bigarrée à deux taches blanches sur chacune.**Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes rabatues grises tachetées de jaune orange, avec deux grandes taches blanches sur chacune.*

— Uebers. II Th. I B. p. 297. no. 2. t. 6. f. 23.

*die graue gescheckte Phalène mit zween weissen Flecken.**Die Phalène mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel und niederhangenden grauen, orangegelb gefleckten Flügeln, und zween grossen weissen Flecken auf jedem.*367. *Viridi-obscura*, die dunkelgrüne Eule.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 412. no. 5. t. 6. f. 24.

*Phalene verte obscure à rayes blanches et noires.**Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes rabatues d'un brun verdâtre avec des rayes ondées*

ondées blanches et noires, et deux taches blanches au milieu.

Degeer Uebers. II Th. I B. p. 299. no. 5. t. 6. f. 24.
die dunkelgrüne weiß und schwarzgestreifte Phaläne.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und braungrünlichen niedergängenden Flügeln, mit weißen und schwarzen gewässerten Streifen, und zween weisslichen Mittelflecken.

368. *Megacephala*, der *Dickkopf*.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 413. no. 7. t. 7. f. 9.
Phalene grosse-tête.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes rabatues en toit cendrées, avec des rayes ondées noires et une tache ovale au milieu d'un blanc sale.

— *Uebers. II Th. I B. p. 200. no. 7. t. 7. f. 9.* der *Dickkopf*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und aschgrauen dachförmig niedergängenden Flügeln, mit schwarzen gewässerten Streifen, und einem eyförmigen weissgraulichen Mittelfleck.

369. *Albo-venosa*, die *Weißader*.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 415. no. 8. t. 7. f. 14.
Phalene grise à nervures blanches.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes rabatues en toit grises, dont les nervures sont d'un gris blancheâtre.

— *Uebers. II Th. I B. p. 301. no. 8. t. 7. f. 14.*
die graue weißadriichte *Phaläne*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und grauen, dachförmig niederhangenden Flügeln, mit weissgraulichen Adern.

370. *Hepatica*, die leberfarbige Eule.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 417. no. 9. t. 6. f. 25.

Phalene couleur de foye.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes rabatues d'un gris couleur de foye luisant avec deux lignes ondées et deux taches noirâtres.

— *Uebers.* II Th. I B. p. 303. no. 9. t. 6. f. 25.
die leberfarbige *Phaläne*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel und grauen, glänzend leberfarbigen niederhangenden Flügeln, mit zwei gewässerten Linien, und zween schwärzlichen Flecken.

371. *Hippophäe*, die Weidendorneule.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 419. no. 11. t. 7. f. 16.

Phalene de l' Hippophäe.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes rabatues d'un brun luisant roussâtre avec une ligne transverse rousse, et un gros point noir.

— *Uebers.* II Th. I B. p. 304. no. 11. t. 7. f. 16.
die *Weidendorphaläne*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und braunglänzend röthlichen niederhangenden Flügeln mit einer röthlichen Queerlinie, und einem dicken schwarzen Punkt.

372. *Cinerea*, die aschgraue Eule.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 422. no. 13. t. 7. f. 19.

Phalene cendrée à deux taches couleur de souffre.

Pha-

Phalene à antennes filiformes rousses, à trompe, à ailes rabatues d'un gris-cendré agathe avec des rayes transverses noires, et deux taches couleur de souffre.

Degeer Uebers. II Th. I B. p. 306. no. 13. t. 7. f. 19.
die *aschgräue Phalène mit zween schwefelgelben Flecken.*

Die *Phalène* mit braunröhlichen fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und aschgrauen achatfarbigen, niederhangenden Flügeln, mit schwarzen Queerstreifen, und zween schwefelgelben Flecken.

373. *Ypsilon graecum*, das griechische *Ypsilon*.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 423. no. 14. t. 7. f. 23.

Phalene ♀, où.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes rabatues d'un gris d'agathe à nuances couleur de lilas, et à rayes ondées noirâtres, avec une tache couleur de souffre en ♀.

Uebers. II Th. I B. p. 307. no. 14. t. 7. f. 23.
die ♀ *Phalène*.

Die *Phalène* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und achatgrauen, lilafarbigen, schattirten, niederhangenden Flügeln, mit gewässerten schwärzlichen Streifen, und einem schwefelgelben Fleck in Gestalt eines griechischen ♀.

374. *Filicis*, die *Farrenkrautphalène*.

Degeer Inf. Tom. II. P. I. p. 435. no. 7 t. 7. f. 26.

Phalene de la Fougere.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, et à corcelet huppé, à ailes rabatues rayées de noir,

et

et de gris-de-perle avec deux taches cendrées, et une tache et raye ondée d'un blanc jaunâtre.

Degeer Uebers. II Th. I B. p. 317. no. 7. t. 7. f. 26.
die *Farrenkrautphaläne*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, Rückenkamm, und niedehangenden schwarz- und perlgrau gestreiften Flügeln, mit zween aschgrauen und einem weissgelblichen Fleck, und eben dergleichen gewärferten Streife.

375. *Angulata*, die *Eckbrust*.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 436. no. 8. t. 8. f. 9.

Phalene ardoisée à corcelet angulaire.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à corcelet huppé et angulaire, à ailes rabatues ardoisées avec des taches d'un gris blancheatre, deux taches rousses et quelques traits noirs.

— *Uebers. II Th. I B. p. 318. no. 8. t. 8. f. 9.*
die *schieferfarbige Phaläne mit eckigem Brustschilde*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, Rückenkamm, eckigem Brustschilde, und niedehangenden schieferfarbigen Flügeln, mit grauweislichen und zween rostfarbigen Flecken, wie auch einigen schwarzen Strichen.

376. *Reticulata*, die *Netzstreife*.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 441. no. 11. t. 7. f.

27. Phalene brune à rayes grises en réseau.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, et à corcelet huppé et angulaire, à ailes rabatues brunes à nervures et à rayes transverses d'un gris clair.

Degeer

Degeer Uebers. II Th. I B. p. 223. no. II. t. 7. f. 27.
die braune Phaläne mit grauen netzförmigen
Streifen.

Die Phaläne mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, Rückenkamm, eckigem Brustschild, und niederhangenden achatbraunen Elügeln, mit zwei schwarzen gekrümmten Streifen, und einem dreyeckigen Fleck von gleicher Farbe.

377. *Agrippina*, die surinamische *Agrippina*. *)

Cramer Pap. exot. I. p. 136. t. 87. Fig. A. Ph. *Agrip-*
pina.

— — — p. 138. t. 88. Fig. A.

Maxima. Alis incarnatis cinerascentibus;
lineis innumeris transversis undulatis nigris ful-
visque.

Merian. Surin. t. 20.

378. *Arnea*, die surinamische *Arnea*.

Cramer Pap. exot. I. p. 59. t. 36. Fig. G.

Alis *anticis* virescentibus nigro-venosis, fla-
vo-marginatis: disco flavo-rubro, atro-uncinu-
lato; *posticis* incarnatis.

379. *Cajeta*, die koromandelsche *Kajeta*.

Cramer Pap. exot. I. p. 48. t. 30. Fig. A B. *Mas*;
Fig. C. *Foemina*.

Alis *anticis* fusco-rubris, margine exteriore
albis; lineis longitudinalibus arcuatis, albo-pun-
ctatis, binisque transversis albis: maculis binis
oblongis nigris, quatuorque ovatis obscure viri-
dibus;

*) Diese ist nicht *Strix* Linn.

dibus; *posticis* ferrugineis dilute atro-maculatis, punctis marginalibus ochreaceis.

380. *Corinna*, die surinamische Korinna.

Cramer Pap. exot. I. p. 47. t. 29. Fig. H.

Alis testaceis, aureo - marginatis; *anticis* quatuor lineis transversis aureis, coeruleo - terminatis; *posticis* punctis quatuor marginalibus fuscis, binis aureis, et in utraque cyaneum.

381. *Ilus*, die surinamische Ilus.

Cramer Pap. exot. I. p. 145. t. 95. Fig. E. *Foemina*.

Alis *anticis* furvis, apice littera Y fulva, rubro - punctata; *posticis* rubicundis.

382. *Julia*, die kapensische Julia.

Cramer Pap. exot. I. p. 11. t. 7. Fig. EF.

Alis fusco - rubris, *anticis* flavo - variegatis; *posticis* concoloribus brunneis.

Houttuin Nat. Hist. Tom. I. Part. XII. p. 676. t. 92. f. 6. *Foemina*.

Müllers Suppl. und Reg. B. p. 310. no. 193. a. Phal. *Julia*, der Pinselschwanz.

383. *Latona*, die guinéische Latona.

Cramer Pap. exot. I. p. 20. t. 13. Fig. B.

Magna. Alis obscure brunneis; *anticis* numero 9 olivaceo, macula media atra, notatis; fasciis transversis, lineisque acute undulatis albis.

384. *Manlia*, die — *Manlia*.

Cramer Pap. exot. I. p. 144. t. 92. Fig. A.

Magna.

Magna. Alis subfalcatis fusco-rubentibus; *anticis* binis maculis obsoletis furvis; *posticis* basi fusco-rubris, medio cyaneo-viridibus, apice purpurascenscentibus.

385. *Menete*, die westindische Menete.

Cramer Pap. exot. I. p. 110. t. 70. Fig. D.

Alis *anticis* purpurascenscentibus, binis maculis, lineisque longitudinalibus, binisque transversis, flavidantibus; *posticis* luteis marginalibus fuscis, binis maculis longitudinalibus fuscis.

386. *Milete*, die nordamerikanische Milete.

Cramer Pap. exot. I. p. 26. t. 18. Fig. D.

Alis concoloribus nigerimis flavo-maculatis.

387. *Nyseus*, der surinamische Nyseus.

Cramer Pap. exot. I. p. 119. t. 75. Fig. E.

Alis subfalcato-dentatis ciliatis; *anticis* flavescentibus, lineis transversis incarnatis, punctis numerosis nigris; *posticis* purpurascenscentibus, basi margineque flavidantibus.

388. *Ora*, die — Ora.

Cramer Pap. exot. I. p. 139. t. 88. Fig. B.

Alis rubescenscentibus; *anticis* margine anteriore luteo; binis lineis transversis, binisque lunulis nigris, punto atro.

389. *Pomona*, die koromandelsche Pomona.

Cramer Pap. exot. I. p. 122. t. 77. Fig. C.

Magna. Alis *anticis* viridi-albo-fuscoque variegatis, *virga* fusca bifurcata; *posticis* ferrugineo-fuscis, macula *reniformi* fusca.

390. *Sybaris*, die jamaische *Sybaris*.

Cramer Pap. exot. I. p. 112. t. 71. Fig. E. Mas.

Alis concoloribus nigerrimis, albo-maculatis; tribus anticarum margine anteriore punctis ruberrimis.

391. *Tanais*, die surinamische *Tanais*.

Cramer Pap. exot. I. p. 106. t. 68. Fig. D. Foemina.

Alis fuscis, flavo-nigroque variegatis.

392. *Tybris*, die surinamische *Tybris*.

Cramer Pap. exot. I. p. 145. t. 92. Fig. D.

Alis incarnatis; *anticis* fusco-maculatis punctatisque; *posticis* margine interiore abdomine que aurantiacis.

393. *Timolea*, die surinamische *Timolea*.

Cramer Pap. exot. I. p. 127. t. 80. Fig. F.

Alis concoloribus fuscis; *anticis* lineis transversis undulatis canescentibus.

394. *Admirabilis*, die surinamische *Wundereule*.

Cramer Pap. exot. II. p. 11. t. 103. Fig. G.

Alis *anticis* albo-flavis, puncto ocellari albo, maculisque ovatis pellucidis; *posticis* niveis, ab domine rubro, albo-punctato.

395. *Amphix*, die koromandelsche *Amphix*.

Cramer Pap. exot. II. p. 59. t. 134. Fig. C.

Alis *denticulatis*; *anticis* incarnatis, tribus medio punctis nigris, in triangulo positis, margine interiore atro-punctato; *posticis* albo-furvis.

396. *Afy-*

396. *Asylas*, die *kapensische Asylas*.

Cramer Pap. exot. II. p. 62. t. 137. Fig. C.

Alis incarnatis; *anticis* atro-lituratis, *fascia longitudinali* albicante.

397. *Bajularia*, die *amboinische Bajularia*.

Cramer Pap. exot. II. p. 115. t. 172. Fig. C.

Alis *anticis* furvis, binis maculis fasciaque transversa albis; *posticis* flavis atro-maculatis fasciatisque,

398. *Caffraria*, die *kaffersche Eule*.

Cramer Pap. exot. II. p. 82. t. 147. Fig. F.

Alis furvis; *anticis* flavo-atroque variegatis, punctis marginalibus atris; *posticis* albis, fusco-marginatis.

399. *Capensis*, die *Kapeule*.

Cramer Pap. exot. II. p. 109. t. 167. Fig. C.

Alis concoloribus fuscis; *anticis* lineis fasciisque albis variegatis.

400. *Chlorea*, die *surinamische Chlorea*.

Cramer Pap. exot. II. p. 12. t. 104. Fig. C.

Alis furvis; *anticis* nigro-flavoque variegatis, *tridente rubro*.

401. *Cocalus*, der *ostindianische Kokalus*.

Cramer Pap. exot. II. p. 59. t. 134. Fig. B.

Alis *anticis* viridibus, fusco-lineatis; *posticis* aurantiacis, margine nigris.

402. *Collusoria*, die *surinamische Collusoria*.

Cramer Pap. exot. II. p. 116. t. 172. Fig. F.

R. 2

Alis

Alis furvis; *anticis* fascia longitudinali undulata obscuriore; *posticis* aurantiacis, margine aterrimo, binis figuris atris, *catulum* referentibus.

403. *Cresus*, die *berbizeische Krefuseule*.

Cramer Pap. exot. II. p. 72. t. 142. Fig. C.

Alis *anticis* fuscis, atro-argenteoque punctatis; *posticis* incarnato-flavis.

404. *Dolon*, der *surinamische Dolon*.

Cramer Pap. exot. II. p. 7. t. 101. Fig. D. E. Foemina; Fig. F. Mas.

Foem. Alis nigricantibus, linea transversa albidissima; *anticis* glauco-maculatis; *posticis* fusco-cyaneis, fusco-punctatis.

Mas. Alis furvis, apice binis maculis incarnatis, lineisque transversis undulatis albis.

405. *Hermonia*, die *koromandelsche Hermonia*.

Cramer Pap. exot. II. p. 119. t. 174. Fig. E.

Alis fusco-nigris; *anticis* fascia transversa brevi alba, flavo-marginata; binisque lunulis glaucis, medio luteis.

406. *Hieroglyphica*, die *kurakaische Bildereule*.

Cramer Pap. exot. II. p. 81. t. 147. Fig. D.

Alis *anticis* hieroglyphicis, viridi-flavoque lineatis, tria punctorum atrorum serie marginali; *posticis* fuscis.

407. *Juturna*, die *surinamische Juturna*.

Cramer Pap. exot. II. p. 48. t. 129. Fig. E.

Alis brunneis; *anticis* flavo-fasciatis, binisque

que litteris O fuscis, flavo-mARGINatis; *posticis* brunneis concoloribus.

408. *Lelex*, die surinamische *Lelex*.

Cramer Pap. exot. II. p. 2. t. 97. Fig. C.

Alis luteis, nigro-venosis.

409. *Lepida*, die bengalische *Lepida*.

Cramer Pap. exot. exot. II. p. 50. t. 130. Fig. E.

Alis *anticis* viridi-fuscis; *posticis* fusco-rubentibus, basi flavicantibus.

410. *Levida*, die surinamische *Levida*.

Cramer Pap. exot. II. p. 46. t. 128. Fig. D. *Foemina*.

Alis concoloribus purpurascenscentibus, transverse nigro-lineatis.

411. *Macarea*, die — *Makarea*.

Cramer Pap. exot. II. p. 17. t. 107. Fig. F.

Alis nigerrimis, basi cyaneo-radiatis; *anticis* fascia transversa alba, latere uno rubro-marginali; *posticis* binis maculis rubris.

412. *Macaria*, die surinamische *Makaria*.

Cramer Pap. exot. II. p. 48. t. 129. Fig. D.

Alis fuscis, viridi-micantibus, linea transversa, rubro-alba, margine exteriore lato rubente, atro punctato.

413. *Modesta*, die surinamische *Modesta*.

Cramer Pap. exot. II. p. 28. t. 115. Fig. C.

Alis *anticis* furvis, macula marginali sanguinea; *posticis* rubescentibus.

414. *Mygdon*, der — *Mygdon*.

Cramer Pap. exot. II. p. 94. t. 156. Fig. G.

Alis *anticis* nigris, triangulo furvo, basi aurantiaco, lateribus albicantibus; *posticis* incarnatis.

415. *Mygdonia*, die koromandelsche *Mygdonia*.

Cramer Pap. exot. II. p. 119. t. 174. Fig. F.

Alis nigro-furvis; *anticis* binis lineis transversis luteis, medio interruptis, litteraque D cyanea, annulis fuscis inclusa.

416. *Onytes*, die surinamische *Onytes*.

Cramer Pap. exot. II. p. 107. t. 165. Fig. E.

Alis *anticis* fusco-rubris; *posticis* pallide fuscis, omnibus flavissime marginatis.

417. *Orodes*, die surinamische *Orodes*.

Cramer Pap. exot. II. p. 49. t. 129. Fig. F.

Alis concoloribus brunneis; *posticis* binis fasciis coeruleis ad marginem exteriorem.

418. *Orfa*, die surinamische *Orfa*.

Cramer Pap. exot. II. p. 75. t. 143. Fig. F.

Alis niveis; *anticis* ocellis fuscis pellucidis, margine exteriore linea fusca undulata, abdomine aurantiaco atro-annulato.

419. *Peritheia*, die amboinische *Peritheia*.

Cramer Pap. exot. II. p. 116. t. 172. Fig. D.

Alis fuscescentibus, basi fasciaque transversa flavissimis.

420. *Phasis*, die surinamische *Phasis*.

Cramer

Cramer Pap. exot. II. p. 106. t. 165. Fig. B.

Alis *anticis* marmoratis, lineis transversis atris undulatis; *posticis* olivaceis, binis fasciis transversis luteis.

421. *Procus*, der surinamische Prokus.

Cramer Pap. exot. II. p. 85. t. 149. Fig. G.

Magna. Alis *anticis* violaceis fusco-lituratis, littera d fusca insignitis; *posticis* aurantiacis, binis fasciis latis nigris sinuosis, medio continuis.

422. *Priverna*, die surinamische Priverna.

Cramer Pap. exot. II. p. 108. t. 166. Fig. E.

Alis violaceis, fasciis binis transversis flavifimis, lineisque luteis longitudinalibus partim concatenatis; *posticis* aurantiacis, margine purpurascens.

423. *Puera*, die surinamische Puera.

Cramer Pap. exot. II. p. 10. t. 103. Fig. D.E.

Alis supra, *anticis* cinereo-glaucis, margine anteriore rubro-punctatis; *posticis* nigerrimis, flavo-rubroque maculatis; subtus rubris, flavo-atroque maculatis.

424. *Pyrgo*, die surinamische Pyrgo.

Cramer Pap. exot. II. p. 65. t. 139. Fig. D.

Alis *anticis* concoloribus castaneis, margine anteriore albo; *posticis* fuscis, maculis mediis flavis.

425. *Retorta*, die koromandetsche Retorte.

Cramer Pap. exot. II. p. 29. t. 116. Fig. D. Mas.

Alis fusco-nigris; *anticis Retorta chymica.*

Clerk Icon. t. 54. f. 2. 3.

Cramer Pap. exot. III. p. 146. t. 274. Fig. A. Femina.

426. Salaminia, die surinamische Salaminia.

Cramer Pap. exot. II. p. 117. t. 174. Fig. A.

Alis *anticis viridibus*, margine anteriore rubro-lituratis, fascia longa lata incarnata, venis nigris, binis sanguineis, margine exteriore fuscō-rubro, glauco-albo; *posticis luteis nigro-marginatis*, binis in medio uncis nigris.

Clerk Icon. t. 48. f. 5. 6.

427. Sicheas, der surinamische Sicheas.

Cramer Pap. exot. II. p. 86. t. 150. Fig. E.

Alis fuscis, rubro-transverse lineatis; *posticis flavo-fuscis.*

428. Suero, die — Suero.

Cramer Pap. exot. II. p. 3. t. 97. Fig. F.

Alis nigricantibus, lineis transversis coeruleis interruptis, margine anteriore antice incarnato, lineola marginali communi ferruginea.

429. Tages, die — Tages.

Cramer Pap. exot. II. p. 2. t. 97. Fig. D.

Alis furvis, glauco-maculatis.

430. Tarchon, die surinamische Tarchon.

Cramer Pap. exot. II. p. 65. t. 139. Fig. G.

Alis *falcatis concoloribus, obsolete-fuscis.*

431. Tirhaca, die kapensische Tirhaka.

Cramer

Cramer Pap. exot. II. p. 116. t. 172. Fig. E.

Alis *anticis* viridibus, binis maculis fuscis,
margine exteriore fuscō, lineis transversis ru-
bris undulatis; *posticis* luteis fuscō - maculatis.

432. *Ufeus*, der surinamische *Ufeus*.

Cramer Pap. exot. II. p. 2. t. 97. Fig. E.

Alis furvis; *anticis* binis maculis glaucis, li-
neola transversa glauca communi.

433. *Venulia*, die — *Venulia*.

Cramer Pap. exot. II. p. 107. t. 165. Fig. D.

Alis *anticis* atro - punctatis, binis fasciis acu-
minatis, rubro - marginatis, puncto diaphano;
posticis luteis binis punctis margineque nigris.

434. *Acron*, der berbizéische *Akron*.

Cramer Pap. exot. III. p. 59. t. 227. Fig. B.

Alis fuscis; *anticis* nigro - hieroglyphicis,
margine punctis pallidioribus.

435. *Adiutrix*, die surinamische *Adjutrix*.

Cramer Pap. exot. III. p. 144. t. 272. Fig. E F.

Alis *anticis* rubellis, nigro - maculatis; *posti-*
cis pallide fuscis.

436. *Amando*, die surinamische *Amando*.

Cramer Pap. exot. III. p. 92. t. 247. Fig. E.

Alis fulvis concoloribus, fuscō - maculatis
punctatisque; *anticis* falcatis.

437. *Ammonia*, die koromandelsche *Ammonia*.

Cramer Pap. exot. III. p. 98. t. 250. Fig. D.

Alis fuscis; *anticis* areis furvis, flavis fasciis transversis.

438. Archesia, die koromandelsche Archesia.

Cramer Pap. exot. III. p. 145. t. 273. Fig. G.

Alis obscure aurantiacis, atro-lineatis fasciatisque.

439. Caraenea, die batavische Karänea.

Cramer Pap. exot. III. p. 140. t. 269. Fig. E.F.

Alis furvis; nigro-venosis, margine postico communis fusco-incarnato, atroque punctato.

440. Cephise, die ostindianische Zephise.

Cramer Pap. exot. III. p. 59. t. 227. Fig. C.

Alis fuscis; *anticis* medio furvis, fascia transversa flava, margine atro-punctatis.

441. Cupentia, die surinamische Kupentia.

Cramer Pag. exot. III. p. 103. t. 252. Fig. E.

Alis *anticis*, fusco-alboque variegatis; *posticis* concoloribus fuscis.

442. Cyllaria, die koromandelsche Zyllaria.

Cramer Pap. exot. III. p. 100. t. 251. Fig. CD.

Alis *anticis* furvis, gagatheo-variegatis; *posticis* purpurascensibus, tribus signaturis albis.

443. Emmedonia, die virginische Emmedonia.

Cramer Pap. exot. III. p. 92. t. 247. Fig. D.

Alis fuscis; *anticis* basi macula, medio fascia, margine 9 lituris transversis obscurioribus; *posticis* subdentatis, viridi-incarnatis: abdomine sphegiformi.

444. Epo-

444. *Epopea*, die *surinamische Epopea*.

Cramer Pap. exot. III. p. 144. t. 272. Fig. G H.

Alis *anticis* incarnatis, basi maculis ocellatis, versusque marginem transversis latis — nigerimis; *posticis* incarnato-fuscis.

445. *Erichtea*, die *virginische Erichtea*.

Cramer Pap. exot. III. p. 149. t. 275. Fig. E.

Alis concoloribus fuscis, nigro-venosis; *anticis* binis bacillis, malleisque, scapo obliquo — nigris.

446. *Ezea*, die *guineische Ezea*.

Cramer Pap. exot. III. p. 78. t. 239. Fig. D.

Alis furvis; *anticis* maculis, lineisque transversis undulatis nigris; *posticis* maculis marginalibus flavis.

447. *Filia*, die *kapensische Tochter*.

Cramer Pap. exot. III. p. 128. t. 264. Fig. D.

Alis *anticis* aurantiaco-canis, maculis marginalibus albis; *posticis* albo-canis.

448. *Grynea*, die *virginische Grynea*.

Cramer Pap. exot. III. p. 29. t. 208. Fig. H.

Het virginisch geele Weskind. *)

La Likenée jaune de la Virginie.

Alis *anticis* canescensibus, binis in utraque litteris Y albicantibus; *posticis* aurantiacis nigro-signatis.

449. *Hyppasia*, die *koromandelsche Hyppasia*.

Cramer Pap. exot. III. p. 99. t. 250. Fig. D.

Alis

*) Im Gegensatz der *Paranympha* L.

Alis incarnatis; *anticis* triangulo furvo, albo-fasciato.

450. *Inara*, die koromandelsche *Inara*.

Cramer Pap. exot. III. p. 78. t. 289. Fig. E.

Alis testaceis; *anticis* basi albicantibus, maculisque fuscis triangularibus.

451. *Luminosa*, die javanische *Lichteule*.

Cramer Pap. exot. III. p. 147. t. 274. Fig. D.

Alis furvis; *anticis* basi purpurascenscentibus, lunulis albis, albo-punctatis, binis margine litteris U albis; *posticis* lineis transversis undulatis nigris.

452. *Marthesia*, die virginische *Marthesia*.

Cramer Pap. exot. III. p. 127. t. 264. Fig. B.

Alis flavo-incarnatis; *anticis* maculis triangularibus liturisque nigris.

453. *Materna*, die koromandelsche *Materna*.

Cramer Pap. exot. III. p. 137. t. 267. Fig. E.

Magna. Alis viridi-micantibus fusco-lituratis, alboque longitudinaliter fasciatis; tribus globulis brunneis; *posticis* aurantiacis, binis in medio globulis atris, margineque senuato nigerrimo.

454. *Neptis*, die surinamische *Neptis*.

Cramer Pap. exot. III. p. 128. t. 264. Fig. F.

Alis ferrugineis albo-maculatis.

455. *Nitida*, die surinamische *Glanzeule*.

Cramer Pap. exot. III. p. 147. t. 274. Fig. F.

Alis

Alis *anticis* fulvis, rubro-punctatis, maculis bacillisque transversis olivaceis, quatuor maculis ovatis albis continuis; *posticis* hilare rubris albo-marginatis.

456. *Obscura*, die koromandelsche Düstereule.

Cramer Pap. exot. III. p. 146. t. 274. Fig. B.

Alis obscure fuscis, fasciis lineisque longitudinalibus et transversis nigerrimis; *anticis* macula obsoleta fusca, uno latere albo-nigra.

457. *Ocellata*, die surinamische Augeneule.

Cramer Pap. exot. III. p. 151. t. 276. Fig. D. *Foemina*; Fig. E. *Mas.*

Alis *anticis* fusco-olivaceis, *posticis* pallidioribus: ocello nigro, albo-pupillato.

458. *Orosia*, die koromandelsche Orosia.

Cramer Pap. exot. III. p. 149. t. 275. Fig. D.

Alis *anticis* fusco-incarnatis, triangulo obtuso furvo, albo-marginato; *posticis* aurantiacis fusco-marginatis.

459. *Soror*, die surinamische Schwesterneule.

Cramer Pap. exot. III. p. 150. t. 276. Fig. B.

Alis *anticis* fusco-purpurascenti-nigris, basi aurantiaco-striatis, *posticis* furvis binis maculis aurantiacis.

460. *Spadix*, die virginische Spadix.

Cramer Pap. exot. III. p. 149. t. 275. Fig. F.

Alis *anticis* obscure fuscis, lineis transversis ferrugineis, binis ad marginem punctis nigris; *posticis* pallidioribus.

461. *Timais*, die koromandelsche *Timais*.

Cramer Pap. exot. III. p. 148. t. 275. Fig. B.

Alis anticis olivaceis maculis coadunatis incarnatis, binis ocellis nigris, iride aurantiaca, punctisque marginalibus aurantiacis; posticis canescensibus.

462. *Umminia*, die javanische *Umminia*.

Cramer Pap. exot. III. p. 137. t. 267.

Alis olivaceo-rubescens, anticis subfalcatis, binisque maculis coadunatis albis, annulo medio aurantiacis.

463. *Vxor*, die surinamische *Gattinn*.

Cramer Pap. exot. III. p. 150. t. 276. Fig. A.

Alis olivaceis; anticis fulvo-coeruleoque variegatis, binis punctis albissimis; posticis obscurioribus, binis maculis aurantiacis.

464. *Vidua*, die guineische *Wittwe*.

Cramer Pap. exot. III. p. 127. t. 264. Fig. C.

Alis anticis luteo-fuscis; posticis incarnatis nigro-venosis.

465. *Virbia*, die koromandelsche *Virbia*.

Cramer Pap. exot. III. p. 146. t. 273. Fig. H.

Alis incarnatis, anticis fulvo-punctatis, linea transversa nigra, antice furcata; posticis binis fasciis acute undulatis.

466. *Schneideriana*, die surinamische *Schneidereule*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 37. t. 308. Fig. A.

Alis furvis, anticis basi nigro-punctatis striatisque,

atisque, margine atra lunulatis; *posticis* transverse atro-lineatis.

467. *Stenelea*, die *surinamische Stenelea*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 38. t. 308. Fig. B.

Alis testaceis, numerose atro-lituratis, omnibus ciliatis, linea marginali undulata nigra.

468. *Herilia*, die *surinamische Herilia*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 39. t. 309. Fig. A. *Mas.*
B.C. Foemina.

Magna. Alis concoloribus furvis, lineis transversis atris undulatis; *anticis* ocellis, maculis reniformibus, squamisque papilionaceis atris.

469. *Helima*, die *afrikanische Helima*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 40. t. 309. Fig. D.

Alis concoloribus fusco-nigris, lineis fasciisque longitudinalibus pallidioribus.

470. *Sterope*, die *surinamische Sterope*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 40. t. 309. Fig. E. *Femina.*
p. 47. t. 312. Fig. C. *Mas.*

Alis concoloribus luteis nigro-lineatis punctatisque; *anticis* binis maculis marginalibus aurantiacis, nigro-atomatis lineola alba.

471. *Politia*, die *surinamische Politia*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 41. t. 309. Fig. F.

Alis albis nigro-lineatis punctatisque.

472. *Stolliana*, die *surinamische Stolliana*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 41. t. 310. Fig. A B.

Alis *anticis* brunneis, nigro-fasciatis punctatisque;

tisque; *posticis* purpurascenscentibus, disco aurantiaco, basi abdomineque coeruleis.

473. *Ebalea*, die surinamische *Ebalea*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 41. t. 310. Fig. C.

Alis fuscis, *anticis* ocello furvo, margine ferrugineo; *posticis* pallidioribus.

474. *Androgea*, die surinamische *Androgea*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 42. t. 310. Fig. D.

Alis *anticis* olivaceis, mirifice variegatis; *posticis* albido - rutilantibus.

475. *Cedica*, die surinamische *Zedika*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 42. t. 310. Fig. E.

Alis fuscis, albido - variegatis.

476. *Choninea*, die surinamische *Choninea*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 42. t. 310. Fig. F.

Alis brunneis, fasciis coalitis aurantiacis.

477. *Dares*, die surinamische *Dares*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 42. t. 310. Fig. G.

Alis *anticis* olivaceis variegatis; *posticis* brunneis, basi nigris.

478. *Idonea*, die surinamische *Idonea*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 43. t. 311. Fig. A.

Alis cinerascentibus, fusco - albo - flavo - aurantiacoque variegatis; *posticis* concoloribus fuscis.

479. *Clara*, die — *Klara*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 43. t. 311. Fig. B.

Alis

Alis fuscis; *anticis* macula triangulari argentea; *posticis* disco albo.

480. *Dyndyma*, die — *Dyndyma*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 44. t. 311. Fig. C.

Alis luteo-fuscescentibus; *anticis* macula triangulari furva, linea recta flavissima.

481. *Viridata*, der — *Grünling*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 44. t. 311. Fig. D.

Alis *anticis* virescentibus, punctis binis ferrugineis; *posticis* purpurascensibus, margine flavo.

482. *Oo*, das — *doppelte O*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 45. t. 311. Fig. E. *Femina*; F. *Mas*.

Alis fusco-flavoque variegatis; *anticis* dupliciti o argenteo.

483. *Glaeca*, der *surinamische Blauling*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 45. t. 311. Fig. G.

Alis *anticis* glaucis, fusco-striatis.

484. *Nutrix*, die *surinamische Nutrix*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 46. t. 312. Fig. B.

Alis fusco-flavo-aurantiaco-nigroque variegatis.

485. *Amoenita*, die *surinamische Amönita*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 47. t. 312. Fig. D.

Alis fuscis, nigro-aureoque punctatis.

486. *Hylea*, die — *Hylea*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 48. t. 312. Fig. E.

Alis testaceis rubro-aurantiacoque variegatis.

487. Marcellina, die — Marzellina.

Cramer Pap. exot. IV. p. 48. t. 312. Fig. F.

Alis nigricantibus, fusco - striatis; posticis dentatis; omnibus ciliatis.

488. Difimilis, das unähnliche Weibchen.

Knoch's Beyträge zur Insekten geschichte I St. p. 57.

no. 12. t. 4. f. 1. Larva; f. 3. Foemina; f. 4. Mas.

N. spirilinguis, criflata, alis deflexis crenatis, superioribus hepaticis macula conica linea terminali bidentata.

IV. SPANNMESSER: Phal. Geometrae.

1. mit kammförmigen Fühlhörnern. *)

- a. etwas eckigen,
- b. runden Hinterflügeln.

2. mit borstenförmigen Fühlhörnern.

- a. eckigen,
- b. runden Flügeln.

I. Mit kammförmigen Fühlhörnern und eckigen Flügeln.

194. La-

*) Linn. Geometrae

1. Peccinatae

- a. alis posticis subangulosis,
- b. — rotundatis.

2. Seticornes

- a. alis angulatis,
- b. — rotundatis.

Der ersten Klasse der Spanner hat Linné lauter lateinische Namen gegeben, die sich in *aria*, der zweiten aber, die sich in *ata* endigen. S. Wien. Schmett. p. 95. Anm.

194. *Lattearia*, der Milchflügel.

Müllers L. N. S. 5 Th. I B. p. 704. no. 194. der Milchflügel.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 978. no. 23. Ph. *Lattearia*, die milchweisse Spannmessermotte.

Wien. Schmett. p. 98. Raupen mit 10 Füßen; B. Schoßraupen, Larvae Stoloniformes; weißtrümmige Spanner, Ph. G. *Albolineatae*.

No. 9. Unbekannte Raupe: weißer schneeweißgestrichter Spanner, Ph. G. *Lattearia*.

— — p. 99. Anim. Vielleicht eine Abänderung der *Striataria* L. no. 197.

Fischers N. G. von Livil. p. 154. no. 369. Ph. *Lattearia*, der Milchflügel.

Schriften der Dronth. Gesellsch. IV. p. 283. no. 41. Ph. *Lattearia*. Nom. Linn.

Bekm. Epit. S. L. p. 166. no. 194. Ph. G. *Lattearia*. Nom. Linn.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 155. no. 56. Phal. fetic. spiril. tota nivea.

Att. Vpfal. 1736. p. 34. no. 39.
Papilio alis planis albis.

Scop. Entom. carn. p. 215. no. 529. Ph. *Lattearia*.
Long. lin. 5. lat. $3\frac{1}{2}$.

Alba; antennis pectinatis; pectinibus villosis, apice setaceis; alis posticis angulatis, omnibus strigae transversae vestigio.

Fabric. S. E. p. 619. no. 1. *Phalaena Lattearia*.
Nom. Linn.

In Europae Nemoribus.

Tenerrima et fere pellucida. *)

Müller Faun. Fridr. p. 47. no. 417. Ph. *Lattearia*.
Nom. Linn.

S 2 Mülle-

*) Wenn sie sich abgefllattet hat.

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 124. no. 1431. Ph. *Laetaria*. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 131. no. 44.

Phalaena pectinicornis spirilinguis, alis patentibus rotundatis niveis, corpore flavo.

La *Laiteuse*.

Long. 3 lign. Larg. 7 lign.

195. *Vernaria*, der *Frühlingsspanner*. *)

Müller l. c. p. 704. no. 195. der *Frühlingsvogel*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 39. no. 749. Ph. *Vernaria*, der *Frühlingsmesser*.

Bey uns etwas selten.

Magaz. der Entomol. II. p. 34. Ph. *Vernaria*.

1) Die Raupen fressen *Eichen*, *Hafelstauden*, auch *Erlenblätter*.

2) Da solche, und die *Röfelsche* I. Ph. 3. t. 13. zwei weiße Queerlinien hat, so ist es eher die *Vernaria*, als die *Viridata* L. no. 230. wobey *Füeßl.* vielleicht diese Röfelsche unrichtig angeführt hat (Chorh. *Meyer*).

Berlin. Mag. IV. p. 506. no. 4. Ph. *Vernaria*, das weiße Band.

Bläsgrün, mit zwei weißen Queerstreifen, durch

*) Bey diesem Spanner sind die Schriftsteller sehr uneins: *Fabric* hält ihn für *Röfels* I. N. V. 3 Kl. t. 13. *Füeßl.* hat diese *Röfelsche* bey der *Viridata* L. no. 230. angeführt; *Müller* in s. Faun. Fr. hat eine neue Art *Strigata* no. 454 beschrieben, und dabey diese Röfelsche zitiert. *Kleem.* im Raupenkal. p. 37. no. 97. alles zur *Viridata* gezogen. Wie ist hieraus zu kommen? Die *Röfelsche* ist weder *Vernaria* noch *Viridata* L. sondern *Müller* *Strigata*; *Scop.* *Fimbrialis* no. 535. der *Wiener Eupleuraria* p. 97. n. 4. und *Hufnagels* *Fimbriata* s. *Berl. Mag.* IV. p. 604. no. 64. s. *Naturf.* XI. p. 80. no. 64.

durch die Ober- und einem durch die Unterflügel.

— p. 620. B. das *Männchen* von dieser *Phaläne* — sagt Hr. *Hufnagel*. Allein dies vermeinte *Männchen* der *Vernaria* ist *G. Putataria* L. no. 196.

Naturf. XI. p. 65. no. 4. Ph. *Vernaria*.

Knochs Beyträge zur Infektengeschichte ISt. p. 1. t.

1. f. 1. Ph. *G. Sesquistriataria* (Mas).

Wien. Schmett. p. 97. B. no. 3. *Waldrebenspanner-raupe* (*Clematis Vitalbae*); *Waldrebenspanner*, Ph. *Vernaria*.

Schriften der Dronth. Ges. IV, p. 284, no. 42, Phal. *Vernaria*.

Schaeff. Icon. t. 122. f. 5.

Réaum. Ins. Tom. II. t. 29. f. 14-19.

Müller's Zool. Dan. Prodr. p. 124. no. 1432. Ph. *Ver-naria*. Nom. *Linn.*

Fabric. S. E. p. 620. no. 3. *Phalaena Verna-ria*. *)

Deger's Ins. Tom. II. Part. I. p. 362. no. 3. t. 6. f. 8.
Phalene à antennes demi-barbues.

Phalene à antennes barbues à extrémité lisse et à trompe, à ailes horizontales d'un verd celandon pâle, à deux lignes transverses ondées blanches, et dont les inférieures font un angle.

— *Uebers. II Th. I B.* p. 263. no. 3. t. 6. f. 8.
das *halbäugige Fühlhorn*.

S. 3 Die

*) *Margo alarum fusco-punctatus.*

Larva ferruginea, albo-nigroque varia, capite dentato.

Dies alles aber geht auf die *Rösel'sche Phaläne* I. N. V. 3. t. 13, weil man voraussetzte, diese sey mit *Vernaria* eingerley.

Die Phaläne mit kammförmigen Fühlhörnern, die am Ende glatt sind; einem Saugrüssel, horizontalen bläsfeladongrünen Flügeln, mit zwei gewässerten weissen Queerstreifen und Unterflügeln, die einen Winkel machen.*)

Réaum. Inf. II. ed. 4. p. 367. 368. t. 29. f. 14-19.

196. *Putataria*, der *Weißstrich*.

Müller I. c. p. 704. no. 196. der *Weißstrich*.

Berl. Mag. IV. p. 620. B. das vermeinte Männchen der Vernaria.

Naturf. XI. p. 65. no. 4. der kleine Vogel in *Hufnagels* Ann. B. ist nicht das Männchen der Vernaria, sondern die Ph. *Putataria* L. (von Rottemb.)

Wien. Schmett. p. 98. B. no. 8.

Unbek. Raupe: perlweisslicher weißstriemiger Spanner, Ph. *Putataria*.**)

Fabric. S. E. p. 620. no. 4. *Phalaena putataria*
— antennis apice setaceis.

In Europae Nemoribus.

Clerk Icon. t. 3. f. 9. Ph. *putata*.

Mülleri Faun. Fridr. p. 47. no. 416. Ph. *putataria*.
Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1436. Ph. *putataria*. Nom. *Linn.*

197. *Stri-*

*) Ich nehme hierdurch die daselbst angeführten Zitate: als Rösel I. Ph. 3. t. 13, und Müllers *Strigata* F. Fr. n. 454. zurück.

**) Im Anhange des Linn. Syst. ed. 12. ist für die Putataria Schaeff. Icon. t. 67. f. 10. 11. angeführt. Gewiss von einem Schüler des Linné, der sich durch die Aehnlichkeit des Namens verleiten lassen. Denn die Schäffersche Phaläne ist Ph. B. *Potatoria* L. (Foem.) no. 23.

197. *Striataria*, der *Gelbstrich*.

Müller l. c. p. 704. no. 197. der *Gelbstrich*.

Wien. Schmett. p. 99. Anm. Vielleicht nur eine Abänderung der *Laetaria* L. no. 194.

Berl. Mag. IV. p. 514. no. 17. Ph. *Strataria*, der *Schneevogel*.

Der Grund gelblich weiss, mit 2 braunen breiten irregulären Queerbinden; die Felder dazwischen braunpunktirt.

— p. 622. G. Viel ähuliches mit Hufnagels *Atomaria* no. 12.

Naturf. XI. p. 68. no. 17. Ph. *Strataria*.

Clerk Icon. t. 55. f. 4.

Fabric. S. E. p. 620. no. 5. *Phalaena striataria*.

Nom. Linn.

In Europae *Vimbroſis*.

Alae omnes albidae, strigis anteriorum duabus; posteriorum unica, flavescenscentibus.

198. *Vibicaria*, der *Purpurstrich*.

Müller l. c. p. 704. no. 198. der *Purpurstrich*.

Füeffl. schweiz. Inf. p. 39. no. 750. Ph. *Vibicaria*.

Bey uns selten.

Berl. Mag. IV. p. 612. no. 82. Ph. *Rubro-fasciata*, die *rothe Binde*.

Strohgelb, mit einer breiten rosinrothen Binde durch alle vier Flügel.

Naturf. XI. p. 84. no. 82. Rubro - fasciata — eigentlich *fasciaria*, weil sie unter die *Pestinicornes* gehört, ist L. *Vibicaria* (v. Rottemb.).

Wien. Schmett. p. 117 P. Fadenraupen, Larvae Filiformes; bogenstriemigte Spanner, Ph. G. *Arctiato-striatae*.

No. 2. *Schnellenspannerraupe* (*Airae montanae*), *Schnellenspanner*. Ph. *Vibicaria*.

Scop. Entom. carn. p. 226. no. 562. Ph. *Cruentata*.

Long. lin. 6. *Lat.* $4\frac{1}{2}$.

Alae supra osseae, fascia communi fimbriae que russeis.

Schaeff. Icon. t. 12. f. 5.

Fabric. S. E. p. 623. no. 19. *Phalaena Vibicaria*.

Pectinicornis; alis rotundatis, flavescenscentibus; strigis tribus purpureis; anteriore obsoletiore.

In Europae *Nemoribus*.

Convenit *Linn.* descriptio, at alae haud angulatae.

Geoffr. Inf. II. p. 132. no. 48.

Phalaena pectinicornis spirilinguis, alis patentibus luteis; fascia transversa rubra.

La Bande rouge.

Long. 6 lign. *Larg.* 13 lign.

Cramer Pap. exot. I. p. 112. t. 71. Fig. D. Ph. G. *Vibicaria*.

199. *Thymiaria*, der Wellenstrich.

Müller l. c. p. 705. no. 199. der Wellenstrich.

Füesl. schweiz. Inf. p. 39. no. 751. Ph. *Thymiaria*.
Bey uns selten.

Frisch Inf. X. p. 20. 3 Pl. t. 17. no. 17.

Vom braunen Spannmesser mit den zwey Kopf- und Rückenspitzen, und seinem grünlichen *Papilion*.

Wien. Schmett. p. 97. B. no. 5. *Thymianspanner-raupe* (*Thymi vulgaris*); *Thymianspanner*, Ph. *Thymiaria*.

Jährlich die Raupe immer auf Schlehen (*Prunus spinosa*).

Albin Inf. t. 48. f. 81. *Raupe*; auf dem Weißdorn (*Crataegus Oxyac.*).

200. *Punctaria*, der *Punktstrich*.

Müller I. c. p. 705. no. 200. der *Punktstrich*.

Berl. Mag. IV. p. 514. no. 18. Ph. *Punctaria*, der *Rothstreif*.

Blaßgelb, mit einem rothen Queerstreif und vielen rothen Punkten.

— — p. 622. G. Im Frühjahr die zeitigste unter allen; schon an den Baumstämmen, wenn der Schnee noch nicht weggeschmolzen ist.

Wien. Schmett. p. 103. Anm. Ph. *Punctaria*.

— — p. 107. H. *Stricheraupen*, Larvae *Strigillatae*; wechselnde Spanner, Ph. G. *Alternantes*.

1) mit einem Queerstriche.

No. 2. *Eichenbuschspannerraupe* (*Quercus Roboris*); *Eichenbuschspanner*, Ph. *Punctaria*.

Knoch's Beyträge zur Insektengeesch. I St. p. 13. t. 1. f. 4. Ph. *Punctaria* Foemina; f. 5. *Larva*; f. 6. *Pupa*. Reaum. Inf. II. t. 29. f. 1-4. *)

Chenille arpenteuse verte du chêne. Ph. *Punctaria*.

Fabric. S. E. p. 620. no. 6. *Phalaena punctaria*.

In Europa; Anglia.

201. *Amataria*, der *Favoritspanner*.

Müller I. c. p. 705. no. 201. der *Liebling*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 39. no. 752. Ph. *Amataria*, der *Lieblingsmesser*.

Bey uns etwas selten auf Birken.

S 5

Berl.

*) Dieses Zitatum hat Linné zu *Amataria* n. 201, und Degeer Tom. II. P. I. p. 360 no. 2. bey G. *Pendularia* L. Faun. Suec. ed. 2. no. 1244. gesetzt; die Wiener Entomologen aber p. 103. Anm. sagen: es gehöre zu *Punctaria* L.

Berl. Mag. IV. p. 514. no. 19. Ph. *Vibicaria*, das rothe Band.

Schmuziggelb, mit einer schmalen rothen Binde durch alle vier Flügel; die Hinterflügel mit einer kleinen Spitze.

Naturf. XI. p. 68. no. 19. Ph. *Vibicaria* ist *Linn. Amataria*. (v. Rottemb.)

Wien. Schmett. p. 103. F. *Aesteraupen*, Larvae Ramiformes.

Chenilles Arpenteuses en bâton raboteux.

Zackenflüglichte Spanner; Ph. G. *Angulatae*.

No. 9. Ampferspannerraupe (*Rumicis acuti et acetosae*); *Ampferspanner*, Ph. G. *Amataria*.

Fabric. S. E. p. 621. no. 7. *Phalaena amataria*. Nom. *Linn.*

Müller Faun. Fridr. p. 47. no. 414. Ph. *Amataria*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 124. no. 1433. Ph. *Amataria*. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 128. no. 37.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis patentibus angulatis cinereis, fascia dupli transversa, puncto obscuriore, atomis cinerascentibus.

L' *Anguleuse*.

Long. $4\frac{1}{2}$ lign.

Scop. Entom. carn. p. 214. no. 528. Ph. *Amataria*.

Long. lin. 7. Lat. 4.

Per alas expansas omnes utrinque ab apice primoris unius ad apicem alterius sociae decurrent strigae duae obscuriores; quarum postica tenuior et repanda extremitates suas adnectit apicibus alarum anticarum, seu extremitatibus strigae superioris.

Amataria Linn. solo colore a nostra differt; illa enim albida apicibus alarum margine rufis; nostra vero Zinziberis colore, striga superiore ferruginea, altera fusca.

202. *Falcatoria*, der Sichelflügel.

Müller I. c. p. 705. no. 202. der Sichelflügel.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 39. no. 753. Ph. *Falcatoria*, der Sichelmesser.

Kleem. Beytr. I. p. 177. t. 21. die kleine zimmetbraune mit einem hochfleischfarbenen Flecken gezierte, und mit einer besondern Rücken- auch Schwanzspitze versehene Raupe, ohne Nachschieberfüsse. (Seltsame Puppe f. 4. 5.)

— Raupenkal. p. 94. no. 273. Ph. *Falcatoria*, der Sichelflügel.

Berl. Mag. IV. p. 514. no. 20. Ph. *Falcatoria*, der Kukuk.

Okerbraun, mit vielen blasgrünen ausgekappten Queerstreifen; die Spitzen der Oberflügel sichelförmig.

— — p. 623. I. die Raupe eben so beschrieben, als die Kühnsche.

Gleditsch Forstw. I. p. 556. no. 9. Ph. *Falcatoria*, der Kukuk.

Gladbachs Schmetterl. p. 53. t. 23. f. 5. 6. der S Vogel.

Wien. Schmett. p. 64. T. Spitzraupen, Larvae Cupidatae.

Chenilles à queue simple. Réaum.

Spannerförmige Spinner; Ph. *Bombyces Geometriformes*.

No. 2. Weißbirkenspinnerraupe (*Betulae albae*); Weißbirkenspinner, Ph. *Facula*, G. *Falcatoria* L.

Naturf.

Naturf. IX. p. 96. t. 1. f. 6. von der seltenen Puppe einer Birkenraupe (*Mas.*). (D. Kühn.)

Schaeff. Icon. t. 64. f. 1. 2.

Fabric. S. E. p. 621. n. 8. *Phalaena Falcataria*.
Nom. *Linn.*

Müller Faun. Fridr. p. 47. no. 415. Ph. *Falcataria*.
Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 124. no. 1434. Ph. *Falcataria*. Nom. *Linn.*

Degeer Ins. I. Méin. 10. p. 333. t. 24. f. 1-7. (*Femina*.)

Chenille à quatorze jambes, verte, à six tubercules coniques et charnus sur le dos, dont le dessus du corps est d'un brun tirant sur le pourpre, et dont le postérieur, qui est dépourvu de jambes, se termine en pointe conique — sur l'Aune.

— p. 695. t. 24. f. 7.

Phalene à antennes à barbes et à trompe, dont les ailes supérieures, qui sont brunes et traversées d'une raye obscure, sont courbées en crochet vers l'angle extérieur.

— Tom. II. P. I. p. 353. no. 7. t. 6. f. 1. *Phal. Faucille*. (*Mas.*)

Phalene à antennes barbues à trompe, à ailes horizontales d'un blancheâtre feuille-mortue rayées de brun, avec une ligne oblique et une tache brune, et dont l'angle extérieur est courbé en crochet.

— *Uebers.* I. 2 Qu. p. 91. t. 24. f. 1-7.

Die grüne vierzehnfüßige *Erlenraupe*, mit sechs kegelförmigen, fleischichtigen Rückenbückeln, die obenauf braun und purpurfarbig ist, am Schwanz aber keine Füße, sondern nur eine konische Spitze hat.

Degeer

Degeer Uebers. 4 Qu. p. 118. t. 24. f. 7.

Ein *Nachtvogel* mit bärtigen Fühlhörnern und Saugrüssel, dessen Oberflügel braun sind, eine dunkle Queerstreife haben, und am Außenwinkel hakenförmig gebogen sind.

— — II Th. I B. p. 257. no. 7. t. 6. f. 1.
die *Sichelphalene*.

Eine *Phaläne* mit kammförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel und horizontalen, weißlich fahlbraunen, braungestreiften Flügeln, mit einer schrägen Linie und braunen Flecken, deren Außenwinkel hakenförmig gekrümmmt ist.

203. *Sambucaria*, der *Spitzschwanz*.

Müller l. c. p. 705. no. 203. die *Schwanzecke*.

Füssl. schweiz. Inf. p. 39. no. 754. Ph. *Sambucaria*, der *Schwanzmesser*.

Bey uns etwas selten.

Berl. Mag. IV. p. 512. no. 14. Ph. *Sambucaria*, der *Spitzschwanz*.

Blaßgelb, mit kleinen halbolivenfarbenen Stralen und zwei Queerstreifen durch die Ober- und einem durch die Unterflügel.

Maders (Kleim.) Raupenkal. p. 17. no. 26. Ph. *Sambucaria*, der *Spitzschwanz*.

Rösls Infektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 25. t. 6. die große, braune und dunkelgestreifte *Spannenraupe*.

Gleditsch Forstwiß. II. p. 949. no. 1. Ph. *Sambucaria*, die gelbliche *Fliedermotte*.

Wien. Schmett. p. 103. F. *Aesteraupen*.

No. 1. *Holunderspannerraupe* (*Sambuci nigrae*);
Holunderspanner, Ph. *Sambucaria*.

Leske Anfangsgr. der N.G. I. p. 462. no. 16. der *Holunderspanner*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 413. Ph. *Sambucaria*, det. *Holdervogel*.

List. Goed. p. 26. no. 10. f. 10. et p. 33. *Eruca Extensor*, seu *Grallator*.

Raj. Hist. Inf. p. 177. no. 1.

Phalaena media ochroleucus, alis amplissimis; *exterioribus* duabus lineis transversis e fulvo virentibus; *interioribus* una divisis.

Bekm. Epit. S. L. p. 166. no. 203. Ph. *Sambucaria*. Nom. *Linn.*

Schaeff. Icon. t. 63. f. 8.

Fabric. S. E. p. 621. no. 10. *Phalaena Sambucaria*. Nom. *Linn.*

Larva subnodosa, pulla, fusco-lineata.

Pupa fusiformis, brunnea, fusco-punctata.

Ova costata.

Sepp Nederl. Inf. VI. p. 3. t. 1.

De *Vlier-Vlinder*.

Geoffr. Inf. II. p. 138. no. 58.

Phalaena seticornis spirilinguis; alis patentibus *sulphureis*, linea duplice transversa obscuriore, inferioribus caudatis.

La *Souffrée à queue*.

Long. 10. lign.

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1435. Ph. *Sambucaria*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. Tom. II. P. I. p. 447. no. 3. *Phalene souffrée à queue*.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes étendues d'un jaune paille avec deux lignes transverses d'un jaune foncé, dont les inférieures sont angulaires à deux points bruns.

— *Uebers.* II Th. I B. p. 327. no. 3. die *schweifgelbe Schwanzphalène*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, und strohgelben breiten Flügeln, mit zwei dunkelgelben Queerlinien, deren Unterflügel eckigt sind, und zween braune Punkte haben.

204. *Lacertinaria*, der *Eidexschwanz*.

Müller l. c. p. 706. no. 204. der *Eidexschwanz*.

Fleßl. schweiz. Inf. p. 39. no. 755. Ph. *Lacertinaria*, der *Eidexmesser*.

Auf Birken nicht selten.

Berl. Mag. IV. p. 510. no. 9. Ph. *Lacertinaria*, die *Zahnmotte*.

Schmuziggelb; die Oberflügel mit zwei braunen Queerstreifen und ausgezackt.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 652. no. 30. Ph. *Lacertinaria*, die *Zahnmotte*.

Wien. Schmett. p. 64. T. *spannerförmige Spinner*.

No. 5. *Hangelbirkenspinnerraupe* (*Betulae albae Virgis pendulis*); *Hangelbirkenspinner*, Ph. Bomb. *Lacertula*, G. *Lacertinaria* L.

Sulzers Gesch. p. 161. t. 22. f. 10. Ph. *Lacertinaria*, der *Eidexschwanz*.

Bekm. Epit. S. L. p. 166. no. 204. Ph. *Lacertinaria*.

Schaff. Icon. t. 66. f. 2. 3.

Fabric. S. E. p. 622. no. II. *Phalaena Lacertinaria*.

Pectinicornis; alis erosis, lutescentibus, striatis duabus fuscis.

Larva nuda, rubra, dorso angulato.

Mülleri Faun. Fridr. p. 47. no. 418. Ph. *Lacertinaria*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1438. Ph. *Lacertinaria*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. I. Mém. 10. t. 10. f. 5-8.

Chenille à quatorze jambes, brune avec des nuances et des taches obscures, dont le postérieur, qui manque de jambes, se termine en pointe simple, et qui vit sur le Bouleau.

— p. 695. t. 10. f. 7-8.

Phalene à antennes à barbes et à trompe; d'un brun clair jaunâtre, dont les ailes supérieures, qui ont deux lignes transversales brunes, sont courbées en crochet vers l'angle extérieur.

— II. Part. I. p. 335. no. 3. t. 5. f. 6. la *Chenille* — *Phalene Lacerline*.

Phalene à antennes barbues, à trompe; à corcelet uni; à ailes découpées voutées d'un jaune griseâtre avec deux lignes transverses brunes et un point brun obscur.

— Ueberf. I. 2 Qu. p. 94. t. 10. f. 5-8.

Die braune vierzehnfüssige Birkenraupe, mit schwarzen Flecken und Schattirungen, die keine Hinterfüsse, sondern nur eine einfache Schwanzspitze hat.

— 4 Qu. p. 117. t. 10. f. 7-8.

Ein brauner hellgelblicher *Nachtvogel* mit bärigen Fühlhörnern, und einem Saugrüssel, dessen Oberflügel zwei braune Queerlinien haben, und gegen den äußerlichen Winkel wie Häkchen gebogen sind.

— II Th. 1B. p. 242. no. 3. die *Eidexenmotte*.

Eine *Phaläne* mit kammförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, glattem Brustschild, und gelbgraulichen gezackten, gewölbten Flügeln, mit zwei braunen Queerlinien, und einem dunkelbraunen Punkt.

205. *Alniaria*, der Erlenspanner.

Müller l. c. p. 706. no. 205. der *Nageflügel*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 39. no. 756. Ph. *Alniaria*, der *Fransemesser*.

Bey uns selten.

Berl. Mag. IV. p. 518. no. 27. Ph. *Alniaria*, das *Brett*.

Okergelb, mit braunen Flecken gesprenkelt,
die Flügel stark ausgezackt.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 102. no. 290. p. III.
no. 313. Ph. *Alniaria*, der *Nageflügel*.

Röfels Infektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 1. t. 1. die schlange
schwarzbraune Spannenraupe.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 557. no. 10. II. p. 751. no.
68. Ph. *Alniaria*; das *Brett*; das *Brettspiel*.

Wien. Schmett. p. 103. F. Aesteraupen. no. 2. *Erlenspannerraupe* (*Betulae Alni*); *Erlenspanner*,
Ph. *Alniaria*.

Fischers N. G. von Livil. p. 154. no. 370. Ph. *Alniaria*, der *Nageflügel*.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 148. no. 25. Phalaena de l'Aune.

Fabr. S. E. p. 622. no. 12. *Phalaena Alniaria*.
Nom. *Linn.*

Larva griseo-fusca, luteo-punctata; verrucis dorsalibus tribus renotis; caudalibus quatuor approximatis.

Pupa coerulescens, postice attenuata.

Mülleri Faun. Fridr. p. 48. no. 419. Ph. *Alniaria*.
Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Pr. p. 125. no. 1439. Ph. *Alniaria*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. Tom. I. p. 349. Méin. XI. t. 10. f.

9 - 14.

Grande *Chenille arpenteuse* en baton à dix jambes, dont la tête est égale et unie, et qui mange les feuilles du Bouleau.

Degeer Inf. Tom. I. p. 696. t. 10. f. 13. 14.

Phalene à antennes à barbes, sans trompe; à corcelet jaune-citron, et à ailes découpées d'un jaune d'ocre clair.

— Tom. II. Part. I. p. 305. no. 4.

Phalene branche seche.

Phalene à antennes barbues sans trompe; à ailes presque horizontales découpées d'un jaune d'ocre clair avec deux lignes obliques brunes, à corcelet jaune-citron.

— *Ueberf.* I. 2 Qu. 11te Abh. p. 102. t. 10. f.

9. 14.

Der grosse zehnfüssige *Stockspanner* auf den Birken, mit einigen Höckern und ganz glattem Kopfe.

— — — 4 Qu. p. 118. t. 10. f. 13. 14.

Ein *Nachtvogel* mit bärtingen Fühlhörnern, ohne Saugrüssel, einem zitrongelben Halskragen, und hellgelben ausgezackten Flügeln.

— II Th. I B. no. 4. der *dürre Ast*.

Die ohnzüngige *Phaläne* mit bärtingen Fühlhörnern, mit hellgelben gezähnelten, mit zwei braunen Queerstreifen versehenen, beynahe horizontalstehenden Flügeln, und einem zitromgelben Halskragen.

206. *Syringaria*, der *Fliedermeffer*.

Müller l. c. p. 706. no. 206. der *Fliedermeffer*.

Füssl. schweiz. Inf. p. 39. no. 757. Ph. *Syringaria*, der *Gemsemesser*.

Auf der Lonicera und dem Ligastro nicht selten.

Röfels Insektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 36. t. 10. die dicke besonders schöne Spannenraupe, mit zwey den Gemsenhörnern ähnlichen Haken, und andern auf dem Rücken stehenden Zapfen.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 36. no. 94. Ph. *Syringaria*, der *Fliedermeßter*.

Wien. Schmett. p. 103. F. *Aesteraupen*.

No. 8. *Fliederspannerraupe* (*Syringae vulgaris*); *Fliederspanner*, Ph. *Syringaria*.

Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 462. no. 17. t. 9. f. 9. 10. 11. der *Fliedermeßter*.

Onomatol. hist. nat. P. 6. p. 413. Ph. *Syringaria*, der *Syringenvogel*.

Fabric. S. E. p. 622. no. 13. *Phalaena Syringaria*. Nom. *Linn.*

Larva glauca luteoque varia, dorso aculeis sex, posticis longioribus recurvis.

Pupa folliculata, farcta, antice grisea, postice brunnea.

Geoffr. Inf. II. p. 125. no. 32.

Phalaena pectinicornis, alis margine sinuatis, fulvo-nigro-fusco-roseeque marmoratis, singulis subtus puncto nigro, superioribus extremo dilatato, recurvis.

La *Phalene jaspée*.

Long. 9. lign.

207. *Dolabraria*, der *Hobelspanner*.

Müller l. c. p. 706. no. 207. der *Eichenmeßter*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 39. no. 758. Phal. *Dolabraria*.

Bey uns sehr selten auf Birken.

Berl. Mag. IV. p. 516. no. 22. Ph. *Vfslataria*, der *Brandvogel*.

Weisslichgelb, mit vielen gelbbraunen Strichlein; die Spitzen der Oberflügel wie ausgebrannt.

Naturforch. XI. p. 69. no. 22. Ph. *Vfslataria* ist *Dolabaria* L. (v. Rottemb.)

Wien. Schmett. p. 104. F. *Aesteraupen*.

No. 16. *Winterichenspannerraupe* (*Quercus Roboris*); *Winterichenspanner*, Phal. *Dolabaria*.

Sulzers Gesch. p. 161. t. 22. f. 9. Ph. *Dolabaria*, der *Birkenmesser*.

Fabric. S. E. p. 623. no. 17. *Phalaena Dolabaria*.

Pectinicornis, alis angulatis, flavis, strigis ferrugineis; angulo ani violaceo.

208. *Prunaria*, der *braune Mondspanner*.

Müller l. c. p. 707. no. 208, der *Schlehedornmesser*.
Füeßl. schweiz. Inf. p. 39. no. 759. Ph. *Prunaria*.

In den Wäldern nicht selten.

Berl. Mag. IV. p. 518. no. 26. Ph. *Fulvularia*, der *gestreifte Tiger*.

Oraniengelb, mit unzähligen blaßgrauen Strichlein besät.

Naturf. XI. p. 70. no. 26. Ph. *Fulvularia* ist L. *Prunaria* (v. Rottemb.).

Gleditsch Forstw. II. p. 753. no. 73. Ph. *Fulvularia*, der *gestreifte Tiger*.

— — — p. 821. no. 15. Phal. *Prunaria*, die *Schlehedornmotte*.

Wien. Schmett. p. 104. F. *Aesteraupen*.

No. 17. *Pflaumenspannerraupe* (*Prunus domesticae*); *Pflaumenspanner*, Ph. *Prunaria*, et p. 105. *Ann.*

Wien.

Wien. Schmett. p. 152. wo gezeigt wird, dass es die *Prunaria* L. sey.

Schaeff. Icon. t. 17. f. 2. 3. *Männchen und Weibchen.*

Scop. Entom. carn. p. 216. no. 533. Ph. *Corticalis.*
Long. lin. $10\frac{1}{2}$. *Lat.* $6\frac{1}{2}$.

Alae osseae; lineolis transversis parvis numerosis ferrugineis; linea crassiore utrinque pariter ferruginea, in singulis alis.

— Ann. 5. hist. nat. p. 115. no. 126. Ph. *Corticalis.* Varietas *Hungarica* flava, lineolis fuscis.
Müller. Faun. Fridr. p. 48. no. 421. Ph. *Prunaria*, Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1440. Phal. *Prunaria*. Nom. *Linn.*

Fabric. S. E. p. 624. no. 21. *Phalaena Prunaria.* Nom. *Linn.*

Larva ferruginea, dorso antice posticeque spinis duabus.

209. *Pennaria*, der *Endpunkt*.

Müller l. c. p. 707. no. 209. der *Rothflügel.*

Wien. Schmett. p. 103. E. Zweigschoßraupen; Larvae *Surculiformes*; geradstreifige Spanner, Ph. *G. Rectofasciatae.*

No. 12. *Hagebüchenspannerraupe* (*Carpini Betuli*); *Hagebüchenspanner*, Ph. *Pennaria.*

Müller. Faun. Fridr. p. 48. no. 420. Phal. *Pennaria*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1441. Phal. *Pennaria*. Nom. *Linn.*

210. *Piniaria*, der *Fichtenspanner*. (Mas.)

Müller l. c. p. 707. no. 210. die *Bruchlinie.*

T 3 Füssl.

*⁴⁾ Nicht abgebildet.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 39. no. 760. Phal. *Piniaria*.

In den Wäldern nicht selten.

Berl. Mag. IV. p. 506. no. 2. Phal. *Piniaria*, der *Wildfang*.

Braun, so an manchen Orten ins Gelbe fällt; das *Weibchen* fällt mehr ins Gelbbraune, als das *Männchen*.

— — p. 620. A. Bestätigung, dass die gelbbraunen mit schwärzlichem Rande die *Weibchen* sind.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 502. no. 4. Ph. *Piniaria*, der *Wildfang*.

Wien. Schmett. p. 106. G. *Streiferaupen*; Larvae *striatae*; *staubigte Scanner*, Ph. G. *Pulverulenta*.

3) Mit nur angefangenen Queerstrichen, oder zusammengeflossenen Punkten am Außenrande.

No. 7. *Föhrenspannerraupe* (*Pini Sylvestris*); *Föhrenspanner*, Ph. *Piniaria*. *)

Gladbachs Schmett. p. 36. t. 17. f. 1-6. der *Fichtenspanner* mit seiner Raupe und Puppe. **)

Naturf. 15 St. p. 67. Beschr. der *Raupe* (von *Schellen*). Die Larve viel ähnliches mit der Larve der *G. brumatae*.

Alton. Merkur no. 110. bey Dresden an den Tannenwäldern grofsen Schaden gethan. Der Na-

me

*) Diese Spannerart trägt die Flügel in der Ruhe einigermaßen erhaben, und sie sind mehr auf der Unter- als Oberseite mit Punkten bestäubt. Bey beyden Geschlechtern ist die Oberseite gar zu verschieden. Daher hat Linné bey der Beschreibung sein Augenmerk vornämlich auf die Unterseite gerichtet.

**) Ich zweifle fast nicht, dass nicht dieser die *G. Piniaria* L. sey' da das Weibchen davon auch ganz okerbraun ist.

me *Processionsraupe* falsch, weil diese auf den *Eichen* wohnen.

Fabric. S. E. p. 624. no. 23. *Phalaena Piniaria.*

Pectinicornis, alis fuscis, flavo-maculatis, subtus nebulosis, fasciis duabus fuscis.

Larva viridis, supra albo—subtus flavo-striata.

Pupa folliculata, brunnea.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 150. no. 30. Nom.

Linn. ex Faun. Suec. ed. 1. no. 817. Phal. pectinicornis, spirilinguis, alis planiusculis rotundatis, supra fuscis, antrorsum albis.

Clerk Icon. t. 1. f. 10. Ph. *Piniaria.*

Linn. Faun. Suec. ed. 2. no. 1233. p. 325. *Phalaena Piniaria.*

Pectinicornis, alis omnibus fuscis disco bimaculato albo; subtus nebuloso-subfasciatis.

Sepp Nederl. Inf. VI. p. 17. t. 4. f. 8. 9. das schwarzbraungelbliche *Männchen*; f. 10. das okergelbe *Weibchen*.

De *Vlinder Anomalus.*

Schaeff. Icon. t. 159. f. 1. 2. (Mas, aber verstäubt).

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 351. no. 5. t. 5. f. 20.

Phalene panachée à raye blanche.

Phalene à antennes barbues, à trompe, à ailes horizontales brunes ou *roussâtres* (*Foemina*); dont les inférieures sont picquées de points olives en dessous avec une raye longitudinale blanche.

— *Uebers.* II Th. I B. p. 255. no. 5. t. 5. f. 20.

die weißgestreifte *Phaläne* mit federbuschartigen Fühlhörnern.

Eine *Phaläne* mit kammförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und horizontalen braunen, oder rostfarbigen (*Weibchen*) Flügeln, davon die untern auf der Unterseite eine längst herun-

terlaufende weisse Streife haben, und mit olivenfarbigen Punkten gesprenkelt sind.

β. Foemina.

Linn. Faun. Suec. ed. 1. no. 818.

Phalaena pectinicornis, alis planiusculis rotundatis nebulosis *lutescentibus*, inferioribus linea longitudinali alba.

— — — — — ed. 2. no. 1234. p. 325. Phal. *Tiliaria*.

Pectinicornis; alis *lutescentibus* subtus nebuloso-fasciatis, linea alba interrupta.

Clerk Icon. t. 4. f. II. Phal. *Tiliaria*.

Réaum. Inf. II. t. 28. f. 6.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 143. no. 10. Nom.

Linn. ex F. Su. ed. 1. no. 818.

Antennes en forme de lance, dentelées (*Lanceolatae*).

Gleditsch Forstwiss. I. p. 390. no. 8. Ph. *Tiliaria*, der *Lindenmesser*.

II. Mit kammförmigen Fühlhörnern und runden Flügeln.

III. *Elinguaria*, der gelbbandirte Birnspanner.

Müller l. c. p. 708. no. 211. der *Kohlsauger*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 39. no. 761. Ph. *Elinguaria*.
Bey uns selten.

— Magaz. der Entom. II. p. 35. Phal. *Elinguaria*.

1) Der Körper dicker, als bey Spannern gewöhnlich.

2) Die Raupen auf Schlehendornen.

3) Verwandeln sich unter einem festen Dache von Seide mit untergemengter Erde.

Röfels Insektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 35. t. 9. die große braunlichgraue Spannenraupe mit dem platten Kopfe.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 18. no. 28. Ph. *Elinguaria*, der Kohlzauger.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 788. no. 14. Ph. *Elinguaria*, die gelbe Birnmotte, mit der breiten dunkelgelben Binde.

Wien. Schmett. p. 103. E. no. 11. Geißblattspanner-raupe (Lonicerae Caprifolii); Geißblattspanner, Ph. *Elinguaria*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 356. Ph. *Elinguaria*.

Fabric. S. E. p. 628. no. 43. *Phalaena Elinguaria*. Nom. Linn.

Larva rugosa, cinereo-brunneaque variegata.

Pupa folliculata, antice fusca, postice brunnea.

Müller Faun. Fridr. p. 48. no. 422. Ph. *Elinguaria*. Nom. Linn.

— Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1442. Phal. *Elinguaria*. Nom. Linn.

212. *Melanaria*, der Schwärzling.

Müller I. c. p. 708. no. 212. der Schwärzling.

Wien. Schmett. p. 115. Anm. Vielleicht nur eine Abänderung von *Macularia* L. da bey einigen die Oberflügel, gleichsam von der Sonne gebleicht, ganz weißlich aussehen.

Fabric. S. E. p. 625. no. 25. *Phalaena Melanaria*. Nom. Linn.

Clerk Icon. t. 4. f. 2.

Knoch's Beyträge zur Insektengesch. I St. p. 11. t. 1. f. 3. Ph. *Melanaria*.

213. *Macularia*, der *Fleckling*. *)Müller l. c. p. 708. no. 213. der *Fleckling*.Füeßl. schweiz. Inf. p. 39. no. 762. Ph. *Macularia*,
der *Fleckling*.Nicht selten *nahe bey Wäldern*.

Kleem. Beytr. I. p. 123. t. 14. f. 5.

Der zur 3 Kl. der N. V. gehörige gelb- und
schwarzgefleckte *Nachtpapillon*.Wien. Schmett. p. 115. N. Zeichenraupen, Larvae
signatae; halbstreifige Spanner; Ph. G. *Subfa-*
sciatae.No. 13. *Unbekannte Raupe*. *Goldgelber*
schwarzfleckiger Spanner, Ph. G. *Macu-*
lata (*Macularia* L.).

Schaeff. Icon. t. 12. f. 3.

Scop. Ent. carn. p. 224. no. 557. Ph. *Maculata*.*Long.* lin. 7. *Lat.* $4\frac{3}{4}$.*Flava*; alis omnibus utrinque fusco-macu-
latis.In *pratis non rara*.Fabric. S. E. p. 637. no. 88. *Phalaena Macula-*
ta. Nom. *Linn.*In *Anglia frequens*.Antennae mihi omnes *setaceae*.Geoffr. Inf. II. p. 140. no. 61. Phal. *feticornis spiri-*
linguis, alis patentibus *flavis*, *maculis numero-*
sis fuscis.La *Phalene panthere*.*Long.* 5 lign. *Larg.* 1 pouce.214. *Atomaria*, der *Atomspanner*. **)Müller l. c. p. 708. no. 214. der *Sprenkling*.

Füeßl.

*) Vielleicht nur eine Abänderung von *Melanaria*.**) Nicht Hufnagels *Atomaria*: Berl. Magaz. IV. p. 510. no. 12.
S. Naturf. XI. p. 66. no. 12.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 763. Ph. *Atomaria*, der *Sprenkling*.

Frisch Inf. XIII. p. 12. no. 6. 1 Pl. t. 5. von dem weiss- und schwarzgewürfelten *Spannenmesser* auf den Linden.

Kleem. Beytr. I. p. 285. t. 34. die zur 3ten Kl. der N. V. gehörige grosse bräunlichgraue, mit zarten Linien und Würfelflecken gezierte zehnfüssige *Spannenraupe*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 68. no. 194. Phal. *Atomaria*.

Gleditsch Forstw. I. p. 390. no. 7. Ph. *Atomaria*, der *faule Esel*.

Wien. Schmett. p. 105. G. *staubigte Spanner*.

2) Mit zusammenstoßenden Queerstrichen.

No. 5. *Flockenkrautspannerraupe* (Centaureae Scabiosae); *Flockenkrautspanner*, Ph. G. *Atomaria*. (Pennata (et Fem.) Isoscelata Scop.)

Cathol. A. p. 583. Ph. *Atomaria*, der *braunstaubige Spannmesser*.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 150. no. 31. Ph. *Atomaria*. Nom. *Linn.* ex Faun. Suec. ed. 1. no. 840.

Ast. Vpf. 1736. p. 24. no. 48.

Papilio alis planis pallidis angulatis.

Wilke's Engl. Moths and Butterfl. Book I. Chap. 3.

Cl. I. 5. a. i. No. 1. p. 35. t. 70.

Scop. Entom. carn. p. 228. no. 569. Phal. *Pennata* (Mas).

Long. lin. 6 $\frac{1}{4}$. Lat. 4 $\frac{2}{3}$.

Antennae ampliae, deflexae, ubique pectinatae, pectinibus pilosis; alae pallide ferrugineae; fasciis obsoletis lineolisque plurimis confluentibus nebulosae.

Scop.

Scop. Ent. carn. p. 225. no. 558. Phal. *Ioscelata*.
(*Foemina*.)

Long. lin. 6. lat. $3\frac{1}{2}$.

Alae supra albae, fasciis 4 lineolisque parvis transversis fuscis, subtus flavescentes.

Fabric. S. E. p. 625. no. 26. *Phalaena Atomaria*. Nom. *Linn.*

Müller Faun. Fridr. p. 48. no. 426. Ph. *Atomaria*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1443. Ph. *Atomaria*. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 133. no. 50.

Phalaena pectinicornis spirilinguis, alis patentibus flavescentibus, fasciis plurimis transversis, nonnullis connexis, atomisque fuscis.

La Rayure jaune picatée.

Long. 5 lign.

Bibl. reg. Paris. p. 26. f. 9. 10. II.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 344. no. 2. t. 5. f. 14.

Phalene jaune à atomes gris.

Phalene à antennes barbues, à trompe; à ailes dentelées horizontales d'un jaune couleur d'orange, toutes parfemées de traits et de petites lignes transverses d'un gris agathe.

— *Uebers.* II Th. I B. p. 250. no. 2. t. 5. f. 14.
die gelbe *Phalène mit grauen Atomen*.

Eine *Phalène* mit kammförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, gezähnelten horizontalen, orangegelben, mit achatgrauen Strichen und kleinen Queerlinien ganz besäten Flügeln.

Schaeff. Icon. t. 17. f. 3.

215. *Pulveraria*, der Staubling. *)

Müller

*) Nicht *Pulveraria*! Hufnag. Berl. Mag. IV. p. 518. no. 29. denn diese ist *Defoliaria* L. S. Naturf. XI. p. 70. no. 29.

Müller l. c. p. 708. no. 215. der *Staubling*.

Füestl. schweiz. Inf. p. 40. no. 764. Ph. *Pulveraria*, der *Staubling*.

Bey uns etwas *selten*.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 390. no. 9. Ph. *Pulveraria*, die *Sommersprosse*.

Wien. Schmett. p. 105. zu den staubigten Spannern G. 1) mit einem *fast gleichfarbigen wellenrandigten Queerbande*.

Anm. In dieser Art *Defoliaria* L. viele *Abänderungen*. Eine davon mag wohl die *Pulveraria* L. seyn.

Schriften der Dronth. Ges. IV. p. 284. no. 43. Ph. *Pulveraria*. Nom. *Linn.*

Fabric. S. E. p. 627. no. 39. *Phalaena Pulveraria*.

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1446. Ph. *Pulveraria*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 350. no. 3. t. 5. f. 19. *Phalene grise à bande olive.* *)

— Uebers. II Th. I B. p. 254. no. 3. t. 5. f. 19. die graue *Phalène* mit der olivenfarbigen Binde.

216. *Fasciaria*, der *Bandling*.

Müller l. c. p. 708. no. 216. der *Bandling*.

Berl. Mag. IV. p. 520. no. 32. Ph. *Neustriaria*, der *Fichtenmesser*.

Röthlichgrau, mit einer etwas dunklern Binde durch die Oberflügel.

Naturf. XI. p. 71. no. 71. Ph. *Neustriaria* ist Phal. *Fasciaria* L. (v. Rottemb.).

Gle-

*) Je ne scai pas au juste, si la Ph. G. *Pulveraria* L. est de cette espèce.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 503. no. 5. Ph. *Neustriaria*, der *Fichtenmesser*.

Rösel's Infektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 15. t. 3. die blass-grüne *Spannenraupe* auf den Pappeln.

Maders (Kleem.) *Raupenkal.* p. 35. no. 88. Ph. *Fasciaria*, der *Bandling*.

Wien. Schmett. p. 96. A. *Halbeulenraupen*, Larvae *Seminoctuales*; *doppelstreifige Spanner*, Ph. G. *Bistriatae*.

No. 2. *Kienbaumspannerraupe* (*Pini Sylvetris*); *Kienbaumspanner*, Ph. *Fasciaria*. *)

Scop. Ent. carn. p. 216. no. 534. Ph. *Cervinalis*. **)
Long. lin. 10. Lat. $6\frac{1}{2}$.

Alae *cervinae*; anticae fasciis binis, fuscis, dentatis, lineaque alba undata submarginali; posticae linea nigra marginali.

Fabric. S. E. p. 628. no. 40. *Phalaena Fasciaria*. Nom. *Linn.*

Fascia lata ferruginea, margine antico et postico albo.

Müller's Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1444. Ph. *Fasciaria*. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 160. no. 100.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis subdeflexis, exterioribus caesio-purpureis, fasciis trans-

*) Anm. Dieser Spanner ändert an Farben sehr merklich ab; bald grünlich, bald matt- und blassboth, bald isabell-kupfer- oder zimmetfarbig. Vielleicht eine Spielart von *Prosapiaria* L. n. 222.

**) Den die Wiener Entomologen doch p. 111. als eine besondere Art betrachten, und mit dem *Geoffroy'schen Dent de scie* für einerley halten: L. *Runzelraupen*, Larvae *Rugosae*; *mittelfreifigte Spanner*, Ph. G. *Mediofasciatae*. 1) Die Oberflügel braun. No. 1. *Rosenpappelspannerraupe* (*Alceae Roseae*); *Rosenpappelspanner*, G. *Cervinata* (*Cervinalis Scop.*).

transversis undulatis, interioribus pallidis, omnibus margine ferrato.

La dent de scie.

Long. 8. lign.

Degeer Inf. II. Part. I. p. 348. no. 2. *Phalene grise à bandes.*

Phalene à antennes barbues, à trompe, à ailes horizontales d'un gris cendré avec deux larges bandes brunes découpées transverses bordées de blanc, et une ligne blanche en Zic Zac.

— Uebers. II Th. I B. p. 252. no. 2. die graue Bandphaläne.

Eine *Phaläne* mit kammförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und aschgrauen horizontal stehenden Flügeln, mit zwei breiten braunen gezackten, weißgerändelten Queerstreifen, und einer weißen zickzackichten Linie.

217. *Betularia*, der Birkenspanner.

Müller l. c. p. 709. no. 217. der Weißling.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 765. Ph. *Betularia*, der Chines.

Nicht selten auf Pappeln, Weiden und Hanf.

Berl. Mag. IV. p. 518. no. 30. Phal. *Betularia*, der Birkvogel.

Ganz weiß, mit schwarzen Punkten und Flecken besät.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 359. no. 3. Ph. *Betularia*, der Birkenmesser. p. 550. no. 9. Ph. *Betularia*, der weisse Birkvogel.

Kleem. Beytr. I. p. 329. t. 39. f. 1-7. die zur N. V. 3 Kl. gehörige, bald braun, bald grau, oder auch gelblich grüne, grosse, glatte, astförmige

Span-

Spannenraupe mit einem gespaltenen dreyeckigen braungelben Kopfe und zehn Füßen.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 85. no. 246. et no. 268. — große glatte astförmige *Spannenraupe*. (K. B. t. 39. f. 1-7.)

Sulzers Gesch. p. 161. t. 23. f. 1. Ph. *Marmorata*, der *Marmormesser*. *)

Der Oberflügel führt drey weisse und zwey braune Bänder, schwarz punktirt und gestreift. Das Männchen hat gekämmte Fühlhörner.

Wien. Schmett. p. 99. C. *Rinderaupen*, Larvae *Corticinae*; *spinnerförmige Spanner*, Ph. G. *Bombyciformes*.

i) *Große Spanner*; Männchen und Weibchen geflügelt.

No. 2. *Birkenspannerraupe* (*Betulae albae*); *Birkenspanner*, Ph. *Betularia*.

Abhandl. der königl. schwed. Akad. der Wiss. Uebers. 17 Th. p. 212. t. 6. f. 2. 3. (Carl Klerk Beitr. e. *Nachtvogels*.)

Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 462. no. 18. der *Birkenspanner*.

Albin Inf. t. 40. 41. 91. *Raupe und Spanner*. **)

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 152. no. 41. Phal. *Betularia*. Nom. *Linn.* ex ed. 1. Faun. Suec. no. 850.

Bekm.

*) Hr. *Sulzer* macht daraus eine eigene Art. Sein Exemplar ist in der Zeichnung dunkler als das kleemannische: beyde aber haben den deutlichen Linn. Karakter: *Thorace fascia atra*.

**) Auf allen 3 Tafeln des *Albins* einerley Art, nämlich diese *Betularia* L. Sie nimmt auf verschiedenen Bäumen verschiedene Gestalten an. Daher hat sie *Albin* für 3 besondere Arten gehalten. Und eben dies hat vermutlich Hr. *Sulzern* bewogen, seine und die *kleemannische* *Marmorata* für eine verschiedene Art anzusehen. s. *Wien. Schmett.* p. 99. Anm. #)

Bekm. Epit. S. L. p. 167. no. 217. *Phal. Betularia.*

Nom. *Linn.*

Schaeff. Icon. t. 88. f. 4. 5.

Fabric. S. E. p. 628. no. 41. *Phalaena Betularia.*

Nom. *Linn.*

Réaum. Inf. Tom. II. t. 27. f. 15.

Müller Faun. Fridr. p. 48. no. 423. *Ph. Betularia.*

Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1445. *Ph. Betularia.* Nom. *Linn.*

Degge Inf. Tom. I. p. 344. t. 17. f. 19-22. *Grande Chenille arpenteuse en bâton*, à dix jambes, brune, dont la tête est refendue profondément, et qui vit sur l'Orme.

— — — p. 699. t. 17. f. 22.

Phalene à antennes en filets et à courte trompe; blanche, avec une infinité de points, de petites taches et rayes noires.

— Tom. II. Part. I. p. 344. no. 1. t. 5. f. 18. *Phalene blanche, tachetée de noir.* (*Mas.*)

Phalene à antennes barbues à trompe; à ailes horizontales blanches avec un grand nombre de taches, de points, et de mouchetures noires; à corcelet à raye noire.

— Uebers. I. 2 Qu. p. 98. t. 17. f. 19-22. der grosse, braune, zehnfüssige *Stockspanner* mit tief gespaltenem Kopfe auf den Rüstern.

— — — 4 Qu. p. 122. t. 17. f. 22.

Ein weißer *Nachtvogel* mit unzähligen schwarzen Punkten, kleinen Streifen und Flecken, mit fadenförmigen Fühlhörnern, und kurzem Saugrüssel.

— II Th. I B. p. 250. no. 1. t. 5. f. 18. die *weiße schwarzgefleckte Phaläne.* (*Männchen.*)

Eine Phaläne mit kammförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, horizontalen, weissen, schwarzgefleckten, punktirten, gesprenkelten Flügeln, und schwarzgeflecktem Brustsilde.

218. *Pantaria*, die portugiesische Fleckstreife. *)

Müller l. c. p. 709. no. 218. der *Panterling*.

Wien. Schmett. p. 115. N. Zeichenraupen.

3) Mit fast zerstreuten Fleckchen **).

No. 12. Unbekannte Raupe. Weisser düsternfleckiger Spanner, G. *Pantaria*. (Sylvata Scop.)

Scop. Ent. carn. p. 220. no. 546. Ph. *Sylvata*.

Long. lin. $8\frac{1}{2}$. Lat. 5.

Alba; alis *anticis* maculis fuscis subelatis, basi tamen et prope angulum posticum macula maiore obscuriore et colore ferrugineo inquinata; abdomine paleaceo, punctorum nigrorum seriebus 7.

In sylvis *faginis*, umbrosis.

219. *Wauaria*, das lateinische V.

Müller l. c. p. 709. no. 219. der *W.-ling*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 40. no. 767. Ph. *Wauaria*.

Ziemlich gemein auf den Johannis- und Krautbeerstauden.

Berl. Mag. IV. p. 508. no. 5. Ph. *Vauaria*, das lateinische V.

Hellmausefarbig, mit einigen braunen Flecken, darunter einer ein V vorstellet.

Röfels

*) Nicht abgebildet.

**) Linné fragt hiebey: An femina huius *aptera*? die Wiener Entomologen antworten p. 115. Ann. *) Nein. Oder das Männchen kann keine gekämmte Fühlhörner haben. und die Art müsste alsdann *Pantherata* heißen. Die Fühlhörner unserer Stücke sind nur borstenförmig.

Rösel's Infektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 17. t. 4. die bräunlich grüne gelbgestreifte und schwarzpunktirte Spannenraupe.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 35. no. 90. Phal. *Vauaria*, das lateinische *V*.

Frisch Inf. III. p. 15. no. 6. 2 Pl. t. 3. f. 1 - 3. der grüngelbe und schwarz besprengte Spannenmesser.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 1012. no. 5. Ph. *Wauaria*, des grünen Spannenmessers mausgräue und schwarzbandige Motte.

Das lateinische *V*.

Wien. Schmett. p. 106. G. No. 12. Johannisbeer-spannerraupe (*Ribes rubri*); Johannisbeerspanner; Ph. *Wauaria*.

Blumenbachs Handb. der N. G. p. 371. no. 15. Ph. *Wauaria*.

Bekm. Epit. S. L. p. 167. no. 219. Phal. *Wauaria*. Nom. *Linn.*

Schaeff. Icon. t. 58. f. 1.

Syst. Natur. du Regn. Anim. II. p. 151. no. 36. Le double *W*; *Littera W*.

List. Goed. f. 12. *Somnolentus*.

Act. Vpsal. 1736. p. 23. no. 44. *Papilio alis planis albidis, fasciis linearibus nigricantibus*.

Petiv. Mus. 3. no. 4. *Phalaena hortensis media cinerea, maculis fuscis notata*.

Raj. Hist. Inf. p. 179. no. 41.

Phalaena minor, alis amplis, e cinereo albican-tibus, interdum fusco-cinereis, 4 in exteriorum margine maculis linearibus e rufo nigricantibus.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 328. no. 1248. Ph. *Wau-aria*. Vulgo *W littera*.

Fabric. S. E. p. 626. no. 32. *Phalaena Wauaria*. Nom. *Linn.*

Larva subpilosa, viridis, nigro-punctata, linea dorsali lateribusque flavis.

Pupa nuda, brunnea, acuminata.

Müller Faun. Fridr. p. 48. no. 427. Ph. *Wauaria*.
Nom. *Linn.*

— p. 49. no. 434. Ph. *Viduaria*.

Pectinicornis, alis pallentibus, superioribus margine inferiori quatuor maculis fuscis; *posticō linea arcuata* undulataque albida.

— Zool. Dan. Prodr. p. 125. no. 1447. Ph. *Wauaria* et *Viduaria* F. Fr. no. 434. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 132. no. 46.

Phalaena pectinicornis, spirilinguis, alis patentibus cinereis, superiorum margine exteriore macula triplici nigro-fusca.

Le *Damas cendré*.

Long. 4. lign. *Larg.* 8. lign.

220. *Saceraria*, die *barbarische Blutstreife*. *)

Müller l. c. p. 709. no. 220. der *Blutling*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 768. Ph. *Sacaria*.

Fabric. S. E. p. 628. no. 42. *Phalaena Sacaria*.
Nom. *Linn.*

221. *Purpuraria*, der *Purpurspanner*.

Müller l. c. p. 710. no. 221. der *Purpurling*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 769. Ph. *Purpuraria*.

Bey uns etwas *selten*. **)

Berlin. Mag. IV. p. 516. no. 25. *Phal. Cruentaria*, das *rote Band*.

Die

*) Nicht abgebildet.

**) *Füessl.* hat dabej *Schaeff.* Ic. t. 19. f. 16. angeführt; solche ist aber *Pyralis sanguinalis* L.

Die Oberflügel grünlichgelb mit rothen Binden; die Unterflügel oraniengelb.

Naturf. XI. p. 70. no. 25. Ph. *Cruentaria* ist L. *Purpuraria* (v. Rottemb.).

Gleditsch Forstw. I. p. 653. no. 31. Ph. *Purpuraria*, der kleinste Spannenmesser.

— II. p. 821. no. 16. Ph. *Purpuraria*, die gelbgeflügelte Spannenmessermette.

Wien. Schmett. p. 102. E. no. 9. *Wegetrittspannerraupe* (*Polygoni avicularis*); *Wegetrittspanner*, Ph. *Purpuraria*.

— p. 152. wird gezeigt, daß des Schaeff. Icon. t. 19. f. 16. nicht diese G. *Purpuraria*, sondern eher Pyralis *Sanguinalis* L. sey.

Schaeff. Icon. t. 173. f. 5. 6.

Fabric. S. E. p. 629. no. 45. *Phalaena Purpuraria*. Nom. *Linn.*

Müller Faun. Fridr. p. 49. no. 432. Ph. *Purpuraria*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Pr. p. 126. no. 1448. Ph. *Purpuraria*. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 126. no. 34.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis deflexis luteo - rubris, fascia dupli transversa sanguinea.

L' *Ensanglantée*.

Long. 6. lign.

Leche nov. Inf. Spec. p. 32. no. 63.

Phalaena pectinicornis flava, alis fasciis duabus rubentibus transversalibus (Mas).

222. *Prosapiaria*, der Blaurand. *)

Müller I. c. p. 710. no. 222. der Stammling.

V 3

Linn.

*) Vielleicht eine Spielart von G. *Fasciaria* L. S. *Wien. Schmett.* p. 96. Ann. *)

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 329. no. 1252.

Alis lutescentibus; fascia saturatiore vtrinque

~~striga glauca distincta~~

Vddm. Diss. 66. *Phalaena* alis primariis dilute cin-
namomeis; fasciis duabus linearibus subcoer-
leis.

Clerk Icon. t. 3. f. 1. Ph. *Prosapiaria*.

Fabric. Mantiss. p. 285. no. 26 - 27. *Phalaena*
Prosapiaria.

Pectinicornis, alis lutescentibus, atomis stri-
isque tribus fuscis, tertia maculari. — In Eu-
ropae *Nemoribus*.

223. *Pusaria*, der kleine Weißling.

Müller l. c. p. 710. no. 223. der *Kleinling*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 40. no. 770. Ph. *Pusaria*.

In den Wäldern nicht selten.

Berlin. Mag. IV. p. 510. no. 10. Ph. *Pusaria*, das
braune Band.

Ganz weiß, mit drey blaßbraunen Queer-
streifen.

— p. 621. E. Einige *Abänderungen*.

Naturf. XI, p. 66. no. 10. Ph. *Pusaria*.

Die *Raupe* gelblich grün, mit gelben Ein-
schnitten in den Gelenken. Ueber den Rücken
läuft eine karminrothe unterbrochene Linie.

— Deren *Hufnagel* in der Anm. gedenkt,
sind bloß eine *Varietät* (v. Rottemb.).

Pontopp. N. G. v. Dännem. p. 220. no. 45. t. 17. Ph.

Pusaria. Auf den schneeweissen Flügeln zween
undeutliche Striche.

Wien. Schmett. p. 107. H. *Stricheräupen*, Larvae
Strigillatae; wechselnde *Spanner*, Phal. G. *Al-
ternantes*.

2) Mit drey Queerstrichen.

No. 4.

No. 4. *Weißbirkenspannerraupe* (*Betulae albae*);
Weißbirkenspanner, Phal. *Pusaria*. (*Strigata Scop.*)

Schaeff. Icon. t. III. f. 7.

Scop. Ent. carn. p. 218. no. 541. Ph. *Strigata*.

Long. lin. 7. Lat. $4\frac{1}{2}$.

Alba; alis *anticis* strigis transversis tribus;
posticis duabus ferrugineis.

Fabric. S. E. p. 625. no. 27. *Phalaena Pusaria*.

Nom. *Linn.*

Mülleri Faun. Fridr. p. 49. no. 430. Ph. *Pusaria*.

Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Pr. p. 126. no. 1449. Ph. *Pusaria*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 448. no. 4. t. 8. f. 12.

Phalene blanche à trois lignes grises.

Phalene à antennes filiformes, à trompe; à ailes étendues blanches, traversées de trois, et les inférieures de deux lignes grises.

— Uebers. II Th. I B. p. 329. no. 4. t. 8. f. 12.

Die *weisse Phaläne* mit *drey grauen Linien*.

Die *Phaläne* mit *fadenförmigen Fühlhörnern*, *Saugrüssel* und *breiten weissen Flügeln*, davon die *Oberflügel* *drey*, die *Unterflügel* aber *zwo graue Queerlinien* haben.

224. *Vespertaria*, der portugiesische Abendspanner. *)

Müller l. c. p. 710. no 224. der *Abendling*.

Wien. Schmett. p. 102. E. no. 4. *Unbekannte Raupe*; *weißgrauer dunkelfreifiger Spanner*, Phal. *Vespertaria*.

Fabric. S. E. p. 626. no. 31. *Phalaena Vespertaria*. Nom. *Linn.*

Habitat in *Germania, Anglia*.

V 4 225.

*) Nicht abgebildet.

225. *Papilionaria*, der tagfalterartige Spanner.

Müller l. c. p. 710. no. 225. der Tagling.

Füesl. schweiz. Inf. p. 40. no. 771. Ph. *Papilionaria*, der Tagmesser.

Nicht selten auf Birken.

Frisch Inf. X. p. 20. no. 17. 3 Pl. t. 17. vom braunen Spannmesser mit den zwey Kopf- und Rückenspitzen, und seinem grünlichen Papilion.

Berl. Mag. IV. p. 506. no. 1. Ph. *Praefinaria*, das grüne Blatt.

Grasgrün, mit drey schmalen gelblich weissen unterbrochenen parallelaufenden Queerstreifen.

Naturf. XI. p. 63. no. 1. Ph. *Praefinaria*, ist L. *Papilionaria* (v. Rottemb.).

Röfels Infektenbel. I. N. V. 3 Kl. t. XII. p. 43. die schöne grüne breitleibige Spannenraupe mit dem besondern Kopf (Ecdema).

— IV. p. 134. t. 18. f. 3. Ein ungemein schöner celadongrüner Nachtvogel der dritten Classe. (Mas.)

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 37. no. 96. Ph. *Papilionaria*, der Tagling.

Wien. Schmett. p. 97. B. no. 1. *Buchenspannerraupe* (*Fagi sylvaticae*); *Buchenspanner*, Ph. *Papilionaria*.

Fischers N. G. v. Livl. p. 154. no. 371. Ph. *Papilionaria*, der Tagling.

Schäffers Abhandl. von Inf. III. p. 83. c. tab. adj. f. 1-7. die Ellernraupe.

— Icon. t. 17. f. 1.

Fabric. S. E. p. 624. no. 20. *Phalaena Papilionaria*. Näm. *Linn.*

Mülleri Faun. Fridr. p. 48. no. 425. Ph. *Papilionaria*. Nom. *Linn.*

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 126. no. 1450. Ph. *Pau-*
pilionaria. Nom. Linn.

226. *Tripunctaria*, der *afatische Dreypunkt*.

Müller l. c. p. 710. no. 226. der *Punktling*.

Seligm. ausl. Vögel I. t. 69.

Fabric. S. E. p. 627. no. 35. *Phalaena tripun-*
ctaria.

Pectinicornis, alis fuscis, *anticis fascia macu-*
laria, *posticis disco albō*.

Fascia alarum e *maculis quinque* constat.

Cramer Pap. exot. II. p. 34. t. 22. Fig. E. Ph. *Tri-*
punctaria.

227. *Triticaria*, der *amerikanische Dreygürtel*.*)

Müller l. c. p. 711. no. 227. der *Gürtling*.

Mus. Ludov. Vlrica p. 394. no. 29.

Corpus magnitudo Pap. *Cardamines*.

Antennae pectinatae, *fuscae*.

Alae concolores, *flavae*, at *supra pallidio-*
res.

Arcus fuscus ex *costa Primoris* ad *anum ducit*.

Arcus altera a *costa Primorum* dicit *per me-*
dium alae anterioris, ad *marginem alae posticae*.

Arcus tertius apicem *Alae anterius claudit*.

228. *Caffraria*, der *Kafferpanner*.**)

Müller l. c. p. 711. no. 228. der *Kafferling*.

Linn. Mus. Lud. Vlr. p. 393.

Corpus mediae magnitudinis, *albicans*, *capi-*
te subflavescente.

Antennae albae, *bifariam pectinatae*, *radiis*
fuscis.

V 5

Alae

*) Nicht abgebildet.

**) Nicht abgebildet.

Alae subconcolores, patentes, integerrimae, albidae.

Primores supra punctis ocellaribus luteis, centro ferrugineo, *septem* in fasciae formam digestae. Praeter haec tria ejusmodi puncta versus basin et unum medio.

— *subtus* concolores, sed obsoletiores. Puncta 7 ut supra, sed alia tantum duo, quorum unum in medio, unum ad marginem anticum versus basin.

Posticae similes, sed puncta 7 obsoleta supra, subtus evidentiora.

Punctum ferrugineum, lunatum, in medio alae subtus, absque annulo luteo.

229. *Iatropharia*, der amerikanische *Purgirnuss-spanner*.

Müller I. c. p. 711. no. 229. der *Purgierling*.

Cathol. I. p. 46. Ph. *Iatropharia*.

Clerk Icon. t. 55. f. 3.

Merian. Surin. t. 38. f. 1.

Fabric. S. E. p. 627. no. 36. *Phalaena Iatropharia*. Nom. Linn.

III. Mit borstenförmigen Fühlhörnern und eckigen Flügeln.

230. *Viridata*, der grünflügelige Spanner.*)

Müller I. c. p. 711. no. 230. der *Grünflügel*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 772. Phal. *Viridata*, der *Grünflügel*.

Bey uns nicht selten in *Hecken* und *Gebüsche*. Wien. Schmett. p. 97. B. no. 7. *Brombeer-spanner-raupe*

*) S. unsere Anmerk. bey Linn. *Vernaria* no. 195.

raupe (*Rubi fruticosi*); *Brombeerspanner*, Ph. *Viridata*.

Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 462. no. 19. der *Grünflügel*; *Brombeerspanner*.

Réaum. Inf. Tom. II. Mém. 9. p. 149. *Arpenteuse de la ronce*.

Albin. Inf. t. 48. f. 80. *Vierhörnigte Raupe auf Haselnussblättern*.

Scop. Ent. carn. p. 215. no. 530. Ph. *Viridata*.

Long. lin. $5\frac{1}{4}$. Lat. $3\frac{1}{2}$.

Alae montano viridi colore tinctae, striga fimbriaque pallidiore, margine crassiore flavescente.

Fabric. S. E. p. 630. no. 54. *Phalaena Viridata*.

Nom. *Linn.*

231. *Margaritata*, der perlflüglichte Spanner.

Müller l. c. p. 712. no. 231. der *Perlflügel*.

Wien. Schmett. p. 95. A. No. 1. *Haynbüchenspannerraupe* (*Carpini Betuli*); *Haynbüchenspanner*, Ph. *Margaritaria*.

Mülleri Faun. Fridr. p. 49. no. 428. Ph. *Margaritaria*.

Subpectinicornis, alis *margaritaceis*, fascia rivulari lutescente, extremitatibus fuscis.

— Zool. Dan. Pr. p. 126. no. 1452. Ph. *Margaritaria*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 328. no. 1249. Ph. *Margaritaria*.

Geoffr. Inf. II. p. 137. no. 57.

Phalaena feticornis spirilinguis, alis patentibus, sinuatis, pallido - glaucis, fascia transversa obscuriore.

Le *Celadon*.

Long. 9. lign. Larg. 21. lign.

Réaum.

Réaum. Ins. I. t. 39. f. 13. 14.

Chenille à forme de poisson.

Raj. Hist. Ins. p. 132. no. 77. *Phalaena minor alis ex coeruleo viridibus, exterioribus duabus lineis transversis albicantibus distinctis.*

232. *Notata*, der *Zeichenflügel*.

Müller l. c. p. 712. no. 232. der *Zeichenflügel*.

Wien. Schmett. p. 104. F. No. II. *Weidenspanner-raupe* (*Salicis Pentandrae* etc.); *Weidenspanner*, Ph. *Notataria* (*Notata* L.).

Berl. Mag. IV. p. 600. no. 53. Ph. *Exustata*, der *Vierling*.

Weissgrau, mit 4 braunen Flecken, welche in einem Viereck zusammenstehn; die Unterflügel mit einer stumpfen Spitze.

Naturf. XI. p. 76. no. 53. Ph. *Exustata* ist Linn. *Notata* (v. Rottemb.).

Gleditsch Forstwiss. I. p. 652. no. 34. Ph. *Exustata*, der *Vierling*.

Clerk Icon. t. 6. f. II.

233. *Porata*, der *italiänische Punktflügel*.*)

Müller l. c. p. 712. no. 233. der *Punktflügel*.

Wien. Schmett. p. 101. D. *Stengelraupen*, Larvae *Pedunculares*; *zackenstriemigte Spanner*, Phal. G. *Crenatostriatae*.

i) Mit stumpfgezähnten Unterflügeln; die Männchen mit sehr gekämmt Fühlhörnern.

No. 7. *Aeberreißspannerraupe* (*Artemisiae campestris*); *Aeberreißspanner*, Phal. *Selenaria* (*Porata* Linn.).

Fabrit. S. E. p. 631. no. 56. *Phalaena Porata*.

Seti-

*) Nicht abgebildet.

Seticornis, alis pallidis, rufo-pulverulentis,
omnibus puncto ocellari albo. — In *Europa,*
Anglia.

234. *Repandata*, der wellenflüglige Spanner.

Müller l. c. p. 712. no. 234. der *Wellenflügel.*

Füssl. schweiz. Inf. p. 40. no. 773. Ph. *Repandata*,
der *Wellenflügel.*

Nicht selten auf den *Eibenäumen.*

Wien. Schmett. p. 101. D. no. 2. *Weißbüchenspan-*
nerraupe (Carpini betuli); *Weißbüchenspanner*,
Ph. *Repandata*.

Hollar Inf. t. 3. f. 2. (*Naturf.* IX. p. 222.) Ph. *Re-*
pandata.

Kleem. Beytr. I. p. 233. t. 18. f. 1. der mit ausgekapp-
ten, weiss und grau gemengten, auch mit aus-
und eingekäpften schwarz und bräunlichgelb
gezeichneten Flügeln gezierte *Spannenpapilion.*

Gleditsch Forstwiss. II. p. 750. no. 62. Ph. *Repanda-*
ta: der *aschgraue* braungewässerte *Spannenmes-*
servogel mit eckigten Flügeln, wovon die un-
tern einen zurückgeschlagenen schwarzen Rand
haben.

Clerk Icon. t. 6. f. 8. Ph. *Repandata*.

235. *Dubitata*, das Räthsel. *)

Müller l. c. p. 712. no. 235. das *Räthsel.*

Berlin. Mag. IV. p. 610. no. 80. Ph. *Fuliginata*,
das *Käuzlein*.

Glänzend grau, mit braunen ausgeschwun-
genen Queerbinden, die Flügel ausgezackt.

Naturf. XI. p. 84. no. 80. Ph. *Fuliginata* ist Linn.
Dubitata (v. Rottemb.).

Kleem.

*) Linné sagt davon: *Statura Geometrae; Magnitudo Noctuae;*
Facies Tineae.

Kleem. Beytr. I. p. 134. t. 28. f. 2. der mit gelblich grauen, schwarzbraungezeichneten Vorder- und mit aschfarbig braungrau gezeichneten, nett ausgekappten Hinterflügeln gezierte Spannenpapillon.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 748. no. 51. Ph. *Fuligina-ta*, das Käuzlein.

Wien. Schmett. p. 109. K. Sheineulenraupen, Larvae Noctuiformes; wellenstriemigte Spanner, Ph. G. *Vindatae*.

1) Die Unterflügel klein ausgebüllt.

No. 3. *Wegedornspannerraupe* (Rhamni carthar.); *Wegedornspanner*, Ph. *Dubitata*.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 150. no. 33. Phal. *Dubitata*. Nom. *Linn.* ex Faun. Suec. ed. 1. no. 842. (ed. 2. no. 1259.)

Clerk Phal. t. 6. f. 2.

236. *Emarginata*, der Rändelflügel.

Müller l. c. p. 713. no. 236. der Rändelflügel.

Berl. Mag. IV. p. 526. no. 46. Ph. *Erosata*, die Zackmotte,

Okerbraun, mit 4 schwarzen Punkten, und 2 feinen Queerstreifen, die Flügel ausgeschwungen und gezackt.

Naturf. XI. p. 73. no. 46. Ph. *Erosata* ist L. *Emarginata* (von Rottemb.).

Gleditsch Forstw. I. p. 656. no. 43. Ph. *Erosata*, die Zackmotte.

— II. p. 753. no. 74. Phal. *Emarginata*, die blaßgelbe Spannenmesser-motte, mit 2 hellgrauen Streifen und ausgeschweiften Flügeln.

Wien. Schmett. p. 104. F. No. 10. Unbekannte Raupe. Beinfarbener rothgestrichter Spanner, Ph. *Emarginata*.

Anm.

Anm. Das *Männchen* dieses *Spanners* hat doch *haarichte Fühlhörner* (*Antennae pubescentes L.*).

Fabric. S. E. p. 631. no. 57. Phalaena emarginata.

Seticornis, alis subemarginatis, pallidis; fasciis duabus griseis puncto que fusco.

Clerk Phal. t. 4. f. 12.

IV. Mit borstenförmigen Fühlhörnern und runden Flügeln.

237. *Chaerophyllata*, der *Schwarzflügliche Spanner*.

Müller l. c. p. 713. no. 237. der Kerbelfreund.

Füesl. schweiz. Inf. p. 40. no. 774. Ph. Chaerophyllata, der Schwarzflügel.

Nahe bey den Wäldern auf den Viehweiden nicht selten.

Wien. Schmett. p. 116. O. Spreckenraupen, Larvae Punctatae; einfärbigte Spanner, Ph. G. Vnico-lores.

No. 1. *Kälberkernspannerraupe* (*Chaerophylli Sylvestris*); *Kälberkernspanner*, Ph. *Chaerophyllata*.

Gladbachs Schmett. p. 41. t. 19. f. 4. 5. Phal. Chaerophyllata: Mas et Foemina; der Mohr mit weißen Flügelspitzen.

Beschäftig. der naturforsch. Fr. zu Berlin III. p. 33. t. 1. f. 3. Ph. G. Chaerophyllata; der Mohr mit weißen Flügelspitzen. (D. Kühn.)

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 154. no. 55. Ph. Atra. Nom. Linn. ex Faun. Suec. ed. 1. no. 864. Act. Vpsal. 1736. p. 23. no. 25. Papilio alis nigris, apicibus albis.

Scop.

Scop. Ann. 5. hist. nat. p. 115. no. 127. Ph. *Chaerophyllata*.

Alis *anticis* totis nigris, soloque apicis margine albo.

In Montibus circa *Schemnitziun* non rara.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. no. 1274. Ph. *atrata*.

Fabric. S. E. p. 634. no. 73. *Phalaena Chaerophyllata*. Nom. *Linn.*

Müller Zool. Dan. Pr. p. 126. no. 1457. Ph. *Chaerophyllata*. Nom. *Linn.*

238. *Clathrata*, der gitterflügliche Spanner.

Müller l. c. p. 713. no. 238. der *Gitterflügel*.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 40. no. 775. Ph. *Clathrata*, der *Gitterflügel*.

Nicht selten in Wäldern im *Grase*.

Berl. Mag. IV. p. 614. no. 90. Ph. *Clathrata*, das *Gitter*.

Weiss mit braunen gegitterten Streifen.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 748. no. 54. Ph. *Clathrata*, das *gelbe Gitter*.

Wien. Schmett. p. 107. H. *wechselnde Spanner*.

3) Mit unter einander verflochtenen Nerven und Queerstrichen.

No. 5. *Unbek. Raupe*. *Gelblichweisser braunschwarzgegitterter Spanner*, Ph. *Clathrata*.

Sulzers Gesch. p. 162. t. 23. f. 2. Ph. *Clathrata*, der *Gitterflügel*.

Gelblichweisse Flügel, mit drey bis vier Reihen brauner Linien, *gittermässig* unordentlich durchzogen.

Scop. Entom. carn. p. 217. no. 536. Ph. *Retialis*.

Long. lin. 6. *Lat.* 4.

Alae albae; venis fasciisque 4 murinis *reticulatae*.

Fabric.

Lepidoptera. 233. *Phalaena Geometra.* 321

Fabric. S. E. p. 634. no. 72. *Phalaena Clathrata.* Nom. Linn.

Geoffr. Ins. II. p. 135. no. 53.

Phalaena seticornis spirilinguis; alis paten-tibus fuscis, utrinque maculis albis quadrangu-lis tessellatis.

Les barreaux. Long. 5. lign. Larg. 11. lign.

239. *Vndulata;* der Wellenspanner.

Müller I. c. p. 713. no. 239. die *Braunwelle.*

Berl. Mag. IV. p. 512. no. 13. Ph. *Undulataria*, die *Wellenmotte.*

Weißlichgrau, mit vielen dicht an einander liegenden wellenförmigen bräunlichen Queerlinien.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 752. no. 70. Ph. *Vndula-ta*, die *Werftmotte*, oder *Spannenmesser des Werfts.*

Wien. Schmett. p. 109. K.

3) Feine Wellenlinien über alle Flügel.

No. 16. Saalweidenspannerraupe (Salicis Ca-preae); *Saalweidenspanner*, Ph. *Vndulata.*

Fabric. S. E. p. 632. no. 59. *Phalaena Vndula-ta.* Nom. Linn.

Müller i Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1463. Ph. *Vndu-lata.* Nomin. Linn.

Clerk Phal. t. 6. f. 3.

240. *Flaveolata*, das *indianische Gelbfeld.*

Müller I. c. p. 714. no. 240. das *Gelbfeld.*

Linn. Mus. Lud. Vlr. p. 396. no. 31.

Corpus quartae f. quintae magnitudinis; Capite, Thorace, Lingua, Abdomine flavum, apice abdominis nigro.

Antennae setaceae, nigrae.

III. Th. III. B.

X

Pedes

Pedes flavo - et nigro - varii.

Alae primores utrinque nigrae.

Macula flava, magna, extrorsum crenata,
antice sinu excavata, ad marginem tenuiorem,
versus basin.

Posticae utrinque a basi ultra medium flavae.

Margo discum versus crenatus; reliquum
alae versus marginem exteriorem nigrum.

Nervi alarum apice albescunt.

Cramer Pap. exot. I. p. 139. t. 88. Fig. C. Ph. *Flave-*
olata.

Seba Thes. IV. t. 7. f. 7. 8. t. 13. f. 3. 4.

241. *Aestuata*, der *indianische Kettenspanner*.

Müller l. c. p. 714. no. 241. t. 22. f. 9. der *Ketten-*
vogel; der *röthlichbraune weißgefleckte kapensi-*
sche Nachtvogel.

Fabric. S. E. p. 638. no. 98. *Phalaena Aestuata.*

Seticornis, cyaneo - nigra, albo - maculata.

Statura P. *Vriticatae*, at paulo maior. Tho-
rax et abdomen cyanea, striis quatuor albis.

Linn. Mus. Lud. Vlr. p. 397. no. 52. Ph. *Aestuata.*

Corpus tertiae magnitudinis, pallidum.

Antennae nigrae.

Pedes pallidi, albo - notati.

Alae omnes concolores utrinque, fuscae.

— *Primores* utrinque concolores.

Maculae 2 oblongae, fere contiguae, albae
ad basin.

Maculae 6 albae oblongae, obtusae, coadu-
natae, in disco.

Margo linea alba notatus.

— *Posticae* fuscae.

Macula ex 7 albis, linearibus, obtusis coadunatis, maiorem alae partem a basi versus marginem occupans.

M. *Margo posticis lineola alba.*

242. Grossulariata, der gefleckte Tiger.

Müller l. c. p. 714. no. 242. der Tintenfleck.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 776. Ph. *Grossulariata*, der Tiger.

Auf den Krausel- und Johannisbeerstauden häufig.

Mag. der Entomol. II. p. 37. Ph. *Grossulariata*. (Chorh. Meyer.)

Berl. Mag. IV. p. 602. no. 59. Ph. *Grossulariata*, der gefleckte Tiger.

Weiss mit schwarzen Flecken; an einigen Orten safrangelb.

Frisch Inf. III. p. 14. no. 5. 2 Pl. t. 3. vom weissen Spannmesser mit schwarzen und gelben Flecken.

Rössels Insektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 9. t. 2. die graulich weisse Spannenraupe mit dem gelben Bauche und schwarzen Flecken auf dem Rücken.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 102. no. 291. p. 112. no. 314. Ph. *Grossulariata*, der Tintenfleck; der gefleckte Tiger, der Harlekin.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 1012. no. 6. Ph. *Grossulariata*, der gefleckte Tiger.

Pontopp. N. G. v. Dännem. p. 221. no. 48. Phal. *Grossulariata*; Dänisch: *Snare-Orm*; Schlimmewurm.

Fischers N. G. von Livil. p. 154. no. 372. Ph. *Grossulariata*, der Tintenfleck.

Wien. Schmett. p. 115. N.

3) Mit fast zerstreuten Fleckchen.

No. II. *Stachelbeer spannerraupe* (Ribes Grossulariae); *Stachelbeer spanner*, Ph. *Grossulariata*.

Blumenbachs Handb. der N. G. p. 371. no. 16. Ph. *Grossulariata*.

Leske Anfangsgr. der N. G. I. p. 463. no. 20. Phal. *Grossulariata*, der *Tiger*.

Onomat. hist. nat. P. 6. p. 374. Ph. *Grossulariata*.

Seligman ausl. Vögel. Tom. VI. t. 97.

Bekm. Epit. S. L. p. 167. no. 242. Ph. *Grossulariata*. Nom. *Linn.*

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 152. no. 40.

Petiv. Mus. p. 4. no. 7. *Eruca geometrica*, pulchre variegata, *Grossularias depascens*.

Phalaena hortensis alba, maculis plurimis nigris insignita.

Raj. Hist. Inf. p. 178. no. 14.

Phalaena media, alis amplis albis, maculis crebris nigris et lineis transversis luteis variis.

— p. 179. *Eruca maiuscula grossula*, albo-rubro-nigroque coloribus varia.

— p. 373. no. 1. *Eruca Geometra Grossulariam depascens*.

Schaeff. Icon. t. 67. f. 1. 2.

Scop. Entom. carn. p. 219. no. 544. Ph. *Grossulariata*.

Long. lin. 9. Lat. 6.

Alba; alis fusco-maculatis, *anticis* supra basi fasciaque flavis.

Fabric. S. E. p. 631. no. 58. *Phalaena Grossulariata*. Nom. *Linn.*

Larva Geometra subpilosa, supra cinerea, nigro-punctata, subtus flava.

Pupa subfolliculata, atra: fasciis flavis.

Müller Faun. Fridr. p. 49. no. 435. Ph. *Grossularia-*
ta. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 126. no. 1458. Phal.
Grossulariata. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 137. no. 56.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis patentibus albis, maculis inaequalibus nigris plurimis, fasciaque transversa lutea.

La *Mouchetée*.

Long. 8. lign. Larg. $1\frac{1}{2}$. pouce.

Bibl. Reg. Paris. p. 16. f. 2. Ph. *hortensis*.

243. *Crataegata*, der *Heckenkriecher*.

Müller I. c. p. 714. no. 243. t. 22. f. 10. der *Hecken-*
kriecher.

Füssl. schweiz. Inf. p. 40. no. 777. Ph. *Crataegata*,
der *Gelbstügel*.

Bey uns etwas selten.

Berl. Mag IV. p. 522. no. 37. Ph. *Luteolata*, die
gefleckte *Zitrone*.

Wien. Schmett. p. 104. F. No. 13. *Weißdornspan-*
nerraupe (*Crataegi Oxyac.*); *Weißdornspanner*,
Ph. *Crataegata*.

Beschäft. naturf. Fr. zu Berl. IV. p. 29. t. 2. Ueber
den *Weißdornspanner* nach Hn. Sepp. Ph. *Cra-*
taegata. (*Bergsträßer*.)

Schrift. der Dronth. Gesellsch. III. p. 368. no. 34.
Ph. G. *Luteolata*. Nom. *Linn.* (*Ström.*)

Bekm. Epit. S. L. p. 167. no. 240. Nom. *Linn.*

Schaeff. Icon. t. 163. f. 2. 3.

Linn. S. N. ed. 10. p. 525. no. 168. Ph. *Luteolata*.

Vddm. Diss. 70. *Phalaena flava*, alis patentibus ma-
cula tricuspidate fusca, pupilla alba.

Scop. Ent. carn. p. 224. no. 556. Ph. *Crataegata*.

Long. lin. 9. Lat. $5\frac{1}{2}$.

Lutea tota; alis anticis margine superiore maculis ferrugineis 5, antice minoribus, macula ocellari dentata alba; iride fusca, ferruginea secundae adnata.

Fabr. S. E. p. 633. no. 65. *Phalaena Crataegata*. Nom. *Linn.*

Larva grisea, tuberculo dorsali didymo.

Pupa fusca, folliculo cinereo, ferrugineo-maculato.

Müller Zool. Dan. Prödr. p. 126. no. 1459. *Phalaena Crataegata*. Nom. *Linn.*

Sepp Nederl. Inf. VI. p. 25. t. 6. *De Hagedoorn-Vlinder*.

Geoffr. Inf. II. p. 139. no. 59.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis patentibus luteis, duplii punctorum cinereorum ordine, superioribus maculis duabus, et rachi croceo-ferrugineis.

La Citronelle rouillée.

Long. 7. lign. Larg. 15. lign.

244. *Populata*, der Pappelspanner.

Müller I. c. p. 715. no. 244. die Sudelspitze.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 40. no. 778. Ph. *Populata*.

Auf den Pappelbäumen etwas selten.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 684. no. 8. Ph. *Populata*, der Spannenmesser der Aspen.

Wien. Schmett. p. 113. M. *Schuppenraupen*, Larvae *Squamosae*; eckestreifige Spanner, Ph. G. *Angulato-fasciatae*.

2) Mit mehreren Ecken des Queerbandes.

No. 17. *Aespenraupenspannerraupe* (Populi Tre-mulae etc.); *Aespenspanner*, *Phalaena Populata*.

Fabric.

Fabric. S. E. p. 632. no. 60. Phal. Populata. Nom. Linn.

Clerk Phal. t. 5. f. 14. 15.

245. *Bilineata*, die *Doppellinie*.

Müller l. c. p. 715. no. 245. t. 22. f. 11. die *Ziegelwelle*.

Füssl. schweiz. Inf. p. 40. no. 779. Ph. *Bilineata*, die *guldene Kette*,

Ziemlich gemein in *Wäldern im Grase*.

Berl. Mag. IV. p. 600. no. 55. Ph. *Bilineata*, die *guldne Kette*.

Pomeranzengelb, mit verschiedenen weissen und braunen schmalen schlängenförmigen Queerstreifen.

Naturf. XI. p. 77. no. 55. Ph. *Bilineata*. Die *Raupe* auf dem Rücken weissgrau, an den Seiten und am Bauche aber gelblichweiss; zu Ende des Aprils im Grase. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstw. II. p. 753. no. 75. Ph. *Bilineata*; die gelbe *Spannenmessermotte* mit einer zurückgeschlagenen Binde, und schwarz und weissen Saume.

Schriften der Dronth. Gesellsch. IV. p. 284. no. 44. Ph. *Bilineata*. Nom. Linn.

Wien. Schmett. p. 110. K. no. 17. *Wiederstoßspannerraupe* (*Lychnidis dioicae*); *Wiederstoßspanner*, Ph. *Bilineata*.

Ann. Nur bey wenigen Stücken dieser Art verbreiten sich zwei schwarze Queerlinien auf den Oberflügeln einigermaßen in ein Queerbando. (Fascia L.)

Schaeff. Icon. t. 12. f. 4.

Scop. Ent. carn. p. 227. no. 566. Ph. *Bilineata*.

Long. lin. 6. Lat. 4.

Alae utrinque sulphureo-ochreaceae; anticae supra lineis binis repando - dentatis fuscis albisque; omnibus subtus limbo fuscescente.

Mülleri Faun. Fridr. p. 50. no. 445. Ph. *Bilineata*, Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 127. no. 1467. Phal. *Bilineata*. Nom. *Linn.*

Fabric. S. E. p. 635. no. 75. *Phalaena bilineata*. Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 143. no. 68.

Phalaena seticornis spirilinguis; alis patentibus luteis, lineolis fuscis et albidis vndulatis, limbo dentato.

La *Brocatelle d'or*.

Long. 4. lign. Larg. 10 lign.

246. *Chenopodiata*, der *Gänsefußspanner*.

Müller l. c. p. 715. no. 246. der *Hochpunkt*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 780. Ph. *Chenopodiata*, der *gelbe Marmor*.

Bey uns etwas selten; in Bündten.

Frisch Inf. V. p. 35. no. 14. 2 Pl. t. 14. von dem grünen *Ausspanner* mit drey weissen Linien auf jeder Seite. *)

Berlin. Mag. IV. 602. no. 58. Ph. *Chenopodiata*, der *gelbe Marmor*. Hellbläsigelb mit Ockerbraun schattirt.

Kleem. Beytr. I. p. 313. t. 37.

Die zur 2ten Klasse der *Nachtvögel* gehörige glatte mit eckigen Absätzen und Zeichnungen begabte zehnfüßige Spannenräupe.

Naturforsch. XI. p. 77. Ph. *Chenopodiata* ist die *Kleemannische*.

1) Die

*) Dieses Zitatum steht nach *Linné* bey seiner *Prunata* no. 250; es gehört aber eigentlich hierher. S. *Naturf.* XI. p. 77.

- 1) Diese gleicht einigermassen der Ph. *Prunata* L. no. 250. weil Kl. seine Figuren nach sehr dunklen Exemplaren entworfen; die meisten Stücke der *Chenop.* aber weit heller ausfallen.
- 2) Die Zeichnungen der *Prunata* weit dunkler als selbst bey den dunkelsten Exemplaren der *Chenop.* auch hat die *Prunata* nichts gelbliches wie jene. (v. Rottemb.)

Maders (Klein.) Raupenkal. p. 84. no. 244. p. 92. no. 266. Ph. *Chenopodiata*.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 1013. no. 7. Ph. *Chenopodiata*, der gelbe Marmor.

Wien. Schmett. p. 112. M.

- 1) Mit einer Ecke des Queerbandes.

No. 2. *Gänsefussspanneraupe* (*Chenopodii viridis*); *Gänsefussspanner*, Ph. *Chenopodiata* — und p. 153. dafs die *Schaeff. Icon.* t. 76. f. 4. 5. nicht *Chenopodiata*, sondern ihre *Mensuraria* sey p. III. no. 2.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 153. no. 47. Phal. *Chenopodiata*. Nom. *Linn.* ex Faun. Suec. ed. 1. no. 856.

Akt. Vpf. 1736. p. 24. no. 47.

Papilio alis planis griseis, fascia pallida.

Müller's Faun. Fridr. p. 49. no. 436. Ph. *Chenopodiata*. Nom. *Linn.*

— *Zool. Dan. Prodr.* p. 127. no. 1460. Phal. *Chenopodiata*. Nom. *Linn.*

Fabric. S. E. p. 636. no. 83. *Phalaena Chenopodiata*. Nom. *Linn.*

247. *Comitata*, der *Braunpunkt*.

Müller l. c. p. 715. no. 247. der *Gefelle*.

Wien. Schmett. p. 112. M.

330 Lepidoptera. 233. *Phalaena Geometra.*

1) Mit einer Ecke des Queerbandes.

No. 3. *Unbekannte Raupe. Blassockergelber bräunlichstreifiger Spanner*, Ph. Comitata.

— Der *Chenopod.* sehr ähnlich p. 108. (*)

Mülleri Faun. Fridr. p. 50. no. 437. Ph. Comitata.

Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1461. Ph. Comitata.

Nom. *Linn.*

Schaeff. Icon. t. 51. f. 10.

Fabric. S. E. p. 632. no. 61. *Phalaena Comitata.*

Nom. *Linn.*

248. *Plagiata*, der breithandirte Spanner.

Müller l. c. p. 715. no. 248. das *Breitband.*

Füeßl. schweiz. Inf. p. 40. no. 781. Phal. *Plagiata* Bey uns nicht selten.

Berl. Mag. IV. p. 522. no. 38. Ph. *Plagiata*, das *doppelte Band.*

Der Grund weißgrau, mit einigen braunen Queerstreifen, die theils heller, theils dunkler sind.

Wien. Schmett. p. 111. L. Runzelraupen; Larvae *Rugosae*; mittelfreifigste Spanner, Ph. G. *Mediofasciatae.*

2) Die Oberflügel grau.

No. 4 *Johanniskrautspannerraupe* (*Hyperici perforati*); *Johanniskrautspanner*, Ph. *Plagiata.*

Schaeff. Icon. t. 12. f. 1. 2. (*)

Clerk Phal. t. 6. f. 1.

249. *Miata*, der Doppelhaken.

Müller l. c. p. 716. no. 294. die *Dreynull.*

Füeßl. Magaz. der Entom. II. p. 37. Ph. *Miata.*

1) Die Raupe frisst *Eichblätter*, auch *Schlehenblätter*.

2) Das

*) An haec; an Müller's *Matronaria*: Faun. Fridr. p. 49. no. 433.

— Zool. D. Pr. no. 1455.

- 2) Das dritte Paar der Vorderbeine ganz roth.
- 3) Die Haut des Oberleibes durchaus grünlich gelb. (Chorh. Meyer.)

Berl. Mag. IV. p. 522. no. 41. Ph. *Miata*, der *Doppelhaken*.

Bläsigrün mit vielen schmalen braunen Strichen und grauen Flecken.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 751. no. 67. Ph. *Miata*, der *Doppelhaken*.

Kleem. Beytr. I. p. 222. t. 27. f. 1-8. *Raupe bis zum Ei des Vogels*.

— p. 120. t. 14. f. 1. 2. *Männchen und Weibchen*.

Die platte, bräunlich graue, mit einem herzförmig getheilten Kopfe, und hellem rautenförmig schwarz gezeichneten Rücken versehene zehnfüssige *Spannenraupe*.

Der zur N. V. 3 Kl. gehörige bräunlich graue und mit vielen Kappenzügen gezierte *Nachipapilion*.

Maders (Kleem.) Raupenkäl. p. 104. no. 295. Ph. *Miata*.

Wien. Schmett. p. 113. M.

2) Mit mehreren Ecken des Queerbandes.

No. 21. *Mayenspannerraupe* (*Betulae albae*);
Mayenspanner, Ph. *Maria* (*Miata L.*)...

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 154. no. 54. *Phal. Miata*. Nom. *Linn.* ex Faun. Suec. ed. 1. no. 863.
Act. Vpsal. 1736. p. 23. no. 43.

Papilio alis planis virescentibus cinereo-maculatis.

Réaum. Ins. II. t. 29. f. 11-13.

Fabric. S. E. p. 633. no. 67. *Phalaena Miata*.
Seticornis, alis griseis, fasciis tribus viridis, intermedia latiore, fusco-undata.

250. *Prunata*, der *Grauflügel*. *)

Müller l. c. p. 716. no. 250. der *Greiffflügel*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 782. Ph. *Prunata*.
Bey uns etwas selten.

Berl. Mag. IV. p. 600. no. 54. Ph. *Prunata*, der *Erpel*.

Dunkelbraun, mit 2 bräunlich gelben irregulären Queerstreifen, welche etwas weissgefleckt sind.

Naturf. XI. p. 76. no. 54. Ph. *Prunata*. Die Grundfarbe der Raupe von Hrn. Hufnagel unrichtig beschrieben, die niemals grün, sondern braun ist.

Wien. Schmett. p. 105, Anm. (*) p. 113. M.

2) Mit mehreren Ecken des Queerbandes.

No. 19, *Zwetschkenspannerraupe* (*Pruni domesti-
cae*); *Zwetschkenspanner*, Ph. *Prunata*.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 155. no. 57. Phal.
Prunata, Nom. *Linn.* ex Faun. Suec. ed. I. no.
866.

Clerk Phal. t. 7. f. 3. Ph. *Prunata*.

Müller i Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1464. Ph. *Pruna-
ta*, Nom. *Linn.*

Fabric. S. E. p. 632. no. 64. *Phalaena prunata*.
Nom. *Linn.*

251. *Aversata*, der *Finnländer*.

Müller l. c. p. 716, no. 251. der *Finnländer*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 783. Ph. *aversata*.

Bey uns selten.

Wien. Schmett. p. 117. P.

No.

*) Der *Chenopodiatae* ähnlich. S. unsere Ann. bey derselben no. 246. Es gehört auch das vom Linné zu *Prunata* gesetzte *Zi-
atum Frisch* zu jener.

No. 3. Unbek. Raupe. Bleicher braungestrichter Spanner, Ph. Aversata.

Cathol. A. p. 636. Ph. Aversata.

Müller Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1468. Ph. Aversata.

Clerk Phal. t. 5. f. 7.

252. Tristata, der Trauerspanner.

Müller l. c. p. 716. no. 252. der Klostervogel.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 784. Ph. Tristata.
Auf Birken nicht selten.

Gleditsch Forstw. II. p. 752. no. 71. Ph. Tristata,
die weiß- und schwarzgewässerte Spannenmesser-
motte.

Wien. Schmett. p. 113. M.

3) Mit hellem Durchschnitte, und unrichtigem Rande des Queerbandes.

No. 26. Unbekannte Raupe; schwarzer weiß-
streifiger und schwarzgestrichter Spanner.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 154. no. 53. Phal.
Tristata. Nom. Linn. ex Faun. Suec., ed. 1. no.
862.

Ast. Vpf. 1736. p. 23. no. 25. Papilio alis planis ali-
bidis; fasciis latis cinereis.

Müller Faun. Fridr. p. 50. no. 440. Ph. Tristata.
Nom. Linn.

— Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1465. Ph. Trista-
ta. Nom. Linn.

Fabric. S. E. p. 634. no. 71. Phalaena Tristata.
Nom. Linn.

Othon. Fabric. Faun. Groenland. p. 195. no. 149.
Ph. Tristata. Nom. Linn.

Habitat in *Betula nana*, et aliis fruticibus
montanis, numerosa satis.

Clerk Phal. t. 1. f. 13.

253. *Alchemillata*, der *Alchemistenkrautspanner*.

Müller l. c. p. 715. no. 253. der *Alchymist*.

Wien. Schmett. p. 112. M.

No. 8. *Sinauspannerraupe* (*Alchemillae vulgaris*);
Sinauspanner, Ph. *Alchemillata*.

Martini allgem. Gesch. d. N. II. p. 46. der *Alchymist*; der *Sinavogel*.

Schriften der Dronth. Gesellsch. IV. p. 285. No. 45.
Ph. *Alchemillata*. Nom. *Linn.*

Mülleri Faun. Fridr. p. 50. no. 444. Ph. *Alchemillata*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1466. Ph. *Alchemillata*. Nom. *Linn.*

Degeer Ins. Tom. I. p. 358. t. 22. f. 10-16.

Petite *Chenille arpenteuse* verte, à dix jambes, dont les séparations des anneaux sont jaunâtres, qui a tout le long de chaque côté du corps une raye blanche, et qui vit sur le *Pied - de - Lion*.

— — — p. 695. t. 22. f. 16.

Petite Phalene à antennes à barbes, et à trompe, dont les ailes supérieures, qui sont amples et plates, ont des rayes ondées blanchâtres et brunes.

— Tom. II. Part. I. p. 357. no. 10. *Phalene du Pied - de - Lion*.

Phalene à antennes barbues à trompe; à ailes horizontales d'un brun grisâtre avec deux bandes ondées, et une ligne en Ziczac blanches sur les supérieures.

— *Ueberf. I. 2 Qu.* p. 106. t. 22. f. 10-16. die kleine zehnfüssige *Spannenraupe*, mit gelblichen Ringgelenken, und an beyden Seiten weißgestreift, auf der *Sinau*, oder *Alchemistenkraut*.

Degeer Uebers. 4 Qu. p. 117. t. 22. f. 16.

Ein kleiner *Nachtvogel* mit bärigen Fühlhörnern, und Saugrüssel, dessen breite und flache Oberflügel weissliche und braune wellenförmige Streifen haben.

— II Th. 1 B. p. 259. no. 10. die *Sinau- oder Alchymistenkrautphaläne*.

Eine *Phaläne* mit kammförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und horizontalen braungrauen Flügeln, mit zwei gewässerten weißen Binden, und einer solchen zickzackichten Linie auf den Oberflügeln.

254. *Hastata*, das *Spießband*.

Müller I. c. p. 717. no. 254. das *Spießband*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. no. 785. Ph. *Hastata*, das *Spießband*.

Bey uns etwas selten.

Kleem. Beytr. I. p. 369. t. 44.

Die zehnfülige, zinnmetbraune, zartgestreifte, und auch schwarze *Spannenraupe* mit gelben hufeisenförmigen Seitenflecken und zehn Füßen.

Wien. Schnitt. p. 113. M.

No. 25. *Birkenbuschspannerraupe* (*Betulae albae*); *Birkenbuschspanner*, Ph. *Hastata*.

Syst. Natur. du Regn. Anim. II. p. 154. no. 52. Ph. *Hastata*. Nom. *Linn.* ex Faun. Suec. ed. 1. no. 861.

Akt. Vpf. 1736. p. 24. no. 46. *Papilio alis planis cinereis, fasciis albis punctatis*.

Müller Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1470. Ph. *Hastata*. Nom. *Linn.*

Fabric. S. E. p. 634. no. 70. *Phalaena Hastata*. Nom. *Linn.*

Fasciae

336 Lepidoptera. 233. Phalaena Geometra.

Fasciae albae in nostro specimine nigro-pun-
ctatae. *)

Othon. Fabric. Faun. Groenl. p. 195. no. 150. Phal.
Hastata. Nom. Linn. — *Gras-Fidilde*. Ol.
602?

Frequenter obvia mensibus Iunio et Julio in
graminibus et muscis montanis: *Trifilata* socia,
qui similis, sed maior.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 455. t. 8. f. 20.
no. 7.

*Phalene blanche et noire à tache en fer-de-
pique.*

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à
ailes étendues blanches avec des bandes ondées
et des taches découpées noires tant en dessus
qu'en dessous.

Uebers. II Th. I B. p. 334. no. 7. t. 8. f. 20.
die weiße und schwarze *Phaläne* mit einem
weißen Fleck, wie ein *Pikeneisen*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern,
Saugrüssel, und breiten weißen Flügeln, mit
gewässerten Binden, und schwarzen gezackten
Flecken sowohl unten als oben.

255. *Albicillata*, das *Weissfeld*.

Müller l. c. p. 717. no. 255. das *Weissfeld*.

Füessl. schweiz. Inf. p. 41. no. 786. Ph. *Albicillata*,
der *Weissger*.

Bey uns etwas selten.

Wien. Schmett. p. 114.

2) Die Queerflecken am Unterrande:

No. 8. *Unbekannte Raupe*. *Milchweisser grau-
schwarzfleckichter Spanner*, Ph. *Albicillata*.

Knoch's

*) Auch in dem Kleemannischen Exemplar.

Knoch's Beyträge zur Insekten geschichte I St. p. 40.
no. 7. t. 2. f. 8. *Larva*. Ph. *Albicillata*, der weiss.
se Schleyer.

Fabric. S. E. p. 634. no. 69. *Phalaena Albicilla-*
ta. Nom. Linn.

Clerk Phal. t. 1. f. 12.

256. *Dealbata*, der Bleicher.

Müller l. c. p. 717. no. 256. der Tüncher.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 41. no. 786. Ph. *Dealbata*,
der Bleicher. In den Wäldern nicht selten.

Wien. Schmett. p. 116. O.

No. 3. Unbek. Raupe; weisser, unten schwarz-
adrichter Spanner, Ph. *Dealbata*.

Sulzers Gesch. p. 162. t. 23. f. 3. Ph. *Dealbata*, der
Getünchte.

Die obere Seite der Flügel wie getüncht, die
untere mit schwarzen Adern durchzogen, und
auf den vordern ein halbes Mönchchen.

Fabric. S. E. p. 632. no. 63. *Phalaena dealbata*.
Nom. Linn.

257. *Marginata*, der Braunrand.

Müller l. c. p. 717. no. 257. der Flicker.

Füeßl. schweiz. Inf. p. 40. no. 788. Ph. *Marginata*,
der Braunrand.

Nicht selten in Wäldern im Grase.

Berlin. Mag. IV. p. 524. no. 42. Ph. *Marginata*, das
Kalbfell.

Ganz weiss; mit dunkelgraubraunem Rande
und Flecken.

— p. 625. O. ändert sich sehr ab; einige bey-
nahe ganz weiss.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 570. no. 8. II. p. 751. no. 66.
Phal. *Marginata*, das Kalbfell.

Wien. Schmett. p. 114. N.

No. 10. *Haselstaudenspannerraupe* (*Coryli Avelanae*); *Haselstaudenspanner*, Ph. *Marginata*. *Sulzers Kennz.* der Inf. t. 16. f. 96. Ph. *Hortulata*.* *Syst. Nat. du Regn. Anim.* II. p. 154. no. 51. Phal. *Marginata*. Nom. *Linn.* ex *Faun. Suec.* ed. 1. no. 860.

Akt. Vpf. 1736. p. 23. no. 37. *Papilio alis planis albis*, maculis fusca inaequalibus marginalibus.

Mülleri Faun. Fridr. p. 50. no. 441. Ph. *Marginata*. Nom. *Linn.*

— *Zool. Dan. Pr.* p. 128. no. 1471. Ph. *Marginata*. Nom. *Linn.*

Fabric. S. E. p. 633. no. 66. *Phalaena Marginata*. Nom. *Linn.*

Interdum maculae aliquot nigrae in disco alae.

Scop. Entom. carn. p. 221. no. 548. Ph. *Staphylaea*.*^{**})

Long.

* Dies war nach *Linn. S. N.* ed. 10. Ph. *Vrticalis*, und ed. 12. Ph. *Vrticata*. Allein wenn man damit die Abbildung der wahren *Vrticata*; *Rösel I. N. V.* 4. t. 14, vergleicht, so wird man die deutlichste Verschiedenheit bemerken. Vermuthlich ist daher *Sulzers* Phaläne eine Abänderung der Ph. *Marginata*, wobei sie auch *Linné* angeführt hat. S. *Wien. Schmett.* p. 122. Ann.

**) Variat 1) *Alis anticis*: fascia abrupta fusca, maculisque marginalibus coalitis.

2) — — macula parva disci maculisque marginalibus disjunctis.

3) — — posticis limbo, et disco fusco-fasciato maculato.

4) — — limbo maculis tribus obsoletis, fascia nulla.

Long. lin. 5 $\frac{3}{4}$. Lat. 3 $\frac{2}{3}$.

Alae concolores albae; anticae limbo maculisque binis contiguis fuscis crassiori margini impositis.

Habitat in Fago, in Staphylaea.

Geoffr. Inf. II. p. 139. no. 60.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis patentibus albis, margine undique interrupte fuscis.

La Bordure entrecoupée.

Long. 6. lign. Larg. 11. lign.

258. *Ocellata*, das Doppelauge. *)

Müller l. c. p. 717. no. 258. das Doppelauge.

Füessl. schweiz. Inf. p. 41. no. 789. Ph. *Ocellata*, das Doppelauge.

Bey uns selten.

Wien. Schmett. p. 113 M.

No. 9. Labkrautspannerraupe (Galii Sylvatici); Labkrautspanner, Phal. *Ocellata* (Fasciata Scop.).

Scop. Ent. carn. p. 221. no. 550. Ph. *Fasciata*. **)

Long. lin. 6. Lat. lin. 4 $\frac{1}{2}$.

Alba; alis anticis supra basi fascia que denta- ta fusco ferrugineoque variis.

Fabric. S. E. p. 635. no. 78. *Phalaena ocellata*.

Seticornis, alis albidis; fascia lata abbreviata fusca, puncto subocellari atro.

Müller Faun. Fridr. p. 50. no. 442. Ph. *Ocellata*.

Nom. Linn.

— Zool. Dan. Pr. p. 128. no. 1472. Ph. *Ocel- lata*. Nom. Linn.

Y 2

259. Ja-

*) Nicht abgebildet.

**) Habitus et fasciae figura, ut in Frisch. Inf. VII. t. 19. f. 23 sed colores alii.

259. *Janata*, der indianische Janus.*)Müller l. c. p. 717. no. 259. der *Janus*.Linn. Mus. Lud. Vlr. p. 398. no. 33. Ph. *Janata*.*Corpus mediae magnitudinis, cinereum.**Antennae nigrae.**Oculi nigri.**Alae primores supra cinereae.**Lineae 2, saturiores, undatae, transversae,
remotae.**— — — subtus cinereo-fuscae.**Fascia alba in medio.**— posticae supra fuscae.**Fascia transversalis alba.**Maculae 3, albae, in margine postico.**— — — subtus cinereae.**Lineae 2 saturiores, undatae, transversae.**Macula rotunda, fusca, ad angulum ani.*Fabrit. S. E. p. 635. no. 80. *Phalaena Janata*.Seticornis, alis cinereis; posticis supra fuscis,
fascia punctisque tribus albis.260. *Fluctuata*, die Wafferwoge.Müller l. c. p. 718. no. 260. die *Wafferwoge*.Füesl. Schweiz. Inf. p. 41. no. 790. Ph. *Fluctuata*.

Bey uns etwas selten.

Frisch Inf. VII. p. 27. no. 19. 3 Pl. t. 19. vom gelb-
grünen *Spannenmesser*, der aufgerichtet zu ste-
hen pflegt.

Berlin.

*) Nicht abgebildet.

Linné hat dabey eine artige Bemerkung:

Si Ph. *subtus* inspiciatur, ut cauda sit capitatis loco, re-
fert eandem supra, antice visum; hinc *Hysteronproteron*, vel
Janus bifrons audit.

Berlin. Mag. IV. p. 604. no. 65. Ph. *Fibulata*, der *Gartenvogel*.

Weißlich mattaschgrau gefleckt mit einigen dunkelbraunen Flecken auf den Oberflügeln.

Naturf. XI. p. 80. no. 65. Ph. *Fibulata* ist L. *Flu-
ctuata* (v. Rottemb.).

Gleditsch Forstwiss. II. p. 750. no. 61. Ph. *Fluctua-
ta*, das weiße *Bändchen*.

Wien. Schnett. p. 114. N.

1) Das Queerband vom Außenrande bis in den Mittelraum.

No. 2. *Merrettigspannerraupe* (Cochleariae Ar-
moraciae); *Merrettigspanner*, Phal. *Flu-
ctuata*.

Schriften der Dronth. Ges. III. p. 369. no. 35. Phal.
Fluctuata. Nom. *Linn.*

Olaflens Reis. durch Isl. I. p. 320. no. b. Ph. *Flu-
ctuata*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. Sepos. p. 594. no. 2288.
Phalaena seticornis spirilinguis, alis patentibus,
erucae viridis bacilliformis.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 150. no. 35. *Pha-
lene du Pin*. Ph. *Fluctuata*. Nom. *Linn.* ex Faun.
Suec. ed. 1. no. 844.

Fabric. S. E. p. 634. no. 74. *Phalaena Fluctuata*.
Nom. *Linn.*

Müller Faun. Fridr. p. 50. no. 443. Ph. *Fluctuata*.
Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 128. no. 1473. Ph. *Flu-
ctuata*. Nom. *Linn.*

Schaeff. Icon. t. 123. f. 6.

Geoffr. Inf. II. p. 143. no. 69.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis patentibus
albis, lineolis fasciisque plurimis undulatis
fuscis, limbo subdentato.

La Brôcâtel d'argent.

Long. 4. lign. Larg. 10. lign.

261. *Juniperata*, der *Wacholderspanner*.

Müller l. c. p. 718. no. 261. der *Wacholdervogel*.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 1044. no. 1. Ph. *Juniperata*, die *aschgrauliche Wacholdermotte*.

Wien. Schmett. p. 110. K.

4) Ein wechselndes Queerband über die Oberflügel.

No. 29. *Krammetspannerraupe* (*Juniperi communis*); *Krammetspanner*, Ph. *Juniperata*.

Cathol. I. p. 405. Ph. *Juniperata*.

Clerk Phal. t. 2. f. 8.

262. *Sordiata*, die *Saloppe*.

Müller l. c. p. 718. no. 262. die *Saloppe*.

Fließl. schweiz. Inf. p. 41. no. 791. Ph. *Sordiata*.

Bey uns etwas selten.

Rösel's Insektenbel. III. p. 17. t. 3. f. 3. die grosse, weisslichbraune, gewässerte, mit Spitzen und Knöpflein besetzte Spannenraupe der *Rose von Jericho*.

Kleem. Beytr. I. p. 235. t. 28. f. 3. 4. der grosse mattledergelbe und mit etwas ausgekappten Hinterflügeln begabte *Spannenpapilion*.

Der hellumbrabraune mit hellledergelben Flecken, und ausgekappten Hinterflügeln besetzte *Spannenpapilion*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 19. no. 32. Ph. *Sordiata*, die *Saloppe*.

Wien. Schmett. p. 105. Anm. Ph. *Sordiata*.

Naturf. XV. p. 65. t. 3. f. 15. (*Capieux.*) (*Mas.*)

Schaeff. Icon. t. 164. f. 6. 7.

263. *Incanata*, das *Mäntelchen*.

Müller l. c. p. 718. no. 263. das *Mäntelchen*.

Berl. Mag. IV. p. 604. no. 62. Ph. *Incanata*, das *Mausfell*.

Durchaus weißgrau.

Wien. Schmett. p. 117. P.

No. 7. *Unbekannte Raupe*; *graulichter wellen-schattiger Spanner*, Ph. *Incanata*.

Müller's Faun. Fridr. p. 51. no. 447. Ph. *Incanata*.
Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Pr. p. 128. no. 1474. Ph. *Incanata*. Nom. *Linn.*

Clerk Phal. t. 3. f. 3.

264. *Immutata*, der *Scheckspanner*.

Müller l. c. p. 719. no. 264. der *Nämliche*.

Wien. Schmett. p. 117. P.

No. 6. *Ehrenpreißspannerraupe* (*Veronicae agrestis*); *Ehrenpreißspanner*, Ph. *Immutata*.

Fabric. S. E. p. 637. no. 92. *Phalaena Immutata*.

Seticornis, *alis niveis*, *strigis undatis*, *obscurioribus*, *margine postico nigro punctato*.

Geoffr. Inf. II. p. 140. no. 63.

Phalaena seticornis spirilinguis, *alis patentibus albidis*, *atomis cinerascentibus*, *et fascia undulata ferruginea*.

Les Atomes à une bande.

Long. 5. *lign.*

Clerk Phal. t. 6. f. 11.

265. *Immorata*, der *Leimflügel*. *)

Müller l. c. p. 719. no. 265. der *Zauderer*.

Y 4

266.

*) Nicht abgebildet. Gar kein anderer Schriftsteller dabey angeführt.

266. Remutata, der Randpunkt.

Müller l. c. p. 719. no. 266. Ein Anderer.

Berl. Mag. IV. p. 606. no. 69. Ph. Trilineata, der Dreystrich.

Blaßgelb, etwas grau bestäubt, mit drey braunen Queerlinien durch alle vier Flügel, und einem schwarzen Punkt in jedem Oberflügel.

Naturf. XI. p. 81. no. 69. Ph. Trilineata ist Ph. Remutata L. (v. Rottemb.)

Wien. Schmett. p. 117. P.

No. 5. Zaunwickenspannerraupe (Viciae sepium);
Zaunwickenspanner, Ph. Remutata.

Clerk Phal. t. 5. f. 12.

267. Succenturiata, der Anhangspanner.

Müller l. c. p. 719. no. 267. der Anhang.

Füessl. schweiz. Inf. p. 41. no. 792. Ph. Succenturiata.

Bey uns nicht selten.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 30. t. 7. das gelblich grüne Spannenräuselein der Pflaumenbäume, mit dem dunklen Rückenstreif.

Frisch Inf. IV. p. 31. no. 16. 2 Pl. t. 16. der kleine Spannenmäffer auf dem Till.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 17. no. 27. Ph. Succenturiata, p. 36. no. 92. Ph. Succenturiata. *)

Wien. Schmett. p. 110. K.

No. 24.

führt. Sollte diese Linne allein gekannt haben? In der Faun. Suec. ed. 2. no. 1290. die genaueste Beschreibung.

*) Es muss aber an beyden Orten heißen: Rösel I. Phal. 3. t. 7. und nicht t. 8. weil no. 93. diese Rösel'sche t. 8 mit Rechte als eine neue Geometra angeführt wird, die Linne Faun. Suec. ed. 2. Sepos. p. 548. no. 2286. beschrieben hat.

No. 24. *Unbekannte Raupe* *); *aschgrauer langflüglicher Spanner*, Ph. *Succenturiata* (*Signata* Scop.).

Stop. Ent. carn. p. 231. no. 578. Ph. *Signata*.

Long. lin. 5. *Lat.* $3\frac{1}{2}$.

Albida; alis *anticis supra* strigis duabus obsoletis fuscescentibus, punctoque nigro utrinque.

Fabric. S. E. p. 637. no. 86. *Phalaena Succenturiata*. Nom. *Linn.*

Clerk Phal. t. 5. f. 2.

Geoffr. Inf. II. p. 141. no. 64.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis patentibus albis, superioribus macula nigra, et fascia duplice in extremo undulata.

La Phalène blanche à tache et bande noire.

Long. 4. *lign.* *Larg.* 9. *lign.*

268. *Strigilata*, der *kammförmigste Spanner*.

Müller I. c. p. 719. no. 268. der *Kammstrich*.

Wien. Schmett. p. 117. P.

No. 4. *Vogelwickenspannerraupe* (*Viciae Craccae*); *Vogelwickenspanner*, Ph. *Strigilata*. (*Variegata* Scop.)

Scop. Ent. carn. p. 222. no. 553. Ph. *Variegata*. **)

Long. lin. $6\frac{1}{2}$. *Lat.* $4\frac{1}{4}$.

Y 5

Albi-

*) Die Wiener Entomologen müssen die *Rößelsche* I. Ph. 3. t. 7. nicht für die *Succent.* L. halten, weil sie die Raupe für noch unbekannt ausgeben; indessen haben sie doch den vom *Linné* angemerktens karakteristischen Umstand mit angeführt: *langflüglicher Spanner*; und den hat die *Rößelsche*.

**) Hr. Rath Scop. setzt hinzu: Cf. *Geom. Immutata* Cet. *Linn.* Dies mag den Ritter bewogen haben, diese *Varieg.* mit seiner *Immut.* für einerley zu halten, und bey der letztern den Scop. zu zitiren.

346 Lepidoptera. 233. *Phalaena Geometra*.

Albida; atomis fasciisque undatis tenuibus fuscis variegata; alis omnibus puncto medio margineque nigro punctato utrinque.

Müller Zool. Dan. Pr. p. 128, no. 1476. Ph. *Strigilata*. Nom. *Linn.*

Clerk Phal. t. 5. f. 2.

269. *Didymata*, der *Zwillingspanner*.

Müller I. c. p. 720. no. 269. der *Doppellappen*.

Wien. Schmett. p. 113. M.

No. 13. *Megerkrautspannerraupe* (Galii Molluginis); *Megerkrautpanner*, Ph. *Galiata*. (*Didymata Linn.*) *)

Müller Faun. Fridr. p. 50. no. 438. Ph. *Didymata*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 128. no. 1477. Ph. *Didymata*. Nom. *Linn.*

Clerk Phal. t. 6. f. 10.

270. *Rectangulata*, der *Winkelhaken*.

Müller I. c. p. 720. der *Winkelhaken*.

Berl. Mag. IV. p. 524. no. 43. Ph. *Viridulata*, das grüne Bändchen.

Schwarzgrau mit hellgrünen Queerstreifen; die Flügel länglicht. **)

Naturf. XI. p. 73. no. 43. Ph. *Viridulata*, scheint Ph. *Rectangulata* L. zu seyn; jedoch bin ich noch ungewiss. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstw. II. p. 750. no. 59. Ph. *Rectangulata*, der rechte Winkel.

Wien.

*) Die 2 braunen Fleckchen (macula fusca biloba L.) oder Punkte am Unterrande zeigen sich nur bey einigen Spielarten.

**) Hufnagels Rectangulata p. 606. no. 71. ist nicht des Linné Rectangulata. S. Naturf. XI. p. 82.

Wien. Schmett. p. 112. L.

No. 9. Aepfelfspannerraupe (Pyri mali); Aepfelspanner, Ph. Rectangulata.

Müller's Zool. Dan. Prodr. p. 128. no. 1478. Phal. Rectangulata. Nom. Linn.

Fabric. S. E. p. 636. no. 85. Phalaena Rectangulata. Nom. Linn.

Clerk Phal. t. 8. f. 6.

271. *Ocellata*, das *Violettauge*. *)

Müller l. c. p. 720. no. 271. das *Violettauge*.

272. *Vrticata*, der *Nesselspanner*.

Müller l. c. p. 720. no. 272. t. 22. f. 12. der *Nesselspanner*.

Fießl. schweiz. Inf. p. 40. no. 793. Ph. *Vrticata*; der *Nesselspanner*.

Auf den *Neseln* häufig.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 78. no. 225. p. 89. no. 258. Ph. *Vrticata*, der *Nesselspanner*.

Röfels Insektenbel. I. N. V. 4 Kl. p. 37. t. 14. der grünlichgraue dunkel und hellgestreifte Blattwickler auf der grossen Brennnessel.

Wien. Schmett. p. 121. B. kurz schnauzigte Zünsler, Ph. *Pyralides Brevipalpes*.

I) Die Flügel gewässert (undulatae).

No. 12. *Brennnesselzünslerraupe* (Vrticae uren-tis); *Brennnesselzünsler*, Ph. Pyr. *Vrticalis*.

List. Goed. p. 150. no. 61. f. 61.

Eruca *Munda*, quia puram se conservare solet.

— f. *Paresca*, quia pari eam persequuntur.

Raj.

*) Nicht mit no. 258. *Ocellata* zu verwechseln. Diese gegenwärtige nicht abgebildet.

Raj. Hist. Inf. p. 222. no. 73.

Phalaena minor, alis oblongis ex albo et coeruleo nigricante variis, ad exortum flavis.

Bekm. Epit. S. L. p. 167. no. 272. Phal. *Vrticata*.
Nom. *Linn.*

Syft. Nat. du Regn. Anim. II. p. 151. no. 37.
Teigne de l'Ortie.

Petiv. Gazoph. p. 51. *Phalaena minor* alba, maculis nigrescentibus ornata.

Schaeff. Icon. t. 119. f. 1. 2.

Scop. Ent. carn. p. 220. no. 547. Ph. *Vrticata*.
Long. lin. 6 $\frac{3}{4}$. *Lat.* 4.

Alae albæ; macularum fuscarum ordinibus transversis binis posticis; thorace anoque flavis.

Poda Mus. graec. t. 2. f. 2. Ph. *Salistarria*.

Hollar Inf. t. 10. f. 3. (*Naturf.* IX. p. 223.) Phal. *Vrticata*.

Fabric. S. E. p. 639. no. 101. *Phalaena Vrticata*. Nom. *Linn.*

Larva 16. *poda*, *nuda*, *albida*, *dorso fusco*, *collari bipunctato*. Latet intra folium urticae, quod contorquet.

Conjungit *Geometras* *Linn.* cum *Pyralidibus*.

Pupa folliculata, *brunnea*.

Müller Faun. Fridr. p. 51. no. 448. Ph. *Hortulata*, et no. 449. Ph. *Vrticata*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Pr. p. 128. no. 1479. Ph. *Vrticata*. Nom. *Linn.*

Réaum. Inf. I. t. 49. f. 17. 18.

Geoffr. Inf. II. p. 135. no. 54.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis patentibus albo-fuscoque nebulosis, ano flava.

La queue jaune.

Long. 7. lign.

Degener

Deger Inf. I. p. 418. Mém. 13. t. 28. f. 12-19.

Chenille à seize jambes, verte; avec une raye d'un verd obscur tout le long du dos, qui plie les feuilles de l'Ortie, et s'en nourrit.

— — p. 701. t. 28. f. 18. 19.

Phalene à antennes en filets; blanche, à taches noires nuancées, et à corcelet jaune.

— Tom. II. Part. I. p. 445. §. 1. no. 1. Phalene queue jaune.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes horizontales blanches, à taches ovales noires, et dont le corcelet et le derrière sont jaunes.

— Uebersf. I. 3 Qu. 13te Abh. p. 23. t. 28. f. 12-19.

Die sechzehnfüßige grüne Nesselräupe mit der langen dunkelgrünen Rückenstreife.

— — — 4 Qu. p. 124. t. 28. f. 18. 19.

Ein weißer Nachtvogel mit fadenförmigen Fühlhörnern, schwarzschattirten Flecken und gelbem Halskragen.

— II Th. I B. p. 326. no. 1. der Gelbschwanz.

Die Phaläne mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und horizontalen weißen Flügeln, mit eyförmigen schwarzen Flecken, gelbem Brustschild und Schwanz.

273. Limbata, der Braunsbaum.*)

Müller I. c. p. 720. no. 273. der Braunsbaum.

Wien. Schmett. p. 122. B.

4) Mit einem Mittelpunkt.

No. 20. Ginsterzünslerraupe (*Spartii juncei*);
Ginsterzünsler, *Pyralis Limbalis*. S. p.
121. Anm. (*). **)

Fa-

*) Nicht abgebildet.

**) Wo aber die Zahlen versetzt zu seyn scheinen.

Fabric. S. E. p. 639. no. 102. *Phalaena Limba-*
ta. Nom. *Linn.*

274. *Nymphaeata*, der Seeblumenspanner.

Müller l. c. p. 721. no. 274. der Schwimmer.

Füessl. schweiz. Inf. p. 41. no. 794. *Phal. Nymphae-*
ata, der Seeblumspanner.

Im Grase, an feuchten Orten, nahe bey Seen
und Sümpfen.

Berlin. Mag. IV. p. 618. no. 99. *Ph. Nitidulata*,
der Wasservogel.

Shneeweiss, mit einigen irregulären hellbrau-
nen Zeichnungen.

Naturf. XI. p. 89. no. 99. *Ph. Nitidulata* ist *L.*
Nymphaeata. (v. Rottemb.)

Wien. Schmett. p. 121. B.

2) Die Flügel gegittert (*Reticulatae*).

No. 13. *Seeblumenzünslerraupe* (*Nymphaeae lu-*
teae ac albae); *Seeblumenzünsler*, *Pyralis*
Nymphaealis.

Raj. Hist. Inf. p. 227. no. 87. *Phalaena minor*, pi-
scinas et stagna frequentans, alis utrisque albo
et fusco colore variis.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 152. no. 42. *Pha-*
lene de la Lentille d'eau: *Phal. Nymphaeata*.
Nom. *Linn.* ex *Faun. Suec.* ed. 1. no. 851.

Abr. Vpf. 1736. p. 24. no. 52. *Papilio alis planis e*
nitido albis, omnibus reticulatis.

Schaeff. Icon. t. 189. f. 4. 5.

Fabric. S. E. p. 640. no. 105. *Phalaena Nym-*
phaeata. Nom. *Linn.*

Mülleri Faun. Fridr. p. 51. no. 450. *Ph. Nymphaeata*. Nom. *Linn.*

Zool. Dan. Pr. p. 128. no. 1480. *Ph. Nymphaeata*. Nom. *Linn.*

275. *Potamogata*, der Saamenkrautspanner.

Müller l. c. p. 721. no. 275. der Saamkrautspanner.
Fließl. schweiz. Inf. p. 41. no. 794. Ph. *Potamogata*, der Saamkrautspanner.

Häufig am Katzensee.

Berl. Mag. IV. p. 604. no. 66. Ph. *Nymphaeata*, die Nymphe.

Glänzend weißlich, mit olivenbraunen in einander gezogenen Zeichnungen.

Naturf. XI. p. 80. no. 66. Ph. *Nymphaeata* ist L. *Potamogata*. (v. Rotteimb.)

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 152. no. 44. *Phalene du Potamogeton*. Ph. *Potamogata*. Nom. Linn. ex Faun. Suec. ed. 1. no. 852.

Act. Vpsal. 1736. p. 24. no. 51. *Papilio alis planis nitidis albis, inferioribus reticulatis*.

Schaeff. Icon. t. 118. f. 5. 6.

Fabric. S. E. p. 642. no. 104. *Phalaena Potamogata*. Nom. Linn.

Mülleri Faun. Fridr. p. 51. no. 451. Ph. *Potamogata*. Nom. Linn.

— Zool. Dan. Pr. p. 128. no. 1481. Ph. *Potamogata*. Nom. Linn.

276. *Stratiotata*, das Amphibium.

Müller l. c. p. 721. no. 276. das *Amphibium*.

Wien. Schmett. p. 123. B.

No. 23. *Wasserloëzünslerraupe* (*Stratiotis Aloëidis*); *Wasserloëzünsler*, *Pyralis Stratiotis*.

Mannigf. (neue) 3 Jahrg. p. 350.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 153. no. 45. Phal. *Stratiotata*. Nom. Linn. ex Faun. Suec. ed. 1. no. 854.

Geoffr. Inf. II. p. 142. no. 66.

Pha-

Phalaena seticornis spirilinguis, alis paten-
tibus cinereis, fasciis linearibus fuscis, puncto-
que nigro.

La *Phalene grise à lignes brunes et point noir.*

Long. 3½. lign. Larg. 9. lign.

Degeer Ins. I. Mém. 16. p. 517. t. 37. f. 1-19.

Chenille aquatique verte, qui au premier
coup d'œil semble être velue, et qui mange les
feuilles du *Stratiotes* ou de l'*Aloë Palustris* de
Bauhin.

— — — p. 702. t. 37. f. 16-18.

Phalene à antennes en filets, à ailes planes,
grises, nuancées de blanc sur le mâle, et brunes
sur la femelle: d'une Chenille aquatique du *Stra-
tiotes*.

— — — Uebersf. I. 3 Qu. p. 85. t. 37. f. 1-19.

Eine grüne *Wasserraupe*, die beym ersten
Anblick rauch scheint, und die Blätter der Waf-
feraloe frisst.

— — — 4 Qu. p. 125. t. 37. f. 16-18.

Die *Phalène* mit fadenförmigen Fühlhör-
nern, flachen, grauen, bey dem *Männchen*
weiss schattirten, und bey dem *Weibchen* brau-
nen Flügeln, von einer *Wasserraupe* der Waf-
feraloe.

— — — II. Part. I. p. 426, no. 15. *Phalene aqua-
tique du Stratiotes.*

Phalene à antennes filiformes, à trompe; à
ailes rabatues grises ou brunes avec un point blanc
bordé de noir, et dont les ailes inférieures sont
blanches à rayes noires.

— — — Uebersf. II Th. I B. p. 309. no. 15. die *Waf-
feraloëphalène.*

Die *Phalène* mit fadenförmigen Fühlhör-
nern, Saugrüssel, und grauen oder braunen nie-
der-

derhangenden Flügeln, mit einem weissen schwarzgerändelten Punkt, und weissen schwarzgestreiften Unterflügeln.

277. *Paludata*, der *Sumpfspanner*. *)

Müller l. c. p. 721. no. 277. der *Morastläufer*.

Berl. Mag. IV. p. 526. no. 47. *Phal. Institutata*, die *Kreidenmotte*.

Ganz schneeweiss; der Rand mit gelben Flecken; in den Unterflügeln ein schwarzer Punkt.

Naturf. XI. p. 74. no. 47. *Ph. Institutata*: wo es sehr wahrscheinlich gemacht wird, dass diese Inst. L. *Paludata* sey. (v. *Rottemb.*)

278. *Lemmata*, der *Wasserlinsenpanner*.

Müller l. c. p. 721. no. 278. der *Wasserschmetterling*.

Berl. Mag. IV. p. 614. no. 88. *Ph. Gemmata*, der *Edelstein*.

Schneeweiss, in der Mitte eines jeden Flügels ein schwarzer Punkt; der Hinterrand der Unterflügel schwarz mit einer Reihe weisser Punkte.

Naturf. XI. p. 86. no. 88. *Ph. Gemmata* ist L. *Lemmata*, und beynahe der kleinste unter den Spannmessern. (v. *Rottemb.*)

Wien. Schmett. p. 121. B.

5) Einfarbige (Vnicolores).

No. 30. *Wasserlinsenzünsleräuppe* (*Lemnae majoris*).

La Chenille de lentille aquatique Réaum.

Wasserlinsenzünsler, *Ph. Lemnalis*.

Raj.

*) Nicht abgebildet.

Raj. Hist. Inf. p. 205. no. 102.

Phalaena aquatica minima alba sive argentea.

Fabrit. S. E. p. 640. no. 106. *Phalaena Lemnata.* Nom. *Linn.*

Réaum. Inf. II. t. 32, f. 1 et 13.

Mülleri Zool. Dan. Pr. p. 128. no. 1482. *Ph. Lemnata.* Nom. *Linn.*

Syst. Natur. du Regn. Anim. II. p. 153. no. 43.

Phalene de lentille d'eau; Ph. Lemnata. Nom. *Linn.* ex Faun. Suec. ed. 1. no. 852.

279. *Hyalinata*, der amerikanische Durchsichtige.*)

Müller l. c. p. 722. no. 279. der Dreieckflügel.

Fabrit. S. E. p. 640. no. 103. *Phalaena hyalinata.* Nom. *Linn.*

Parva; abdomen cylindricum, niveum, ano valde barbato, barba nigra.

280. *Cingulata*, der Ringelflügel.

Müller l. c. p. 722. no. 280. der Ringelflügel.

Wien. Schmett. p. 123. B.

6) Mit hellen Wellenstrichen (Albido-repanda).

No. 31. *Unbekannte Raupe. Schwarzer Zünsler mit weißem Queerstriche,* Ph. *Cingulalis.*

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 162. no. 96. *Phal. Cingulata.* Nom. *Linn.* ex Faun. Suec. ed. 1. no. 906.

Act. Vpsal. 1736. p. 23. no. 38. *Papilio alis planis nigris; linea transversa alba.*

Fabrit. S. E. p. 638. no. 93. *Phalaena Cingulata.* Nom. *Linn.*

Geoffr. Inf. II. p. 194. no. 32.

Tinea nigra, fascia transversa alba.

La

*). Nicht abgebildet.

La Teigne cordeliere.

Long. $2\frac{1}{2}$. lign.

Clerk Phal. t. 2. f. 10.

281. *Brumata*, der *Frostschmetterling*.

Müller l. c. p. 722. no. 281. der *Winterschmetterling*.

Füesl. schweiz. Inf. p. 41. no. 796. Ph. *Brumata*, der *Winterspanner*.

Bey uns nicht selten, doch niemals schädlich.

Berl. Mag. IV. p. 612. no. 85. Ph. *Hyemata*, der *Spätling*.

Gelblichgrau mit blaßbraunen ausgekappten Queerlinien.

Naturf. XI. p. 85. no. 85. Ph. *Hyemata* ist L. *Brumata*. (v. Rottemb.).

Kleem. Beytr. I. p. 256. t. 31. f. 1-12.

Die zur 3ten Kl. der N. V. gehörige schädliche, gesellige, glatte, grüne, mit weißen Streifen gezierte, und mit 10 Füßen versehene *Spannraupe*. *)

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 26. no. 58. Ph. *Brumata*; der *Frostschmetterling*.

Frisch Inf. V. p. 35. no. 14. 2 Pl. t. 14. der grüne *Ausspanner* mit drey weißen Linien auf jeder Seite.

Gleditsch Forstwiss. II. p. 787. no. 13. Ph. *Brumata*, der *Froßnachtschmetterling*.

Wien. Schnett. p. 109. K.

No. 9. *Frühebirnspannerraupe* (*Pyri communis*); *Frühebirnspanner*, G. *Brumata* (Fem. aptera).

Z 2 Gla-

*) Vielleicht eine Mittelart: Ph. *Brumata media*. Glasér von schädl. Raupen p. 18.

Glasers physikal. ökon. Abhandl. von den schädlichen Raupen der Obstbäume, verbess. Aufl. p. 18. 117. 150. Ph. *Brumata minor*, der *Frotnachtschmetterling*.

Bekmanns phys. ökon. Bibl. V. p. 249. Phal. *Brumata*.

Abhandl. der schwed. Akad. der Wiss. XXXII. p. 19. Bericht vom Fangen der *Frotnachtschmetterlinge* (Cronstedt).

— — — p. 26. angestellte Versuche, die *Frotnachtschmetterlinge* zu hindern. (Adlerheim.)

Raj. Hist. Inf. p. 181. no. 4.

Phalaena alis latis, exterioribus albicantibus cum tinctura viridi aut coerulea.

— — — p. 369. no. 9. *Eruca geometra parva*, pallide seu ex flavo virens, lineolis albicantibus tum secundum longitudinem tum transversis.

Fabric. S. E. p. 636. no. 81. *Phalaena Brumata*. Nom. *Linn.*

Mülleri Faun. Fridr. p. 48. no. 424. Ph. *Brumata*. Nom. *Linn.*

— Zool. Dan. Prodr. p. 128. no. 1483. Phal. *Brumata*. Nom. *Linn.*

Degeer Inf. 1. Mém. XI: p. 360. t. 24. f. 11-16.

Chenille arpenteuse verte, à rayes longitudinales blanches qui plie ou attache ensemble les feuilles de plusieurs espèces d'arbres, et qui s'en nourrit.

Le Papillon *femelle* de cette Chenille est *sans ailes*.

— — — p. 700. t. 24. f. 11. 12. 13. 14.

Phalene à antennes en filets, à longs poils; d'un brun clair et griséâtre, dont les ailes de la femelle sont très-courtes.

Degeer

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 452. no. 6. *Phalene hyemale.*

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes étendues d'un gris-brun à lignes transverses plus obscures, et dont la femelle manque d'ailes.

— *Uebers. I. 2 Qu. 11te Abh. p. 107. t. 24. f. 11-16.*

Die grüne *Spannraupe*, mit langen weissen Streifen, welche die Blätter von vieler Art Bäumen, die ihr zur Nahrung dienen, zusammenwickelt, und von der das Schmetterlingsweibchen *keine Flügel* hat.

— — — 4 Qu. p. 123. t. 24. f. 11-14.

Ein hellbrauner graulicher Nachtvogel, mit fadenförmigen langbehaarten Fühlhörnern, dessen Weibchen sehr kurze Flügel hat.

— II B. I Th. p. 331. no. 6. die *Winterphaläne*.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und breiten graubraunen Flügeln, mit dunklern Queerlinien; das Weibchen ungeflügelt.

Unabgebildete Linnéische Spanner.

1. *Pennaria* no. 209.
2. *Pantaria* no. 218.
3. *Sacralia* no. 220.
4. *Vespertaria* no. 224.
5. *Tricindaria* no. 227.
6. *Caffraria* no. 228.
7. *Porata* no. 233
8. *Ocellata* no. 258
9. *Immorata* no. 265.
10. *Ocellata* no. 271.
11. *Limbara* no. 273.

12. *Paludata* no. 277.13. *Hyalinata* no. 279.*Neue Arten von Spannern.*

(Geometrae.)

I. *Ph. Geom. Hirtaria*, der Rauchflügel. *)*Linn.* S. N. ed. 12. Tom. III. App. Anim. p. 225.

Pectinicornis; alis hirtis canis: strigis duabus nigris, posterioribus approximatis, antennis atris.

— Faun. Suec. ed. 2. p. 325. no. 1236.

Clerk Phal. t. 7. f. 1.*Wien. Schmett.* p. 99. C. Spinnerförmige Spanner.No. 3. *Kirschenspannerraupe* (*Pruni Cerasi*);
Kirschenspanner, G. *Hirtaria*.*Degeer* Ins. Tom. I. Mém. II. p. 354. t. 22. f. 6-9. **)*Grande Chenille arpenteuse en bâton*, à dix jambes, brune, à rayes longitudinales, qui tiennent sur la couleur de chair, dont le haut de la tête n'est point refendu, et qui mange les feuilles du Saule et de l'Ozier.

— — — p. 697. t. 22. f. 9.

Phalene à antennes à barbes noires, sans trompe, grise à rayes ondées noirâtres sur les ailes, et à corcelet tacheté de noir.— Tom. II. Part. I. p. 306. no. 5. *Phalene à ailes velues*.*Phalene* à antennes barbues, sans trompe; à ailes presque horizontales grises velues, avec des mouchetures noires sur les nervures.

Degeer

*) An G. *Hirtaria* Fabric. Mantiss. p. 286? *Pectinicornis*, alis cinereis; striga fusca undata albae innata.

**) Die Puppe liegt über 19 Monat, ehe der Vogel auskömmt.

Degener Uebers. I. 11te Abh. 2 Qu. p. 103. t. 22.
f. 6-9.

Der grosse, braune, zehnfüssige, fleischfarbig gestreifte Stockspanner auf den Bruch- und Zachweiden mit ungespaltenem Kopfe.

— — 4 Qu. p. 120. t. 22. f. 9.

Ein grauer Nachtvogel mit schwarzen bärigen Fühlhörnern, ohne Saugrüssel, mit wellenförmigen schwärzlichen Streifen auf den Flügeln, und einem schwarzgefleckten Halskragen.

— II Th. I B. p. 220. no. 5. der Rauchflügel.

Die ohnzüngige Phaläne mit bärigen Fühlhörnern, und mit grauen, haarichten, auf den Adern schwarzgefleckten, beynahe horizontal liegenden Flügeln.

2. *Defoliaria*, der Blatträuber.

Linn. S. N. ed. 12. Tom. III. p. 225. Ph. *Defoliaria*.

Pectinicornis; alis griseis, medio albis; puncto lituraque postica nigris; Femina aptera.

— Faun. Suec. ed. 2. p. 326. no. 1238. Ph. *Defoliaria*.

Clerk Phal. t. 7. f. 4.

Réaum. Inf. II. t. 30.

Rösel's Insektenbel. III. p. 83. t. 14.

Die zu der 3 Kl. der N.V. gehörige rothbraune Spannenraupe, nebst ihrer Verwandlung in einen ungeflügelten Papilion weibliches Geschlechts. (*Weibchen*.)

— p. 241. t. 40. f. 6. das geflügelte Männchen.

Füessl. schweiz. Inf. p. 40. t. 766. Ph. *Defoliaria*.

Bey uns sehr gemein auf allen Arten von Stauden, Gewächsen und Bäumen.

— Magaz. der Entomol. II. p. 36. Ph. *Defoliaria*. (Chorh. Meyer.)

Berl. Mag. IV. p. 518. no. 29. Ph. *Pulveraria*, die *Sommerfprosse*.

Okergelb mit einer breiten braunen Binde, und vielen braunen Punkten; das *Weibchen* hat keine Flügel.

Naturforsch. XI. p. 70. no. 29. Ph. *Pulveraria* ist L. *Defoliaria*. (v. *Rottemb.*)

Gleditsch Forstwiss. I. p. 390. no. 9. Ph. *Pulveraria*, die *Sommerfprosse*.

Abhandl. der schwed. Akad. der Wiss. XXXII. p. 21. Ph. *Defoliaria*.

Glaser's physikal. ökon. Abhandl. von schädlichen Raupen der Obstbäume p. 24. 30. die große Art von *Frotnachtschmetterlingen*: Ph. *Brumata maior*, Ph. *Defoliaria* t. 2. f. 1-6.

Müller's Faun. Fr. p. 48. no. 424. Ph. *Defoliaria*. Nom. *Linn.*

— *Zool. Dan. Pr.* p. 126. no. 1451. Ph. *Defoliaria*. Nom. *Linn.*

Fabric. S. E. p. 625. no. 30. *Phalaena Defoliaria*. Nom. *Linn.*

— Femina aptera, nigro-punctata.

Larva ferruginea, stria laterali sulphurea.

Pupa brunnea.

Müller's Suppl. und Reg. B. p. 313. no. 236. c. *Phal. Defoliaria*, der *Schabflügel*.

3. 8-maculata, der *Achtfleck*.

Linn. Mantiss. p. 540.

Seticornis, alis nigris; omnibus maculis duabus albis rotundatis. Habitat in *Anglia*.

Müller's Suppl. und Reg. B. p. 313. no. 236. d. Ph. 8-maculata, der *Engländer*.

4. *Ribearia*, der *Johannisbeerspanner*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 326. no. 1239.

Pectinicornis; alis griseis fusco-subfasciatis,
fascia postica moniliformi.

Clerk Phal. t. 6. f. 5. Ph. *Ribeata*.

5. *Pendularia*, der *Hangpuppenspanner*.

Linn. Faun. Suec. p. 327. no. 1244. Ph. *Pendularia*.

Pectinicornis; alis omnibus cinereis ocello
ferrugineo strigaque nigro-punctata.

Habitat in *Salice*.

Larva *Incarnata*, *pupa pendula*.

Clerk Phal. t. 7. f. 5.

Wien. Schmett. p. 107. H. *wechselnde Spanner*.

No. 1. *Hangelbirkenspannerraupe* (Betulae al-
bae); *Hangelbirkenspanner*, Ph. *Pendularia*.

Réaum. Inf. II. ed. 4. p. 364-366. t. 29. f. 1.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 360. no. 2. t. 6. f. 7.

Phalene à Crisalide suspendue.

Phalene à antennes barbues, à trompe, à ailes horizontales d'un blanc sale un peu cendré avec deux lignes transverses de points noirs et un petit oeil roux, et dont les inférieures font un angle.

— *Uebers. II Th. I B. p. 262. no. 2. t. 6. f. 7.*
die Hangpuppenphaläne.

Eine *Phalène* mit kammförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und horizontalen weissgraulichen, etwas aschfarbigen Flügeln, mit zwei Queerlinien von schwarzen Punkten, und einem kleinen braunröhlichen Auge, deren Unterflügel einen Winkel machen.

6. *Carbonaria*, der *Kohlenspanner*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 327. no. 1246.

Pectinicornis nigra; alis strigis tribus albidis undatis subinterruptis; antica remotiore.

Clerk Phal. t. 1. f. 11. Ph. Carbonaria.

7. *Fuliginaria*, der *Schlottfegerspanner*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 327. no. 1247. Ph. *Fuliginaria*.

Pectinicornis; alis nigris albo punctato-vn-
dulatis, subtus griseofuscis.

Clerk Phal. t. 8. f. 7.

Fabric. S. E. p. 629. no. 46. *Phalaena fuligina-
ria*.

Pectinicornis; alis atris, albo-subfasciatis;
subtus griseis; fasciis fuscis.

8. *Margaritaria*, der *Perlflügel*.*)

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 328. no. 1249.

Subpectinicornis; alis margaritaceis; fascia
rivulari lutescente, extremitatibus fuscis. —
Holmiae.

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 126. no. 1452. Ph. *Marga-
ritaria*. Nom. Linn.

9. *Quadrifasciaria*, die *Vierbinde*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 329. no. 1253.

Pectinicornis, alis griseis, fascia fusca unda-
ta, puncto atro.

Clerk Phal. t. 6. f. 4. Ph. *Quadrifasciata*.

Müller's Faun. Fridr. p. 48. no. 431. Ph. *Quadrifascia-
ria*. Nom. Linn.

— Zool. Dan. Pr. p. 126. no. 1453. Ph. *Qua-
drifasciaria*. Nom. Linn.

Fabric. Mantiss. p. 289. no. 77-78.

Se.

*) Nicht mit Linn. *Margaritata* no. 231. zu verwechseln.

Seticornis; alis griseo-fuscis, fascia lata nigra; puncto subocellari nigro.

In Europae pratis sylvaticis.

Alae subtus albidae puncto centrali strigisque nigris.

Wien. Schmett. p. 112. M. *Eckestreifigte Spanner.*

No. 6. *Unbek. Raupe; bräunlicher düsternstreifiger Spanner,* Ph. *Quadrifasciaria.*

10. *Bidentata*, der zweyzähmichte Spanner.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 329. no. 1255.

Seticornis, alis erosis griseis, puncto nigro ocellari; superioribus fascia saturatiore. — In *Rosa et Alno.*

Clerk Phal. t. 7. f. 2. *Geometra Bidentata.*

Deger Inf. Tom. I. Mém. 12. p. 378. t. 25. f. 1-6.

Chenille arpenteuse en bâton, d'un brun griseatre; à quatorze jambes, ou à six intermédiaires de grandeur inégale, quatre de ces jambes étant très-petites.

— p. 695. t. 25. f. 6.

Phalene à antennes à barbes et à trompe; à ailes découpées d'un brun griseatre, dont les supérieures sont traversées de deux rayes ondées obscures, qui renferment un point noir.

— *Tom. II. Part. I.* p. 343. no. 1.

Phalene brune à deux rayes et un point.

Phalene à antennes barbues, à trompe; à ailes découpées horizontales d'un brun griseatre avec deux rayes transverses ondées obscures bordées de blanc et un point noir au milieu.

— *Uebersf. I.* 12te Abh. 2 Qu. p. 121. t. 25. f. 1-6.

Die graulichbraune, vierzehnfüssige astförmige *Spannraupe* mit sechs ungleichen Bauchfüßen, darunter viere sehr klein sind.

Degeer Uebers. I. 4. Qu. p. 118. t. 25. f. 6.

Ein *Nachtvogel* mit bärigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und braungraulichen ausgezackten Flügeln, davon die Oberflügel zwei dunkle wellenförmige Streifen haben, zwischen welchen ein schwarzer Punkt befindlich ist.

II Th. I B. p. 249. no. 1. die braune zweigestreifte und einzpunktirte Phalene.

Eine *Phalène* mit kammförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel und gezackten horizontalstehenden, braungraulichen Flügeln, mit zwei wellenförmigen dunklen, weißgerändelten Queerstreifen, und einem schwarzen Mittelpunkt,

11. *Testata*, der *muschelbraune Spanner*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 331. no. 1262.

Seticornis; alis superioribus fulvescentibus; macula pallida striga alba, lineolaque apicis alba. — *Maiuscula*.

12. *Citrata*, der *Zitronblätterspanner*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 332. no. 1265.

Citrata, seticornis, alis griseis macula subterminali albo-fulva striaque alba, apicis lineola fusca,

Habitat in Foliis *Citri*, quae noctu edebat Larva *Geometra viridi-palleascens*. Magnitudo Ph. *Piniariae*.

13. *Liturata*, der *gelbgestrichete Spanner*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 334. no. 1273.

Seti-

Seticornis, alis subangulatis cinerascentibus;
litura postica flava, apice subtus dealbatis.

Clerk Phal. t. 6. f. 6. Ph. *Liturata*.

Wien. Schmett. p. 106. G.

No. 10. Unbek. Raupe; hellgrauer gelbfleckiger
Spanner, Ph. *Liturata*.

14. *Lividata*, der grüngelbe Spanner.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 337. no. 1285.

Seticornis; alis antice pallidis striga fusca,
postice fuscis striga pallida.

Clerk Phal. t. 5. f. 10.

15. *Ferrugata*, der kleine Rostspanner.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 338. no. 1292.

Seticornis; alis purpurascensibus; strigis tri-
bus albidis, postice cinereis, macula didyma
fusca.

Fabric. S. E. 637. no. 87. Ph. *Ferrugata*. Nom.
Linn.

Wien. Schmett. p. 113. M. Schuppenraupe.

No. 11. *Vogelkrautspannerraupe* (Alsinæ me-
diae); *Vogelkrautspanner*, G. *Ferrugaria*
(*Ferrugata* L.).

16. *Absinthiata*, der Wermuthspanner.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 339. no. 1296.

Seticornis; alis obscure cinereis puncto litu-
risque tribus nigris marginalibus, punctoque ani
albo.

Clerk Phal. t. 8. f. 9. Ph. *Absinthiata*.

17. *Purpurata*, die Purpurbinde.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. no. 1302.

Seticornis; alis superioribus virescentibus;
fasciis duabus *purpleis*; inferioribus luteis sub-
tus litura purpurascente.

Fabric. S. E. p. 637. no. 91. *Ph. Purpurata*. Nom.
Linn.

18. *Albo-punctata*, der *Weißpunkt*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. *Sepofita*, p. 548. no. 2285.

Pectinicornis spirilinguis; alis patentibus ci-
nereis; fasciis duabus fuscis. — Habitat in *Vim-
brofis*.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 150. no. 34. Nom.
Linn.

19. *Rubrostriata*, der *rothe Rückenstreif*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. *Sepof.* p. 548. no. 2286.

Seticornis, spirilinguis, alis patentibus canis,
fasciis cinereis duabus tribusve punctoque nigro.
Habitat in pratis arboribus consitis.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 152. no. 39. Nom.
Linn.

Röfels Infektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 32. t. 8. das
dicke grüne *Spannräuplein mit dem rothen Rü-
ckenstreif*.

20. *Graminea*, der *Grasspanner*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. *Sepof.* p. 548. no. 2287.

Seticornis, spirilinguis; alis patentibus flave-
scente-niveis, fasciisque linearibus nigris. Ha-
bitat in *Pratis et in Gramine*.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 153. no. 49. Nom.
Linn.

21. *Muscaria*, der *Fliegenspanner*.

Linn. Faun. Suec. ed. 2. p. 549. no. 2289.

Pha-

Phalaena feticornis spirilinguis, alis incumbentibus griseis, albo-fulvoque reticulato-maculatis.

Habitat in *Sambuco*.

Magnitudo maioris *muscae*.

Lift. *Goed.* p. 136. f. 55.

Syst. *Nat.* du Regn. Anim. II. p. 156. no. 61. *Phalene du Sureau.* Nom. *Linn.*

22. *Humulata*, der *Hopfenspanner*.

Linn. *Faun. Suec.* ed. 2. p. 549. no. 2291.

Phalaena feticornis spirilinguis, alis depresso-fuscis, linea utrinque ferruginea, humeris gibbis, fasciculoque medii dorsi.

23. *Hortulana*, der *Gartenspanner*.

Linn. *Faun. Suec.* ed. 2. p. 549. no. 2292.

Seticornis, *spirilinguis*, alis deflexis pallide griseis; fascia saturatiore. Habitat in *hortis*.

Syst. *Nat.* du Regn. Anim. II. p. 159. no. 75. *Phalene de Jardin.* Nom. *Linn.*

24. *Arbustata*, der *Strauchspanner*.

Linn. *Faun. Suec.* ed. 2. p. 550. no. 2293.

Seticornis, *spirilinguis*; alis deflexis supra fuscis, margine albam lineolam emittentibus.

Inter *Arbusta*.

Syst. *Nat.* du Regn. Anim. II. p. 159. no. 76. Nom. *Linn.*

25. *Domestica*, der *Hausspanner*.

Linn. *Faun. Suec.* ed. 2. p. 550. no. 2294.

Seticornis, *spirilinguis*; *corniculis* duobus recurvis basi cristatis, alis plano incumbentibus.

In *Domibus*, frequens Vere.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 159. no. 77. Nom. *Linn.*

Réaum. Ins. I. t. 18. f. 12-14.

Schriften der Dronth. Gesellsch. IV. p. 286. no. 47. Nom. *Linn.* Norv. *Forvaeld.*

26. *Sylvestris*, der *Waldspanner*.

Linn. *Faun. Suec.* ed. 2. p. 550. no. 2295.

Seticornis, *spirilinguis*, *corniculis* duobus *subulatis recurvis*, *alnis nigricantibus supra albo-maculatis*. — In *Nemoribus*.

Syst. Nat. du Regn. Anim. II. p. 159. no. 78. *Phalene des bosquets.* Nom. *Linn.*

27. *Tetralunaria*, das *Fensterchen*.

Berlin. Mag. IV. p. 506. no. 3.

Die innere Hälfte aller vier Flügel meist braun, mit einem durchsichtigen halben Rande, die äußere Hälfte weißlichgelb mit braunen Punkten; der äußere Rand ausgeschweift, und ausgezackt.

Naturf. XI. p. 64. no. 3. G. *Tetralunaria*.

1) In der Gröfse der *Syringaria*.

2) Das *Männchen* merklich kleiner.

3) Der Vogel einer der seltensten und schönsten. *) (v. *Rottemb.*)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 550. no. 8. Ph. *Tetralunaria*, das *Fensterchen*.

28. *Repandaria*, der *breite Saum*.

Berl. Mag. IV. p. 508. no. 6.

Die

*) Dessen Abbildung zu wünschen.

Die Flügel ausgeschwungen; das innere Feld pomeranzengelb mit einem braunen Queerstrich, das äußere Feld etwas ins Bläuliche fallend.

Naturf. XI. p. 65. no. 6. Ph. *Repandaria*. In der Grösse der Ph. *Vavaria* L. no. 219. (v. Rottemburg.)

29. *Fuliginaria*, die Kellermotte.

Berlin. Magaz. IV. p. 508. no. 7.

Dunkelerdfarbig, mit einigen hellgrünen Flecken.

— p. 621. C. Raupe soll *Moos* fressen.

Naturf. XI. p. 65. no. 7. Ph. *Fuliginaria*. Das Weibchen in der Grösse der *Vavaria*; das Männchen kleiner. (v. Rottemb.)

30. *Vrticaria*, die Nesselmotte. *)

Berl. Magaz. IV. p. 508. no. 8.

Weisgrau, braun bestäubt mit unterbrochenen ausgekappten braunen Queerstreifen.

— p. 621. D. die kleinere Art wahrscheinlich die Männchen.

Naturf. XI. p. 65. no. 8. Ph. *Vrticaria*. In der Grösse der *Atomaria* L. no. 214. Die Raupe zu Ende des Augusts auf dem *Rhamno*. (v. Rottemb.)

31. *Flammeolaria*, die Flammenmotte.

Berlin. Magaz. IV. p. 510. no. 11.

Weiss.

*) Obgleich die Beschreibung des Linné von seiner *Vrticata* no. 272. einigermassen mit dieser übereinkommt, so ist dennoch die Hufnagelsche eine ganz eigene Art, wie der Hr. von Rottemburg ebenfalls zu bestätigen scheint.

Weißgelb mit okergelben geflammt Zeichnungen, und einem schwarzen Punkt in der Mitte der Oberflügel.

Naturf. XI. p. 66. no. 11. Ph. Flammeolaria. Einiger der kleinsten dieser Klasse. (v. Rotemb.)

32. *Atomaria*, der faule Esel.

Berlin. Magaz. IV. p. 510. no. 12.

Weißgrau, mit braunen Queerstreifen, die Flügel mit wenigen Staubfedern besetzt.

— p. 622. F. Die Phaläne bekommt man selten zu sehen, theils weil sie wie Baumrinde aussieht; theils weil sie schon so zeitig im April auskommt.

Naturf. XI. p. 66. no. 12. Ph. Atomaria. Nicht *Atomaria* L. no. 214. ob sie gleich die Grösse und den Bau derselben hat. Der Augenschein unterscheidet beyde am deutlichsten. (v. Rotemb.)

Kleem. Beytr. I. p. 299. t. 35. f. 1. 2. 3. 4. Raupe und Puppe. Die grosse glatte, bald dunkelrothbraune, bald röthlichgraue, mit vielen zarten Linien überzogene, und mit etlichen Reihen schöner gelber Queerflecken auf dem Rücken gezierte, zehnfüssige Spannraupe.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 50. no. 136.

Glditsch Forstwiss. I. p. 390. no. 7. Ph. Atomaria, der faule Esel.

33. *Lichenaria*, die Moosmotte.

Berlin. Magaz. IV. p. 512. no. 15.

Der Grund hellgrau mit vielen, theils dunkelgrünen, theils braunen und grauen Punkten, Zeichnungen und Strichen.

Naturf.

Naturf. XI. p. 67. no. 15. Ph. *Lichenaria*. In der Grösse der *Vavaris* L. Farben und Zeichnungen, auch die ganze Gestalt der Raupe dem *Moos* so ähnlich, daß man sie, wenn sie darauf sitzt, kaum davon unterscheiden kann. (v. Rottemb.)

Knoch's Beyträge zur Insekten geschichte, I. St. p. 49. no. 10. t. 3. f. 5-9.

Ph. *G. pectinicornis*, alis griseis populeo cuperoque adspersis; anticis lineis duabus vndulatis nigris albo-distinctis, posticis vna.

34. *Similaria*, der *Semmelvogel*.

Berlin. Magaz. IV. p. 512. no. 16.

Weißlichgelb mit braunen Binden, und vielen dergleichen Punkten.

Naturf. XI. p. 67. no. 16. Ph. *Similaria*. Etwas grösser als *Lichenaria*; aber schwer zu beschreiben. (v. Rottemb.)

35. *Binaria*, der *Sperber*.

Berlin. Magaz. IV. p. 516. no. 21.

Okerbraun, mit zween schwarzen Punkten auf jedem Oberflügel, deren Spitzen sichelförmig sind; das Weibchen etwas heller.

Naturf. XI. p. 68. no. 21. Ph. *Binaria*, das *Weibchen* die Grösse der *Falcataria*; das *Männchen* kaum halb so groß. (v. Rottemb.)

36. *Sepiaria*, die *Zaunmotte*.

Berlin. Magaz. IV. p. 516. no. 23.

Dunkel aschgrau, mit zwei schmalen braunen Queerstreifen.

— p. 624. *Raupe und Phaläne* häufig an alten breiteren bemooosten Zäunen.

Naturf. XI. p. 69. no. 23. Ph. *Sepiaria*. Von den kleinsten. (v. Rottemb.)

37. *Fasiolaria*, die *Bandmotte*.

Berlin. Magaz. IV. p. 516. no. 24.

Braun, mit gelblichen Binden; der äussre Rand gelblich.

Naturf. XI. p. 70. no. 24. Ph. *Fasiolaria*. Auch unter die kleinsten. Die Raupe auf *Tannen*. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 752. no. 72. Ph. *Fasiolaria*, die *Bandmotte*.

38. *Arenaria*, die *Sandmotte*.

Berlin. Magaz. IV. p. 518. no. 28.

Weifsgrau, braun bestäubt, mit geschlungenen Queerstreifen durch die Oberflügel.

39. *Quercinaria*, das *gelbe Blatt*.

Berlin. Magaz. IV. p. 520. no. 31.

Strohgelb, mit zwei braunen Streifen durch die Oberflügel; alle vier Flügel ausgeschweift, und ausgezackt.

— p. 624. L. Viel ähnliches mit *Alniaria*.

Naturf. XI. p. 70. no. 31. Ph. *Quercinaria*. Auf beyden Seiten aller vier Flügel bläffschwefel-gelb. — In der Grösse der Ph. *Syringaria* — nicht das Männchen der Ph. *Alniaria*. (v. Rottemb.)

Kleemanns Beytr. I. p. 219. t. 26. a b. Der zur 3ten Kl. der N V. gehörige hellledergelbe *Spannen-papilion* mit zierlich aus- und eingeschweiften, auch bräunlichgelb gezeichneten Flügeln.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 655. no. 40. Ph. *Quercinaria*, das *gelbe Blatt*.

40. *Aceraria*, der *Widder*.

Berlin. Magaz. IV. p. 520. no. 33.

Ganz leberfarbig, mit kleinen gelblichen Flecken besäet.

— p. 624. M. Noch eine Art mit weisslichem Grunde mit verschiedenen, zum Theil unterbrochenen Queerstreifen. Vielleicht das *Weibchen*, wie die Fühlhörner anzuseigen scheinen.

Naturf. XI. p. 71. no. 33. Ph. *Aceraria*. Das *Weibchen* hat eine weiße Grundfarbe. Das *Männchen* weit stärker mit braunen Punkten besäet. Die Grösse der *Vavarria*. (v. *Rottemb.*)

41. *Pruinata*, die *Reifmotte*.

Berlin. Magaz. IV. p. 520. no. 34.

Weisslichgrün, wie bestäubt, mit dunkelgrünen, und einer weissen ausgekappten Queerstreife.

— p. 625. N. Einige haben keine grüne Farbe, sondern fallen ganz ins Weissliche, oder ins Röthlichgraue.

Naturf. XI. p. 72. no. 34. Ph. *Pruinata*. Eigentlich *Pruinaria*. Die Grundfarbe aller vier Flügel weisslichgrün. In der Grösse der *Vavarria* und *Pestinicornis*. (v. *Rottemb.*)

42. *Pustulata*, die *Beule*.

Berlin. Magaz. IV. p. 520. no. 35.

Schön gelblich grün, mit einem gelblich-grauen Fleck an dem äussern Ende des innern Randes aller vier Flügel, dergleichen auch an dem Vorderrande des Unterflügels.

Naturf. XI. p. 72. no. 35. Ph. *Pustulata*.

Der gelblichgraue Fleck am Unterwinkel jedes

jedes Flügels (in angulo ani). In der Grösse der *Vavaria*. (v. Rottemb.)

Gleditsch Förstwiss. I. p. 655. no. 41. Ph. *Pustulata*, die Beule.

43. *Serrata*, die Säge.

Berlin. Magaz. IV. p. 522. no. 36.

Der Grund weisslich, mit sehr vielen hellbraunen ausgekappten Queerlinien.

Naturf. XI. p. 72. no. 36. Ph. *Serrata*.

In der Grösse der *Pustulata*. (v. Rottemb.)

44. *Siterata*, das grüne Moos.

Berlin. Magaz. IV. p. 522. no. 39.

Dunkelgrün mit Braun vermischt, und einer breiten braunen Binde.

Naturf. XI. p. 73. no. 39. Ph. *Siterata*.

In der Grösse der *Fimbriata*. (v. Rottemb.)

45. *Concatenata*, die Kette.

Berlin. Magaz. IV. p. 522. no. 40.

Schmutziggelb mit verschiedenen grauen, ausgekappten unterbrochenen Queerstreifen.

46. *Fuscata*, der Sperling.

Berlin. Magaz. IV. p. 524. no. 44.

Durchaus bräunlich grau.

Naturf. XI. p. 73. no. 44. Ph. *Fuscata*.

Zu den kleinsten Arten. Nicht grösser, als die *Virgulata*. (v. Rottemb.)

47. *Hortulata*, der Fuchskopf.

Berlin. Magaz. IV. p. 524. no. 45.

Weiss,

Weiss, mit dunkelgrauen Flecken, der Rückenschild und Kopf gelb.

48. *Albipunctata*, das weiße Auge.

Berlin. Mag. IV. p. 526. no. 48.

Weissgrau, mit 2 Reihen brauner Punkte, in der Mitte jedes Flügels ein kleiner weisser, braun gerändeter Fleck.

Naturf. XI. p. 74. no. 48. Ph. *Albipunctata*: sollte *Albipunctaria* heißen, weil das Männchen haarige Fühlhörner hat. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. I. p. 557. no. 11. p. 656. no. 42.

Ph. *Albipunctata*, das weiße Auge.

49. *Luridata*, der Hornträger.

Berlin. Mag. IV. p. 526. no. 49.

Gelblichgrau mit kleinen braunen Strichen besät, mit 2 rostfarbigen Queerstreifen durch die Oberflügel.

Naturf. XI. p. 75. no. 49. Ph. *Luridata*. In der Grösse der Ph. *Plagiata*. (v. Rottemb.)

50. *Nigropunctata*, der Tintenfleck.

Berl. Mag. IV. p. 526. no. 50.

Weissgrau, mit bläsigrauen Queerstreifen, und einem schwarzen Punkt in jedem Flügel.

Naturf. XI. p. 75. no. 50. Ph. *Nigropunctata*. In der Grösse der *Vavaria*. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 750. no. 60. Ph. *Nigropunctata*, der Dintenfleck.

51. *Bidentata*, der Zweyzack.

Berlin. Magaz. IV. p. 600. no. 51.

Gelblichbraun, am Rande ins Weisse fallend,

mit einem schwarzgrauen, breiten Queerstreif, der in eine Spitze ausläuft.

Naturf. XI. p. 75. no. 51. Ph. Bidentata. In der Grösse der *Vavaria*. (v. Rottemb.)

52. *Transversata*, der *Einsiedler*.

Berlin. Magaz. IV. p. 600. no. 52.

Blasgelbbraun, mit vielen dunkel- und bläsf- grauen Queerstreifen.

Naturf. XI. p. 76. no. 51. Ph. Transversata. In der Grösse der Ph. *Luteolata* s. *Crataegata*. (v. Rottemb.)

53. *Truncata*, der *Flüchtlings*.

Berlin. Magaz. IV. p. 602. no. 56.

Der Grund an der Einlenkung der Flügel rothbraun, in der Mitte grauweiss bestäubt, am Ende rostfarbig und grau, weiss bestäubt.

— p. 625. P. Die Farben sehr abwechselnd. Sehr schwer, sie am Stämme des Baumes zu erkennen.

Naturf. XI. p. 78. no. 56. Ph. Truncata.

In der Grösse der *Plagiata*. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. I. p. 654. no. 36. Ph. Trunca- ta, der *Flüchtlings*.

54. *Dimidiata*, das *abgeschnittene Band*.

Berlin. Magaz. IV. p. 602. no. 57.

Blasgelblichgrau, mit einigen schwarzen Punkten, und einem schwarzen Strich, so kaum bis an die Hälfte der Flügel reicht.

Naturf. XI. p. 78. no. 57. Ph. Dimidiata.

Zu den kleinsten; kaum die Grösse der Ph. *Nymphaeata*.

55. *Cuculata*, das *Säumchen*.

Berlin. Magaz. IV. p. 602. no. 60.

Weiss, an der Einlenkung der Oberflügel braun, an der Spitze eine braune Binde; die Unterflügel weissgrau.

Naturf. XI. p. 79. no. 60. Ph. *Cuculata*. In der Grösse der *Clathrata*. (v. Rottemb.)

56. *Angulata*, die *Fichtenrinde*.

Berlin. Magaz. IV. p. 604. no. 61.

Grau, mit einer ockerbraunen breiten Binde durch die Oberflügel, an der Einlenkung braun.

Naturf. XI. p. 79. no. 61. Ph. *Angulata*. Eigentlich *Angularia*. In der Grösse der *Plagiata*. (v. Rottemb.)

57. *Flaveolata*, die *Kanarienmotte*.

Berlin. Magaz. IV. p. 604. no. 63.

Ganz gelblichweiss.

Naturf. XI. p. 80. no. 63. Ph. *Flaveolata*. Schmalflüglich; in der Grösse der *Vrticata*. (v. Rottemb.)

58. *Fimbriata*, der *weiße Saum*.

Berlin. Magaz. IV. p. 604. no. 64.

Ganz grasgrün, mit einem weissen Rande, und weissen Queerstreifen durch alle vier Flügel.

Naturf. XI. p. 80. no. 64. Ph. *Fimbriata*. Sollte *Fimbriaria* heißen, wegen der kammförmigen Fühlhörner. Ist etwas grösser als ihn *Rösel* abgebildet hat.

Rösels Infektenbel. I. NV. 3. Kl. p. 46. t. 13. Das kleine, sehr schlanke und braungeschuppte *Spannuräuplein*.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 37. no. 97. (nicht
Vitidata Linn.)

Wien. Schmett. p. 97. B. Schoßraupen. Weissfriemigte Spanner.

No. 4. *Hasenöhrchenspannerraupe* (*Bupleuri falcata*); *Hasenöhrchenspanner*, G. *Bupleuraria*. (*Fimbrialis Scop.*)

Gleditsch Forstwissl. I. p. 654. no. 37. Ph. *Fimbria-*

ta, der weiße Saum.

Scop. Entom. carn. p. 216. no. 535. Ph. *Fimbrialis*.
Long. lin. 6. *Lat.* 5.

Alae capparinae; anticae strigis binis albis;
posticae vna: omnibus fimbria albida, ferru-
gineo-punctata. *)

Müller Faun. Fridr. p. 51. no. 454. Ph. *Strigata*:
Seticornis (*Femina*), *alis viridibus, margine*
teffulato; strigis duabus albis.

— Zool. Dan. Prodr. p. 129. no. 1486. Ph. *Stri-*
gata.

59. *Emarginata*, die krumme Linie.

Berlin. Magaz. IV. p. 606. no. 67.

Dunkelgrau, weiß bestäubt, mit 2 ausgebo-genen gelblichen Queerstreifen; der äußere Rand der Oberflügel ausgeschnitten.

Naturf. XI. p. 81. no. 67. Ph. *Emarginata*. Nicht die Ph. *Emarginata* Linn. Dieser in der Grösse der *Vavaria*. (v. Rottemb.)

60. *Muricata*, die Purpurmotte.

Berlin. Magaz. IV. p. 606. no. 70.

Am äußern Rande oraniengelb, das übrige dunkel

*) Dies sind die vorzüglichsten Karaktere, um ihn nicht mit *Linn.*
G. *viridata* no. 230. zu verwechseln.

dunkel purpurroth mit einigen oraniengelben Flecken.

Berlin. Magaz. IV. p. 625. Q. zu den *Kleistern* dieser Klasse, aber schön gezeichnet, und selten.

Naturf. XI. p. 81. no. 70. Ph. *Muricata*. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 748. no. 53. Ph. *Muricata*, die *Purpurmotte*.

61. *Rectangulata*, der *rechte Winkel*.

Berlin. Magaz. IV. p. 606. no. 71.

Bläsfgrün; die Oberflügel mit einigen dunkelgrauen Queerstreifen, so weiß gerandet; die Unterflügel hell aschgrau.

Naturf. XI. p. 82. no. 71. Ph. *Rectangulata*. Nicht die *Rectangulata* Linn. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 750. no. 59. Ph. *Rectangula*, der *rechte Winkel*.

Die Flügel grün und braunbandig; unten eine rechtwinklige Zeichnung.

62. *Halterata*, der *Doppelflügel*.

Berlin. Magaz. IV. p. 608. no. 72.

Weiß mit Aschgrau bestäubt; die Unterflügel ganz weiß.

— p. 626. R. An der Einlenkung der Unterflügel eine Art eines doppelten Flügels.

Naturf. XI. p. 82. no. 72. Ph. *Halterata*. Die mit vier Unterflügeln die *Männchen*; die andern, denen sie fehlen, die *Weibchen*. (v. Rottemb.)

Kleem. Beytr. I. p. 169. t. 19. f. a. b. Der zur 4ten Kl. der N. V. gehörige, und mit 6, als 2 hellgrauen, schwarz gezeichneten grossen *Vorderflügeln* und 4 weißgrauen kleinern *Hinterflügeln* gezirpte *Papillon*.

Wien.

Wien. Schmett. p. 109. K. Scheineulenraupen. *Wellenstriemigte Spanner.*

No. 10. *Bergbuchenspannerraupe* (*Fagi Sylvaticae*). *Bergbuchenspanner*, G. *Hexapterata*.

Degeer Ins. Tom. II. P. I. p. 459. t. 9. f. 8. no. 9.

Phalene à six ailes.

Phalene à antennes filiformes, à trompe; à ailes étendues d'un gris blancheatre à trois bandes ondées jaunâtres & un point noir, dont le mâle a une troisième paire de très-petites ailes.

— *Uebers. II Th. I B.* p. 338. no. 9. t. 9. f. 8.
Die *sechsflügeliche Phaläne*.

Die Phaläne mit fadenförmigen Fühlhörnern, einem Saugrüssel, und breiten grauweisslichen Flügeln, mit drey gelblichen gewässerten Binden, und schwarzem Punkt, davon das Männchen noch ein *drittes Paar ganz kleine Flügel* hat.

63. *Bicolorata*, der *Mittelpunkt*.

Berl. Mag. IV. p. 608. no. 73.

Schneeweiss; die Oberflügel an der Einlenkung gelbbraun, dergleichen Fleck in der Mitte mit einem schwarzen Punkt, am äussern Rande schwarzgrau.

Gleditsch Forstwiss. I. p. 557. no. 12. Ph. *Bicolorata*, der *Mittelpunkt*.

64. *Virgata*, die *Stengelmotte*.

Berlin. Magaz. IV. p. 608. no. 74.

Weissgrau, mit einer breiten braunen, weiss eingefassten Binde durch die Oberflügel, in welchen ein schwarzer Punkt.

Naturf. XI. p. 83. no. 74. Ph. *Virgata*. In der Grösse der *G. Succenturiata L.* (v. Rottemb.)

65. *Obl-*

65. *Obliterata*, der *Perpendikel*.

Berlin. Magaz. IV. p. 608. no. 75.

An der Einlenkung gelblichgrau, gegen den äussern Rand braun, das Weibchen mehr gelbgrau.

— p. 626. S. Sie legen, wenn sie auf den Blättern sitzen, die Flügel so oben zusammen, wie die Tagvögel.

Naturf. XI. p. 83. no. 75. Ph. *Obliterata*.

Das *Weibchen* auf der Oberseite aller 4 Flügel weisslich und braun bestäubt; das *Männchen* aber graubraun. (v. *Rottemb.*)

Gleditsch Forstwiss. I. p. 654. no. 35. Ph. *Obliterata*, der *Perpendikel*.

66. *Curvata*, der *Krummstrich*.

Berlin. Magaz. IV. p. 608. no. 76.

Dunkelgrau, mit einer weissgrauen breiten Binde.

67. *Rubiginata*, der *Eisenrost*.

Berlin. Magaz. IV. p. 610. no. 77.

Rostfarbig mit 3 dunklern ausgeschwungenen Queerstreifen.

Naturf. XI. p. 83. no. 77. Ph. *Rubiginata*. Eine der kleinsten, gleicht in der Grösse und Grundfarbe der Ph. *Fuscata*, unterscheidet sich aber durch die 3 Queerlinien. (v. *Rottemb.*)

68. *Farinata*, die *Kornmotte*.

Berlin. Magaz. IV. p. 610. no. 78.

Weisslichgrau, fein bestäubt, welches ihr ein bläuliches Ansehen giebt.

Naturf. XI. p. 84. no. 78. Ph. *Farinata*. Die Ober-

Oberflügel außerordentlich fein grau bestäubt, daher perlfarbig. Die *Unterflügel* schneeweiss. In der Grösse der *Plagiata*. (v. Rottemb.)

69. *Dilatata*, die *Furche*.

Berlin. Magaz. IV. p. 610. no. 81.

Weißgrau mit einigen braunen Queerstreifen und Binden.

Naturf. XI. p. 84. no. 81. Ph. *Dilatata*. In der Grösse der Ph. *Halterata*. (v. Rottemb.)

70. *Designata*, die *braune Binde*.

Berlin. Magaz. IV. p. 612. no. 83.

Afchgrau, mit einer breiten braunen Binde durch die Oberflügel, welche 2 Spitzen haben.

Naturf. XI. p. 85. no. 83. Ph. *Designata*. (v. Rottemb.)

71. *Igneata*, die *Brandmotte*.

Berlin. Magaz. IV. p. 612. no. 84.

Afchgrau, mit einer brandgelben Queerbinde durch alle 4 Flügel.

Naturf. XI. p. 85. no. 84. Ph. *Igneata*. In der Grösse der *Aversata*. (v. Rottenib.)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 749. no. 58. Ph. *Igneata*, die *Brandmotte*.

72. *Serpentata*, die *Welle*.

Berlin. Magaz. IV. p. 612. no. 86.

Röthlichgelb, mit vielen geschlängelten dunklen Queerlinien.

Naturf. XI. p. 86. no. 86. Ph. *Serpentata*. Die Grundfarbe des *Weibchens* okerbraun; des

Männ-

Männchens rothbraun. In der Grösse der *Succenturiata*. (v. Rottemb.)

73. *Spadiceata*, der *Bräunling*.

Berlin. Mag. IV. p. 612. no. 87.

Gelblichgrau mit 2 rothen Queerbinden; die Unterflügel dunkelgrün.

74. *Humiliata*, das *rothe Säumchen*.

Berlin. Mag. IV. p. 614. no. 89.

Schmuziggelb, mit blassgrauen ausgeschwungenen Queerstreifen; der andere Rand röthlich.

75. *Contaminata*, das *Tischtuch*.

Berlin. Mag. IV. p. 614. no. 91.

Schneeweiss, an der Einlenkung okerbraun; dergleichen Fleck an dem Vorderrande der Oberflügel; der äussere Rand grau.

Naturf. XI. p. 86. no. 91. Ph. *Contaminata*. In der Grösse der *Remutata*. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 749. no. 55. Ph. *Contaminata*, das *Tischtuch*.

76. *Graminata*, die *Erdmotte*.

Berlin. Mag. IV. p. 614. no. 92.

Gelblichgrau, mit weisslichen ausgeschwungenen Queerstreifen.

Naturf. XI. p. 86. no. 92. Ph. *Graminata*. In der Grösse der *Halterata*. (v. Rottemb.)

77. *Zonata*, das *braune Band*.

Berlin. Mag. IV. p. 616. no. 93.

Ashgrau, mit einer gelb eingefassten Binde in den Oberflügeln, in welcher Mitten ein schwarzer Fleck.

78. *Cor-*

78. *Corculata*, das schwarze C.*Berlin. Mag.* IV. p. 616. no. 94.

Röthlichbraun, an dem äussern Rande ein schwarzes C, an der Einlenkung gelblichgrau.

Naturf. XI. p. 87. no. 94. Ph. *Corculata*. In der Grösse der *Notata*. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 794. no. 57. Ph. *Corculata*, das schwarze C.

79. *Innotata*, die Beyfußmotte.*Berlin. Mag.* IV. p. 616. no. 95.

Dunkelgrau, mit einem schwarzen Punkt in der Mitte der Oberflügel, die Flügel ziemlich lang.

Naturf. XI. p. 87. no. 95. Ph. *Innotata*. In der Grösse der *Succenturiata*. (v. Rottemb.)

Knochs Beyträge zur Infektengesch. I St. p. 22. t. 1. f. 7. *Larva*. f. 8. *Phaläna*.

80. *Albulata*, der Weißling.*Berlin. Mag.* IV. p. 616. no. 96.

Weissgrau mit dunklern Queerstreifen, in der Mitte eines jeden Flügels ein schwarzer Punkt.

Naturf. XI. p. 88. no. 96. Ph. *Albulata*. Nächst der *Lemmata* die kleinste. (v. Rottemb.)

81. *Coronata*, die Krone.*Berlin. Mag.* IV. p. 616. no. 97.

Weissgelb mit olivenfarbenen in einander gezogenen Zeichnungen.

Naturf. XI. p. 88. no. 97. Ph. *Coronata*. Die grösste Aehnlichkeit mit den Ph. *Aquaticis*. In der Grösse zwischen *Potamogata* und *Nymphäata*. (v. Rottemb.)

82. *Pallidata*, das braune Säumchen.

Berlin. Mag. IV. p. 617. no. 98.

Glänzend, blaßgelb mit einigen feinen braunen Strichen, der äußere Rand braun.

Naturf. XI. p. 88. no. 98. Ph. *Pallidata*. In der Grösse der *Halterata*. (v. Rottemb.)

83. *Tridentata*, das breite Band.

Berlin. Mag. IV. p. 618. no. 100.

Weiß, an der Einlenkung braun, mit einer breiten braunen Binde durch die Oberflügel.

Naturf. XI. p. 89. no. 100. Ph. *Tridentata*. In der Grösse der *Remutata*. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. II. p. 749. no. 56. Ph. *Tridentata*, das breite Band.

84. *Biselata*, die Bürstenmotte.

Berlin. Mag. IV. p. 618. no. 101.

Schmuziggelb, gegen den äußern Rand bräunlich grau, mit einem Punkt in der Mitte jedes Flügels.

— p. 626. T. Einige am Ende der beyden Hinterfüsse einen Haufen kleiner Federchen, wie ein Pinsel.

Naturf. XI. p. 89. no. 101. Ph. *Biselata*. In der Grösse der *Succenturiata*. (v. Rottemb.)

Gleditsch Forstwiss. I. p. 654. no. 38. Ph. *Biselata*, die Bürstenmotte.

85. *Margine punctata*, die doppelte Punktreihe.

Rösel's Insektenbel. I. N. V. 3 Kl. p. 41. t. 11.

Die geschmeidige, mit verschiedenen Schuppenflecken und Punkten gezierte Spannenraupe.
Alis repandis cervinis atomariis, margine flavescente, dupli serie punctorum nigrorum.

III. Th. III. B.

B b

Ma.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 37. no. 95.

86. *Umbrata*, der *Nachtshatten*.

Rösel's Insektenbel. III. p. 21. t. 4.

Die geschmeidige braune Spannenraupe, mit weißen Rücken- und Seitenflecken.

Nigricans, alis cinereis, nigro-punctatis venofisque.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 19. no. 33.

87. *Clypearia*, die *Schildmotte*.

Kleemanns Beytr. I. p. 225. t. 26. f. 1-6.

Alis umbrosis nigricantibus, margine clypearia cinereis.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 25. no. 57.

Die zur N. V. 3 Kl. gehörige, mit 10 Füßen versehene glatte, röthlich braungelb gefleckte, und schwarz getüpfelte Spannenraupe.

88. *Sericata*, die *Seidenmotte*.

Kleem. Beytr. I. p. 231. 232. t. 27. f. A.

Der zur dritten Kl. der N. V. gehörige, als Seide glänzende, und mit verschiedenen Kappenzügen gezierte, und gemaserte bräunlich graue Spannenpapilion. (coll. t. 14. f. 1. 2. t. 28. f. 1. 2.)

Magna. Alis nigro-fuscis, venis, lineis undulatis, atomisque innumeris nigris.

89. *Rubro-striata*, die *Rothader*.

Kleemanns Beytr. I. p. 301. t. 35. f. A B C D.

Die einsame, glatte, dunkelbräunlich graue zartgestreifte, zehnfüßige Spannenraupe, mit zweien höckrigen Abfätzten.

Ali-

Alis anticis nigricantibus, rubro-venosis, posticis flaveolatis, nigro-punctatis striatisque.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 27. no. 61.

90. *Glauco-fasciata*, der Blaufärbich.

Kleemanns Beytr. I. p. 377. t. 40. f. 1-5.

Die halbspannende grasgrüne gelbgestreifte Raupe mit ungleichen Bauchfüßen des Nachtvogels 2ter Klasse.

Alis aurantiacis, nigro-striatis maculatisque; anticis fascia transversa glauca.

Maders (Kleem.) Raupenkal. p. 50. no. 136.

Degeer Ins. I. p. 377. t. 21. f. 10. II.

Chenille arpenteuse verte, à seize jambes, dont les huit intermédiaires membraneuses sont très-inégales entre elles en grandeur.

— Uebers. I. 2 Qu. p. 119. t. 21. f. 10. II.

Die grüne sechzehnfüßige Spannraupe mit acht stumpfen Mittelfüßen von ungleicher Grösse.

91. *Quadrifaria*, das Schildvögelein.

Sulzers Gesch. p. 162. t. 23. f. 4.

Braun, auf jedem Flügel mit einem grossen gelben Fleck, auf beyden Seiten gleich.

92. *Rubro-ciliata*, das rothe Fränzchen.

Naturf. III. p. 7. t. 1. f. 3. no. a. (D. Kühn.)

Alis stramineis rubro-fasciatis.

Füessl. Magaz. der Entomol. II. p. 106. no. 3.

Schäff. Icon. t. 22. f. 5. (verstäubt).

93. *Trifasciata*, die Dreybinde.

Naturf. III. p. 7. t. 1. f. 4. no. b. (Kühn).

Alis flaveolatis griseo-atomatis; tribus fasciis transversis rubescentibus.

Füessl. Magaz. der Entomol. II. p. 106. no. 4.

94. *Quadripunctata*, der *Vierpunkt*.

Naturf. III. p. 7. t. 1. f. 5. no. c. (*Kühn*).

Alis pallide-flavis, oblique fusco-striatis, punctis quatuor fasciis.

Füessl. Magaz. der Entomol. II. p. 106. no. 5.

95. *Annulata*, der *Ringelspanner*.

Naturf. VI. p. 92. t. 4. f. 2. (D. *Schulz*).

Paleacea, striis 2 et fascia nigra undulata cum annulo nigro in cunctis alis. In *Germaniae Dumetis*.

96. *Centumnotata*, der *Hundertspanner*.

Naturf. VI. p. 93. t. 4. f. 5. (D. *Schulz*).

Albo-nigroque nebulosa, fascia lata, in medio angustiore cervina, ad apicem alarum.

Fabric. Mantiss. p. 290. no. 83-84. Ph. *Centumnotata*.

Seticornis; alis ferrugineo-fuscoque variis, fascia media grisea C atro notata.

97. *Vestalis*, der *weiße Schleyer*.

Naturf. XIII. p. 30. no. 4. t. 3. f. 7. a b. (*Walch*).

G. *antrorsum* alis *superioribus* albis margine lato cinereo, lineis ferratis nigris et fuscis ornato; *inferioribus* itidem albis et ad marginem maculis nebulosis, *retrosum* alis omnibus unicoloribus dilute cinereis, fascia obscuriore et in medio nigro punto notatis.

98. *Tigris*, der *kleine Tiger*.

Naturf.

Naturf. XIII. p. 31. no. 5. t. 3. fig. 8. a b. (*Watch*).

Antrorsum alae *superiores* albae maculis et punctis nigris; *inferiores* albae punctis tantum nigris subtilissimis adspersae; *retrorsum* alae omnes dilute flavae punctis nigris rarioribus.

99. *Frumentata*, der *Getreidespanner*.

Naturf. XV. p. 112. t. 3. f. a b c. (D. *Meyer*.)

Seticornis, alis rotundatis, *superioribus* albidis, cinereo-fasciato-maculatis, macula virescente rhombea; *inferioribus* subangulatis fulvis, basi et margine interiori nigrescentibus.

Ad *Pragam Bohemiae*.

Larva primo vere vicitat graminibus, *frumentis infesta*.

100. *Pectinataria*, das gekämmte *Fühlhorn*.

Knochs Beytr. zur Infektengesch. I. p. 55. t. 3. f. 10.

Alis viridibus; fasciis duabus crenatis lineolaque albescente subterminali undulata.

101. *Funebris*, der *Trauerspanner*.

Der Königl. Norwegischen Gesellsch. Schr. IV. p. 285. t. 16. f. 17.

Seticornis, alis atris, maculis albis; *superioribus* tribus, *inferioribus* duabus.

102. *Fulvulata*, der *Sibirische Birkenspanner*.

Pallas Reis. Ausz. II. no. 95.

Magnitudo paulo supra *Crataegatam*; corpus nigrum valde hirsutum. Alae *superiores* supra fusco-fuliginosae; *secundariae* luteo-fulvescentes.

In *Betulis Sibiriae*.

Müllers Suppl. B. p. 313. t. 236. e. Ph. Fulvulata,
der Birkenvogel. *)

103. *Prasinaria*, der *Lerchbaumspanner*. **)

Wien. Schmett. p. 96. A. no. 3.

104. *Cythisaria*, der *Geißkleespanner*.

Wien. Schmett. p. 97. B. no. 2.

105. *Bajularia*, der *Eichenspanner*.

Wien. Schmett. p. 97. B. no. 6.

Die Raupe immer mit Blütschuppen und andern dergleichen Dingen beladen; daher könnte man sie auch den *Lastträger* nennen.

Geoffr. Inf. II. p. 126. no. 33.

Pha-

*) Ich könnte hier aus Gladbachs Schmetterl. noch einige anführen: allein Beschreibungen und Abbildungen sind so unvollkommen, daß der Kenner keine Befriedigung findet. Daher will ich sie nur nachweisen.

- 1) p. 19. t. 9. f. 3. 4. der *kleine rare weisse Blausieb*.
- 2) p. 20. — f. 5. 6. der *weisse Ochs*.
- 3) p. 23. t. 11. f. 1. 2. die *kleine Diana*.
- 4) p. 24. t. 12. f. 1. 2. das *kleine Steindeckerchen*.
- 5) p. 26. — f. 5. 6. das *Mancheitenvögelchen*.
- 6) p. 33. t. 14. f. 1-8. t. 15. f. 1-4. die *Halbträuer*.
- 7) p. 36. t. 16. f. 6. 7. das *rare Rosevögelchen*.
- 8) p. 38. t. 18. f. 1. 2. das *Pulvervögelchen*.
- 9) p. 43. t. 20. f. 1. 2. der *gelbe Vier*.
- 10) p. 47. t. 21. f. 1-7. das *Kayservögelchen mit seiner Ranze, Gespiusß und Puppe*.
- 11) p. 55. t. 24. f. 7. 8. der *Halbkartun*.
- 12) p. 63. t. 27. f. 3-6. das *Hirschbärtchen*.
- 13) p. 67. t. 29. f. 6. 7. das *kleine Perlhühnchen*.

**) Da das Wiener Werk in den Händen aller Entomologen ist, so habe ich mich hier der Kürze befleissigen wollen.

Phalaena pectinicornis elinguis, alis viridi-
bus, limbo maculaque anguli ani cinereo-fuscis.

La Phalène-verdelet.

Long. 6 lign.

106. *Viridata*, der *Brombeerspanner*.

Wien. Schmett. p. 97. B. no. 7.

Réaum. Inf. Tom. II. Mém. 9. p. 149. *Arpenteuse
de la Ronce.*

Albin Inf. t. 48. f. 80. die *Raupe* auf *Hafelnußblättern*.

107. *Prodromaria*, der *Lindenspanner*.

Wien. Schmett. p. 99. C. no. 1.

Geoffr. Inf. II. p. 118. no. 22.

*Phalaena pectinicornis elinguis albida, nigro-
punctata, alis deflexis; superioribus fascia dupli-
ci fusca dentata nigro-terminata.*

La Primaniere.

Long. 11 lign.

108. *Hispidaria*, dunkelgrauer gelbhörnigter *Span-
ner*. *Unbek. Raupe.*

Wien. Schmett. p. 99. C. no. 4.

109. *Zonaria*, *Garbenspanner*. *)

Wien. Schmett. p. 100. C. no. 5.

Chenille arpenteuse de la Jacée. Réaum.

110. *Pilosaria*, der *Birnspanner*.

Wien. Schmett. p. 100. C. no. 6.

*) No. 108. 109. Weibchen flügellos.

III. *Horridaria*, schwarzbrauner, schwarzgestrichter Spanner. Unbek. Raupe,

Wien. Schmett. p. 100. C. no. 7.

III. *Lichenaria*, Baumflechtenspanner. *)

Wien. Schmett. p. 100. C. no. 8.

III. *Corticaria*, Cerreichenspanner,

Wien. Schmett. p. 100. C. no. 9.

III. *Cineraria*, Staubmoosspanner.

Wien. Schmett. p. 100. C. no. 10.

III. *Roboraria*, Steineichenspanner.

Wien. Schmett. p. 101. D. no. 1.

III. *Abietaria*, Edeltannenspanner.

Wien. Schmett. p. 101. D. no. 3.

III. *Rhomboïdaria*, Gutheinrichspanner.

Wien. Schmett. p. 101. D. no. 4.

III. *Secundaria*, Weistannenspanner.

Wien. Schmett. p. 101. D. no. 5.

III. *Cinctaria*, grauneblichter ringleibiger Spanner.

Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 101. D. no. 6.

III. *Crepuscularia*, Agleyspanner.

Wien. Schmett. p. 101. D. no. 8.

III. Vi-

*) Ob dies unsere *Lichenaria* no. 33. sey, kann ich nicht mit Gewissheit sagen.

121. *Viduaria*, (p. 315.) weißer, schwarzgestrichter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 101. D. no. 9.

122. *Aerugaria*, Weichselspanner. *)

Wien. Schmett. p. 101. D. no. 10.

123. *Leucophaearia*, Kuhneichenspanner.

Wien. Schmett. p. 101. D. no. 11.

124. *Aescularia*, Rosskastanienspanner.

Wien. Schmett. p. 102. D. no. 12.

125. *Aceraria*, Ahornspanner.

Wien. Schmett. p. 102. D. no. 13.

126. *Lineolata*, blaßgrauer, feingefügter Spanner.

Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 102. E. no. 1.

127. *Artesiaria*, schiefergraulicher, mattgestrichter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 102. E. no. 2.

128. *Coarctaria*, hellgrauer engstreifiger Spanner.

Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 102. E. no. 3.

129. *Arenacearia*, Kronwickenspanner.

Wien. Schmett. p. 102. E. no. 5.

130. *Obliquaria*, Silbergrauer, schrengbraunstreifiger Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 102. E. no. 6.

Bb 5

131. *Au-*

*) No. 121 - 124. Weibchen flügellos. Heißt p. 315. nun *Bajaria*.

131. *Aureolaria*, *Heckenwickenspanner*.*Wien. Schmett.* p. 102. E. no. 8.*Geoffr. Inf.* II. p. 128. no. 138.*Phalaena pectinicornis elinguis*, alis patentibus flavis, lineis superne tribus, inferne duabus transversis fuscis.*La double ceinture.**Long.* $3\frac{1}{2}$ lign.132. *Gilvaria*, *Tausendblattspanner*.*Wien. Schmett.* p. 102. E. no. 10.133. *Angularia*, *Sandlindenspanner*.*Wien. Schmett.* p. 103. F. no. 3.*Geoffr. Inf.* II. p. 127. no. 36.*Phalaena pectinicornis elinguis*, alis patentibus angulatis, fusco-luteis, fascia dupli transversa obscuriore.*La Zone.**Long.* 8 lign.134. *Erosaria*, *Hageichenspanner*.*Wien. Schmett.* p. 103. F. no. 4.135. *Euonymaria*, *Spindelbaumspanner*.*Wien. Schmett.* p. 103. F. no. 5.136. *Petinaria*, *Tannenspanner*.*Wien. Schmett.* p. 103. F. no. 6.137. *Lunaria*, der *Holzbirnspanner*.*Wien. Schmett.* p. 103. F. no. 7.

— p. 276. §. 12. t. I. a. fig. 4.

Pectinicornis alis erosis, flavescenti-rufoque variis, biftriatis, superioribus macula ad angulum externum *sublunari*.*Fabric.*

Fabric. S. E. p. 623. no. 14. Ph. *Lunaria.*

Pectinicornis; alis angulato-dentatis, basi rufis, lunula alba, apice cinereis.

Sepp Nederl. Inf. VI. p. 9. t. 2. De *Vlinder* het *Herculesje.*

138. *Flavicaria*, zart ledergelber randmaklicher Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 104. F. no. 12.

139. *Apiciaria*, oranienfarbiger spitzrandstreifiger Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 104. F. no. 14.

140. *Parallelaria*, oranienfarbiger, breitrandstreifiger Spanner. Unbekannte Raupe.

Wien. Schmett. p. 104. F. no. 15.

141. *Capreolaria*, der Fichtenspanner.

Wien. Schmett. p. 105. G. no. 2.

142. *Rubicapraria*, gänsefarbiger, mattstreifiger Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 105. G. no. 3.

143. *Murinaria*, mäusefarbiger, hellgraustreifiger Spanner.

Wien. Schmett. p. 105. G. no. 4.

144. *Glarearia*, Gelbwickenspanner.

Wien. Schmett. p. 106. G. no. 6.

145. *Conspersaria*, weißlicher, braunsprinklicher Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 106. G. no. 8.

146. *Plumaria*, Schottenkleespanner.*Wien. Schmett.* p. 106. G. no. 9.147. *Alternata*, weißgraulicher, gelbgerandeter Spanner. Unbek. Raupe. -*Wien. Schmett.* p. 106. G. no. 11.148. *Punctulata*, grauweißlicher, schwarzsprenklicher Spanner. Unbek. Raupe.*Wien. Schmett.* p. 106. G. no. 13.149. *Omicronaria*, Mäffernspanner.*Wien. Schmett.* p. 107. H. no. 3.Chenille arpenteuse d' érable. *Réaumur*.*Geoffr. Inf.* II. p. 144. no. 71.*Phalaena seticornis spirilinguis*, alis patentibus albis, singulis fascia undulata serrata, et *Omicro* albis.

Les quatre Omicrons. Long. 4. lign.

150. *Decussata*, graulichtweißer, braunschwarzgegitterter Spanner. Unbek. Raupe.*Wien. Schmett.* p. 107. H. no. 7.151. *Furvata*, Mehlbaumspanner.*Wien. Schmett.* p. 108. I. no. 1.152. *Pullata*, grausprenglicher, schwartzschattichter Spanner. Unbek. Raupe.*Wien. Schmett.* p. 108. I. no. 2.153. *Obscurata*, Bocksbeerspanner.*Wien. Schmett.* p. 108. I. no. 3.

154. Ob-

154. *Obfuscata*, Ellerbaumspanner.

Wien. Schmett. p. 108. I. no. 4.

155. *Carbonaria*, Knotenmoosspanner.

Wien. Schmett. p. 108. I. no. 5.

156. *Vetulata*, mattbrauner, rothstremigter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 1.

157. *Rhamnata*, Kreuzdornspanner.

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 2.

158. *Dilutata*, Heckeneichenspanner.

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 4.

159. *Impluviata*, Gartenbirnspanner.

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 5.

160. *Rupestrata*, fahlweißer, blaßbraunstremigter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 6.

161. *Sylvata*, Rothannenspanner.

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 7.

162. *Polycommata*, rindefarbiger, schwartzstremigter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 8.

163. *Salicata*, Bandweidenspanner.

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 11.

164. *Albulata*, *lilienweisser*, *gelblichstriemichter Spanner*. *Unbek. Raupe.*

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 12.

165. *Rivulata*, *brauner*, *weißstriemichter Spanner*. *Unbek. Raupe.*

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 13.

166. *Tersata*, *hellbrauner*, *mattstriemichter Spanner*. *Unbek. Raupe.*

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 14.

167. *Vitalbata*, *Linenspanner*.

Wien. Schmett. p. 109. K. no. 15.

168. *Luteata*, *helllederfarbiger*, *jonkillengelbstriemichter Spanner*. *Unbek. Raupe.*

Wien. Schmett. p. 110. K. no. 18.

169. *Rubricata*, *röthelsteinfarbiger*, *dunkelstriemichter Spanner*. *Unbek. Raupe.*

Wien. Schmett. p. 110. K. no. 19.

170. *Pallidata*, *weißlicher*, *braungelbstriemichter Spanner*. *Unbek. Raupe.*

Wien. Schmett. p. 110. K. no. 21.

171. *Ossaata*, *beinfarbiger*, *bräunlichstriemichter Spanner*. *Unbek. Raupe.*

Wien. Schmett. p. 110. K. no. 22.

172. *Candidata*, *Rothbuchenspanner*.

Wien. Schmett. p. 110. K. no. 23.

173. Sub-

173. *Subumbrata*, hellgrauer, dunkelgerändeter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 110. K. no. 25.

174. *Pusillata*, Wacholderspanner.

Wien. Schmett. p. 110. K. no. 26.

175. *Minutata*, Wermuthspanner.

Wien. Schmett. p. 110. K. no. 27.

176. *Variata*, Pechtannenspanner.

Wien. Schmett. p. 110. K. no. 28.

177. *Badiata*, Heckerosenspanner.

Wien. Schmett. p. 111. L. no. 3.

178. *Caesiata*, blaugrauer, dunkelfriemichter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 112. L. no. 6.

179. *Olivata*, Eschenspanner.

Wien. Schmett. p. 112. L. no. 7.

180. *Pstittacata*, Graslindenspanner.

Wien. Schmett. p. 112. L. no. 8.

181. *Fulvata*, hochgelber, oranienstreifichter Spanner.

Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 112. M. no. 4.

Forsteri nov. Spec. Inf. p. 76. no. 76. Ph. *Fulvata*.

Seticornis, alis rotundatis, anticis fulvis, fascia ad basin, aliaque in medio undato repanda, ferrugineo-rufa.

In Angliae *Crataego oxyacantha*.

182. *Ligu-*

182. *Liguistrata*, Hartriegelspanner.

Wien. Schmett. p. 112. M. no. 5.

183. *Propugnata*, graubräunlicher, schwarzbraunstreifchter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 112. M. no. 7.

184. *Linariata*, Leinkrautspanner.

Wien. Schmett. p. 113. M. no. 9.

185. *Spadicearia*, okerbräunlicher, rothstreifchter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 113. M. no. 12.

186. *Montanata*, milchweißer, fahlbraunstreifchter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 113. M. no. 14.

187. *Ruficata*, schmuzigweißer, schwarzbraunstreifchter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 113. M. no. 15.

188. *Tophacea*, gelbweißer, graustreifchter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 113. M. no. 16.

189. *Russata*, zimmetbrauner, schwarzstreifchter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 113. M. no. 18.

190. *Silacea*, dottergelber, schwarzgraustreifchter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 113. M. no. 20.

191. Ru-

191. *Rubicata*, dunkelrother, schwarzstreifchter Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. p. 113. M. no. 22.
192. *Berberata*, Sauerdornspanner.
Wien. Schmett. p. 113. M. no. 23.
193. *Derivata*, taubenhalsfarbiger, braungestrichter Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. p. 113. M. no. 24.
194. *Procellata*, weißer, handschwarzstreifchter Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. p. 114. N. no. 1.
195. *Reticulata*, schwarzfleckichter, weißaderichter Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. p. 114. N. no. 3.
196. *Vetustata*, flachsfarbiger, schwarzbraunfleckichter Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. p. 114. N. no. 4.
197. *Rubiginata*, schnäuer weißer, rostgelbfleckichter Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. p. 114. N. no. 5.
198. *Sinuata*, mattweißer, graubraunfleckichter Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. p. 114. N. no. 6.
199. *Centaureata*, Flockenblumenspanner.
Wien. Schmett. p. 114. N. no. 7.

200. *Adustata*, Spillbaumspanner.

Wien. Schmett. p. 114. N. no. 9.

201. *Alpinata*, sammetschwarzer, oranienfleckichter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 115. N. no. 14.

202. *Griseata*, lichtgrauer Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 116. O. no. 2.

203. *Illibata*, weißer, wellenrandflügligher Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 116. O. no. 5.

204. *Taminata*, weißer, aussenrandsprenklicher Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 116. O. no. 6.

205. *Heparata*, leberbrauner, saumsprenklicher Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 116. O. no. 8.

206. *Euphorbiata*, Wolfsmilchspanner.

Wien. Schmett. p. 116. O. no. 9.

207. *Pyraliata*, Wollstrohspanner.

Wien. Schmett. p. 117. P. no. 1.

208. *Virgulata*, weissgrauer, gerade schattigter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 117. P. no. 8.

209. *Moniliata*, milchrähmfarbiger, perlrandichter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. p. 117. P. no. 9.

210. *Fimbriata*, gelblichweisser, braungerandeter Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. p. 117. P. no. 11.
211. *Scurulata*, hofsenbeinfarbiger, rundmaklicher Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. p. 117. P. no. 12.
212. *Decorata*, weisser, blaurandmaklicher Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. p. 117. P. no. 13.
213. *Aerruginaria*, blaßgraugrüner Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 314. no. 10.
214. *Serotinaria*, gelbweisslicher, grausprenklicher Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 315. no. 14.
215. *Honoraria*, triübgelbrother, doppeltstreiflicher Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 315. no. 18.
216. *Diversata*, braunrother und oraniengelber Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 315. no. 14.
217. *Dilucidaria*, hellgelbergrauer, schwarzgrauschattichter Spanner. Unbekannte Raupe.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 315. no. 6.
218. *Angustata*, schifergrauer, weiss- und düsterstriemichter Spanner. Unbek. Raupe.
Wien. Schmett. Nachtr. p. 315. no. 30.

219. *Scripturaria*, mattweisser, schwarzstriemichter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 316. no. 31.

220. *Inundaria*, braungrauer, weiss- und schwarz- striemichter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 316. no. 32.

221. *Suffumata*, grauweisslicher, rauhschwarzstriemichter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 316. no. 27.

222. *Luciuata*, schwarz und weisswechselnder Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 316. no. 28.

223. *Blandiata*, milchweisser, schwarzgraustreifichter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 316. no. 15.

224. *Conspicuata*, hochgelber, schwarzgerandeter Spanner. Unbek. Raupe.

Wien. Schmett. Nachtr. p. 316. no. 16.

225. *Nebulata*, der Nebelspanner.

Scop. Entomol. carn. p. 215. no. 532.

Alae supra albido - cervinoque nebulosae, subtus pallidiores; posticae subangulatae.

Long. lin. 5. Lat. $3\frac{1}{4}$.

226. *Retialis*, der Netzspanner.

Scop. Entomol. carn. p. 217. no. 536.

Alae albae, venis fasciisque 4 in urinis reticulatae.

Long. lin. 6. Lat. 4.

227. *Pun-*

227. *Punctinalis* der *Punktspanner*.

Scop. Entom. carn. p. 217. no. 537.

Alae albae; serie transversa *punctorum* fuscorum, fascia obsoleta submarginali atomisque fuscis.

In *arboribus pomiferis*.

Long. lin. $10\frac{1}{2}$. Lat. 6.

228. *Fenestrella*, der *Fensterspanner*.

Scop. Entom. carn. p. 217. no. 538.

Alae fuscescentes, erectae, dentatae, punctis rufis albisque.

Long. lin. $3\frac{1}{2}$. Lat. 2.

Floribus involat.

229. *Niveata*, der *Schneespanner*.

Scop. Entom. carn. p. 217. no. 539.

Alba tota et immaculata.

Long. lin. 7. Lat. $4\frac{1}{4}$.

In *Pratis*.

Wien. Schmett. p. 116. O. *Spreckenraupen*, einfärbige Spanner.

No. 4. Unbek. Raupe. *Weisser, plattrandflüglicher Spanner*, G. *Nivearia*.

230. *Lineata*, der *randlinichte Spanner*.

Scop. Entom. carn. p. 218. no. 540.

Alba tota; *linea marginali* venisque subtus fuscis.

Long. lin. 10. Lat. 6.

In *Pomariis*.

231. *Exanthemata*, der *rostpunktirte Spanner*.

Scop. Entom. carn. p. 218. no. 542.

Cc 3

Alba;

Alba; strigis obsoletissimis *punctatisque* copiosis ferrugineis, utrinque variegatas alas gerens.

Long. lin. $5\frac{1}{2}$. *Lat.* $3\frac{1}{2}$.

In *Salicetis*.

Wien. Schmett. p. 107. H. *Strichraupen*; *wechselnde Spanner*.

No. 5. *Unbek. Raupe*. *Weisser, braungelblich gestrichter Spanner*.

232. *Punctata*, der *schwarze Mittelpunkt*.

Scop. Entom. carn. p. 218. no. 543.

Alba; alis omnibus utrinque puncto nigro medio; *anticis* punctis 7 nigris marginem externum utrinque occupantibus.

Long. lin. $5\frac{1}{2}$. *Lat.* $3\frac{3}{4}$.

In *collibus herbidis*.

233. *Ornata*, der *geschmückte Spanner*.

Scop. Entom. carn. p. 219. no. 545.

Alba; alis omnibus supra fasciis binis limbi: antica undata.

Long. lin. 6. *Lat.* $3\frac{1}{2}$.

In *Pratis Carnioliae*.

Wien. Schmett. p. 117. P. *Fadenraupen*, *Bogenstriemichte Spanner*.

No. 14. *Unbek. Raupe*. *Schneeweißer, bräunlichrandfleckichter Spanner*, G. *Ornata*.

234. *Glaucata*, der *blaurandigte Spanner*.

Scop. Entom. carn. p. 220. no. 549.

Alba; alis *anticis* fascia media subeluta fuscescente, ad marginem inferiorem glauco-fusco-que varia.

Long. lin. $5\frac{1}{3}$. *Lat.* 4.

In *Sylvis*.

235. *Chlo-*

235. *Chlorosata et Mucronata*, der holztaubenfarbige Spanner.

Scop. Entom. carn. p. 222. no. 551. Ph. *Chlorosata*.

Albida; seu colore eodem fere ut vultus in
Cachexia virginæa.

Long. lin. 7. *Lat.* $5\frac{1}{2}$.

In *Pasœuis*.

No. 552. Ph. *Mucronata*.

Ostro-cinerea; alis *anticis* apice acuminatis
lineaque fusca ibidem.

Long. lin. 8. *Lat.* $5\frac{2}{3}$.

In *Salicetis*.

Wien. Schmett. p. 107. E. Zweigshossraupen. *Gesadstreifchte Spanner*.

No. 7. Unbek. Raupe. *Holztaubenfarbiger,*
gelbgestrichter Spanner. G. *Palumbaria*: *Chlorosata et Mucronata* *Scop.*

236. *Verberata*, der Striemenspanner.

Scop. Entom. carn. p. 223. no. 554.

Albida; alis *anticis* strigis 5 undatis transversis fulco-ferrugineis, duabus posticis approximatis.

Long. lin. 7. *Lat.* 5.

In *sterilioribus pratis*.

237. *Vundulata*, der Wellenspanner.

Scop. Entom. carn. p. 223. no. 555.

Alae cinereæ; *anticæ* fascia lata fulco-cinerreoque nebulosa dentata; punctis duobus nigris, undulisque obsoletis crebris obscurioribus transversim strigatae.

Long. lin. $7\frac{1}{3}$. *Lat.* 5.

In *Sylvis*.

Wien. Schmett. p. III. L. Runzelraupen. Mittel-streifichte Spanner.

No. 5. *Lülichspannerraupe* (*Lolii perennis*); *Lülichspanner*, G. *Bipunctaria*.

238. *Contaminata*, der Schmuzspanner.

Scop. Entom. carn. p. 225. no. 559.

Alae utrinque fasciis cinereis et ferrugineis alternantibus coloratae, atomisque fuscis ad-spersae.

Long. lin. 6. Lat. 4.

In *herbidis montanis*.

239. *Mensurata*, der kaffespitzige Spanner.

Scop. Entom. carn. p. 225. no. 560.

Alae cinerascentes; atomis fuscis obsitae; *anticae* fasciis tribus lineaque apicis caffaeatis; mar-gine paleaceo.

Long. lin. 6. Lat. 5.

In *ficis et apricis collibus*.

Wien. Schmett. p. III. L. no. 2. *Trespe spanner-raupe* (*Bromi arvensis*); *Trespe spanner*, G. *Men-suraria*.

Schaff. Icon. t. 76. f. 4. 5.

240. *Moeniata*, die Kaffestreife.

Scop. Entom. carn. p. 226. no. 561.

Alae *anticae* albido- cinerascentes, *fascia caff-eata* dentata, margine paleaceo.

Long. lin. 8 $\frac{1}{2}$. Lat. 6.

In *Sylvis*.

Wien. Schmett. p. II2. M. Schuppenraupen. Ecke-streifichte Spanner.

No. 1. *Unbek. Raupe*. *Veilgrauer, braun-streifichter Spanner*, G. *Moeniaria*.

241. Lat.

241. *Laccata*, der *Lackspanner*.

Scop. Entom. carn. p. 226. no. 563.

Alae supra viridanæ; fasciis binis posticis primorumque margine crassiore *laccatis*.

Long. lin. 5. Lat. 3 $\frac{1}{2}$.

In *Juniperetis* verno tempore.

242. *Inflammata*, der *Feuerspanner*.

Scop. Entom. carn. p. 226. no. 564.

Alae *anticae* hepaticæ; disco subtus nigricante; utrinque maculis quinque lineaque limbi aureis; *posticae* fuscae; fasciis binis maculaque aureis.

Long. lin. 4 $\frac{1}{2}$. Lat. 3.

In *Pratis*.

243. *Aurata*, der *Goldfleckigte Spanner*.

Scop. Entom. carn. p. 227. no. 565.

Habitus et colores ut in priore, sed alae *anticae* maculis 4; *posticae* unica utrinque aureis, fasciis nullis.

Long. lin. 4. Lat. 2 $\frac{1}{2}$.

In *Montanis*.

244. *Ochrata*, der *Okerspanner*.

Scop. Entom. carn. p. 227. no. 567.

Alae *ochrae* colore, subtus obscuriores, utrinque strigis transversis repandis obscurioribus.

Long. lin. 5. Lat. 3 $\frac{1}{2}$.

In *Montanis*.

Milleri Zool. Dan. Prodr. p. 129. no. 1489. Phal.

Ochrata.

Seticornis, alis albo-flavescens; anticis strigis undulatis 2-3; posticis puncto disci fusco.

Geoffr. Inf. II. p. 153. no. 87.

Cc 5

Ph.

Ph. feticornis spirilinguis; alis deflexis albo-flavescensibus, fascia dupli transversa fascia.

La Phalene blanchâtre à deux bandes brunes.

Long. 7. lign.

Wien. Schmett. p. 110. K. Scheineulenraupen; web-lenfriemichte Spanner.

No. 20. Schwingelspanzerraupe. (Festucae duriusculae); Schwingelspanner, G. Ochreata.

245. *Limitata*, der hirschhornfarbig gesäumte Spanner.

Scop. Entom. carn. p. 228. no. 568.

Alae ferrugineae; anticae supra fascia lata nigro puncto signata, limboque cervinis.

Long. lin. 8. Lat. 5 $\frac{3}{4}$.

In Pratis nostris.

246. *Spatacea*, der beinfarbige Spanner.

Scop. Entom. carn. p. 228. no. 570.

Alae osseae; strigis transversis obscurioribus repandis obsoletis, puncto nigro utrinque notatis.

Long. lin. 6. Lat. 4.

247. *Alpinata*, der haarbürtige Spanner.

Scop. Entom. carn. p. 228. no. 571.

Fusco-cervina; thorace capiteque nigricantibus tomentosis.

Long. lin. 5 $\frac{3}{4}$. Lat. 3 $\frac{1}{3}$.

In somnis herbidisque cacuminibus *Alpium Vochinenium*.

248. *Murinata*, der mäusefarbige Spanner.

Scop. Entom. carn. p. 229. no. 572.

Murina

Murina tota; absque maculis fasciisque.

Long. lin. 4 $\frac{2}{3}$. Lat. 3.

249. *Rivulata*, der *bachgestrichte Spanner*.

Scop. Entom. carn. p. 229. no. 573.

Alba; alis anticus rivulis ferrugineis; posticus fascia strigisque duabus transversis fuscis; omnibus striga marginali vtrinque ferruginea.

Long. lin. 5 $\frac{1}{2}$. Lat. 3.

In Pratis.

250. *Litterata*, der *Buchstabenspanner*.

Scop. Entom. carn. p. 229. no. 574.

Alae cervinae; anticae linea transversa postica, alia antica, hisque interiecta littera (V) albis; posticae fasciis binis angustis albis.

Long. lin. 4 $\frac{1}{2}$. Lat. 2 $\frac{1}{3}$.

In Pratis.

251. *Laevigata*, der *geglättete Spanner*.

Scop. Entom. carn. p. 230. no. 575.

Cinereo-murina; alis subdentatis; denticulis puncto nigro notatis; anticus strigis punctatis duabus nigris.

Long. lin. 4. Lat. 2 $\frac{1}{3}$.

In Arbuscis.

Wien. Schmett. p. 117. P. Fadenraupen, bogenstriemichte Spanner.

No. 10. *Unbek. Raupe, röthlichweißer düsternstriemichter Spanner.*

252. *Inquinata*, der *Sudelspanner*.

Scop. Entom. carn. p. 230. no. 576.

Tota pallide ferruginea; alis omnibus supra fasciis bilineatis fuscescentibus; subtus immaculatis.

Long.

Long. lin. 4. *Lat.* $2\frac{1}{3}$.

In Pratis.

253. *Tenebrata*, der braundüster Spanner.

Scop. Entom. carn. p. 230. no. 577.

Fuscescens; alis *anticis* subtus macula flava; *posticis* utrinque fascia flava.

Long. lin. $4\frac{1}{2}$. *Lat.* 3.

In Montanis.

254. *Despicata*, der Winkelkriecher.

Scop. Entom. carn. p. 231. no. 579.

Alae cervinae aut murinae; *anticae* fascia postica maculisque binis marginalibus; *posticae* fasciis binis ferrugineis.

Long. lin. $4\frac{1}{2}$. *Lat.* $2\frac{3}{4}$.

In incultis, siccis neglectisque locis.

255. *Nigrata*, der Schwärzling.

Scop. Entom. carn. p. 231. no. 580.

Fusca; alis omnibus fimbria fasciaque albis; *anticis* punctis binis albis.

Long. lin. $3\frac{1}{2}$. *Lat.* 2.

256. *Aethiopata*, der Mohr.

Scop. Entom. carn. p. 231. no. 581.

Nigra; alis omnibus utrinque fascia albida.

Long. lin. 4. *Lat.* $2\frac{1}{4}$.

In herbidis subsylvestribus.

257. *Obfuscata*, der Bräunling.

Scop. Entom. carn. p. 232. no. 582.

Fusco-nigra; alis omnibus alba fimbria maculaque flava.

Long.

Long. lin. 3. *Lat.* 2.

In calidiore Carniola.

258. *Trilineata*, die *Dreylinie*.

Scop. Ann. 5. hist. nat. p. 115. no. 128.

Alis concoloribus flavis rotundatis.

In *Pratis*.

259. *Trifasciata*, die *Dreybinde*.

Scop. Ann. 5. hist. nat. p. 116. no. 129.

Alis rotundatis concoloribus flavis fasciis tribus utrinque superne obscurioribus, inferne fuscis.

260. *Nivearia*, der *weiße englische Spanner*.*)

Fabric. Syst. Entomol. p. 620. no. 2.

Pectinicornis; alis subangulatis albis; margine postico anticisque subtus fuscis; posticis puncto centrali nigro.

261. *Cultraria*, der *deutsche Sichelspanner*.

Fabric. S. E. p. 621. no. 9.

Pectinicornis; alis subfalcatis, luteis; fascia saturatori, antennis apice setaceis.

262. *Dentaria*, der *englische Zahnspanner*.

Fabric. S. E. p. 623. no. 15.

Pectinicornis; alis angulato-dentatis, supra pallidis; strigis ferrugineis, subtus ferrugineis; lunula obscuriore.

263. *Undaria*, die *indianische Braunwelle*.

Fabric. S. E. p. 623. no. 16.

Bipe-

*) An *Niveata* Scopoli? no. 229.

414 Lepidoptera. 233. Phalaena Geometra.

Bipectinicornis; alis dentatis albis, *fusco-un-*
datis; antennis apice setaceis.

264. Rondelaria.

Fabric. S. E. p. 623. no. 18.

Pectinicornis; alis anticis griseis; posticis fer-
ruginéis.

In *Rondeletia Indiae orientalis*.

265. Turcaria, der deutsche Weißmond.

Fabric. S. E. p. 624. no. 22.

Pectinicornis; alis griseo-nebulosis, omnibus
subtus puncto nigro; *lunula alba*.

266. Limbaria, der englische Schwarzaum.

Fabric. S. E. p. 624. no. 24.

Pectinicornis; alis ferrugineis; *limbo nigro*;
posticis subtus nigris, albo-striatis.

267. Ocularia, das indianische Weißauge.

Fabric. S. E. p. 625. no. 28.

Pectinicornis; alis rotundatis, flavis, omnibus
puncto ocellari albo.

268. Annularia, der deutsche braunringlichte Spanner.

Fabric. S. E. p. 625. no. 29.

Pectinicornis; alis cinereis; striga *annulo* fa-
sciisque duabus fuscis.

269. Praesinaria, der englische wiesengrüne Spanner.

Fabric. S. E. p. 626. no. 33.

Pectinicornis; *alis viridibus*; strigis tribus;
anticis obscurioribus, postica alba.

270. *Viridaria*, der englische Grünling.

Fabric. S. E. p. 626. no. 34.

Pectinicornis; alis rotundatis *viridibus*; albō strigosis, maculisque marginalibus atris.

271. *Fenestraria*, der thinefische Blaustrich.

Fabric. S. E. p. 627. no. 38.

Pectinicornis; alis rotundatis; atris, *coeruleo-striatis* maculatisque.

272. *Venaria*, die indianische Schwarzader.

Fabric. S. E. p. 627. no. 39.

Pectinicornis; alis luteis; margine *venisques* dilatatis, ramosis, *nigris*.

273. *Plumaria*, der englische bleyfarbige Spanner.

Fabric. S. E. p. 628. no. 44.

Pectinicornis; alis *plumbeis*; strigis tribus punctoque medio fuscis.

274. *Fasciata*, die indianische Schneebinde.

Fabric. S. E. p. 629. no. 47.

Seticornis; alis angulatis fuscis; *fascia nivea*.

275. *Regulata*, die brasiliatische Braunlinie.

Fabric. S. E. p. 629. no. 48.

Seticornis; alis angulatis cinereis, *anticis titura fusca*.

276. *Falcata*, der englische Sichelspanner.

Fabric. S. E. p. 629. no. 49.

Seticornis; alis *falcatis fulvis*; punctis duobus fuscis inter strigas luteas.

277. *Demandata*, der *Leipziger Purpurthaum*.*Fabric.* S. E. p. 630. no. 50.Seticornis; alis subangulatis, lutescentibus;
strigis tribus punctoque medio fuscis.Statura *Amataria*, at minor; alae omnes fla-
vescentes, *purpureo subtilissime irroratae*.278. *Explanata*, der *chinesische Monsonspanner*.*Fabric.* S. E. p. 630. no. 51.Seticornis; alis dentatis ferrugineis, fascia fu-
sca, punto nigro.Mus. *Monson*.279. *Dimidiata*, der *englische halbgelbe, halbbraune Spanner*.*Fabric.* S. E. p. 630. no. 52.Seticornis; alis dentatis; *antice flavis, postice*
fuscis.280. *Irrorata*, der *ostindianische braunbereifte Spanner*.*Fabric.* S. E. p. 630. no. 53.Seticornis; alis dentatis flavis, *fusto - irro-
ratis*, subtus macula fasciaque postica fuscis.281. *Ulmata*, der *englische Ulmenspanner*.*Fabric.* S. E. p. 632. no. 62.Seticornis, alis albis, fasciis duabus ferrugi-
neo-fuscis, postica maculari.*Sepp Nederl. Inf.* VI. p. 13. t. 3. *De Porcelein-
Vlinder*.282. *Rufata*, der *englische Fuchs*.*Fabric.* S. E. p. 633. no. 68.

Seti.

Seticornis; alis cinereis, postice ferrugineis,
striga alba, punctisque marginalibus nigris.

283. *Bimaculata*, der *Leipziger Zweyfleck*.

Fabric. S. E. p. 635. no. 76.

Seticornis; alis albis; *anticis* maculis *duabus costalibus* fuscis.

284. *Volutata*, der *deutsche Linienstrich*.

Fabric. S. E. p. 635. no. 77.

Seticornis; alis omnibus viridibus, *strigis duabus albis*.

285. *Lyncea*, der *englische Großpunkt*.

Fabric. S. E. p. 635. no. 79.

Seticornis; alis rotundatis, albis, fasciis *duabus* punctoque apicis fuscis.

286. *Exspectata*, der *asiatische Rostrand*.

Fabric. S. E. p. 636. no. 82.

Seticornis; alis rotundatis viridibus, *margine ferrugineo*.

287. *Duplicata*, die *englische Doppelstreife*.

Fabric. S. E. p. 636. no. 84.

Seticornis; alis griseis; *strigis duabus fuscis duplicatis*.

288. *Punctata*, der *englische Punktrand*.

Fabric. S. E. p. 637. no. 89.

Seticornis; alis rotundatis niveis; *puncto medio fusco, margineque nigro punctato*.

289. *Sociata*, die *Englische Zahnbinde*.

Fabric. S. E. p. 637. no. 90.

III. Th. III. B.

D d

Seticor-

Seticornis; alis flavissimis, fascia lata, fusca, retrorsum dentem exferente.

290. *Niveata*, der Amerikanische Schneespanner.

Fabric. S. E. p. 638. no. 94.

Seticornis; alis striatis, niveis, immaculatis.

291. *Costata*, die Amerikanische Rostrippe.

Fabric. S. E. p. 638. no. 95.

Seticornis; alis niveis; anticis *costa ferruginea*.

292. *Sticticata*, der Afrikanische gepickelte Spanner.

Fabric. S. E. p. 638. no. 96.

Seticornis; alis concoloribus rufis, margine nigro, albo-punctato.

293. *Capitata*, der Indianische Rostkopf.

Fabric. S. E. p. 638. no. 97.

Seticornis; cinerea; capite thoracis alarumque margine basi ferrugineis.

294. *Argentata*, der Chinesische Silberstrich.

Fabric. S. E. p. 638. no. 99.

Seticornis; alis apice flavis; anticis strigis duabus argenteis; posticis macula quadruplici nigra.

295. *Sulphurata*, der Indianische Schwefelspanner.

Fabric. S. E. p. 639. no. 100.

Seticornis; alis flavis; maculis marginisque postico fusco-ferrugineis.

296. *Perspectata*, der Ostindianische Spiegelspanner.

Fabric.

Fabrit. S. E. p. 640. no. 107.

Seticornis; alis anticis griseis, *hyalino-maculatis*; posticis *hyalinis*; margine flavo, *hyalino-maculato*.

297. *Indicata*, der *Tottische orientalische Spanner*.

Fabric. S. E. p. 640. no. 106.

Seticornis; alis flavis; *anticis strigis tribus*, duabus undatis, fuscis.

Mus. *Tottianum*.

298. *Derogata*, der *orientalische Königspanner*.

Fabric. S. E. p. 641. no. 109.

Seticornis; alis albis; *strigis plurimis fuscis*. König.

299. *Ejectata*, der *orientalische, glasfleckichte Spanner*.

Fabric. S. E. p. 641. no. 110.

Seticornis; alis fusco flavoque variis; *maculis hyalinis sparsis*.

300. *Fenestrata*, das *Amerikanische Glasfenster*.

Fabric. S. E. p. 641. no. 111.

Seticornis, flava; alis *albo-hyalinis*; *strigis flavis numerosis*, subanastomosantibus.

301. *Strigaria*, der *ostindische Strichspanner*.

Fabric. S. E. App. p. 831. no. 9-10.

Pectinicornis; alis angulato-caudatis, albis; *strigis undatis fuscis*, supra duabus, subtus unica.

302. *Equestraria*, der *gelbe Ritter*.

Fabric. Mantiss. p. 284. no. 11-12.

D d 2

Pecti-

Pectinicornis; alis angulatis; anticis fuscocinctibus, *fascia lata flava*, posticis flavis.
Habitat Hamburgi.

303. *Ilyaria*, der Surinamische Bartafter.

Fabric. Mantiss. p. 284. no. 17-18.

Pectinicornis; alis angulatis viridibus; anticis strigis tribus fuscis.

Anus rufo-barbatus.

Cramer Pap. exot. I. t. 10. fig. E. Ph. *Ilyrias*.

304. *Monilaria*, der Indianische grüne Zahntflügel.

Fabric. Mantiss. p. 285. no. 15-16.

Pectinicornis; alis dentatis viridibus, striga punctorum nigrorum; posticis punto duplice albo.

305. *Roraria*, der europäische Brauneif.

Fabric. Mantiss. p. 285. no. 24-25.

Pectinicornis; alis flavis fuscoc-irroratis; anticis apice nigris.

306. *Ditaria*, der Hamburgische Rostfleck.

Fabric. Mantiss. p. 286. no. 33-34.

Pectinicornis; alis viridibus, maculis marginalibus ferrugineis.

307. *Marginaria*, der Hamburgische Randstrich.

Fabric. Mantiss. p. 286. no. 40-41.

Pectinicornis; alis albidis pulverulentis, omnibus striga marginali punctorum nigrorum.

308. *Cynara*, die Surinamische Zynara.

Fabric. Mantiss. p. 286. no. 47-48.

Seticornis; alis angulatis, fusco-albo-nigro-fulvoque variis; posticis subtus albis.

Cramer Pap. exot. II. t. 15. fig. CD. Ph. *Cynara*.

309. *Sinuata*, der *Winkelspanner*.

Fabric. Mantiss. p. 287. no. 49-50.

Seticornis; alis emarginato-griseis; punctis duobus fuscis inter strigas albidas.

In *Germania*.

310. *Mantata*, der *Surinamische Mantispanner*.

Fabric. Mantiss. p. 287. no. 49-50.

Seticornis; alis angulatis fuscis; fascia obscuriore, anteriorum puncto ocellari atro.

Cramer Pap. exot. I. t. 10. fig. F. Ph. *Manto*.

Müllers Regist. Band p. 312. Ph. *Manto*, der *Dreyeckflügel*.

311. *Obsturata*, der *Schulzische Zahnflügel*.

Fabric. Mantiss. p. 287. no. 54-55.

Seticornis; alis dentatis griseis, strigis pallidioribus undatis obsoletis.

In *Germania*.

312. *Nitata*, der *kleine Wischpunkt*.

Fabric. Mantiss. p. 288. no. 55-56.

Seticornis; alis subdentatis obscure griseis; subtus pallidioribus punto fasciaque fuscis.

In *Germania*.

313. *Equestrata*, der *schwarze Ritter*.

Fabric. Mantiss. p. 288. no. 65-66.

Seticornis; alis omnibus nigris, fascia fulva.

Habitat *Hamburgi*.

Dd 3

314. *Coe-*

314. *Coerulata*, der himmelblaubandirte Spanner.

Fabric. Mantiss. p. 288. no. 67-68.

Seticornis; alis obscure viridibus fusco-fasciatis; fasciisque duabus *coeruleis*.

Hamburgi.

315. *Grisata*, der Grauling.

Fabric. Mantiss. p. 288. no. 72-73.

Seticornis; alis griseis; anticis striga, fascia punctaque fuscis.

Habitat Hamburgi.

316. *Fimbriata*, der Gelbsaum.

Fabric. Mantiss. p. 289. no. 77-78.

Seticornis; alis plumbeis; fascia lata fusca flavo-marginata.

In Germania.

Schaeff. Icon. t. 80. fig. 6. 7.

317. *Rivulata*, der schwarzbandirte Spanner.

Fabric. Mantiss. p. 289. no. 79-80.

Seticornis; alis albidis; fasciis duabus nigris; posteriore terminali.

In Germania.

318. *Lunulata*, der Gelbmond.

Fabric. Mantiss. p. 290. no. 84-85.

Seticornis; alis fuscis postice strigis undatis flavis.

Versus marginem posticum strigae tres e lunulis flavis.

In Germania.

319. Me-

319. *Mediata*, der Zentralpunkt.

Fabric. Mantiss. p. 290. no. 89-90.

Seticornis; alis omnibus griseo-undatis, *puncto centrali fusco* margineque nigro-punctato.

In *Germania*.

320. *Centrata*, das schwarzte Zentrum.

Fabric. Mantiss. p. 290. no. 90-91.

Seticornis; alis flavescentibus, *fusco-undatis*; *anticis puncto centrali nigro*.

Habitat *Hamburgi*.

321. *Variegata*, die Buntschecke.

Fabric. Mantiss. p. 291. no. 92-93.

Seticornis; alis omnibus purpureis, maculis
margineque flavis.

Habitat *Hamburgi*.

322. *Melata*, der Nordamerikanische Rothaftter.

Fabric. Mantiss. p. 291. no. 99-100.

Seticornis; alis atris albo-maculatis; *anō rufō*.

Cramer Papill. exot. II. t. 18. fig. D.

323. *Elevata*, der Südamerikanische Silbersaum.

Fabric. Mantiss. p. 291. no. 107-108.

Seticornis; alis flavissimis, *fusco-punctatis* (*argenteo-ciliatis*), *subtus immaculatis*.

324. *Matronaria*, der Matronenspanner.

Müller Faun. Fridr. p. 49. no. 433.

Pectinicornis; alis undatum fasciat; *anticis cinereis fuscisque*, *posticis cinereis*.

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 126. no. 1455.

— *Litura angulo apicis inferiori*. —

Schaeff. Icon. t. 12. f. 1. 2?

325. *Faginaria*, der *Buchenspanner*.

Müller Zool. Dan. Prodr. p. 126. no. 1456.

Subpectinicornis; alis dentato-erosis, fulvis;
anticis strigis duabus transversis fuscis; *posticis*
unica.

326. *Curvata*, das *Krummhorn*.

Müller Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1469.

Ph. G.? *Seticornis*, spirilinguis, *corniculis*
duobus recurvis basi cristatis, alis plano incum-
bentibus.

Norv. *Forvaerde*.

Stroem Söndmör. 190. no. 9.

327. *Alternata*, die *Wechselbinde*.

Müller Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1484.

Seticornis; alis dentatis, fasciis albis nigri-
cantibusque alternis, striga marginali dupli-
adata.

— Faun. Fridr. p. 51. no. 452.

Schaeff. Icon. t. 126. fig. 2.

328. *Tessulata*, der *Würfelrand*.

Müller Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1485.

Seticornis; alis omnibus *margine tessulato*,
disco cinereo, subtus lutescentibus; strigis un-
dulatis albis.

— Faun. Fridr. p. 51. no. 453.

329. *Vestulata*, der *Brandspanner*.

Müller

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1487.

Seticornis; alis glaucis; strigis tribus undatis, interruptis, albis, margine nigro tessulato.

330. *Pascuata*, der Viehweidenspanner.

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1488.

Seticornis; alis albis; supra strigis quinque sublutescentibus; subtus tribus nigricantibus puncto que disci nigro,

331. *Flexuata*, die Bogenlinie.

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1490.

Seticornis; alis murinis; anticis lineis transversis tribus, media flexuosa; omnibus subtus strigis duabus puncto que disci obscuris.

332. *Duplicata*, der Zwillingfleck.

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1491.

Seticornis; alis flavescentibus, inacula media ocellari *didyma* nigra; margine postico fusco.

Strigae duae obscurae *undulatae* in quibusdam.

333. *O. Miata*, der O M Spanner.

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1492.

Seticornis; alis albidis, strigis quatuor cinereis, secunda in figuras literarum *O M* curvata.

334. *Albata*, der doppelte Weißstrich.

Müller's Zool. Dan. Pr. p. 127. no. 1493.

Seticornis; alis anticis luteo-fuscis basi apice que ferrugineis; posticis cinereis, *striga duplicita* alba.

335. *Flammata*, der Flammenspanner.

Sepp Nederl. Inf. VI. p. 21. t. 5. De *Worbelhout-Vlinder*.

Seticornis, alis fuscis *flammeolatis*; posticis cinereis, lineis undulatis transversis albis.

336. *Fulvo-striata*, der braungelbgestrichte Spanner.

Geoffr. Inf. II. p. 131. no. 45.

Phalaena pectinicornis spirilinguis; alis patentibus albido-luteis; omnibus fulvo transversim dense striatis.

La *Phalene striée fauve*.

Long. 5. lign. Larg. 1. pouce.

337. *Inaequalis*, die ungleiche Querlinie.

Geoffr. Inf. II. p. 132. no. 47.

Phalaena pectinicornis spirilinguis, alis patentibus cinereis, fusco-nebulosis; *lineis transversis inaequalibus*.

La *Bande inégale*.

Long. 7. lign. Larg. 13. lign.

338. *Marginaria*, der Bindenpunkt.

Geoffr. Inf. II. p. 133. no. 49.

Phalaena pectinicornis spirilinguis, alis patentibus cinereo-obscuris, linea fascia que alarum transversa obscuriore; *puncto marginali nigro*.

La *Bande à point marginal*.

Long. 5. lign.

339. *Griseo-nigra*, der schwarzgraue Spanner.

Geoffr. Inf. II. p. 134. no. 51.

Phalaena pectinicornis spirilinguis, alis patentibus *cinereis*; atomis maculisque nigris.

La

La Grisaille.

Long. 11. 12. 14. lign.

340. *Sulcata*, die weiße Pickelbinde.

Geoffr. Inf. II. p. 134. no. 52.

Phalaena seticornis spirilinguis, alis patentibus cinereis, fasciis plurimis transversis, nonnullis connexis, atomisque fuscis.

La rayure blanche picotée.

Long. 5. lign. Larg. 13. lign.

Raj. Hist. Inf. p. 180. no. 6.

Phalaena media, colore vario e folido flavescente seu fulvescente et nigro, cum tribus lineis transversis nigris in exterioribus alis.

341. *Ferruginata*, die Rostbinde.

Geoffr. Inf. II. p. 140. no. 62.

Ph. Setic. spiril. alis patentibus albidis, atomis cinerascentibus, et fascia dupli undulata ferruginea.

Les atomes à deux bandes.

Long. 5½ lign. Larg. 1 pouce.

342. *Interrupta*, die Bruchbinde.

Geoffr. Inf. II. p. 141. no. 65.

Ph. Setic. spiril. alis patentibus niveis; omnibus pone fascia undulata fusca, superiorum marginé externo maculis nigris.

La bande interrompue.

Long. 4½ lign. Larg. 8 lign.

343. *Brunneata*, die Braunalinie.

Geoffr. Inf. II. p. 142. no. 67.

Ph. Setic. spiril. alis patentibus albis; linea dupli undulata fusca.

La Phalene blanche à lignes brunes sans points
Long. 5. lign. Larg. 1. pouce.

344. Limbata, der Zahnfaum.

Geoffr. Inf. II. p. 143. no. 70.

Ph. Setic. spiril. alis patentibus cinereis, fasciis plurimis fuscis undulatis transversis, limbo subdentato.

La Brocatelle brune.

Long. 4. lign.

345. Fusco-venosa, die Braunader.

Geoffr. Inf. II. p. 144. no. 72.

Ph. Setic. spiril. alis patentibus cinereis, margine exteriore fusco, punctoque alarum nigro.

La Nervure brune.

Long. 3½ lign.

346. Viridi-fasciata, die Grünbinde.

Geoffr. Inf. II. p. 144. no. 73.

Phal. Setic. spiril. alis patentibus viridi-fuscoque variegatis, fascia triplici undulata obscuriore.

La Phalene à bandes vertes.

Long. 5. lign. Larg. 1. lign.

347. B. ata, der Neuyorkische B-Spanner.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 15. t. 7. f. 2.

Ailes environ un pouce & demi.

Setic. Alis anticus furvis, flavo-lineatis, versus apicem litera B, flava; posticus hilare rubris atro-maculatis.

348. *Lineola*, die *Newyorkische Einlinie*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 16. t. 8. f. 2.

Ailes environ deux pouces.

Seticornis. Alis dentatis aurantiacis concoloribus; *lineola unica* transversa per omnes alas fusca.

349. *Uncinularia*, der *Newyorkische Hakenspanner*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. I. p. 17. t. 8. f. 3. *)

Ailes un pouce & trois quarts.

Pectinicornis. Alis pallide viridi-flavescentibus, *atro-uncinulatis*.

Cramer Pap. exot. III. t. 228. Fig. E. Ph. *Cateneria*.

350. *Argentata*, der *serraleonische Silberspanner*.

Drury Illustr. of nat. hist. Vol. II. p. 25. t. 14. f. 2.

Ailes presque un pouce & trois quarts.

Seticornis; alis cinereis, *bacillis flavis, argenteo-marginatis; posticis ocellis binis nigris*.

351. *Area*, die *surinamische Area*.

Cramer Pap. exot. I. p. 88. t. 56. Fig. D.

Alis concoloribus niveis; *anticis* margine anteriore binis lineolis luteis; *posticis* dentato-ciliatis, quatuor lineis incurvatis aurantiacis, *anticarum* partem tangentibus.

352. *Cydonia*, die *surinamische Zydonia*.

Cramer Pap. exot. I. p. 34. t. 22. Fig. F.

Alis

*) Ich bin ungewiss, ob die Phal. *Drury* I. t. 20. f. 3. 4. *Geometrae* oder *Noctuae* sind,

Alis fusco-cinereis albicantibus margine ob-scuriore; *anticis* binis lineis transversis fuscis, albo-marginatis.

353. *Deolis*, die westindische *Deolis*.

Cramer Pap. exot. I. p. 59. t. 36. Fig. F.

Alis *anticis* subfalcatis, dente prominente, vi-ridi-micantibus, binis ocellis nigris, iride auran-tiaca, *posticis* incarnatis.

354. *Diores*, die surinamische *Diores*.

Cramer Pap. exot. I. p. 119. t. 75. Fig. F. *Mas.*

Alis fusco-incarnatis, lineis transversis fuscis undulatis; *anticis* linea ex quatuor o composita; *posticis* dentatis.

355. *Festiva*, der surinamische Staatspanner.

Cramer Pap. exot. I. p. 112. t. 71. Fig. C. *Mas.*

Alis griseo-albis, nigro-venosis.

356. *Hesparia*, die — *Hesparia*.

Cramer Pap. exot. I. p. 87. t. 56. Fig. C.

Alis antice cyaneis; postice purpurascenscentibus, media fascia transversa lata incurvata alba.

357. *Merops*, der surinamische *Merops*.

Cramer Pap. exot. I. p. 26. t. 18. Fig. C.

Alis rubicunde variegatis; linea transversa al-bido-atra undulata.

358. *Myrrha*, die surinamische *Myrrha*.

Cramer Pap. exot. I. p. 47. t. 29. Fig. G.

Alis ochreaceis concoloribus aterime marginatis; linea *anticarum* transversa atra.

359. Sy-

359. *Syringa*, die koromandelsche Syringa.

Cramer Pap. exot. I. p. 8. t. 5. Fig. CD. *Foem.*

Alis *anticis* virescentibus; transversis fasciis rubicundis; *posticis* rubris nigro-maculatis.

360. *Amabilis*, die surinamische Schöne.

Cramer Pap. exot. II. p. 24. t. 112. Fig. G. *Belle Cloporte.*

Alis niveis; *anticis* longitudinaliter late fusco-fasciatis; *posticis* puncto et litera J decuratis; atomis numerosis nigris.

361. *Carinenta*, die koromandelsche Karinenta.

Cramer Pap. exot. II. p. 47. t. 128. Fig. F.

Magna. Alis denticulatis virescentibus punctatis; *anticis* binis lunulis literisque 7 atris; linearisque longitudinalibus undulatis nigris.

362. *Cenis*, die chinesische Zenis.

Cramer Pap. exot. II. p. 82. t. 147. Fig. E.

Alis albicantibus fusco-maculatis, corpore aurantiaco; *thoracis* imagine humana atro-signata, *abdominis* annulis nigris.

363. *Fasciata*, der batavische Bandspanner.

Cramer Pap. exot. II. p. 12. t. 104. Fig. D.

Alis niveis; fasciis transversis incarnatis; *posticis* acute dentatis, tribus margine exteriore punctis atris.

364. *Geminia*, die amboinische Geminia.

Cramer Pap. exot. II. p. 57. t. 133. Fig. C.

Alis niveis, transverse fusco-fasciatis; *anticarum* margine anteriore nigro-liturato; *posticis* obtuse

obtuse dentatis, dentium basi binis maculis atris.

Clerk Icon. t. 50. f. 3. 4. Geom. Sambucaria. (Also nicht Linn. Samb.)

365. *Gyges*, der surinamische Gygespanner.

Cramer Pap. exot. II. p. 9. t. 102. Fig. B.

Alis furvis; anticis binis lituris albis; posticis disco albo.

366. *Hilaria*, die surinamische Hilaria.

Cramer Pap. exot. II. p. 26. t. 113. Fig. F.

Alis anticis incarnatis, fascia transversa sulphurea, binis ocellis nigris, iride aurantiaca; posticis aurantiacis.

367. *Hypanus*, der surinamische Hypanuspanner.

Cramer Pap. exot. II. p. 42. t. 142. Fig. D.

Alis canescentibus; fasciis fuscis transversis; multisque globulis fuscis.

368. *Labda*, der surinamische Labdaspanner.

Cramer Pap. exot. II. p. 129. t. 181. Fig. D.

Alis anticis flavescentibus, bacillo transverso luteo; posticis albis margine incarnatis, omnibus ciliatis.

369. *Lactinia*, die koromandelsche Laktizinia.

Cramer Pap. exot. II. p. 47. t. 128. Fig. E.

Alis furvis; anticis quatuor maculis albis, binis anterioribus coalitis, punctisque binis albis; posticis albo-fuscis.

370. *Lothos*, der surinamische Lothospanner.

Cramer Pap. exot. II. p. 136. t. 185. Fig. G.

Alis

Alis fuscis aurantiaco-fasciatis, lineolisque transversis nigris undulatis.

371. *Marmorata*, der — *Marmorspanner*.

Cramer Pap. exot. II. p. 87. t. 151. Fig. F.

Alis *marmoratis* atro-punctatis lineolisque transversis undulatis nigris; *posticis* denticulatis.

372. *Netrix*, die — *Näherinn*.

Cramer Pap. exot. II. p. 87. t. 151. Fig. E.

Alis dentatis viridi-flavescens, numerosis punctis cinerascentibus; *posticis* binis maculis albis sinuosis.

373. *Osiris*, die *surinamische Osiris*.

Cramer Pap. exot. II. p. 28. t. 115. Fig. E.

Alis nigris, quatuor magnis maculis hilare flavis.

374. *Perdica*, die — *Perdika*.

Cramer Pap. exot. II. p. 127. t. 178. Fig. E.

Alis incarnatis, fusco-marginatis, *anticis* fascia transversa fusca, et *semicirculo* fusco communi.

375. *Phylira*, die *surinamische Phylira*.

Cramer Pap. exot. II. p. 113. t. 170. Fig. D.

Alis concoloribus viridibus, *anticis posticisque* binis ocellis fuscis glauco-pupillatis; *posticis* dentatis.

376. *Polita*, der *surinamische V-Spanner*.

Cramer Pap. exot. II. p. 65. t. 139. Fig. E.

III. Th. III. B. E e Alis

Alis flavissimis fusco-maculatis; *anticis* binis litteris V fuscis versus marginem anteriorem; *posticis* dentatis, macula inaequali fusca magna.

377. *Rhanis*, die westindische *Rhanis*.

Cramer Pap. exot. II. p. 34. t. 119. Fig. BC.

Alis virescentibus, disco communi rubescente, quatuor uncinulis rubris binis maculis flavis, lineaque transversa alba undulata.

378. *Amata*, der surinamische *Liebling*.

Cramer Pap. exot. III. p. 62. t. 228. Fig. F.

Alis niveis, hilare-vitidi-longitudinaliter fasciatis.

379. *Apidania*, die surinamische *Apidania*.

*Cramer Pap. exot. III. p. 103. t. 152. Fig. CD. C.
Mas. D. Foem.*

Alis concoloribus olivaceis, violaceo-lituratis.

380. *Brunnea*, der surinamische *Bräunling*.

Cramer Pap. exot. III. p. 171. t. 187. Fig. G.

Alis nigro-purpurascentibus, atro-transversefasciatis.

381. *Canente*, die koromandelsche *Kanente*.

*Cramer Pap. exot. III. p. 98. t. 250. Fig. C.
Alis incarnatis, fusco-lituratis.*

382. *Clelia*, die koromandelsche *Klelia*.

Cramer Pap. exot. III. p. 172. t. 288. Fig. BC.

Alis dentato-falcatis fusco-canis; atomis numerosis nigris, *posticis* margine survis.

383. *Elegia*

383. *Eleonora*, die koroniandelsche *Eleonora*.

Cramer Pap. exot. III. p. 172. t. 288. Fig. EF. Mas.
G. Foem.

Alis fusco - olivaceis subdentatis luteo - albo-
que marginatis, fascia transversa communi alba.

384. *Erota*, die surinamische *Erota*.

Cramer Pap. exot. III. p. 152. t. 276. Fig. G.

Alis nigerrimis concoloribus, fascia transversa
communi aurantiaca; posticis margine binis li-
neis coeruleis.

385. *Flaviaria*, der surinamische *Gelbling*.

Cramer Pap. exot. III. p. 171. t. 287. Fig. F.

Alis subfalcatis; anticus flavo - olivaceis; posti-
cis hilarioribus.

386. *Formosanta*, die surinamische *Formosanta*.

Cramer Pap. exot. III. p. 92. t. 247. Fig. G.

Alis fusco - rubris; posticis binis ocellis nigris
albo - pupillatis iride alba, punctisque argenteis.

387. *Gootenaria*, die surinamische *Gootenaria*.

Cramer Pap. exot. III. p. 102. t. 252. Fig. B.

Magna. Alis fuscis; anticus nigro - hiero-
glyphicis, tribus maculis albis; posticis lineis lon-
gitudinalibus nigris undulatis.

388. *Hesperia*, die Guinéische *Hesperia*.

Cramer Pap. exot. III. p. 99. t. 251. Fig. A. Foem.
B. Mas.

Alis albo-virescentibus, basi fusco-radiatis; lineis transversis apice fuscis; posticis nigro-venosis, margine aurantiaco-fuscis.

389. *Lincea*, die surinamische Linzea.

Cramer Pap. exot. III. p. 61. t. 228. Fig. B.

Alis nigro-fuscis; anticis tribus maculis olivaceis, apice posticisque semiluteis.

390. *Polita*, die surinamische Polita.

Cramer Pap. exot. III. p. 152. t. 276. Fig. F.

Alis incarnatis, fasciis transversis communibus flavissimis; posticis fasciis marginalibus flavis, aureis luteisque.

391. *Tafima*, die surinamische Tafima.

Cramer Pap. exot. III. p. 80. t. 240. Fig. DE.

Alis falcato-dentatis incarnatis, numerosis punctis nigris, fasciis longitudinalibus communibus olivaceis luteisque.

392. *Titea*, die virginische Titea.

Cramer Pap. exot. III. p. 148. t. 275. Fig. C.

Alis griseis; anticis atro-punctatis, strigisque transversis fusco-nigris; posticis linea marginali nigra undulata.

393. *Trofonia*, die kapensische Trofonia.

Cramer Pap. exot. III. p. 92. t. 247. Fig. F.

Alis anticis ferrugineis, albo-maculatis; posticis incarnatis.

394. *Vesulia*, die *surinamische Vesulia*.

Cramer Pap. exot. III. p. 79. t. 240. fig. B C.

Alis griseo-flavescens, atro-punctatis, nigro-venosis; posticis binis acervulis punctorum atrorum.

395. *Virginaria*, die — *Virginaria*.

Cramer Pap. exot. III. p. 149. t. 275. fig. G.

Alis griseis, fulvo-punctatis, lineis longitudinalibus undulatis fuscis continuis et interrupitis.

396. *Martia*, die *surinamische Martia*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 32. t. 305. fig. D.

Alis subdentatis, *anticis* incarnatis fasciis transversis latis, strigisque undulatis fuscis; *posticis* rubescens.

397. *Nina*, die *surinamische Nina*.

Cramer Pap. exot. IV. p. 31. t. 305. fig. E.

Alis *anticis* glaucescentibus fusco-maculatis, striatisque; *posticis* rubescens margin'e postico albo.

398. *Degeeriaria*, der *Degeerische Holunderspanner*.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 446. no. 2.

Phalene à antennes filiformes, à trompe; à ailes horizontales d'un brun griseatre, à grandes taches luisantes d'un blanc jaunâtre.

Phalene du Sureau.

— Uebers. II B. I Th. p. 326. no. 2.

Die Phaläne mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und horizontalen braungrauen

E e 3 lichen

lichen Flügeln, mit grossen, glänzenden, weiss-gelblichen Flecken.

Die *Holunderphaläne*.

Goed. Inf. Tom. I. (ed. gall.) t. 68.

List. *Goed.* p. 136. no. 55. f. 55.

Blank. Inf. t. 15. F. G. H.

Albin. Inf. t. 37. a b c d.

Réaum. Inf. Tom. I. t. 15. f. 7. 8. 9.

399. *Bifrontata*, der *Natterwurzspanner*.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 449. no. 5. t. 8.
f. 16.

Phalene à antennes filiformes, à trompe, à ailes étendues, d'un blanc sale variées de nuances grises, avec deux lignes transverses d'un brun noirâtre sur chaque aile.

Phalene blanche sale à deux rayes noirâtres.

— *Uebers.* II B. I Th. p. 330. no. 5. t. 8. f. 16.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und weissgrauen, breiten, mit graulichen Schattirungen, gescheckten Flügeln, und zwei braunschwarzlichen Queerlinien auf jedem.

Dieschmuzigweisse Phaläne mit zwei schwärzlichen Streifen.

400. *Nigro-fasciaria*, die *Schwarzstreife*.

Degeer Inf. Tom. II. Part. I. p. 457. no. 8. t. 9.
f. 5.

Phalene à antennes filiformes; à trompe; à ailes étendues couleur de lilas mêlée de gris & de blanc sale, avec trois rayes ondées transverses noires.

Phalene lilas à rayes noires.

Degeer

Degener Uebers. II B. I Th. p. 336. no. 8. t. 9. f. 5.

Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und breiten, lilafarbigen, grau und schwarzig weiss gemischten Flügeln, mit drey schwarzen gewällerten Queerstreifen.

Die lilafarbige *Phaläne* mit schwarzen Streifen.

401. *Abietaria*, der *Tannapfelspanner*.

Degener Inf. Tom. II. Part. I. p. 462. no. 10. t. 9. f. 12.

Phalene à antennes filiformes, à trompe; à ailes étendues grises à rayes ondées noires & griseatres, avec un point noir & une bande d'un brun roussâtre.

Phalene de l'arpenteuse de la Pomme de Sapin.

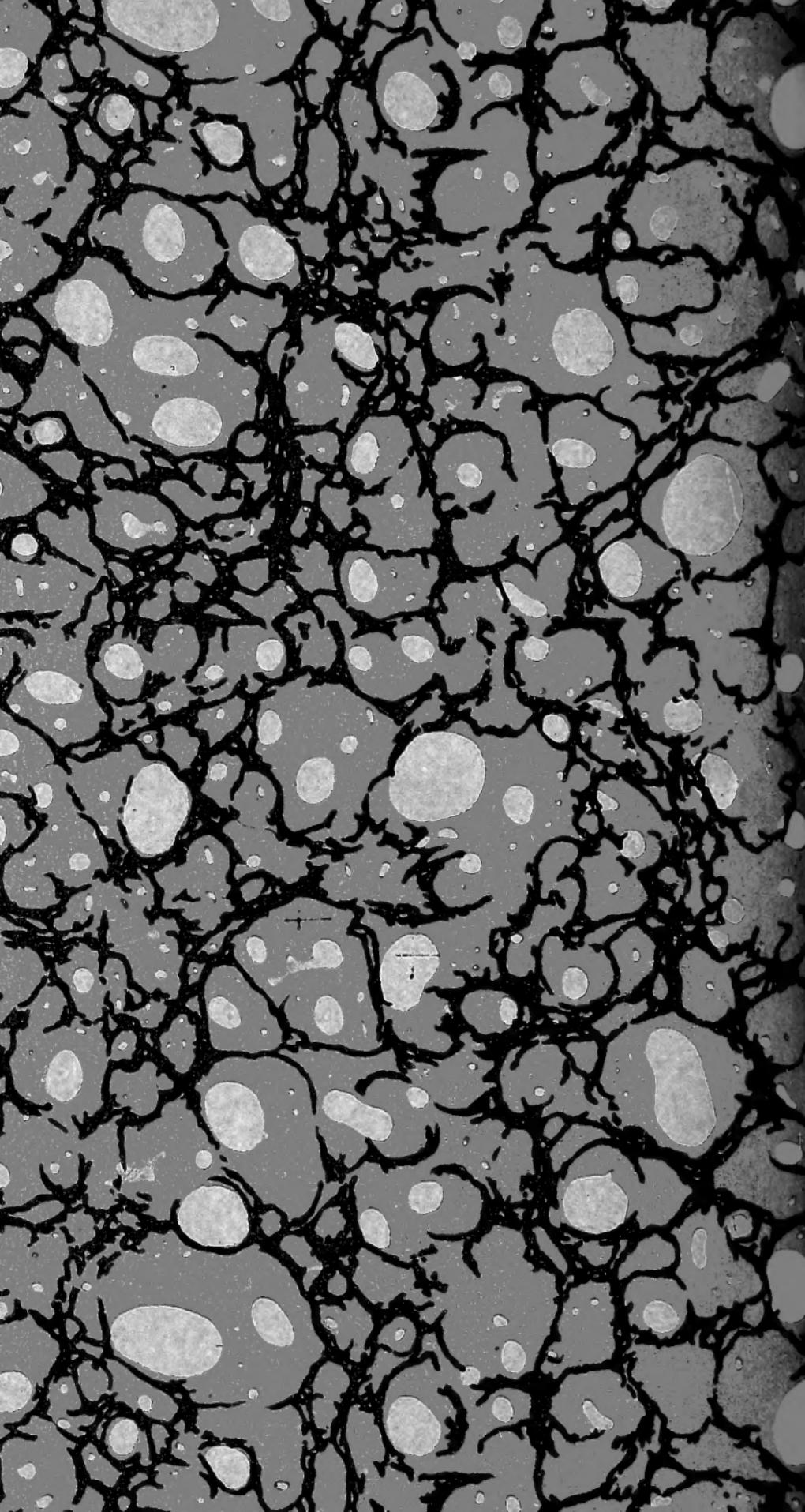
— Uebers. II B. I Th. p. 340. no. 10. t. 9. f. 12.

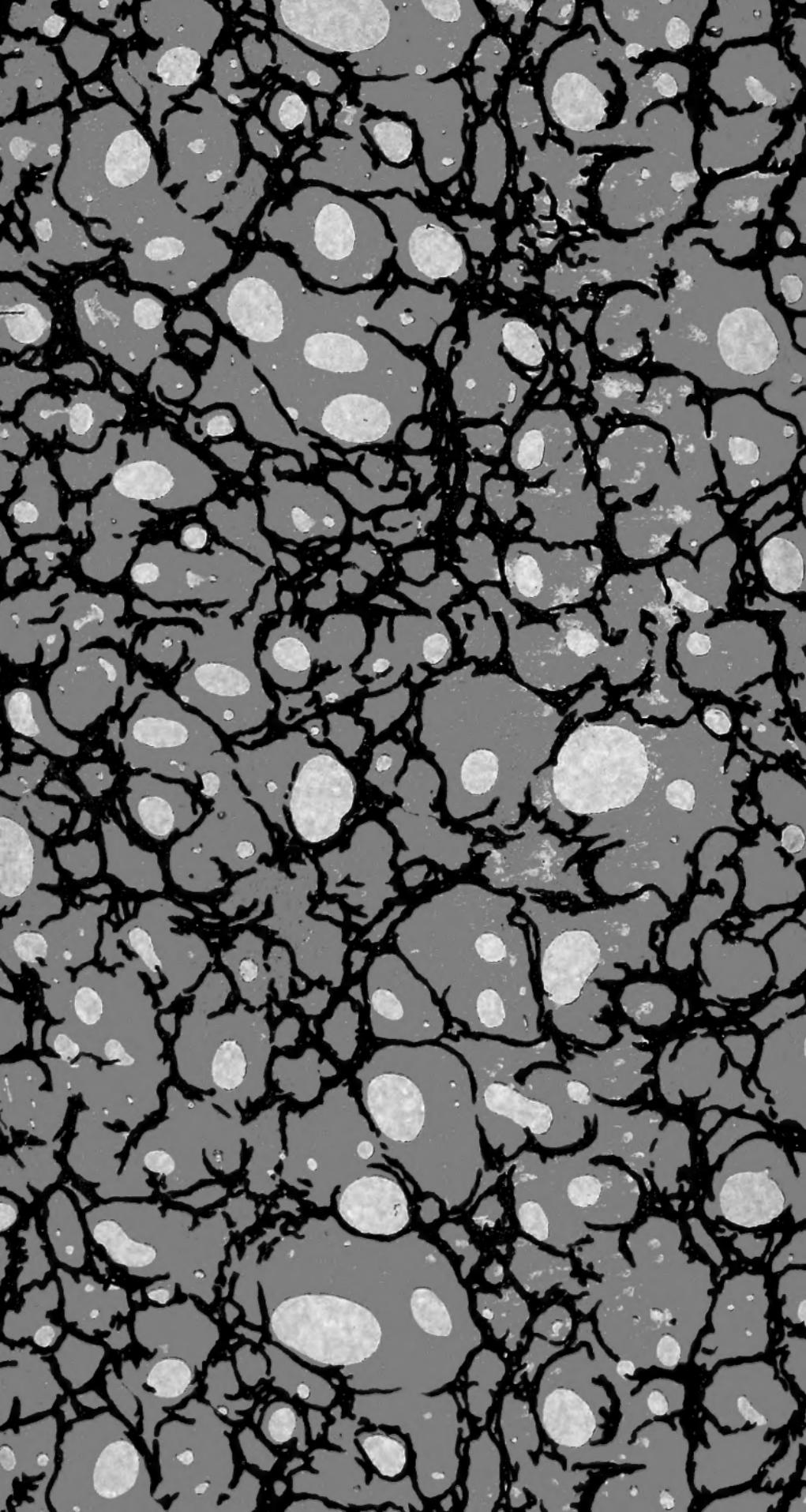
Die *Phaläne* mit fadenförmigen Fühlhörnern, Saugrüssel, und breiten grauen Flügeln, mit wellenförmigen, schwarzen und graulichen Streifen, einem schwarzen Punkt, und einer braunröhlichen Binde.

Der *Tannapfelspanner*.









SMITHSONIAN INSTITUTION LIBRARIES



3 9088 01476 4096